

Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern



Statistisches Bundesamt

11/1992

November



Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1992

Preis: DM 15,80

Bestellnummer: 1010620 - 92111

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Wie ist die aktuelle Konjunkturlage in den neuen Ländern?
Wie stellt sich das soziale Leben dar?

Die monatliche Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" beantwortet Ihnen diese Fragen auf einen Blick. Anhand der wichtigsten Konjunkturindikatoren informiert die Publikation schwerpunktmäßig über die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes und des Baugewerbes, der Preise und des Außenhandels sowie über die Lage auf dem Arbeitsmarkt. Angaben über Bevölkerung, Haushaltsbudget usw. geben darüber hinaus einen Überblick über das soziale Leben in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Jede Ausgabe dieser Publikation enthält die wichtigsten Statistiken, für die nach den Konzepten der Bundesstatistik ermittelte Ergebnisse vorliegen. Bei Vorliegen weiterer durchgeführter Statistiken werden die Ausgaben sukzessive erweitert.

Die Veröffentlichung gibt somit monatlich den aktuellsten Stand der für die neuen Länder und Berlin-Ost vorliegenden statistischen Ergebnisse wieder.

Die vorliegende Ausgabe enthält unter dem Stichwort Erwerbstätigkeit Ergebnisse des ersten gesamtdeutschen Mikrozensus 1991. Sie informieren über die Quellen für die Sicherung des Lebensunterhalts, die Einkommensverteilung sowie die Verteilung der Erwerbstätigen auf die Wirtschaftsbereiche und geben damit weitere Einblicke in die soziale Situation in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
T e x t t e i l	
Vorwort	3
Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
G r a f i k e n	
Indizes des Auftragseingangs und der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe	52
Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau)	77
Arbeitsmarkt Oktober 1992	115
Ausgewählte gesamt- und einzelwirtschaftliche Indikatoren	125
Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte	129
T a b e l l e n t e i l	
<u>Daten zur konjunkturellen Entwicklung</u>	
Deutschland	
1 Ausgewählte Konjunkturdaten für Deutschland 1991/92	18
Neue Länder und Berlin-Ost	
2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.1 Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.1.1 Struktur	31
2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.2.1 Betriebe	
2.2.1.1 Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden	32
2.2.1.2 Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz	34
2.2.2 Ergebnisse für fachliche Betriebsteile	
2.2.2.1 Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte	36
2.2.2.2 Umsatz	38
2.3 Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe	
2.3.1 Wertindex	40
2.4 Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe	
2.4.1 Wertindex	44
2.5 Produktion	
2.5.1 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	48
2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	53
2.5.3 Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen	58
3 Baugewerbe	
3.1 Bauhauptgewerbe	
3.1.1 Alle Betriebe	62
3.1.2 Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr	63
3.2 Ausbaugewerbe	63
3.3 Index des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe	64
3.4 Index des Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe	66
4 Handel	
4.1 Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	68
5 Gewerbean- und -abmeldungen	68
6 Innerdeutscher Warenverkehr - Früheres Bundesgebiet	69
7 Außenhandel	
7.1 Spezialhandel - Gesamtentwicklung	70
7.2 Spezialhandel - Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern	70
7.3 Spezialhandel - Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Ländern	71
7.4 Spezialhandel - Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel ..	73
8 Löhne und Gehälter	
8.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	74
8.2 Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Industrie, Handel, Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart, Leistungsgruppen und Wirtschaftszweigen	75
8.3 Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost	76
8.4 Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftsbereichen im Verlauf des Jahres 1991	77
8.5 Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen	78
8.6 Tariflöhne	83
9 Preise	
9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
9.1.1 Aktuelle Ergebnisse	107
9.1.2 Mittelfristige Übersicht	108

9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	109
9.3	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	
9.3.1	Aktuelle Ergebnisse	110
9.3.2	Mittelfristige Übersicht	110
9.4	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	
9.4.1	Aktuelle Ergebnisse	111
9.4.2	Mittelfristige Übersicht	111
9.5	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	
9.5.1	Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse	111
10	Erwerbstätigkeit	
10.1	Arbeitsmarkt	112
10.2	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat	113
10.3	Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Überwiegenden Lebensunterhalt - Mikrozensus 1991	113
10.4	Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen - Mikrozensus 1991	114
10.5	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Ländern - Mikrozensus 1991	114
11	Finanzen und Steuern	
11.1	Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage	117
11.2	Kassenmäßige Steuereinnahmen im 4. Vierteljahr 1991 und im Jahr 1991	118
11.3	Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände vom 1. - 4. Vierteljahr 1991	120

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

12.1	Ergebnisse für das 2. Halbjahr 1990 und für das Jahr 1991	122
12.2	Vierteljahresergebnisse 1990	123
12.3	Vierteljahresergebnisse 1991	124

Daten über das soziale Leben

13	Bevölkerung	
13.1	Bevölkerungsstand	128
13.2	Bevölkerungsbewegung	128
14	Bauspargeschäft 1991/92	128
15	Straßenverkehrsunfälle	129
16	Haushaltsbudget	130

A n h a n g

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen	122
Der "kurze Draht" zum Statistischen Bundesamt	142
Anschriften der Statistischen Ämter	143

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Abkürzungen

%	=	Prozent
vH	=	von Hundert
t	=	Tonne
mm	=	Millimeter
Vj	=	Vierteljahr
m ³)	=	Kubikmeter
m ²)	=	Quadratmeter
Mill.	=	Million
D	=	Durchschnitt
ha	=	Hektar
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angaben fallen erst später an
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Auch im Berichtsmonat August zeigten sich für die kurzfristigen Indikatoren keine Anzeichen einer durchgreifenden konjunkturellen Erholung. Die gerade in diesem Monat verstärkt zu beobachtenden Ferieneinflüsse müssen allerdings bei der Interpretation dieser Daten beachtet werden.

Der (nicht preisbereinigte) Auftragseingangsindex im Verarbeitenden Gewerbe blieb um 24 % unter dem vorjährigen Ergebnis; das Inlandsergebnis verzeichnete zwar einen Zuwachs von gut 2 %, die Auslandsorders gingen jedoch um über 70 % zurück. Das Investitionsgüter produzierende Gewerbe prägte diese negative Entwicklung, hier blieben die Inlandsaufträge knapp unter dem Vorjahresniveau, während die Auslandsbestellungen um fast 81 % eingeschränkt wurden. Weniger dramatisch stellt sich die Entwicklung im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe dar; die inländische Nachfrage übertraf hier den letztjährigen Stand um mehr als 4 %, die ausländischen Kunden bestellten gut 32 % weniger Erzeugnisse als im August 1991. Das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe schnitt im Vergleich aller Hauptgruppen am besten ab, hier war das Auslandsergebnis nur um knapp 19 % rückläufig, während die Inlandsnachfrage um gut 8 % zulegen konnte.

Der kalendermonatliche Produktionsindex blieb um über 8 % hinter dem Ergebnis des letzten Jahres zurück. Allerdings stand im August 1991 ein Arbeitstag mehr zur Verfügung. Wie schon in den Vormonaten bestimmte das Investitionsgüter produzierende Gewerbe dieses negative Ergebnis, die (preisbereinigte) Produktion wurde hier um fast 18 % zurückgefahren. Die übrigen Hauptgruppen des Verarbeitenden Gewerbes verzeichneten durchweg Zuwachsraten. Das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe steigerte die Erzeugung um gut 2 %; das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe und das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe erhöhten den Ausstoß um gut 4 %.

In der (nominalen) Umsatzentwicklung wurden fast durchweg Minusraten registriert. Der Gesamtumsatz fiel im Vorjahresvergleich um knapp 12 %; zu einem mit gut 5 % vergleichsweise mäßigen Rückgang der inländischen Umsätze addierte sich eine Abnahme der Auslandsumsätze von über 32 %. Den größten Erlösrückgang verbuchte das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe; hier lag das Gesamtergebnis um über 17 % unter dem Vorjahresstand. Der Inlandsumsatz fiel um 10 %, und das Auslandsgeschäft wurde um fast 42 % eingeschränkt. Im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe blieb der Umsatz um fast 12 % unter dem letztjährigen Ergebnis, das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe registrierte dagegen ein mäßiges Wachstum von gut 2 %.

Die Zahl der Beschäftigten in den Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes lag mit rund 896 000 Personen um gut 44 % unter dem entsprechenden Vorjahresstand. Die geleisteten Arbeiterstunden nahmen im selben Zeitraum um fast 33 % ab, und an Löhnen und Gehältern wurde gut 16 % weniger als im August des Vorjahres ausgezahlt.

Bauhauptgewerbe

Die konjunkturelle Situation in diesem Sektor weist auch im Berichtsmonat August 1992 insgesamt ein unverändert positives Bild auf. In einzelnen Bereichen des Bauhauptgewerbes sind jedoch schon erste Anzeichen einer Konsolidierung zu registrieren.

Der wertmäßige Auftragseingang stieg gegenüber dem entsprechenden Vorjahresstand um fast 23 %. Der Hochbau verbuchte 28 % mehr Bestellungen, die Tiefbauaufträge lagen um gut 16 % höher. Der Wohnungsbau allerdings stagnierte, bei den Bauten für öffentliche Auftraggeber und Organisationen ohne Erwerbszweck wurde sogar ein Rückgang von fast 13 % festgestellt. Ebenfalls ein kräftiges Minus von gut 11 % verbuchte der Straßenbau.

Die Produktionsentwicklung verlief gespalten; im Hochbau wurde die Leistung um 7 % eingeschränkt, und im Tiefbau stieg die Produktion um fast 12 %. Damit ergab sich ein Zuwachs beim Bauhauptgewerbe insgesamt von gut 2 %.

Großhandel

Die dargestellten Umsatzergebnisse für Mai bis September 1992 belegen, daß die in den neuen Ländern und Berlin-Ost ansässigen Großhandelsunternehmen keine neuen Märkte erschließen konnten, nachdem die Geschäftsbeziehungen mit Abnehmern in den Staaten des ehemaligen Ostblocks ausgelaufen waren. Sie liegen durchschnittlich um ca. 30 % unter denen, die im Monatsdurchschnitt des Jahres 1991 erzielt worden sind. Die Umsätze der in den neuen Ländern und Berlin-Ost angesiedelten Filialbetriebe westdeutscher Großhandelsunternehmen sind dagegen um ca. 150 % höher als die im Monatsdurchschnitt für das Jahr 1991 verbuchten.

Gewerbean- und -abmeldungen

Im September 1992 wurden in den neuen Ländern und Berlin-Ost insgesamt 16 476 Gewerbeanmeldungen verzeichnet, darunter 7 613 im Bereich Handel und Gaststätten und 1 628 im Handwerk. Die Zahl der Gewerbeabmeldungen betrug im gleichen Zeitraum 9 627, wovon 5 012 auf den Bereich Handel und Gaststätten und 871 auf das Handwerk entfielen. Gegenüber dem Monat August 1992 mit 13 962 Gewerbeanmeldungen und 8 052 Gewerbeabmeldungen hat damit die Zahl der Gewerbeanzeigen zugenommen.

Von Jahresbeginn bis Ende September 1992 wurden in den neuen Ländern und Berlin-Ost insgesamt 164 335 Gewerbeanmeldungen ermittelt. Diesen Anmeldungen standen 89 363 Abmeldungen gegenüber.

Innerdeutscher Warenverkehr

Nach den vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes wurden im August 1992 aus dem früheren Bundesgebiet Waren im Gesamtwert von 5 191 Mill. DM in die neuen Länder und Berlin-Ost geliefert. Das waren 940 Mill. DM (22 %) mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den gelieferten Waren entfielen auf Investitionsgüter 2 764 Mill. DM (53,2 %), auf Grundstoffe und Produktionsgüter 903 Mill. DM (17,4 %), auf Nahrungs- und Genußmittel 907 Mill. DM (17,5 %) und auf Verbrauchsgüter 526 Mill. DM (10,1 %). Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse wurden für 32 Mill. DM (0,6 %), bergbauliche Erzeugnisse für 9 Mill. DM (0,2 %) und sonstige Waren für 50 Mill. DM (1,0 %) geliefert.

Aus den neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im Berichtsmonat Waren im Wert von insgesamt 798 Mill. DM bezogen. Der Gesamtwert der Bezüge war damit um 92 Mill. DM (13 %) höher als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den Bezügen entfielen auf Grundstoffe und Produktionsgüter 247 Mill. DM (31 %), auf Investitionsgüter 194 Mill. DM (24,3 %) und auf Nahrungs- und Genußmittel 194 Mill. DM (24,3 %). Verbrauchsgüter wurden für 84 Mill. DM (10,5 %), land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse für 74 Mill. DM (9,3 %), bergbauliche Erzeugnisse für 1 Mill. DM (0,1 %) und sonstige Waren für 4 Mill. DM (0,5 %) bezogen.

Von Januar bis August 1992 betrug der Wert der Lieferungen in die neuen Länder und Berlin-Ost 39 389 Mill. DM, die Bezüge beliefen sich in diesem Zeitraum auf 6 585 Mill. DM. Damit waren die Lieferungen um 39 % und die Bezüge um 11 % höher als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Außenhandel

Der Warenverkehr der neuen Länder und Berlin-Ost mit dem Ausland erfuhr im August 1992 einen deutlichen Rückgang in beiden Verkehrsrichtungen. Es wurden Waren im Wert von 713 Mill. DM eingeführt und im Wert von 858 Mill. DM ausgeführt. Gegenüber dem Vormonat bedeutete dies eine Abnahme der Importe um 23 % und der Exporte um 26 %. Verglichen mit dem Vorjahreswert August 1991 betrug der Rückgang für die Einfuhren 22 %, für die Ausfuhren sogar 41 %.

Auch der Exportüberschuß sank in Folge dessen auf 145 Mill. DM, nachdem er im Juli noch 229 Mill. DM und im August 1991 532 Mill. DM betragen hatte.

Löhne und Gehälter

Mit 1 963 DM im Jahresdurchschnitt 1991 haben die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) der neuen Länder und Berlin-Ost vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen 47,1 % der Bruttomonatsverdienste der entsprechenden Arbeitnehmer im früheren Bundesgebiet (4 168 DM)

erreicht. Für das Jahr 1990 weist das Statistische Bundesamt eine Relation von 35 % aus, der allerdings eine Gleichsetzung von Mark der ehemaligen DDR für das erste Halbjahr 1990 und DM ab Juli 1990 zugrunde liegt. Im Hoch- und Tiefbau erzielten die Arbeiter und Angestellten in den neuen Ländern und Berlin-Ost mit 2 443 DM im Jahr 1991 bereits 59,8 % der Verdienste im früheren Bundesgebiet (4 086 DM).

In der Industrie (ohne Bau) der neuen Länder und Berlin-Ost erreichte der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der männlichen und weiblichen Arbeiter mit 1 708 DM im Jahr 1991 46,9 % des Lohnes der westdeutschen Kollegen (3 645 DM). Nach den vorliegenden Angaben für das erste Halbjahr 1990 in Mark der ehem. DDR, die hinsichtlich der Aufteilung auf Arbeiter- und Angestelltenverdienste zu schätzen waren, und unter Gleichsetzung der Mark bis zum 30.6.1990 mit D-Mark 1991 lagen die Durchschnittslöhne in den neuen Ländern und Berlin-Ost außerhalb der Bauindustrie 1991 um mehr als 40 % über den durchschnittlichen Bruttomonatsbeträgen des ersten Halbjahres 1990. Im Hoch- und Tiefbau der neuen Länder und Berlin-Ost wurden 1991 monatlich im Jahresdurchschnitt 2 411 DM erzielt, das waren 63,4 % der westdeutschen Bruttomonatsverdienste (3 802 DM) und fast doppelt soviel wie im ersten Halbjahr 1990.

Für die Angestellten in der Industrie (ohne Bau) ermittelte das Statistische Bundesamt einen Anstieg der Bruttomonatsverdienste vom ersten Halbjahr 1990 um etwa 60 % auf 2 116 DM im Jahr 1991 und im Hoch- und Tiefbau um mehr als das Doppelte auf 2 854 DM. In der Industrie (ohne Bau) der neuen Länder und Berlin-Ost wurde damit eine Ost-West-Relation von 40,1 % erreicht und im Hoch- und Tiefbau von 54,2 % im Vergleich zu den Verdiensten der Angestellten im früheren Bundesgebiet (5 278 DM bzw. 5 263 DM).

In dem bei der Verdiensterhebung erfaßten Teil des Dienstleistungsgewerbes (Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe) erzielten die vollbeschäftigten männlichen und weiblichen Angestellten im Jahresdurchschnitt 1991 mit einem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst von 1 812 DM 46,6 % des Betrages, den die Angestellten im früheren Bundesgebiet im Durchschnitt verdienten (3 892 DM). Die Höhe der Ost-West-Verdienstrelation fiel aber in den einzelnen Zweigen unterschiedlich aus. Sie belief sich beim Großhandel auf 44,5 % (1 834 DM/4 121 DM), beim Einzelhandel auf 51,3 % (1 657 DM/3 229 DM) und bei den Kreditinstituten auf 46,8 % (2 003 DM/4 279 DM). Die Verdienste der Arbeiter werden für diesen Bereich nicht erfaßt.

Die Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Dienstleistungsgewerbe haben sich im Jahresdurchschnitt 1991 somit um etwa die Hälfte gegenüber den durchschnittlichen Bruttomonatsverdiensten des ersten Halbjahres erhöht, darunter beim Großhandel um etwa die Hälfte der Verdienste, beim Einzelhandel etwa um ein Drittel und bei den Kreditinstituten um über zwei Drittel der Verdienste im ersten Halbjahr 1990.

Tariflöhne

Die zum lohnstatistischen Berichtssystem gehörende Auswertung sekundär-statistischer Quellen wie vor allem der Tarifverträge des früheren Bundesgebietes konnte ab dem Monats Oktober 1990 um die Aufnahme neuer Tarifverträge ab 1.7.1990 (Datum des Inkrafttretens) für die neuen Bundesländer ergänzt werden. Bis zum Inkrafttreten dieser neuen Tarifverträge zwischen den Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen des jeweiligen Tarifbereiches, die von den Tarifpartnern ausgearbeitet, vereinbart und veröffentlicht bzw. dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung zur Aufnahme in das dortige Tarifregister übersandt sowie dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt werden, waren sechs Lohngruppen für die Produktionsarbeiter in Rahmenkollektivverträgen festgelegt. Diese waren nicht ohne weiteres mit den Lohngruppen der Manteltarifverträge im früheren Bundesgebiet vergleichbar. Die Lohngruppe eines Arbeitnehmers im Gebiet der ehemaligen DDR im Einzelfall (Grundlohn), war mit Hilfe einer Systematik der Arbeitsklassifizierung festzulegen, die durch Einführung von Stufen und Punktwerten einer analytischen Arbeitsplatzbewertung sehr nahe kam. Diese Arbeitsklassifizierung wurde durch eine Zweimethodik des fachlich zuständigen Ministeriums präzisiert. Sowohl Qualifikations- und Befähigungsmerkmale wie auch solche Zweimethodiken bildeten die rechtlichen Grundlagen zur Anwendung der Arbeitsklassifizierung. Ein Ministerium konnte jedoch auch festlegen, daß der Leiter eines Arbeitsbereiches, in dem z.B. vorwiegend Wissenschaftliche Mitarbeiter tätig waren, Anspruch auf eine bestimmte (relativ hohe) Lohn- und Gehaltsgruppe ohne Nachweis der erforderlichen Qualifikation hatte.

Preise

Der für das Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost berechnete Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) erhöhte sich von August 1992 (Indexstand 63,9; 1989 = 100) auf September 1992 (64,0) um 0,2 % und lag damit um 1,3 % über dem Stand vom September 1991. Im Juli und August 1992 hatte die Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat ebenfalls jeweils + 1,3 % betragen.

Größere durchschnittliche Preiserhöhungen gegenüber August 1992 wurden im September 1992 u.a. bei Bergbaulichen Erzeugnissen (+ 4,3 %), Mineralölerzeugnissen (+ 0,9 %) und bei Holzwaren (+ 1,2 %) ermittelt.

Nennenswerte durchschnittliche Preissenkungen innerhalb eines Monats wurden im September 1992 bei Erzeugnissen der Ziehereien und Kaltwalzwerke (- 2,6 %), Schnittholz, Sperrholz und sonstigem bearbeitetem Holz (- 1,2 %) sowie bei Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe (- 2,0 %) errechnet.

Der für die neuen Länder einschließlich Berlin-Ost berechnete Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte in den neuen Ländern und Berlin-Ost lag Mitte September 1992 mit 120,7 (2. Halbjahr

1990/1. Halbjahr 1991 = 100) um 0,1 % höher als Mitte August 1992 (120,6) und um 12,7 % über dem Stand von Mitte September 1991 (107,1).

Der Gesamtindex ohne Heizöl stieg im September 1992 gegenüber August 1992 um 0,2 %. Der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat betrug + 13,6 %. In der Berechnung ohne Saisonwaren (aber einschließlich Haushaltsenergie und Kraftstoffe) stieg der Index im September 1992 im Vergleich zum Vormonat um 0,2 % und lag damit um 13,4 % über dem Stand des entsprechenden Vorjahresmonats.

Der Teilindex für Nahrungsmittel verringerte sich im September 1992 im Vergleich zum Vormonat um 0,5 % (darunter saisonabhängige Nahrungsmittel - 4,0 %); der Abstand zum September 1991 betrug + 0,9 % (darunter saisonabhängige Nahrungsmittel - 11,2 %). Bei den anderen Teilindizes ergaben sich folgende Veränderungen gegenüber August 1992 bzw. September 1991: Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter (ohne Nahrungsmittel) + 0,1 bzw. + 5,3 %, Dienstleistungen und Reparaturen + 0,3 bzw. + 9,5 %, Wohnungs- und Garagennutzung \pm 0,0 bzw. + 258,6 %.

Die für einzelne Haushaltsgruppen ermittelten Indizes wiesen im September 1992 folgende Veränderungen gegenüber August 1992 auf (gegenüber September 1991):

4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit höherem Einkommen \pm 0,0 (+ 11,7) %, 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen - 0,1 (+ 11,6) %, 2-Personen-Rentnerhaushalte - 0,1 (+ 14,0) %.

Der für die neuen Länder und Berlin-Ost berechnete Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich im August 1992 (Indexstand: 36,3; 1989 = 100) gegenüber Juli 1992 um 1,9 % vermindert. Im Durchschnitt waren die landwirtschaftlichen Erzeugnisse im August 1992 um 3,4 % teurer als ein Jahr davor (nach + 4,8 % im Juli 1992).

Zu größeren Preisrückgängen kam es von Juli bis August 1992 vor allem bei Gemüse (- 8,5 %), Speiskartoffeln (- 3,7 %), Schlachtvieh (- 3,3 %) sowie Obst (- 2,6 %).

Nennenswert erhöht haben sich die Preise dagegen für Nutz- und Zuchtvieh (+ 1,3 %). Auf der Kostenseite der Landwirtschaft blieb der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) in den neuen Ländern und Berlin-Ost im August 1992 wiederum - wie bereits im Juli 1992 - gegenüber dem Vormonat unverändert. Mit einem Stand von 81,3 (1989 = 100) überschritt er das vorjährige Vergleichsniveau um 8,5 % (nach ebenfalls + 8,5 % im Juli 1992).

Der für August 1992 für die neuen Länder und Berlin-Ost berechnete Baupreisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (ohne Wohngebäude in Plattenbauweise) lag bei 184,4 (1989 = 100) und damit um 1,6 % höher als im Mai 1992. Der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat betrug + 11,0 %.

Bei den Gewerblichen Betriebsgebäuden erhöhte sich von Mai 1992 bis August 1992 der Preisindex um 2,0 %. Dieser Index lag damit um 13,5 % über dem Stand von August 1991.

Im Straßenbau gingen die Preise von Mai 1992 bis August 1992 um 1,6 % zurück. Gegenüber August 1991 lagen sie um 6,9 % höher.

Arbeitsmarkt

Auf dem Arbeitsmarkt in den neuen Ländern und Berlin-Ost zeigten sich im Vergleich zum Vormonat im Oktober 1992 keine größeren Veränderungen: Sowohl bei der Zahl der Arbeitslosen als auch bei den Kurzarbeiten war eine leichte Abnahme zu verzeichnen. Damit setzte sich hier die positive Entwicklung der Vormonate fort. Die Entlastungswirkungen der arbeitsmarktpolitischen Instrumente lagen im Oktober 1992 insgesamt auf dem Niveau des Vormonats.

Nach den Ergebnissen des Mikrozensus, der 1991 erstmals auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt worden ist, waren im April 1991 7,761 Mill. Personen erwerbstätig (Wohnortkonzept), davon 4,156 Mill. männlichen und 3,605 Mill. weiblichen Geschlechts. Bei den abhängig Beschäftigten wurden 3,523 Mill. Arbeiter und 3,794 Mill. Angestellte ermittelt. Darin enthalten sind 103 700 Personen in kaufmännisch-technischer und 159 400 in gewerblicher Ausbildung. Die Zahl der Erwerbstätigen dürfte seither aber deutlich zurückgegangen sein. Ein Indiz für diesen Rückgang liefert auch die Mikrozensus-Zusatzerhebung vom Oktober 1991, bei der die Erwerbstätigenzahl bereits bei nur noch 7,369 Millionen lag.

Im Oktober 1992 sank die Zahl der Arbeitslosen in den neuen Ländern und Berlin-Ost deutlich um ca. 13 300 oder 1,2 % auf 1,097 Millionen. Gegenüber dem Vorjahresmonat hat sich der Bestand an Arbeitslosen um 49 000 oder 4,7 % erhöht. Der Zugang in die Arbeitslosigkeit lag mit 117 100 Personen um 7,7 % höher als im September 1992. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, daß sich die Kündigungen zum Quartalsende (30. September) rechnerisch im Bestand für den Monat Oktober bemerkbar machen. 130 400 Personen beendeten im Oktober 1992 ihre Arbeitslosigkeit, dies sind 36 300 oder 21,8 % weniger als im September 1992. Von den Personen, die sich im Oktober 1992 arbeitslos meldeten, waren vorher 104 500 oder 89,2 % erwerbstätig. Dies ist ein Hinweis darauf, daß auch weiterhin Arbeitsplätze, die nicht mehr wettbewerbsfähig sind, abgebaut werden. Hinsichtlich des Rückgangs der Zahl der Arbeitslosen muß stärker damit gerechnet werden, daß sich Erwerbspersonen bei einer wachsenden Dauer von Arbeitslosigkeit und dem damit einhergehenden Auslaufen von Leistungsansprüchen zumindest zeitweise vom Arbeitsmarkt zurückziehen. Damit erscheinen sie auch nicht mehr in der Arbeitslosenstatistik.

Die Arbeitslosenquote auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (für die Berechnung der Quote werden die Ergebnisse der Berufstätigenerhebung vom November 1990 zugrunde gelegt) sank von 14,1 % Ende September auf 13,9 % Ende Oktober 1992. Im Berichtsmonat betrug die Arbeitslosenquote der Frauen 18,8 %. Sie war damit doppelt so hoch wie die der Männer (9,4 %). Der Anteil der Frauen an den Arbeitslosen ist weiter von 64,7 % auf 64,9 % gestiegen.

Im Oktober 1992 ging die Zahl der Kurzarbeiter um 11 500 oder 4,6 % auf 240 000 zurück. Damit war bei den Kurzarbeitern binnen Jahresfrist ein Rückgang von 960 000 Personen zu verzeichnen. Die Abnahme der Kurzarbeit im Oktober 1992 erstreckte sich auf fast alle wichtigen Wirtschaftszweige, lediglich bei Chemie und Kunststoff stieg die Zahl der Kurzarbeiter um 1 800 auf 15 900 Personen an. Regional konzentrierte sich der Rückgang mit - 9 400 Kurzarbeitern auf das Bundesland Sachsen.

31 600 oder 13,2 % der Kurzarbeiter hatten einen Arbeitsausfall von über 50 % bis 75 %. Bei 61 100 Kurzarbeitern, dies sind 25,4 %, fielen mehr als 75 % der tariflich festgesetzten Arbeitszeit aus. Der durchschnittliche Arbeitsausfall lag im Oktober 1992 bei 47 %, dies sind 2 Prozentpunkte weniger als im Vormonat.

Auch im Oktober 1992 wurde der Arbeitsmarkt in den neuen Ländern und Berlin-Ost durch den Einsatz der arbeitsmarktpolitischen Instrumente erheblich entlastet. Die Entlastungswirkung lag mit ca. 1,75 Mill. Personen im Oktober 1992 auf dem Niveau des Vormonats. Einer Abnahme bei den Kurzarbeitern, bei den Beschäftigten in ABM und bei den Beziehern von Vorruhestandsgeld standen Zunahmen beim Altersübergangsgeld und bei Vollzeitmaßnahmen zur beruflichen Fortbildung und Umschulung gegenüber.

Im einzelnen

- befanden sich 207 300 Männer und 162 300 Frauen in einer allgemeinen Maßnahme zur Arbeitsbeschaffung (ABM), dies sind 5 300 weniger als im Vormonat;
- waren Ende Oktober 499 200 Personen in einer beruflichen Weiterbildungsmaßnahme (Fortbildung, Umschulung, betriebliche Einarbeitung) integriert, wobei 67 300 Personen in diesem Monat neu in eine Weiterbildungsmaßnahme eingetreten sind;
- nahmen im Oktober 1992 837 300 Personen die Vorruhestandsregelungen (Vorruhestandsgeld sowie Altersübergangsgeld) in Anspruch. Die Zahl der Empfänger von Vorruhestandsgeld (Anträge bis zum 2. Oktober 1990) verringerte sich um 6 500 Personen auf 268 700. Altersübergangsgeld bezogen im Oktober 568 600 Personen, 8 400 mehr als im September 1992.

Der Bestand an offenen Stellen betrug Ende Oktober 1992 31 400, dies sind 800 weniger als im Vormonat. Die Zahl der offenen Stellen hat sich damit seit Ende Januar 1992 um 8 300 verringert.

Erwerbstätigkeit

Die Ergebnisse des Mikrozensus 1991 zeigen, daß in den neuen Ländern und Berlin-Ost das Einkommen aus Erwerbstätigkeit die größte Bedeutung als Unterhaltsquelle hat: 47,6 % der Bevölkerung lebten überwiegend vom Verdienst ihrer Erwerbstätigkeit. Während 24,4 % von ihren Angehörigen unterhalten wurden, lebten 23,1 % von Renten, Pensionen, Erträge aus Vermögen, Sozialhilfe oder Einkünften aus sonstigen Einnahmequellen. Für nahezu 5 % war Arbeitslosengeld oder -hilfe die wichtigste Einkommensquelle. Rund 40 % der Erwerbstätigen verfügten im April 1991 über ein Nettoeinkommen von weniger als 1 000 DM. Ein Einkommen von 1 800 DM und mehr erzielte nur etwa jeder 11. Erwerbstätige.

Finanzen und Steuern

Die Entwicklung der öffentlichen Finanzen in den neuen Ländern ohne Berlin-Ost zeigt weitgehend ein einheitliches Bild.

Die Ausgaben der L ä n d e r betrugen 1991 76,9 Mrd. DM. Da die Einnahmen mit 66,1 Mrd. DM dahinter zurückblieben, ergab sich ein Finanzierungsdefizit in Höhe von 10,8 Mrd. DM. Die Spannweite des Defizites bewegte sich zwischen 1,0 Mrd. DM (Mecklenburg-Vorpommern) und 3,6 Mrd. DM (Sachsen).

Der Schwerpunkt der Ausgaben lag mit 32,8 Mrd. DM bei den laufenden und investiven Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände. Sie erreichten in einzelnen Ländern fast die Hälfte des Gesamtvolumens.

Mit 14,9 Mrd. DM stellten daneben die Personalausgaben einen weiteren großen Ausgabenblock dar. Ihr Anteil an den gesamten Ausgaben (= Personalausgabenquote) belief sich 1991 auf knapp 20 %. Die Sachinvestitionen machten 1991 mit 3,5 Mrd. DM 4,5 % der Ausgaben insgesamt aus.

Weit über die Hälfte der Einnahmen bestand im Berichtszeitraum aus Zuweisungen vom Bund und dem Fonds "Deutsche Einheit". Die Steuern trugen nur mit knapp 25 % zu den Gesamteinnahmen bei.

Die G e m e i n d e n / G v . in den neuen Bundesländern gaben 1991 mit 43,3 Mrd. DM etwas weniger aus als ihnen an Einnahmen (44,8 Mrd. DM) zufließen. Der Schwerpunkt lag mit 15,4 Mrd. DM bei den Personalausgaben. Ihr Anteil an den Ausgaben insgesamt (= Personalausgabenquote) betrug im Durchschnitt 35,5 %.

Daß die Ausgaben für soziale Leistungen in den kommunalen Haushalten eine vergleichsweise geringe Rolle spielten (Anteil der Gemeinden/Gv. West: 17,3 %; Ost: 4,5 %), ist auf die weitgehende Absicherung durch Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit zurückzuführen.

Die Gemeinden/Gv. finanzierten sich fast ausschließlich aus Zuweisungen vom Bund, dem Fonds "Deutsche Einheit" und den Ländern. Die Steuern und steuerähnlichen Angaben machten mit 2,2 Mrd. DM nur knapp 5 %, die Einnahmen aus Gebühren mit 2,9 Mrd. DM 6,4 % der gesamten Einnahmen aus.

Haushaltsbudget

In den befragten Arbeiter- und Angestelltenhaushalten, Ehepaar' bzw. Lebenspartner mit einem Kind, betrugen die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen im ersten Halbjahr 1992 je Haushalt und Monat durchschnittlich 3 349 DM. Wie zu erwarten, wurde damit das im letzten Vierteljahr des Jahres 1991 erzielte Einkommensniveau nicht ganz erreicht. Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen sind um rund 136 DM monatlich gesunken. Der Rückgang beruhte fast ausschließlich auf den niedrigeren Bruttoeinkommen aus unselbständiger Tätigkeit. Diese waren im vierten Vierteljahr 1991 infolge der jährlich einmal gezahlten Sonderzuwendungen besonders hoch.

Obgleich immer weniger erwachsene Personen Einkommen aus unselbständiger Arbeit bezogen - die Anzahl der Arbeitseinkommensbezieher je befragter Haushalt sank von 1,95 Personen im Jahre 1989 auf 1,71 Personen im ersten Halbjahr 1992 - haben sich die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen seit der Einführung der DM kräftig erhöht. Sie stiegen im ersten Halbjahr 1992 gegenüber dem ersten Halbjahr 1991 um 33,7 %. Damit hatten die Haushalte pro Monat im Durchschnitt 845 DM mehr in ihrer Haushaltskasse. Die Zunahme ergibt

sich aus den erheblich gestiegenen Nettolöhnen der Erwerbstätigen sowie aus den für die Arbeitslosen gezahlten Unterstützungen. Die befragten Haushalte von Ehepaaren bzw. Lebenspartnern mit einem Kind gaben im ersten Halbjahr 1992 durchschnittlich monatlich 2 861 DM für den Privaten Verbrauch und für übrige Ausgaben (ohne Ersparnis) aus. Unter Berücksichtigung des Preisindex für die Lebenshaltung erhöhten die Arbeiter- und Angestelltenhaushalte, Ehepaare mit einem Kind, ihren Privaten Verbrauch im ersten Halbjahr 1992 - verglichen zum Vorjahreszeitraum - um rund ein Zehntel. Gleichzeitig stockten sie die monatlichen Rücklagen um das 1,7fache auf.

Monatlich 717 DM verwendeten die Haushalte für den Kauf von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren. Das waren 28 % des Privaten Verbrauchs. Drastische Veränderungen zeigen sich bei den Ausgaben für Wohnen. Im ersten Halbjahr 1992 gaben die befragten Haushalte von Ehepaaren bzw. Lebenspartnern mit einem Kind für Wohnungsmieten und Energie 330 DM aus. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum war das die 2,5fache Summe. Der Anteil der Ausgaben für Miete, Heizung, Wasser, Strom, Gas, Müllabfuhr und weitere Wohnnebenkosten am Privaten Verbrauch stieg damit von 6,5 % im ersten Halbjahr 1991 auf 13 % im ersten Halbjahr 1992. Berücksichtigt man die Haushalte, die in ihren eigenen vier Wänden wohnen und für die im Unterschied zu den alten Bundesländern keine unterstellte Miete berechnet wurde, so liegt der Anteil der Ausgaben für Miete und Energie bei 15 % der Ausgaben des Privaten Verbrauchs.

Die übrigen Ausgaben stiegen von monatlich 198 DM im ersten Halbjahr 1991 auf 317 DM im ersten Halbjahr 1992. Höhere Ausgaben tätigten die Arbeiter- und Angestelltenhaushalte von Ehepaaren mit einem Kind vor allem für die Haftpflicht- und Kaskoversicherung für Kraftfahrzeuge. Diese Ausgaben betrugen 80 DM im ersten Halbjahr 1992. Der dafür gezahlte Betrag war 1,7mal so groß wie im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Die wachsenden Ausgaben für diese Positionen ergaben sich zweifellos als Folge höherer Versicherungsprämien und der besseren Ausstattung der Haushalte mit PKW. So stieg bei den befragten Haushalten der Ausstattungsbestand mit Personenkraftwagen von 89 Autos je 100 Haushalte im ersten Halbjahr 1991 auf 106 Autos im ersten Halbjahr 1992. Für Sachversicherungen der Haushalte wurde im ersten Halbjahr 1992 fast der doppelte Betrag - verglichen zum Vorjahreszeitraum - ausgegeben.

Die Sparquote, d.h. der prozentuale Anteil der Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten an den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen, hat sich verglichen zum Vorjahr erhöht. Sie stieg bei den befragten Haushalten von 11,5 % im ersten Halbjahr 1991 auf 14,6 % 1992. Die Haushalte legten durchschnittlich 488 DM pro Monat zurück. Das waren 200 DM mehr als im Durchschnitt der ersten sechs Monate des Jahres 1991. Hauptmotiv für das Sparen scheinen Unsicherheiten zu sein, die insbesondere aus Furcht vor Verlust des Arbeitsplatzes und weiterer Belastungen auf Grund steigender Preise herrühren. Hinzu kommt das Ansparen für größere Anschaffungen.

Die befragten Ein-Personen-Rentnerhaushalte hatten im ersten Halbjahr 1992 pro Monat 1 247 DM ausgabefähige Einkommen und Einnahmen. Seit dem ersten Halbjahr 1991 haben sich die Netto-renten in diesen Haushalten um 39,8 % erhöht, das waren monatlich 316 DM. Zu dieser Entwicklung trugen neben den laufenden Renten Anpassungen offensichtlich die bedeutend höheren Witwen-renten bei, die den Berechtigten ab Januar 1992 gezahlt worden sind.

Die Ausgaben für den Privaten Verbrauch stiegen im betrachteten Zeitraum von monatlich 684 DM auf 974 DM. Mehr als die Hälfte dieses Zuwachses mußten diese Haushalte jedoch für die auf das Dreifache gestiegenen Ausgaben für Wohnungsmieten, Energie, Wasser und Heizung aufbringen. Diese Ausgaben machen mittlerweile 25,4 % des Privaten Verbrauchs aus. Auch unter Berücksichtigung der gestiegenen Lebenshaltungskosten sowie von früher unentgeltlich inanspruchgenommenen Leistungen hat sich die wirtschaftliche Lage in der Mehrzahl der Ein-Personen-Rentner-haushalte verbessert. Von dieser positiven Entwicklung ausgeschlossen blieben allerdings Haushalte von Rentnern, die Renten mit Sozialzuschlag erhielten. Ihre Einkommensgrenze lag bei 600 DM monatlich.

Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen der befragten Zwei-personen-Rentnerhaushalte betrugen im ersten Halbjahr 1992 pro Monat 2 313 DM. Sie stiegen - verglichen zum Vorjahreszeitraum - um 34,5 %, etwas moderater als in den Ein-Personen-Rentnerhaus-halten. Die zum 1. Januar 1992 vorgenommene Umbewertung der Renten nach den lohn- und beitragsbezogenen Grundsätzen des Rechts im bisherigen Bundesgebiet hatte zur Folge, daß die an-gekündigte Rentenerhöhung von 11,65 % sich bei den befragten Zwei-Personen-Haushalten nicht als Einkommenszuwachs in gleicher Höhe im Haushaltsbudget wiederfindet. Die Einnahmen aus Netto-renten sind in diesen Haushalten nur um rund 6 % gestiegen. Sie betrugen im ersten Halbjahr 1992 pro Monat durchschnittlich 1 926 DM, das waren 111 DM mehr als im letzten Quartal des Jahres 1991. Dieser relativ geringe Betrag kam offensichtlich dadurch zustande, weil verheiratete Rentnerinnen und Rentner nur dann noch einen Anspruch auf Sozialzuschlag haben, wenn ihr Gesamtein-kommen 960 DM nicht erreicht.

Der Zwei-Personen-Rentnerhaushalt gab im ersten Halbjahr 1992 1 855 DM pro Monat für den Privaten Verbrauch aus. Die Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren betrugen 531 DM. Die Ausgaben für Wohnungsmieten, Energie, Wasser und Heizung sind im ersten Halbjahr 1992 auf 306 DM gestiegen. Gaben die Haushalte für das Wohnen im ersten Halbjahr 1991 noch 8 % vom Privaten Verbrauch aus, so stieg dieser Anteil auf 16,5 % im ersten Halbjahr 1992.

Bemerkenswert ist, daß die Rentnerhaushalte im 1. Halbjahr 1992 - verglichen zum Vorjahreszeitraum - kräftig gespart haben. Der Ein-Personen-Haushalt legte 180 DM und der Zwei-Personen-Haushalt 262 DM im Monatsdurchschnitt zurück. Besonders in den Monaten Januar und Februar waren die Rücklagen sehr hoch. Hier spiegelt sich eine jahrelang zu beobachtende Handlungsweise wider. Rentner-haushalte gewöhnen sich an eine neue Einnahmesituation mit zeitlicher Verzögerung. Vor allem in den Monaten, in denen die Renten erhöht worden sind, stieg im allgemeinen die Ersparnis.

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	Grund			
			1991			
			September	Oktober	November	Dezember
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe						
Betriebe¹⁾						
1	Deutschland	Anzahl	54 164	54 080	53 986	53 966
2	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	47 191	47 174	47 154	47 120
3	Neue Länder und Berlin-Ost	Anzahl	6 973	6 906	6 832	6 846
Beschäftigte						
4	Deutschland	1 000	9 106	8 985	8 921	8 789
5	Früheres Bundesgebiet	1 000	7 555	7 525	7 510	7 456
6	Neue Länder und Berlin-Ost	1 000	1 551	1 460	1 410	1 333
Geleistete Arbeiterstunden						
7	Deutschland	1 000	782 094	812 512	770 698	668 880
8	Früheres Bundesgebiet	1 000	674 204	705 431	669 286	582 211
9	Neue Länder und Berlin-Ost	1 000	107 890	107 081	101 412	86 669
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
10	Deutschland	Mill. DM	34 305	35 863	46 002	36 947
11	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	32 005	33 541	43 358	34 448
12	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	2 300	2 322	2 644	2 499
Umsatz						
13	Deutschland	Mill. DM	177 138	183 311	179 545	171 097
14	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	169 327	175 185	171 271	161 899
15	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	7 811	8 126	8 274	9 198
dar. Auslandsumsatz						
16	Deutschland	Mill. DM	47 106	48 564	48 272	47 240
17	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	45 830	47 123	46 792	45 208
18	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	1 275	1 441	1 480	2 033
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
19	Insgesamt	1985 = 100	135,1	139,2	131,1	122,9
20	Inland	1985 = 100	146,2	150,0	142,1	129,0
21	Ausland	1985 = 100	116,9	121,5	113,1	112,8
Deutschland						
22	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	101,4	104,6	98,9	93,7
23	Inland	2. Hj 1990 = 100	102,6	105,2	100,2	91,1
24	Ausland	2. Hj 1990 = 100	99,1	103,6	96,4	98,9
Neue Länder und Berlin-Ost						
25	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	71,5	75,2	78,8	92,4
26	Inland	2. Hj 1990 = 100	71,0	70,2	76,4	71,6
27	Ausland	2. Hj 1990 = 100	73,1	89,9	85,9	153,1
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
28	Insgesamt	1985 = 100	141,4	143,7	141,0	132,0
29	Inland	1985 = 100	151,5	153,5	149,7	138,3
30	Ausland	1985 = 100	124,4	126,9	126,4	121,3
Deutschland						
31	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	105,0	106,8	104,9	99,0
32	Inland	2. Hj 1990 = 100	107,9	109,3	106,8	99,1
33	Ausland	2. Hj 1990 = 100	99,5	101,8	101,4	98,9
Neue Länder und Berlin-Ost						
34	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	56,8	59,2	59,4	66,7
35	Inland	2. Hj 1990 = 100	66,6	67,7	67,9	69,3
36	Ausland	2. Hj 1990 = 100	38,7	43,6	43,8	62,0
Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)						
Früheres Bundesgebiet						
37	Deutschland	1985 = 100	124,5	132,1	125,9	112,1
38	Deutschland	2. Hj 1990 = 100	101,7	107,1	102,9	92,0
39	Neue Länder und Berlin-Ost	2. Hj 1990 = 100	78,2	78,8	81,4	75,0
Bauhauptgewerbe¹⁾						
Betriebe						
40	Deutschland	Anzahl	13 573	14 308	14 365	14 366
41	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	11 591	11 981	12 010	12 004
42	Neue Länder und Berlin-Ost	Anzahl	1 982	2 327	2 355	2 362
Beschäftigte						
43	Deutschland	1 000	1 001	1 023	1 017	1 004
44	Früheres Bundesgebiet	1 000	726	737	734	725
45	Neue Länder und Berlin-Ost	1 000	274	286	283	278
Geleistete Arbeitsstunden						
46	Deutschland	1 000 Std.	114 851	124 070	110 119	77 897
47	Früheres Bundesgebiet	1 000 Std.	85 862	92 105	79 325	55 582
48	Neue Länder und Berlin-Ost	1 000 Std.	28 989	31 965	30 794	22 315
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
49	Deutschland	Mill. DM	3 527	3 894	5 090	3 585
50	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	2 897	3 174	4 333	2 868
51	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	629	720	757	717
Umsatz						
52	Deutschland	Mill. DM	12 937	14 121	14 539	15 471
53	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	10 898	11 688	11 983	12 566
54	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	2 039	2 433	2 556	2 905
dar. baugewerblicher Umsatz						
55	Deutschland	Mill. DM	12 612	13 788	14 199	15 166
56	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	10 692	11 480	11 779	12 379
57	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	1 921	2 308	2 420	2 787

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

zahlen									Lfd. Nr.
1992									
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	
54 175 47 663 6 512	53 993 47 609 6 384	53 973 47 591 6 382	53 891 47 548 6 343	53 799 47 491 6 308	53 806 47 479 6 327	53 742 47 424 6 318	53 741 47 384 6 357	... ... ...	1 2 3
8 523 7 436 1 087	8 481 7 422 1 058	8 448 7 417 1 031	8 381 7 384 997	8 332 7 356 976	8 310 7 357 953	8 269 7 364 906	8 249 7 354 896	... ... ...	4 5 6
752 286 657 524 94 762	746 000 658 481 87 519	780 745 687 684 93 061	746 371 661 001 85 370	706 958 627 517 79 441	718 160 635 569 82 591	702 321 626 258 76 063	653 465 582 059 71 406	... ... ...	7 8 9
34 256 32 196 2 060	32 913 30 889 2 024	34 539 32 573 1 966	34 613 32 555 2 058	36 110 34 013 2 097	38 814 36 627 2 188	37 874 35 734 2 140	35 504 33 492 2 012	... ... ...	10 11 12
163 885 157 038 6 847	165 589 158 573 7 016	181 478 173 757 7 721	173 267 165 788 7 480	164 739 157 558 7 181	175 270 167 582 7 688	168 417 161 058 7 359	150 275 143 283 6 992	... ... ...	13 14 15
42 741 41 872 869	44 335 43 116 1 218	49 158 48 039 1 120	45 897 44 874 1 023	43 252 42 258 994	46 395 45 313 1 082	43 391 42 430 961	37 111 36 255 856	... ... ...	16 17 18
136,8 148,0 118,6	139,5 150,7 121,2	149,1 159,8 131,6	132,0 142,8 114,5	124,0 134,4 107,1	128,8 136,8 115,9	127,2 137,6 110,3	114,2 125,6 95,6	134,4 147,0 113,6	19 20 21
103,9 104,8 102,0	104,3 105,6 101,8	111,6 112,0 110,7	99,5 100,9 96,7	92,8 94,2 90,0	97,1 96,7 97,9	95,2 96,7 92,0	86,0 89,0 80,1	... ... ...	22 23 24
93,7 87,6 111,4	65,0 70,4 49,3	70,9 74,7 59,8	76,2 81,5 60,7	59,5 64,0 46,4	75,1 79,1 63,6	60,2 70,3 30,7	64,9 74,9 35,7	... ... ...	25 26 27
128,8 137,8 113,7	132,5 141,3 117,8	146,9 156,1 131,4	137,2 145,6 123,0	129,8 138,2 115,6	139,8 149,6 123,4	132,0 141,1 116,5	116,0 126,0 99,0	146,4 156,0 130,3	28 29 30
95,1 97,7 90,1	98,0 100,0 94,1	108,6 110,8 104,4	101,5 103,5 97,6	96,0 98,1 91,8	103,4 106,3 97,9	97,6 100,3 92,4	86,1 89,9 78,8	... ... ...	31 32 33
44,2 54,8 24,7	47,8 54,3 35,8	53,0 64,7 31,7	49,9 61,8 28,0	46,9 57,4 27,7	51,3 63,6 28,6	48,0 59,5 26,8	45,9 58,0 23,8	... ... ...	34 35 36
117,5 96,3 73,2	119,1 97,6 70,6	129,2 106,0 77,6	122,3 100,1 73,2	116,8 95,4 68,9	122,1 99,9 74,3	117,2 95,8 73,5	105,6 86,9 71,4	... ... ...	37 38 39
14 342 11 928 2 414	14 368 11 881 2 487	14 402 11 885 2 517	14 383 11 859 2 524	14 463 11 872 2 591	14 478 11 853 2 625	14 469 11 831 2 638	14 436 11 791 2 645	... ... ...	40 41 42
970 701 269	962 692 270	982 710 272	990 719 271	995 723 272	998 727 270	997 731 266	1 003 736 267	... ... ...	43 44 45
81 448 56 589 24 859	85 497 60 452 25 045	107 399 77 498 29 901	111 664 82 225 29 439	107 780 79 775 28 005	116 043 84 131 31 912	115 469 84 740 30 729	103 520 74 828 28 692	... ... ...	46 47 48
3 176 2 519 657	2 910 2 298 611	3 531 2 848 683	3 612 2 905 707	3 829 3 053 776	4 002 3 191 811	4 155 3 347 807	3 878 3 111 767	... ... ...	49 50 51
8 241 7 006 1 235	8 581 7 128 1 454	11 125 9 180 1 945	12 015 9 919 2 096	12 697 10 509 2 189	14 040 11 506 2 534	14 515 11 998 2 516	13 991 11 504 2 486	... ... ...	52 53 54
8 057 6 885 1 172	8 375 6 995 1 380	10 831 8 991 1 840	11 725 9 728 1 997	12 382 10 304 2 078	13 696 11 285 2 412	14 183 11 768 2 415	13 683 11 289 2 394	... ... ...	55 56 57

2) Kalendermonatlich.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1991					Veränderung in
		September	Oktober	November	Dezember	Januar	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe							
Betriebe¹⁾							
1	Deutschland	- 0,0	- 0,2	- 0,2	- 0,0	+ 0,4	
2	Früheres Bundesgebiet	+ 0	- 0,0	- 0,0	- 0,1	+ 1,2	
3	Neue Länder und Berlin-Ost	- 0,4	- 1,0	- 1,1	+ 0,2	- 4,9	
Beschäftigte							
4	Deutschland	- 0,7	- 1,3	- 1,3	- 1,5	- 3,0	
5	Früheres Bundesgebiet	- 0,1	- 0,4	- 0,2	- 0,7	- 0,3	
6	Neue Länder und Berlin-Ost	- 3,5	- 5,9	- 3,4	- 5,5	- 18,5	
7	Deutschland	+ 7,9	+ 3,9	- 4,5	- 13,2	+ 12,5	
8	Früheres Bundesgebiet	+ 9,0	+ 4,6	- 5,1	- 13,0	+ 12,7	
9	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 1,9	- 0,7	- 5,3	- 14,5	+ 9,3	
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
10	Deutschland	- 1,8	+ 4,5	+ 28,3	- 19,7	- 7,3	
11	Früheres Bundesgebiet	- 1,6	+ 4,8	+ 29,3	- 20,5	- 6,5	
12	Neue Länder und Berlin-Ost	- 4,5	+ 1,0	+ 13,9	- 5,5	- 17,6	
Umsatz							
13	Deutschland	+ 14,9	+ 3,5	- 2,1	- 4,7	- 4,2	
14	Früheres Bundesgebiet	+ 15,5	+ 3,5	- 2,2	- 5,5	- 3,0	
15	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,8	+ 11,2	- 25,6	
dar. Auslandsumsatz							
16	Deutschland	+ 22,2	+ 3,1	- 0,6	- 2,1	- 9,5	
17	Früheres Bundesgebiet	+ 22,7	+ 2,8	- 0,7	- 3,4	- 7,4	
18	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 6,8	+ 13,0	+ 2,7	+ 37,3	- 57,3	
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
19	Insgesamt	+ 10,1	+ 3,0	- 5,8	- 6,3	+ 11,3	
20	Inland	+ 9,5	+ 2,6	- 5,3	- 9,2	+ 14,7	
21	Ausland	+ 11,3	+ 3,9	- 6,9	- 0,3	+ 5,1	
Deutschland							
22	Insgesamt	+ 8,8	+ 3,2	- 5,4	- 5,3	+ 10,9	
23	Inland	+ 8,9	+ 2,5	- 4,8	- 9,1	+ 15,0	
24	Ausland	+ 8,7	+ 4,5	- 6,9	+ 2,6	+ 3,1	
Neue Länder und Berlin-Ost							
25	Insgesamt	- 16,3	+ 5,2	+ 4,8	+ 17,3	+ 1,4	
26	Inland	- 3,0	- 1,1	+ 8,8	- 6,3	+ 22,3	
27	Ausland	- 39,6	+ 23,0	- 4,4	+ 78,2	- 27,2	
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
28	Insgesamt	+ 18,5	+ 1,6	- 1,9	- 6,4	- 2,4	
29	Inland	+ 17,0	+ 1,3	- 2,5	- 7,6	- 0,4	
30	Ausland	+ 21,7	+ 2,0	- 0,4	- 4,0	- 6,3	
Deutschland							
31	Insgesamt	+ 18,1	+ 1,8	- 1,8	- 5,6	- 3,9	
32	Inland	+ 16,6	+ 1,8	- 2,3	- 7,2	- 1,4	
33	Ausland	+ 21,3	+ 2,2	- 0,4	- 2,5	- 8,9	
Neue Länder und Berlin-Ost							
34	Insgesamt	+ 9,2	+ 4,1	+ 0,3	+ 12,3	- 33,7	
35	Inland	+ 9,0	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,1	- 20,9	
36	Ausland	+ 9,9	+ 12,7	+ 0,5	+ 41,6	- 60,2	
Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)							
37	Früheres Bundesgebiet	+ 14,2	+ 6,1	- 4,7	- 11,0	+ 4,8	
38	Deutschland	+ 13,6	+ 5,3	- 3,9	- 10,6	+ 4,7	
39	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 5,4	+ 0,8	+ 3,3	- 7,9	- 2,4	
Bauhauptgewerbe¹⁾							
Betriebe							
40	Deutschland	+ 0,0	+ 5,4	+ 0,4	+ 0,0	- 0,2	
41	Früheres Bundesgebiet	- 0,2	+ 3,4	+ 0,2	- 0,0	- 0,6	
42	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 1,5	+ 17,4	+ 1,2	+ 0,3	+ 2,2	
Beschäftigte							
43	Deutschland	+ 0,6	+ 2,2	- 0,6	- 1,3	- 3,3	
44	Früheres Bundesgebiet	+ 0,4	+ 1,5	- 0,4	- 1,2	- 3,3	
45	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 1,0	+ 4,2	- 1,1	- 1,6	- 3,3	
Geleistete Arbeitsstunden							
46	Deutschland	+ 11,3	+ 8,0	- 11,2	- 29,3	+ 4,6	
47	Früheres Bundesgebiet	+ 13,0	+ 7,3	- 13,9	- 29,9	+ 1,8	
48	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 6,5	+ 10,3	- 3,7	- 27,5	+ 11,4	
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
49	Deutschland	- 0,9	+ 10,4	+ 30,7	- 29,6	- 11,4	
50	Früheres Bundesgebiet	- 1,2	+ 9,5	+ 36,5	- 33,8	- 12,2	
51	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 0,4	+ 14,4	+ 5,2	- 5,3	- 8,4	
Umsatz							
52	Deutschland	+ 7,1	+ 9,2	+ 3,0	+ 6,4	- 46,7	
53	Früheres Bundesgebiet	+ 7,0	+ 7,2	+ 2,5	+ 4,9	- 44,3	
54	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 7,7	+ 19,4	+ 5,0	+ 13,6	- 57,5	
dar. baugewerblicher Umsatz							
55	Deutschland	+ 7,1	+ 9,3	+ 3,0	+ 6,8	- 46,9	
56	Früheres Bundesgebiet	+ 6,9	+ 7,4	+ 2,6	+ 5,1	- 44,4	
57	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 7,9	+ 20,2	+ 4,9	+ 15,2	- 57,9	

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

Prozent gegenüber Vormonat								Lfd. Nr.
1992								
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	
- 0,3	- 0,0	- 0,2	- 0,2	+ 0,0	- 0,1	- 0,0	...	1
- 0,0	- 0,0	- 0,1	- 0,1	- 0,0	- 0,1	- 0,1	...	2
- 2,0	- 0,0	- 0,6	- 0,6	+ 0,3	- 0,1	+ 0,6	...	3
- 0,5	- 0,4	- 0,8	- 0,6	- 0,3	- 0,5	- 0,2	...	4
- 0,2	- 0,1	- 0,4	- 0,4	+ 0,0	+ 0,1	- 0,1	...	5
- 2,7	- 2,5	- 3,3	- 2,1	- 2,4	- 5,0	- 1,1	...	6
- 0,8	+ 4,7	- 4,4	- 5,3	+ 1,6	- 2,2	- 7,0	...	7
+ 0,1	+ 4,4	+ 3,9	- 5,1	+ 1,3	- 1,5	- 7,1	...	8
- 7,6	+ 6,3	+ 8,3	- 6,9	+ 4,0	- 7,9	- 6,1	...	9
- 3,9	+ 4,9	+ 0,2	+ 4,3	+ 7,5	- 2,4	- 6,3	...	10
- 4,1	+ 5,5	- 0,1	+ 4,5	+ 7,7	- 2,4	- 6,3	...	11
- 1,8	- 2,9	+ 4,7	+ 1,9	+ 4,3	- 2,2	- 6,0	...	12
+ 1,0	+ 9,6	- 4,5	- 4,9	+ 6,4	- 3,9	- 10,8	...	13
+ 1,0	+ 9,6	- 4,6	- 5,0	+ 6,4	- 3,9	- 11,0	...	14
+ 2,5	+ 10,0	- 3,1	- 4,0	+ 7,1	- 4,3	- 5,0	...	15
+ 3,7	+ 10,9	- 6,6	- 5,8	+ 7,3	- 6,5	- 14,5	...	16
+ 3,0	+ 11,4	- 6,6	- 5,8	+ 7,2	- 6,4	- 14,6	...	17
+ 40,3	- 8,1	- 8,7	- 2,9	+ 8,9	- 11,2	- 10,9	...	18
+ 2,0	+ 6,9	- 11,5	- 6,1	+ 3,9	- 1,2	- 10,2	+ 17,7	19
+ 1,8	+ 6,0	- 10,6	- 5,9	+ 1,8	+ 0,6	- 8,7	+ 17,0	20
+ 2,2	+ 8,6	- 13,0	- 6,5	+ 8,2	- 4,8	- 13,3	+ 18,8	21
+ 0,4	+ 7,0	- 10,8	- 6,7	+ 4,6	- 2,0	- 9,7	...	22
+ 0,8	+ 6,1	- 9,9	- 6,6	+ 2,7	+ 0	- 8,0	...	23
- 0,2	+ 8,7	- 12,6	- 6,9	+ 8,8	- 6,0	- 12,9	...	24
- 30,6	+ 9,1	+ 7,5	- 21,9	+ 26,2	- 19,8	+ 7,8	...	25
- 19,6	+ 6,1	+ 9,1	- 21,5	+ 23,6	- 11,1	+ 6,5	...	26
- 55,7	+ 21,3	+ 1,5	- 23,6	+ 37,1	- 51,7	+ 16,3	...	27
+ 2,9	+ 10,9	- 6,6	- 5,4	+ 7,7	- 5,6	- 12,1	+ 26,2	28
+ 2,5	+ 10,5	- 6,7	- 5,1	+ 8,2	- 5,7	- 10,7	+ 23,8	29
+ 3,6	+ 11,5	- 6,4	- 6,0	+ 6,7	- 5,6	- 14,8	+ 31,4	30
+ 3,0	+ 10,8	- 6,5	- 5,4	+ 7,7	- 5,6	- 11,8	...	31
+ 2,4	+ 10,8	- 6,6	- 5,2	+ 8,4	- 5,6	- 10,4	...	32
+ 4,4	+ 10,9	- 6,5	- 5,9	+ 6,6	- 5,6	- 14,7	...	33
+ 8,1	+ 10,9	- 5,8	- 6,0	+ 9,4	- 6,4	- 4,4	...	34
- 0,9	+ 19,2	- 4,5	- 7,1	+ 10,8	- 6,4	- 2,5	...	35
+ 44,9	- 11,5	- 11,7	- 1,1	+ 3,2	- 6,3	...	...	36
+ 1,4	+ 8,5	- 5,3	- 4,5	+ 4,5	- 4,0	- 9,9	...	37
+ 1,3	+ 8,6	- 5,6	- 4,7	+ 4,7	- 4,1	- 9,3	...	38
- 3,6	+ 9,9	- 5,7	- 5,9	+ 7,8	- 1,1	- 2,9	...	39
+ 0,2	+ 0,2	- 0,1	+ 0,6	+ 0,1	- 0,1	- 0,2	...	40
- 0,4	+ 0,0	- 0,2	+ 0,1	- 0,2	- 0,2	- 0,3	...	41
+ 3,0	+ 1,2	+ 0,3	+ 2,7	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,3	...	42
- 0,9	+ 2,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,3	- 0,1	+ 0,6	...	43
- 1,3	+ 2,6	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,6	...	44
+ 0,4	+ 0,7	- 0,2	+ 0,2	- 0,5	- 1,8	+ 0,5	...	45
+ 5,0	+ 25,6	+ 4,0	- 3,5	+ 7,7	- 0,5	- 10,3	...	46
+ 6,8	+ 28,2	+ 6,1	- 3,0	+ 5,5	+ 0,7	- 11,7	...	47
+ 0,7	+ 19,4	- 1,5	4,9	+ 14,0	- 3,7	- 6,6	...	48
- 8,4	+ 21,4	+ 2,3	+ 6,0	+ 4,5	+ 3,8	- 6,7	...	49
- 8,8	+ 23,9	+ 2,0	+ 5,1	+ 4,5	+ 4,9	- 7,1	...	50
- 6,9	+ 11,7	+ 3,4	+ 9,8	+ 4,4	- 0,4	- 5,0	...	51
+ 4,1	+ 29,6	+ 8,0	+ 5,7	+ 10,6	+ 3,4	- 3,6	...	52
+ 1,7	+ 28,8	+ 8,1	+ 5,9	+ 9,5	+ 4,3	- 4,1	...	53
+ 17,7	+ 33,8	+ 7,8	+ 4,4	+ 15,8	- 0,7	- 1,2	...	54
+ 3,9	+ 29,3	+ 8,2	+ 5,6	+ 10,6	+ 3,6	- 3,5	...	55
+ 1,6	+ 28,5	+ 8,2	+ 5,9	+ 9,5	+ 4,3	- 4,1	...	56
+ 17,8	+ 33,3	+ 8,5	+ 4,1	+ 16,0	+ 0,1	- 0,9	...	57

2) Kalendermonatlich.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		1991				Januar
		September	Oktober	November	Dezember	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe						
Betriebe¹⁾						
1	Deutschland	-	-	-	...	- 0,5
2	Früheres Bundesgebiet	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,1	+ 1,1	+ 0,6
3	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 8,1
Beschäftigte						
4	Deutschland	-	-	-	...	- 10,9
5	Früheres Bundesgebiet	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	- 0,7
6	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 47,6
Geleistete Arbeiterstunden						
7	Deutschland	-	-	-	...	- 10,9
8	Früheres Bundesgebiet	+ 1,0	- 2,9	- 4,2	- 1,6	- 4,5
9	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 39,2
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
10	Deutschland	-	-	-	...	+ 3,6
11	Früheres Bundesgebiet	+ 7,8	+ 6,1	+ 5,2	+ 7,2	+ 5,4
12	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 17,8
Umsatz						
13	Deutschland	-	-	-	...	- 0,7
14	Früheres Bundesgebiet	+ 6,8	+ 2,9	+ 2,8	+ 5,0	+ 0,2
15	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 17,6
dar. Auslandsumsatz						
16	Deutschland	-	-	-	...	+ 0,6
17	Früheres Bundesgebiet	+ 2,0	+ 0,3	+ 2,7	+ 5,8	+ 0,7
18	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	...	- 4,2
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
19	Insgesamt	+ 0,9	- 3,3	- 2,8	+ 1,2	- 2,1
20	Inland	+ 3,8	- 2,2	- 2,5	- 0,3	- 1,9
21	Ausland	- 4,5	- 5,8	- 3,7	+ 4,3	- 2,4
Deutschland						
22	Insgesamt	+ 0,1	- 3,8	- 3,2	+ 0,9	- 1,6
23	Inland	+ 2,9	- 3,0	- 3,1	- 1,7	- 2,1
24	Ausland	- 5,3	- 5,1	- 3,6	+ 6,0	- 0,8
Neue Länder und Berlin-Ost						
25	Insgesamt	- 16,4	- 12,3	- 11,8	- 6,4	+ 7,5
26	Inland	- 14,4	- 20,9	- 15,5	- 24,7	- 6,2
27	Ausland	- 21,3	+ 17,2	+ 0	+ 40,5	+ 61,2
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
28	Insgesamt	+ 6,3	+ 2,3	+ 2,2	+ 2,6	+ 0,2
29	Inland	+ 9,0	+ 3,4	+ 2,4	+ 2,3	+ 0
30	Ausland	+ 1,2	- 0,2	+ 2,0	+ 3,1	+ 0,5
Deutschland						
31	Insgesamt	+ 3,1	- 0,2	- 0,5	- 0,3	- 0,5
32	Inland	+ 6,3	+ 1,0	+ 0,1	+ 1,1	- 0,9
33	Ausland	- 2,9	- 2,7	- 1,6	- 2,8	+ 0,6
Neue Länder und Berlin-Ost						
34	Insgesamt	- 40,0	- 35,8	- 38,2	- 34,7	- 16,0
35	Inland	- 30,4	- 32,6	- 31,8	- 17,3	- 19,4
36	Ausland	- 58,4	- 43,5	- 51,2	- 54,3	+ 1,2
Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 4)						
Früheres Bundesgebiet						
37	Insgesamt	+ 4,0	+ 0,5	- 1,6	- 0,3	- 0,3
38	Deutschland	+ 1,4	- 1,7	- 3,4	- 1,4	- 1,7
39	Neue Länder und Berlin-Ost	- 20,4	- 20,8	- 21,5	- 13,6	- 14,3
Bauhauptgewerbe¹⁾						
Betriebe						
40	Deutschland	-	-	-	-	+ 6,9
41	Früheres Bundesgebiet	+ 3,4	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,6
42	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	+ 43,5
Beschäftigte						
43	Deutschland	-	-	-	-	+ 1,0
44	Früheres Bundesgebiet	+ 4,3	+ 3,4	+ 3,4	+ 3,3	+ 3,1
45	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	- 4,2
Geleistete Arbeitsstunden						
46	Deutschland	-	-	-	-	- 3,5
47	Früheres Bundesgebiet	+ 9,2	+ 1,6	+ 0,2	+ 5,9	- 3,9
48	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	- 2,6
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
49	Deutschland	-	-	-	-	+ 11,7
50	Früheres Bundesgebiet	+ 14,2	+ 10,2	+ 12,0	+ 14,2	+ 6,7
51	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	+ 35,9
Umsatz						
52	Deutschland	-	-	-	-	+ 14,1
53	Früheres Bundesgebiet	+ 20,7	+ 13,8	+ 14,0	+ 14,4	+ 13,3
54	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	+ 18,9
dar. baugewerblicher Umsatz						
55	Deutschland	-	-	-	-	+ 14,3
56	Früheres Bundesgebiet	+ 20,9	+ 14,1	+ 14,2	+ 14,4	+ 13,4
57	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	+ 19,5

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum									Lfd. Nr.
1992								Januar bis aktuellem Monat 1992	
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September		
- 1,2	- 1,2	- 1,3	- 1,4	- 1,3	- 0,9	- 0,8	...	- 1,1 ²⁾	1
+ 0,6	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,5	...	+ 0,6 ²⁾	2
- 12,9	- 13,1	- 13,8	- 14,0	- 12,9	- 10,7	- 9,2	...	- 11,9 ²⁾	3
- 11,6	- 11,7	- 12,0	- 12,0	- 11,5	- 10,3	- 10,0	...	- 11,2 ²⁾	4
- 1,1	- 1,3	- 1,6	- 1,9	- 2,0	- 2,5	- 2,7	...	- 1,7 ²⁾	5
- 49,3	- 49,6	- 50,4	- 50,3	- 49,5	- 45,7	- 44,3	...	- 48,5 ²⁾	6
- 7,0	- 2,8	- 10,0	- 8,4	- 8,3	- 9,5	- 9,8	...	- 8,3 ²⁾	7
- 1,2	+ 2,4	- 5,4	- 3,1	- 4,6	- 5,4	- 5,9	...	- 3,5 ²⁾	8
- 35,3	- 29,5	- 34,5	- 35,8	- 29,5	- 32,9	- 32,6	...	- 33,9 ²⁾	9
+ 4,1	+ 4,7	+ 3,2	- 2,1	+ 1,5	+ 4,6	+ 1,6	...	+ 2,6 ²⁾	10
+ 5,4	+ 6,1	+ 4,8	- 0,3	+ 2,6	+ 6,0	+ 2,9	...	+ 4,0 ²⁾	11
- 12,5	- 15,1	- 17,5	- 23,4	- 14,8	- 14,1	- 16,4	...	- 16,6 ²⁾	12
+ 3,8	+ 6,1	- 1,5	+ 1,1	- 0,7	- 1,0	- 2,6	...	+ 0,6 ²⁾	13
+ 4,4	+ 6,7	- 1,2	+ 1,5	- 0,6	- 0,7	- 2,2	...	+ 1,0 ²⁾	14
- 7,2	- 5,9	- 7,6	- 5,8	- 1,4	- 7,5	- 8,8	...	- 7,8 ²⁾	15
+ 4,9	+ 10,1	- 1,4	+ 3,1	+ 0,9	+ 0,5	- 3,7	...	+ 1,9 ²⁾	16
+ 3,7	+ 9,7	- 1,3	+ 2,9	+ 1,0	+ 0,8	- 3,0	...	+ 1,9 ²⁾	17
+ 76,8	+ 30,7	- 6,7	+ 9,3	- 1,0	- 13,1	- 28,3	...	+ 3,5 ²⁾	18
+ 5,6	+ 6,3	- 2,4	- 1,1	- 2,9	- 4,4	- 6,9	- 0,5	- 0,8 ³⁾	19
+ 5,7	+ 4,2	- 2,9	- 0,6	- 4,0	- 2,8	- 5,9	+ 0,5	- 0,8 ³⁾	20
+ 5,4	+ 11,0	- 1,4	- 2,0	- 0,6	- 7,3	- 9,0	- 2,8	- 0,9 ³⁾	21
+ 5,2	+ 5,1	- 2,5	- 1,6	- 2,8	- 4,8	- 7,7	...	- 1,3 ²⁾	22
+ 5,7	+ 4,2	- 2,2	- 1,1	- 3,3	- 2,8	- 5,5	...	- 0,8 ²⁾	23
+ 4,5	+ 6,9	- 3,1	- 2,5	- 1,8	- 8,8	- 12,2	...	- 2,1 ²⁾	24
- 2,8	- 23,6	- 5,1	- 13,1	- 0,8	- 16,2	- 24,0	...	- 10,1 ²⁾	25
+ 5,5	+ 4,0	+ 15,1	- 11,2	+ 14,3	- 1,0	+ 2,3	...	+ 2,4 ²⁾	26
- 26,7	- 61,2	- 43,8	- 20,3	- 32,8	- 58,6	- 70,5	...	- 38,7 ²⁾	27
+ 4,2	+ 8,1	- 0,9	+ 2,0	- 0,9	- 1,3	- 2,8	+ 3,5	+ 1,4 ³⁾	28
+ 4,7	+ 7,0	- 2,2	+ 1,2	- 1,8	- 3,0	- 2,7	+ 3,0	+ 0,7 ²⁾	29
+ 3,3	+ 10,5	+ 2,0	+ 3,8	+ 1,1	+ 2,4	- 2,9	+ 4,7	+ 2,9 ³⁾	30
+ 4,1	+ 7,6	- 1,2	+ 1,8	- 1,1	- 1,6	- 3,1	...	+ 0,8 ²⁾	31
+ 3,7	+ 6,1	- 2,5	+ 0,7	- 1,9	- 3,3	- 2,8	...	+ 0,2 ²⁾	32
+ 4,8	+ 10,9	+ 1,7	+ 3,8	+ 0,9	+ 1,9	- 3,9	...	+ 2,6 ²⁾	33
- 0,2	- 3,5	- 8,6	- 5,3	- 4,5	- 10,1	- 11,7	...	- 7,5 ²⁾	34
- 15,3	- 10,3	- 7,8	- 8,2	- 3,5	- 8,7	- 5,1	...	- 9,7 ²⁾	35
+ 94,6	+ 34,9	- 11,9	+ 7,8	- 8,6	- 15,5	- 32,4	...	+ 2,2 ²⁾	36
+ 4,7	+ 5,3	- 3,2	- 0,3	- 3,2	- 2,5	- 3,1	...	- 0,3 ²⁾	37
+ 4,5	+ 5,1	- 3,0	- 0,6	- 2,8	- 2,4	- 2,9	...	- 0,5 ²⁾	38
- 2,1	- 0,5	- 1,5	- 7,0	+ 0,3	- 4,3	- 3,8	...	- 4,3 ²⁾	39
+ 6,6	+ 6,2	+ 6,2	+ 6,9	+ 6,6	+ 6,5	+ 6,4	...	+ 6,5 ²⁾	40
+ 1,6	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,5	...	+ 1,6 ²⁾	41
+ 39,7	+ 36,1	+ 36,1	+ 39,1	+ 36,4	+ 35,8	+ 35,5	...	+ 37,7 ²⁾	42
+ 0,4	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,8	...	+ 0,5 ²⁾	43
+ 3,6	+ 3,3	+ 2,2	+ 2,3	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,8	...	+ 2,5 ²⁾	44
- 6,9	- 7,0	- 4,9	- 4,1	- 3,3	- 2,6	- 1,7	...	- 4,4 ²⁾	45
+ 44,7	+ 8,3	- 1,5	+ 3,2	+ 6,6	+ 0,3	+ 0,3	...	+ 5,2 ²⁾	46
+ 48,6	+ 5,3	- 3,7	+ 2,8	+ 2,3	- 1,9	- 1,5	...	+ 3,4 ²⁾	47
+ 36,0	+ 16,6	+ 5,3	+ 4,5	+ 19,8	+ 7,0	+ 5,4	...	+ 10,5 ²⁾	48
+ 34,6	+ 16,1	+ 6,0	+ 7,3	+ 17,4	+ 12,8	+ 8,9	...	+ 13,3 ²⁾	49
+ 31,5	+ 12,7	+ 3,0	+ 3,8	+ 13,1	+ 9,7	+ 6,1	...	+ 9,8 ²⁾	50
+ 47,4	+ 32,5	+ 20,1	+ 23,6	+ 38,0	+ 27,9	+ 22,4	...	+ 30,0 ²⁾	51
+ 34,9	+ 30,9	+ 15,1	+ 15,4	+ 15,0	+ 10,8	+ 15,8	...	+ 17,6 ²⁾	52
+ 32,2	+ 27,7	+ 13,2	+ 13,2	+ 11,0	+ 7,4	+ 12,9	...	+ 14,9 ²⁾	53
+ 49,4	+ 48,9	+ 24,7	+ 27,1	+ 37,5	+ 30,0	+ 31,3	...	+ 32,8 ²⁾	54
+ 35,2	+ 30,8	+ 15,4	+ 15,5	+ 15,2	+ 11,1	+ 16,2	...	+ 17,9 ²⁾	55
+ 32,6	+ 27,4	+ 13,3	+ 13,2	+ 11,1	+ 7,4	+ 12,9	...	+ 14,9 ²⁾	56
+ 50,5	+ 50,3	+ 27,1	+ 28,8	+ 39,5	+ 33,0	+ 34,5	...	+ 34,9 ²⁾	57

2) Januar bis August 1992.
3) Januar bis September 1992.

4) Kalendermonatlich.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	1991				Grund
			Oktober	November	Dezember	Januar	
Bauhauptgewerbe							
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)						
58	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	175,4	149,8	159,4	132,0	
59	Deutschland	2. Hj 1990 = 100	122,8	105,3	110,1	92,9	
60	Neue Länder und Berlin-Ost	2. Hj 1990 = 100	189,4	165,5	159,0	147,2	
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)						
61	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	-	-	163,5	...	
62	Deutschland	2. Hj 1990 = 100	-	-	112,8	...	
63	Neue Länder und Berlin-Ost	2. Hj 1990 = 100	-	-	106,9	...	
Großhandel							
	Beschäftigte						
64	Deutschland	1991 = 100	100,4	100,3	99,8	98,1	
65	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	115,8	116,0	115,8	115,8	
66	Neue Länder und Berlin-Ost						
66	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern	1991 = 100	87,9	85,7	81,7	64,6	
67	Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	1991 = 100	116,3	131,0	137,2	219,4	
	Umsatz ¹⁾						
68	Deutschland	1991 = 100	108,5	102,0	97,4	94,6	
69	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	137,9	129,3	123,1	120,5	
70	Neue Länder und Berlin-Ost						
70	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern	1991 = 100	88,5	93,7	97,0	70,2	
71	Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	1991 = 100	138,2	140,3	153,2	196,1	
Einzelhandel							
	Beschäftigte						
72	Deutschland	1991 = 100	99,7	100,1	101,3	97,2	
73	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	109,1	109,5	110,3	107,1	
74	Neue Länder und Berlin-Ost	1991 = 100	88,9	89,6	93,9	82,2	
	Umsatz ¹⁾						
75	Deutschland	1991 = 100	105,4	106,8	119,1	93,9	
76	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	144,0	145,6	161,6	127,9	
77	Neue Länder und Berlin-Ost	1991 = 100	102,5	106,2	124,4	94,3	
Außenhandel							
	Einfuhr						
78	Deutschland	Mill. DM	58 306	54 558	50 428	54 330	
79	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	57 578	53 582	49 772	53 606	
80	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	728	977	656	724	
	Ausfuhr						
81	Deutschland	Mill. DM	60 567	58 148	55 591	54 375	
82	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	58 956	56 234	53 910	53 194	
83	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	1 611	1 914	1 681	1 182	
Außenhandelssaldo							
	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)						
84	Deutschland	Mill. DM	+ 2 262	+ 3 589	+ 5 163	+ 45	
85	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	+ 1 379	+ 2 653	+ 4 138	- 412	
86	Neue Länder und Berlin-Ost	Mill. DM	+ 883	+ 937	+ 1 025	+ 457	
Preise							
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte						
87	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	104,4	104,3	104,1	104,0	
88	Neue Länder und Berlin-Ost	1989 = 100	63,3	63,2	63,1	63,4	
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)						
89	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	112,0	112,5	112,6	113,1	
90	Neue Länder und Berlin-Ost 2)	2. Hj 1990/1. Hj 1991 = 100	117,3	118,0	118,0	118,8	
Löhne und Gehälter³⁾							
91	Früheres Bundesgebiet	April 1990 = 100	109,5	-	-	...	
92	Neue Länder und Berlin-Ost	1. Hj 1990 = 100	167,2	-	-	...	
Arbeitsmarkt							
	Früheres Bundesgebiet						
93	Erwerbstätige 4)	1 000	29 332	29 253	29 144	28 972	
94	Arbeitslose	1 000	1 599	1 618	1 731	1 875	
95	Kurzarbeiter	1 000	173	204	173	214	
96	Arbeitsvermittlungen ⁵⁾	1 000	194	185	184	160	
97	Offene Stellen	1 000	321	299	287	312	
	Neue Länder und Berlin-Ost						
98	Arbeitslose	1 000	1 049	1 031	1 038	1 343	
99	Kurzarbeiter	1 000	1 200	1 103	1 035	521	
100	Arbeitsvermittlungen ⁵⁾	Anzahl	66 234	58 575	48 384	60 606	
101	Offene Stellen	Anzahl	41 114	35 850	35 441	39 754	
102	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Anzahl	348 364	371 055	389 861	394 083	
103	Eintritte in die berufliche Weiterbildung ⁵⁾	Anzahl	91 893	89 677	88 679	77 214	

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

3) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen in Industrie,

zahlen									Lfd. Nr.
1992									
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	
156,3	209,2	177,4	177,9	216,4	183,5	171,4	...	...	58
107,6	142,9	124,0	125,6	151,7	130,9	123,6	...	...	59
152,8	194,5	189,7	200,7	235,0	219,3	216,4	...	...	60
...	182,1	...	...	188,2	...	...	...	...	61
...	125,9	...	...	132,2	...	...	...	...	62
...	121,2	...	...	142,0	...	...	...	...	63
98,2	98,5	98,3	98,2	98,2	98,0	98,4	98,8	...	64
116,2	116,7	116,8	116,7	116,9	117,1	117,7	118,1	...	65
62,4	61,0	58,1	57,5	55,7	53,3	51,4	52,6	...	66
224,5	232,2	239,3	250,8	259,0	271,7	275,8	...	...	67
93,1	105,3	100,4	95,4	100,1	97,6	89,8	99,5	...	68
118,7	134,4	128,1	121,7	127,7	124,6	114,5	126,9	...	69
68,2	71,3	71,1	65,8	70,2	66,6	66,1	70,1	...	70
205,7	245,1	247,9	254,8	280,7	269,4	255,1	...	...	71
97,1	97,2	...	...	...	...	...	...	...	72
107,4	107,6	107,3	107,3	106,9	106,7	107,1	...	...	73
79,5	78,9	...	...	...	...	...	...	...	74
90,8	101,1	...	...	...	...	...	...	...	75
123,8	138,2	140,5	133,1	130,6	137,6	120,6	...	...	76
90,0	97,5	...	...	...	...	...	...	...	77
52 745	58 030	58 090	51 030	49 525	58 560	43 020	...	...	78
52 139	57 301	57 377	50 349	48 580	57 631	42 307	...	...	79
606	729	713	681	945	929	713	...	...	80
54 961	62 966	60 414	52 157	51 536	59 841	48 784	...	...	81
53 766	61 696	59 193	51 082	50 548	58 683	47 876	...	...	82
1 194	1 269	1 222	1 075	988	1 158	858	...	...	83
+ 2 215	+ 4 936	+ 2 324	+ 1 127	+ 2 011	+ 1 281	+ 5 714	...	...	84
+ 1 627	+ 4 395	+ 1 815	+ 733	+ 1 968	+ 1 052	+ 5 570	...	...	85
+ 588	+ 540	+ 509	+ 394	+ 43	+ 229	+ 145	...	...	86
104,3	104,6	104,9	105,1	105,2	105,1	105,1	105,1	...	87
63,5	63,8	63,9	63,8	63,8	63,9	63,9	64,0	...	88
113,8	114,2	114,5	115,0	115,2	115,2	115,4	115,7	...	89
119,2	119,8	120,0	120,6	120,8	120,7	120,6	120,7	...	90
-	-	...	...	...	...	...	...	...	91
-	-	...	...	...	...	...	...	...	92
29 007	29 096	29 143	29 110	29 134	28 989	29 054	29 368	...	93
1 863	1 768	1 747	1 704	1 715	1 828	1 822	1 784	1 830	94
249	266	247	246	229	159	128	204	327	95
182	211	209	185	214	226	206	209	197	96
338	357	357	358	356	341	335	318	289	97
1 290	1 220	1 196	1 149	1 123	1 188	1 169	1 111	1 097	98
519	494	466	437	417	338	287	251	240	99
57 741	63 304	60 697	52 300	53 614	58 756	50 558	58 978	53 343	100
34 180	33 281	31 251	30 245	31 859	31 223	31 258	32 276	31 438	101
399 561	401 471	404 460	404 853	401 880	388 692	381 429	374 902	369 644	102
101 758	99 388	84 234	77 152	74 401	68 990	57 296	60 007	67 366	103

Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

4) Erwerbstätige Inländer.

5) Summe im Berichtszeitraum.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in			
		1991			
		Oktober	November	Dezember	Januar
<u>Bauhauptgewerbe</u>					
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)				
58	Früheres Bundesgebiet	- 15,7	- 14,6	+ 6,4	- 17,2
59	Deutschland	- 13,9	- 14,3	+ 4,6	- 15,6
60	Neue Länder und Berlin-Ost	- 4,9	- 12,6	- 2,9	- 7,4
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)				
61	Früheres Bundesgebiet	-	-	- 4,4	...
62	Deutschland	-	-	- 2,7	...
63	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	+ 11,1	...
<u>Großhandel</u>					
	Beschäftigte				
64	Deutschland	- 0,4	- 0,1	- 0,5	- 1,7
65	Früheres Bundesgebiet	+ 0	+ 0,2	- 0,2	+ 0
66	Neue Länder und Berlin-Ost	- 5,2	- 2,5	- 4,7	- 21,1
67	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	+ 5,2	+ 12,6	+ 4,7	+ 59,9
	Umsatz ¹⁾				
68	Deutschland	+ 7,6	- 6,0	- 4,5	- 2,9
69	Früheres Bundesgebiet	+ 7,7	- 6,2	- 4,8	- 2,1
70	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 6,1	+ 5,9	+ 3,5	- 27,6
71	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	+ 9,2	+ 1,5	+ 9,4	+ 27,8
<u>Einzelhandel</u>					
	Beschäftigte				
72	Deutschland	+ 0,2	+ 0,4	+ 1,2	- 4,0
73	Früheres Bundesgebiet	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,7	- 2,9
74	Neue Länder und Berlin-Ost	- 0,9	+ 0,8	+ 4,8	- 12,5
	Umsatz ¹⁾				
75	Deutschland	+ 14,9	+ 1,3	+ 11,5	- 21,2
76	Früheres Bundesgebiet	+ 15,7	+ 1,1	+ 11,0	- 20,9
77	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 7,4	+ 3,6	+ 17,1	- 24,2
<u>Außenhandel</u>					
	Einfuhr				
78	Deutschland	+ 13,2	- 6,4	- 7,6	+ 7,7
79	Früheres Bundesgebiet	+ 13,7	- 6,9	- 7,1	+ 7,7
80	Neue Länder und Berlin-Ost	- 15,7	+ 34,2	- 32,9	+ 10,4
	Ausfuhr				
81	Deutschland	+ 14,0	- 4,0	- 4,4	- 2,2
82	Früheres Bundesgebiet	+ 13,6	- 4,6	- 4,1	- 1,3
83	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 28,4	+ 18,8	- 12,2	- 29,7
<u>Preise</u>					
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte				
84	Früheres Bundesgebiet	+ 0,1	- 0,1	- 0,2	- 0,1
85	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 0,2	- 0,2	- 0,2	+ 0,5
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)				
86	Früheres Bundesgebiet	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,4
87	Neue Länder und Berlin-Ost 2)	+ 9,5	+ 0,6	+ 0	+ 0,7
	Löhne und Gehälter ³⁾				
88	Früheres Bundesgebiet	+ 0,9 ⁴⁾	-	-	...
89	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 5,9 ⁴⁾	-	-	...
<u>Arbeitsmarkt</u>					
	Früheres Bundesgebiet				
90	Erwerbstätige 5)	+ 0,1	- 0,3	- 0,4	- 0,6
91	Arbeitslose	- 0,7	+ 1,2	+ 7,0	+ 8,3
92	Kurzarbeiter	+ 30,5	+ 17,8	- 15,0	+ 23,6
93	Arbeitsvermittlungen ⁶⁾	+ 15,7	- 4,6	- 0,5	- 13,2
94	Offene Stellen	- 6,0	- 6,8	- 3,9	+ 8,7
	Neue Länder und Berlin-Ost				
95	Arbeitslose	+ 1,9	- 1,7	+ 0,7	+ 29,5
96	Kurzarbeiter	- 10,0	- 8,0	- 6,2	- 49,7
97	Arbeitsvermittlungen ⁶⁾	- 23,8	- 11,6	- 17,4	+ 25,3
98	Offene Stellen	- 4,3	- 12,8	- 1,1	+ 12,2
99	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungs- maßnahmen	+ 11,3	+ 6,5	+ 5,1	+ 1,1
100	Eintritte in die berufliche Weiterbildung ⁶⁾	+ 7,2	- 2,4	- 1,1	- 12,9

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

Prozent gegenüber Vormonat (Vorquartal)									Lfd. Nr.
1992									
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	
+ 18,4	+ 33,8	- 15,2	+ 0,3	+ 21,6	- 15,2	...	...	...	58
+ 15,8	+ 32,8	- 13,2	+ 1,3	+ 20,8	- 13,7	...	...	...	59
+ 3,8	+ 27,3	- 2,5	+ 5,8	+ 17,1	- 6,7	...	...	...	60
...	+ 11,4	...	...	+ 3,3	...	...	...	...	61
...	+ 11,6	...	...	+ 5,0	...	...	...	...	62
...	+ 13,4	...	...	+ 17,2	...	...	...	...	63
+ 0,1	+ 0,3	- 0,2	- 0,1	+ 0,0	- 0,2	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	64
+ 0,3	+ 0,4	+ 0,1	- 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,3	...	65
- 3,3	- 2,2	- 4,8	- 1,0	- 3,1	- 4,3	- 3,6	+ 2,3	...	66
+ 2,3	+ 3,4	+ 3,1	+ 4,8	+ 3,3	+ 4,9	+ 1,5	...	...	67
- 1,6	+ 13,1	- 4,7	- 5,0	+ 4,9	- 2,5	- 8,0	+ 10,8	...	68
- 1,5	+ 13,2	- 4,7	- 5,0	+ 4,9	- 2,4	- 8,1	+ 10,8	...	69
- 2,8	+ 4,5	- 0,3	- 7,5	+ 6,7	- 5,1	- 0,8	+ 6,0	...	70
+ 4,9	+ 19,2	+ 1,1	+ 2,5	+ 10,5	- 4,0	- 5,3	...	...	71
- 0,1	+ 0,1	...	...	...	...	...	...	...	72
+ 0,3	+ 0,2	- 0,3	+ 0,0	- 0,4	- 0,2	+ 0,4	...	...	73
- 3,3	- 0,8	...	...	...	...	...	...	...	74
- 3,3	+ 11,3	...	...	...	...	...	...	...	75
- 3,2	+ 11,6	+ 1,7	- 5,3	- 1,9	+ 5,4	- 12,4	...	...	76
- 4,6	+ 8,3	...	...	...	...	...	...	...	77
- 2,9	+ 10,0	+ 0,1	- 12,2	- 2,9	+ 18,2	- 26,5	...	...	78
- 2,7	+ 9,9	+ 0,1	- 12,2	- 3,5	+ 18,6	- 26,6	...	...	79
- 16,3	+ 20,2	- 2,2	- 4,5	+ 38,8	- 1,7	- 23,2	...	...	80
+ 1,1	+ 14,6	- 4,1	- 13,7	- 1,2	+ 16,1	- 18,6	...	...	81
+ 1,1	+ 14,7	- 4,1	- 13,7	- 1,0	+ 16,1	- 18,4	...	...	82
+ 1,1	+ 6,3	- 3,7	- 12,0	- 8,0	+ 17,2	- 25,9	...	...	83
+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0	+ 0	...	84
+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 0,2	-	+ 0,2	+ 0	+ 0,2	...	85
+ 0,6	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,2	+ 0	+ 0,2	+ 0,3	...	86
+ 0,3	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	...	87
-	-	...	...	...	...	...	...	...	88
-	-	...	...	...	...	...	...	...	89
+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	- 0,1	+ 0,1	- 0,5	+ 0,2	+ 1,1	...	90
- 0,6	- 5,1	- 1,2	- 2,4	+ 0,6	+ 6,5	- 0,3	- 2,1	+ 2,6	91
+ 16,0	+ 7,0	- 7,1	- 0,5	- 6,0	- 30,8	- 19,3	+ 59,8	+ 59,8	92
+ 13,5	+ 16,3	- 1,2	- 11,4	+ 15,8	+ 5,7	- 8,9	+ 1,5	- 5,8	93
+ 8,2	+ 5,5	+ 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 4,0	- 1,8	- 5,3	- 9,1	94
- 4,0	- 5,4	- 2,0	- 3,9	- 2,3	+ 5,8	- 1,6	- 5,0	- 1,2	95
- 0,3	- 4,8	- 5,6	- 6,4	- 4,4	- 19,1	- 15,0	- 12,4	- 4,6	96
- 4,7	+ 9,6	- 4,1	- 13,8	+ 2,5	+ 9,6	- 14,0	+ 16,7	- 9,6	97
- 14,0	- 2,6	- 6,1	- 3,2	+ 5,3	- 2,0	+ 0,1	+ 3,3	- 2,6	98
+ 1,4	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,1	- 0,7	- 3,3	- 1,9	- 1,7	- 1,4	99
+ 31,8	- 2,3	- 15,2	- 8,4	- 3,6	- 7,3	- 17,0	+ 4,7	+ 12,2	100

3) Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

4) Veränderung gegenüber Juli 1991.

5) Erwerbstätige Inländer.

6) Summe im Berichtszeitraum.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		1991			1992	
		Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Bauhauptgewerbe						
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)					
58	Früheres Bundesgebiet	+ 8,3	+ 7,1	+ 10,2	+ 11,1	+ 20,0
59	Deutschland	+ 17,1	+ 14,3	+ 15,7	+ 19,3	+ 28,8
60	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 87,7	+ 64,5	+ 53,8	+ 78,6	+ 109,3
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)					
61	Früheres Bundesgebiet	-	-	+ 14,7	-	-
62	Deutschland	-	-	+ 16,4	-	-
63	Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	+ 30,4	-	-
Großhandel						
	Beschäftigte					
64	Deutschland	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,9	+ 0,9	+ 0,8
65	Früheres Bundesgebiet	+ 5,6	+ 5,1	+ 5,0	+ 4,7	+ 4,6
	Neue Länder und Berlin-Ost					
66	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern	- 14,8	- 15,5	- 16,7	- 34,1	- 34,9
67	Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	+ 457,7	+ 333,8	+ 289,8	+ 226,5	+ 220,7
	Umsatz ⁴⁾					
68	Deutschland	- 1,7	- 4,2	+ 0,3	- 3,3	+ 2,1
69	Früheres Bundesgebiet	+ 1,0	- 1,9	+ 4,1	- 2,0	+ 3,6
	Neue Länder und Berlin-Ost					
70	Unternehmen mit Sitz in den neuen Ländern	- 49,5	- 45,5	- 52,2	- 36,1	- 36,4
71	Filialunternehmen westdeutscher Unternehmen	+ 400,7	+ 263,5	+ 297,7	+ 218,3	+ 272,0
Einzelhandel						
	Beschäftigte					
72	Deutschland	- 3,1	- 3,4	- 1,6	- 4,0	- 4,1
73	Früheres Bundesgebiet	+ 2,2	+ 1,7	+ 2,0	+ 1,2	+ 1,0
74	Neue Länder und Berlin-Ost	- 30,1	- 29,6	- 21,6	- 32,1	- 32,7
	Umsatz ⁵⁾					
75	Deutschland	+ 5,1	+ 2,6	+ 3,1	+ 1,4	+ 4,4
76	Früheres Bundesgebiet	+ 5,3	+ 2,5	+ 2,8	+ 1,7	+ 4,8
77	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 2,5	+ 3,5	+ 6,0	- 1,5	- 1,4
Außenhandel						
	Einfuhr					
78	Deutschland	+ 7,7	- 0,9	+ 3,5	- 2,3	+ 6,1
79	Früheres Bundesgebiet	+ 8,1	- 0,9	+ 4,6	- 1,1	+ 6,6
80	Neue Länder und Berlin-Ost	- 18,2	- 2,6	- 41,1	- 47,7	- 26,3
	Ausfuhr					
81	Deutschland	- 3,1	- 0,4	+ 6,4	- 4,7	+ 4,6
82	Früheres Bundesgebiet	- 1,2	+ 2,6	+ 10,9	- 2,6	+ 5,0
83	Neue Länder und Berlin-Ost	- 42,7	- 45,9	- 53,7	- 51,5	- 9,6
Preise						
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte					
84	Früheres Bundesgebiet	+ 2,3	+ 2,5	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,0
85	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 0,6	+ 1,1	+ 1,6	+ 0,2	+ 0,2
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)					
86	Früheres Bundesgebiet	+ 3,5	+ 4,2	+ 4,2	+ 4,0	+ 4,3
87	Neue Länder und Berlin-Ost ⁵⁾	+ 21,2	+ 22,2	+ 21,3	+ 15,9	+ 15,8
Löhne und Gehälter ⁷⁾						
88	Früheres Bundesgebiet	+ 6,0	-	-	-	-
89	Neue Länder und Berlin-Ost	+ 34,0	-	-	-	-
Arbeitsmarkt						
	Früheres Bundesgebiet					
90	Erwerbstätige ⁹⁾	+ 1,5	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,1
91	Arbeitslose	- 5,2	- 4,0	- 3,0	+ 0,1	- 0,3
92	Kurzarbeiter	+ 339,4	+ 317,3	+ 243,5	+ 131,4	+ 89,8
93	Arbeitsvermittlungen ¹⁰⁾	- 8,2	- 0,1	+ 4,6	- 3,5	+ 4,4
94	Offene Stellen	+ 3,3	+ 1,3	+ 1,7	+ 3,3	+ 7,5
	Neue Länder und Berlin-Ost					
95	Arbeitslose	+ 95,3	+ 74,9	+ 61,6	+ 77,4	+ 64,0
96	Kurzarbeiter	- 29,6	- 35,5	- 42,3	- 71,7	- 73,4
97	Arbeitsvermittlungen ¹⁰⁾	+ 282,0	+ 227,0	+ 175,9	+ 134,3	+ 120,4
98	Offene Stellen	+ 66,2	+ 50,8	+ 56,7	+ 73,1	+ 64,4
99	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	+ 4 038,8	+ 2 451,1	+ 1 819,0	+ 1 045,3	+ 750,7
100	Eintritte in die berufliche Weiterbildung ¹⁰⁾	+ 296,6	+ 174,0	+ 195,4	+ 102,4	+ 123,5

1) Januar bis Juli 1992.

2) Januar bis September 1992.

3) Januar bis März 1992.

4) Januar bis August 1992.

5) In jeweiligen Preisen.

6) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum									Lfd. Nr.
1992								Januar bis aktuellem Monat 1992	
März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober		
+ 13,2	+ 7,2	+ 4,0	+ 7,6	+ 3,3	...	...	...	+ 9,0 ¹⁾	58
+ 20,8	+ 14,3	+ 11,0	+ 12,9	+ 7,6	...	...	...	+ 15,6 ¹⁾	59
+ 88,8	+ 65,0	+ 57,4	+ 45,9	+ 29,8	...	...	...	+ 61,2 ¹⁾	60
+ 14,5	-	-	+ 12,5	...	...	...	...	-	61
+ 18,4	-	-	+ 18,0	...	...	...	...	-	62
+ 56,0	-	-	+ 70,1	...	...	...	...	-	63
- 2,1	- 2,5	- 2,5	- 2,5	- 2,5	- 2,5	- 2,0	...	+ 1,7 ²⁾	64
+ 3,9	+ 3,5	+ 3,2	+ 3,0	+ 2,3	+ 2,1	+ 2,0	...	+ 3,2 ²⁾	65
- 48,8	- 50,5	- 49,6	- 49,6	- 46,7	- 47,1	- 43,2	...	- 45,3 ²⁾	66
+ 182,5	+ 168,9	+ 170,8	+ 165,6	+ 166,1	+ 164,9	...	...	+ 179,9 ¹⁾	67
+ 3,0	- 4,1	- 4,2	- 1,3	- 2,4	- 4,9	- 1,3	...	- 1,8 ²⁾	68
+ 4,8	- 2,8	- 3,3	- 0,5	- 1,6	- 3,9	- 0,9	...	- 0,7 ²⁾	69
- 41,1	- 39,6	- 35,6	- 27,1	- 30,8	- 30,1	- 16,0	...	- 33,3 ²⁾	70
+ 251,1	+ 204,2	+ 215,9	+ 229,1	- 180,3	+ 128,8	...	...	+ 204,6 ¹⁾	71
- 3,7	...	...	...	...	...	...	...	- 4,0 ³⁾	72
+ 0,7	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,1	- 0,2	- 0,7	...	...	+ 0,4 ⁴⁾	73
- 29,6	...	...	...	...	...	...	...	...	74
- 2,6	...	...	...	...	...	...	...	+ 0,8 ³⁾	75
- 2,9	+ 1,4	- 2,3	- 2,3	- 3,1	- 3,2	...	...	- 0,6 ⁴⁾	76
- 0,6	...	...	...	...	...	...	...	...	77
+ 8,9	+ 5,5	- 7,6	- 6,8	+ 0,1	- 11,4	...	...	- 0,9 ⁴⁾	78
+ 9,3	+ 5,6	- 7,4	- 7,0	+ 0,5	- 11,7	...	...	- 0,5 ⁴⁾	79
- 19,2	- 5,2	- 20,4	+ 8,7	- 17,9	- 22,3	...	...	- 20,9 ⁴⁾	80
+ 12,1	+ 11,8	- 4,4	- 3,8	+ 1,9	- 5,3	...	...	+ 1,5 ⁴⁾	81
+ 12,2	+ 11,6	- 4,3	- 3,8	+ 2,3	- 4,7	...	...	+ 2,0 ⁴⁾	82
+ 7,6	+ 21,1	- 10,1	- 4,1	- 15,3	- 40,9	...	...	- 18,6 ⁴⁾	83
+ 2,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 2,0	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,8	...	-	84
+ 0,9	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3	...	-	85
+ 4,8	+ 4,6	+ 4,6	+ 4,3	+ 3,3	+ 3,5	+ 3,6	...	-	86
+ 15,1	+ 14,2	+ 14,2	+ 14,1	+ 13,1	+ 12,9	+ 12,7	...	-	87
-	...	...	...	...	...	...	...	-	88
-	...	...	...	...	...	...	...	-	89
+ 1,1	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,2	...	+ 0,7 ²⁾	90
+ 2,1	+ 5,8	+ 6,3	+ 7,7	+ 7,9	+ 8,9	+ 10,8	+ 14,5	+ 5,3 ⁸⁾	91
+ 91,4	+ 70,4	+ 121,6	+ 40,9	+ 38,4	- 1,3	+ 54,2	+ 88,7	+ 66,5 ⁸⁾	92
+ 3,9	- 8,1	- 0,7	+ 9,8	- 3,7	- 5,8	- 9,1	+ 1,6	+ 1,5 ⁸⁾	93
+ 4,7	+ 2,3	- 0,0	- 2,2	- 3,3	- 4,1	- 6,8	- 9,9	- 0,4 ⁸⁾	94
+ 50,9	+ 42,9	+ 36,4	+ 33,3	+ 11,2	+ 9,9	+ 8,0	+ 4,7	+ 33,5 ⁸⁾	95
- 75,2	- 76,9	- 77,8	- 78,0	- 79,0	- 80,2	- 81,1	- 80,0	- 77,0 ⁸⁾	96
+ 111,9	+ 41,9	+ 10,3	- 12,2	- 38,7	- 38,8	- 32,2	- 19,5	- 0,9 ⁸⁾	97
+ 59,4	+ 36,7	+ 19,4	+ 0,4	- 22,4	- 28,3	- 24,9	- 23,5	+ 8,4 ⁸⁾	98
+ 541,9	+ 376,5	+ 256,4	+ 171,1	+ 85,2	+ 45,7	+ 19,8	+ 6,1	+ 169,3 ⁸⁾	99
+ 80,6	+ 15,4	+ 11,0	- 8,4	- 27,8	- 26,6	- 30,0	- 26,7	+ 7,8 ⁸⁾	100

7) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

8) Januar bis Oktober 1992.

9) Erwerbstätige Inländer.

10) Summe im Berichtszeitraum.

Neue Länder und Berlin-Ost

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.1 Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
2.1.1 Struktur*)

WIRTSCHAFTSBEREICH	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE BUNDES- LÄNDER	INS- GESAMT 1)	ANTEIL SPALTE 1 AN INSGESAMT %	ANTEIL SPALTE 2 AN INSGESAMT %
HAUPTGRUPPE	SPALTE 1	SPALTE 2	SPALTE 3	SPALTE 4	SPALTE 5
UNTERNEHMEN					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	39513	5373	44886	88.0	12.0
BERGBAU	78	20	98	79.5	20.5
VERARBEITENDES GEWERBE	39435	5353	44788	88.0	12.0
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	6686	811	7497	89.2	10.8
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	17221	2286	19507	88.3	11.7
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	11567	1462	13029	88.8	11.2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	3961	793	4754	83.3	16.7
BESCHÄFTIGTE					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	7477258	950980	8428238	88.7	11.3
BERGBAU	155180	84401	239581	64.8	35.2
VERARBEITENDES GEWERBE	7322078	866579	8188658	89.4	10.6
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	1383107	193615	1576722	87.7	12.3
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	4050563	430959	4481522	90.4	9.6
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	1352947	155691	1508638	89.7	10.3
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	535461	86314	621776	86.1	13.9
LOHN- UND GEHALTSUMME (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	34108539	1995224	36103763	94.5	5.5
BERGBAU	754557	234767	989324	76.3	23.7
VERARBEITENDES GEWERBE	33353982	1760457	35114439	95.0	5.0
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	6795783	407427	7203210	94.3	5.7
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	19577184	896200	20473383	95.6	4.4
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	5008281	290462	5298743	94.5	5.5
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1972734	166368	2139103	92.2	7.8
GESAMTUMSATZ (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	162785010	7198112	169983122	95.8	4.2
BERGBAU	2288930	582969	2871899	79.7	20.3
VERARBEITENDES GEWERBE	160496080	6615144	167111223	96.0	4.0
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	42141117	1690170	43831287	96.1	3.9
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	77171820	2646743	79818564	96.7	3.3
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	22435154	793302	23228456	96.6	3.4
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	18747988	1484928	20232917	92.7	7.3

*) DURCHSCHNITT AUS DEN MONATEN JANUAR BIS AUGUST 1992.

1) ANGABEN FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3. OKTOBER 1990

Neue Länder und Berlin-Ost

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.1 Betriebe

2.2.1.1 Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden im August 1992

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBE		BESCHAEFTIGTE					GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		
		INSGESAMT ANZAHL	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VOR- JAHRESM. VH	INSGESAMT 1000	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VOR- JAHRESM. VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6357	-9.2	603250	292400	895650	-1.1	-44.3	71406	-6.1	-32.6
	LAENDER										
	BERLIN-OST	373	-0.5	30374	18995	49369	-1.3	-41.0	3920	1.4	-27.8
	BRANDENBURG	939	-12.6	105972	48202	154174	-1.8	-38.2	13002	0.1	-25.1
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	492	-11.7	39414	18603	58017	-1.9	-43.6	4518	-10.2	-34.5
	SACHSEN	2063	-13.9	198949	95399	294348	-1.0	-46.8	23035	-5.2	-35.6
	SACHSEN-ANHALT	1220	8.2	128997	66157	195154	-0.8	-39.7	15567	-10.2	-30.4
	THUERINGEN	1270	-13.6	99544	45044	144588	-0.4	-50.9	11364	-9.3	-37.1
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN										
21	BERGBAU	40	-4.8	54459	20036	74495	-2.4	-35.6	6830	-2.4	-22.5
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	6317	-9.2	548791	272364	821155	-1.0	-45.0	64576	-6.5	-33.5
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1058	-6.6	114819	60356	175175	-1.1	-44.1	13783	-7.3	-35.9
22	MINERALOELVERARBEITUNG	9	-18.2	5185	4383	9568	-1.9	-35.4	691	-1.4	-36.1
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	449	5.2	25217	8380	33597	0.6	-32.3	3576	-6.9	-15.7
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	22	-31.3	16550	8441	24991	-4.1	-47.2	1629	-7.6	-48.3
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11	-15.4	4256	1912	6168	-1.6	-58.2	566	-8.4	-48.2
29	GIESSEREI	97	-3.0	9887	3243	13130	1.3	-47.9	1092	-2.0	-31.9
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTMALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	50	8.7	3667	1509	5176	-2.1	-50.0	388	-10.2	-40.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	208	-10.3	36882	27824	64706	-0.8	-45.0	4314	-9.7	-39.9
53	HOLZBEARBEITUNG	132	-15.4	3600	941	4541	-1.6	-44.6	471	-5.2	-30.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	40	-38.5	4847	1735	6582	-2.2	-41.9	493	-15.0	-49.6
59	GUMMIVERARBEITUNG	40	-21.6	4728	1988	6716	-1.2	-52.8	563	4.5	-33.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

Neue Länder und Berlin-Ost

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.1 Betriebe

2.2.1.1 Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden im August 1992

LAND		BETRIEBE		BESCHAEFTIGTE					GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		
SYPRO- NUMMER	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT ANZAHL	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESM. VH	INSGESAMT 1000	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESM. VH
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2690	-	275470	151034	426504	-0.5	-44.3	31116	-6.5	-30.6
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLAECH. VEREDLG., HAERTUNG	78	13.0	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	375	30.2	55450	21569	77019	-0.5	-12.8	7014	-8.1	-2.3
32	MASCHINENBAU	899	-12.3	94285	59106	153391	-0.2	-45.0	10021	-9.3	-38.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	434	8.8	26188	12548	38736	-2.1	-47.5	3117	0.9	-28.7
34	SCHIFFBAU	30	-	11445	4900	16345	-0.8	-42.2	936	-15.8	-46.0
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	2	100.0	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	519	-4.4	54917	35475	90392	-0.7	-50.4	6447	-3.3	-32.3
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	91	49.2	9686	7505	17191	0.1	-58.2	885	-4.2	-39.2
38	H.V. EBM-WAREN	248	-3.1	12690	4650	17340	0.0	-47.0	1546	-3.7	-27.0
50	H.V. BUERO MASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	14	-22.2	3402	2147	5549	-6.4	-77.7	222	-10.8	-77.9
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1661	-17.8	101496	36832	138328	-2.4	-52.0	11684	-5.4	-40.2
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	88	-26.7	4952	1405	6357	-1.6	-55.6	566	-4.1	-42.7
51	FEINKERAMIK	50	-13.8	7893	2171	10064	-2.9	-34.4	921	-8.4	-34.8
52	H.U. VERARB. V. GLAS	67	-14.1	7982	2598	10580	-2.9	-42.3	901	-3.3	-35.6
54	HOLZVERARBEITUNG	487	-11.3	21205	6006	27211	-1.6	-40.3	2482	-3.7	-34.6
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	104	-16.1	4013	1352	5365	-0.8	-47.9	477	-9.3	-31.6
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	119	-15.0	8592	7814	16406	-4.1	-24.2	1082	-6.3	-26.1
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	160	37.9	8434	3064	11498	-0.2	-13.7	1098	-5.3	16.7
61	LEDERERZEUGUNG	20	-13.0	1087	369	1456	-3.1	-55.8	113	-6.6	-50.2
62	LEDERVERARBEITUNG	105	-28.1	4995	1564	6559	-1.6	-71.6	567	4.0	-54.6
63	TEXTILGEWERBE	234	-34.8	18820	6407	25227	-2.0	-66.0	2026	-5.0	-52.0
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	195	-32.8	13224	4002	17226	-4.5	-64.2	1413	-9.9	-54.0
65	REP. V. GEBRAUCHSGUETERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RAETE)	32	77.8	299	80	379	-1.8	-27.8	38	-5.0	-29.6
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	908	-18.6	57006	24142	81148	-0.7	-35.0	7993	-6.8	-28.8
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	900	-18.7	55560	23677	79237	-0.7	-35.2	7809	-6.9	-28.8
69	TABAKVERARBEITUNG	8	-	1446	465	1911	-1.1	-30.4	184	0.5	-30.0

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

Neue Länder und Berlin-Ost

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.1 Betriebe

2.2.1.2 Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz im August 1992

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME					UMSATZ				
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT	VOR- JAHRESM. VH	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT	VOR- JAHRESM. VH
		1000 DM	1000 DM					1000 DM			
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1195473	816646	2012119	-6.0	-16.4	6135945	855984	6991929	-5.0	-8.8
LAENDER											
	BERLIN-OST	68363	60488	128851	-3.6	-13.5	339307	16850	356157	-0.9	-24.8
	BRANDENBURG	222768	141258	364026	-10.2	-3.9	1161298	104119	1265417	2.4	-21.0
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	75640	51487	127127	-5.9	-18.9	490949	84308	575257	-12.7	19.1
	SACHSEN	380069	260828	640897	-7.0	-20.8	1807689	196589	2004278	-8.9	-10.5
	SACHSEN-ANHALT	266400	183666	450066	-3.5	-11.5	1464918	329719	1794637	-4.0	-3.9
	THUERINGEN	182233	118919	301152	-3.0	-25.6	871784	124399	996183	-3.8	-0.6
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
21	BERGBAU	162724	72226	234950	-15.3	11.6	537376	27989	565365	9.9	-24.2
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1032749	744420	1777169	-4.6	-19.1	5598569	827995	6426564	-6.1	-7.1
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	221519	169690	391209	-4.1	-20.6	1407192	192690	1599882	-4.6	-18.8
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	11201	12383	23584	1.0	-15.8	94657	4083	98740	-6.0	-73.4
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	59738	26106	85844	-3.0	1.6	403507	2095	405602	-4.6	48.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	25990	21488	47478	-7.1	-36.4	171589	58845	230434	6.5	-23.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	9732	6005	15737	-6.0	-32.4	102444	19995	122439	-5.6	-9.7
29	GIESSEREI	19316	9115	28431	-2.8	-26.7	47945	1919	49864	-3.1	-7.0
3011, 3015, 3030	STAB- U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTHALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	6366	3936	10302	-7.7	-25.8	34067	1647	35714	-4.5	22.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	66818	78481	145299	-3.4	-19.5	460447	86595	547042	-7.3	-16.7
53	HOLZBEARBEITUNG	6146	2441	8587	-8.4	-20.7	27955	803	28758	-3.3	0.4
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	8391	4453	12844	-8.0	-31.8	34147	12554	46701	-18.2	-33.6
59	GUMMIVERARBEITUNG	7821	5282	13103	-6.4	-31.6	30434	4154	34588	-3.0	-31.6

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.1 Betriebe

2.2.1.2 Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz im August 1992

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME					UMSATZ				
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT	VERÄNDERUNG ZUM VOR-JAHRESM. VM	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT	VERÄNDERUNG ZUM VOR-JAHRESM. VM
		1000 DM	1000 DM					1000 DM			
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	527922	417883	945805	-4.5	-17.5	2108088	491780	2599868	-8.8	-6.8
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESSST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLÄCH. VEREDLG., HAERTUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	123588	64162	187750	-1.8	16.2	358068	119844	477912	-17.4	-7.2
32	MASCHINENBAU	171858	155768	327626	-5.7	-24.2	591247	240663	831910	8.6	-22.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	49824	34691	84515	-6.4	-16.2	365273	16656	381929	-7.3	37.0
34	SCHIFFBAU	22734	14798	37532	-4.0	-21.4	70902	61841	132743	-26.8	120.9
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	104511	102663	207174	-2.8	-18.8	499179	32995	532174	-20.1	-13.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	14316	19447	33763	-1.5	-32.5	46144	6687	52831	-11.5	21.5
38	H.V. EBM-WAREN	22841	12608	35449	-13.7	-22.2	102747	6438	109185	-3.0	-5.8
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	3792	5150	8942	-16.7	-67.3	15382	4540	19922	-11.2	-35.2
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	173493	98616	272109	-7.2	-25.3	662319	73851	736170	-1.1	1.0
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	7328	3747	11075	-4.5	-37.1	16110	6990	23100	-1.9	-11.5
51	FEINKERAMIK	14472	5747	20219	-7.6	-6.0	24142	8841	32983	-4.7	3.0
52	H.U. VERARB. V. GLAS	14945	6859	21804	-12.3	-24.9	52106	8618	60724	-4.0	11.0
54	HOLZVERARBEITUNG	36418	15753	52171	-5.7	-19.1	144211	5257	149468	2.2	-3.4
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	6705	3582	10287	-8.9	-21.4	32301	2802	35103	-7.2	-5.5
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	25936	25775	51711	-4.9	2.7	152679	14963	167642	2.6	18.7
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	15341	8626	23967	-4.1	21.8	96407	7484	93891	0.6	88.1
61	LEDERERZEUGUNG	1766	940	2706	-10.0	-35.0	5185	1030	6215	-39.4	-49.1
62	LEDERVERARBEITUNG	6993	3878	10871	-6.2	-53.2	23128	2713	25841	-0.6	-6.1
63	TEXTILGEWERBE	26649	15121	41770	-8.6	-43.7	81523	12333	93856	-0.1	-26.9
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	16437	8375	24812	-10.8	-46.5	42928	2820	45748	-8.1	-27.7
65	REP.V. GEBRAUCHSGÜTERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RÄTE)	503	213	716	-4.4	-0.4	1599	-	1599	-21.0	-9.8
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	109815	58231	168046	-1.4	-13.0	1420970	69674	1490644	-5.1	4.2
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	106517	56889	163406	-1.4	-13.2	.	.	1335714	-5.4	1.3
69	TABAKVERARBEITUNG	3298	1342	4640	-3.2	-8.6	.	.	154930	-2.6	39.8

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.2 Ergebnisse für fachliche Betriebsteile

2.2.2.1 Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte im August 1992

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBSTEILE		ARBEITER	BESCHAEFTIGTE		VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH	VERÄNDERUNG ZUM VORJAHRESMONAT VH
		INSGESAMT ANZAHL	VERÄNDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH		ANGESTELLTE 1) ANZAHL	INSGESAMT		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7325	-9.9	586745	277790	864535	-1.0	-43.7
LAENDER								
	BERLIN-OST	528	-9.0	29751	18087	47838	-1.2	-39.0
	BRANDENBURG	1037	-11.7	103117	46179	149296	-2.1	-37.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	533	-12.6	38592	17165	55757	-1.8	-43.0
	SACHSEN	2300	-15.8	192044	90570	282614	-1.0	-46.9
	SACHSEN-ANHALT	1467	11.6	125737	62672	188409	-0.9	-38.6
	THUERINGEN	1460	-15.4	97504	43117	140621	0.3	-49.8
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	40	-11.1	54115	19902	74017	-2.8	-35.9
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7285	-9.9	532630	257888	790518	-0.8	-44.3
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1249	-5.5	107196	55474	162670	-1.0	-40.7
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	13	18.2	5898	4763	10661	-2.1	-14.6
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	529	6.7	24289	7849	32138	2.2	-30.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	25	-26.5	11810	5859	17669	-5.3	-44.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	23	-4.2	4506	1980	6486	-1.5	-58.0
29	GIESSEREI	118	-8.5	10043	3223	13266	0.1	-45.6
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTHALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	58	-3.3	3924	1695	5619	-2.8	-52.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	252	-9.4	33873	25590	59463	-1.0	-40.8
53	HOLZBEARBEITUNG	147	-13.5	3629	929	4558	-1.7	-43.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	41	-36.9	4516	1642	6158	-2.1	-41.5
59	GUMMIVERARBEITUNG	43	-20.4	4708	1944	6652	-0.9	-51.2

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.2 Ergebnisse für fachliche Betriebsteile

2.2.2.1 Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte im August 1992

LAND		BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE				
SYPRO- NUMMER	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT ANZAHL	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH	ARBEITER	ANGESTELLTE	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM	
					1)		VORMONAT	VORJAHRESMONAT
ANZAHL								
VH								
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3230	-2.9	268155	143914	412069	-0.5	-44.3
3021, 3025	H.V.GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST.,SCHW. PRESST.,STAHLVER- FORMG.,ANG.OBERFLAECH. VEREDLG.,HAERTUNG	108	-0.9	.	.	.	.	.
31	STAHL-U.LEICHTMETALL- BAU,SCHIENENFAHRZEUGB.	461	19.1	55404	21150	76554	-0.4	-14.4
32	MASCHINENBAU	1049	-10.3	92340	57975	150315	-0.5	-46.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	481	2.6	24640	10721	35361	-4.0	-46.5
34	SCHIFFBAU	33	-10.8	11370	4852	16222	-0.7	-41.2
35	LUFT-U.RAUMFAHRZEUGBAU	1	-50.0	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	634	-7.3	54247	34621	88868	-0.8	-50.7
37	FEINMECHANIK,OPTIK, H.V.UHREN	103	25.6	7875	5696	13571	12.1	-53.2
38	H.V.EBM-WAREN	344	-6.0	13242	4765	18007	-1.2	-46.2
50	H.V.BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	16	-23.8	2120	1410	3530	-6.5	-82.8
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1853	-18.2	102309	36489	138798	-2.1	-51.6
39	H.V.MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN,FUELL- HALTERN USW	95	-20.2	5457	1579	7036	2.0	-48.5
51	FEINKERAMIK	52	-16.1	8177	2304	10481	-2.3	-30.1
52	H.U.VERARB.V.GLAS	74	-9.8	7844	2459	10303	-3.0	-40.1
54	HOLZVERARBEITUNG	534	-13.9	21167	5942	27109	-1.5	-40.9
56	PAPIER-U.PAPPEVER- ARBEITUNG	129	-18.9	4285	1400	5685	-1.0	-46.1
57	DRUCKEREI, VERVIELFaelTIGUNG	129	-11.0	8605	7558	16163	-4.3	-24.4
58	H.V.KUNSTSTOFFWAREN	195	29.1	8591	3011	11602	0.0	-22.2
61	LEDERERZEUGUNG	20	-16.7	891	300	1191	-3.7	-60.0
62	LEDERVERARBEITUNG	110	-28.6	4989	1548	6537	-1.7	-72.4
63	TEXTILGEWERBE	257	-34.4	18855	6380	25235	-1.6	-65.3
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	219	-33.8	13131	3925	17056	-4.4	-64.8
65	REP.V.GEBRAUCHSGUETERN (OH.ELEKTRISCHE GE- RAETE)	39	56.0	317	83	400	-2.0	-19.7
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	953	-19.0	54970	22011	76981	0.1	-34.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	944	-19.2	53525	21546	75071	0.1	-34.5
69	TABAKVERARBEITUNG	9	-	1445	465	1910	-1.0	-30.3

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.2 Ergebnisse für fachliche Betriebsteile

2.2.2.2 Umsatz im August 1992

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UMSATZ			VERÄNDERUNG ZUM	
		INLAND	AUSLAND 1000 DM	INSGESAMT	VORMONAT	VORJAHRESMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	5825405	825963	6651368	-4.7	-9.6
	LÄNDER					
	BERLIN-OST	312167	15113	327280	-1.3	-22.3
	BRANDENBURG	1095389	104062	1199451	2.7	-23.2
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	454960	83323	538283	-12.0	21.2
	SACHSEN	1750198	194202	1944400	-8.9	-10.3
	SACHSEN-ANHALT	1385259	306045	1691304	-3.9	-6.0
	THÜRINGEN	827432	123218	950650	-2.5	-1.0
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	534687	27719	562406	9.8	-24.4
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5290718	798244	6088962	-5.8	-7.9
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGÜTERGEWERBE	1371688	192258	1563946	-3.5	-17.4
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	206659	1084	207743	-3.4	-38.3
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	390719	2027	392746	-4.2	48.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	163900	57858	221758	7.6	-19.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	103340	19855	123195	-4.8	-6.7
29	GIESSEREI	48482	2379	50861	-2.2	-10.2
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H.V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	35082	2091	37173	-3.9	9.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	335374	89856	425230	-6.0	-35.5
53	HOLZBEARBEITUNG	27961	795	28756	-2.1	3.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	30857	12159	43016	-18.6	-29.5
59	GUMMIVERARBEITUNG	29314	4154	33468	-3.2	-32.1

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.2 Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

2.2.2 Ergebnisse für fachliche Betriebsteile

2.2.2.2 Umsatz im August 1992

LAND		UMSATZ			VERÄNDERUNG ZUM	
SYPRO- NUMMER	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VORMONAT	VORJAHRESMONAT
			1000 DM			VH
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1903216	461926	2365142	-9.4	-10.6
3021, 3025	H.V.GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG, OBERFLÄCH. VEREDLG., HAERTUNG	.	.	.	.	.
31	STAHL-U.LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	349277	114830	464107	-17.0	-10.7
32	MASCHINENBAU	538474	219610	758084	6.2	-25.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	254912	15715	270627	-3.1	19.9
34	SCHIFFBAU	70191	61834	132025	-27.1	122.5
35	LUFT-U.RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	476608	31236	507844	-21.1	-16.0
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN	38528	5998	44526	-5.2	21.0
38	H.V.EBM-WAREN	105263	6300	111563	-3.5	-1.7
50	H.V.BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	15305	4540	19845	-9.8	-21.3
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	659041	74362	733403	-0.7	1.0
39	H.V.MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	17384	7389	24773	0.3	3.8
51	FEINKERAMIK	24402	9347	33749	-4.8	8.1
52	H.U.VERARB.V.GLAS	51869	8601	60470	-3.0	15.9
54	HOLZVERARBEITUNG	142329	5360	147689	2.2	-2.9
56	PAPIER-U.PAPPEVER- ARBEITUNG	36041	3200	39241	-5.9	-14.1
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	149572	14961	164533	2.6	18.6
58	H.V.KUNSTSTOFFWAREN	86061	6668	92729	-0.4	72.8
61	LEDERERZEUGUNG	4253	1025	5278	-32.4	-54.4
62	LEDERVERARBEITUNG	22865	2713	25578	-0.8	-7.1
63	TEXTILGEWERBE	80369	12311	92680	1.3	-24.8
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	42550	2787	45337	-7.7	-30.4
65	REP.V.GEBRAUCHSGÜTERN (OH.ELEKTRISCHE GE- RÄTE)	1346	-	1346	-22.6	-4.5
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1356773	69698	1426471	-4.8	6.2
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	.	.	1271546	-5.0	3.2
69	TABAKVERARBEITUNG	.	-	154925	-2.6	39.8

2. Bergbau und Verar

2.3 Index des Auftragseingangs

2.3.1 Wert

2. Halbjahr

Original

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1992 AUG.	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT IN %	N		A		C		H
					1991 AUG.	1992 JULI	1991 3. VJ	1991 4. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ	
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	64.9	-24.0	85.4	60.2	76.2	82.1	76.5	70.3	
		INLAND	74.9	2.3	73.2	70.3	71.7	72.7	77.6	74.9	
		AUSLAND	35.7	-70.5	121.1	30.7	89.5	109.6	73.5	56.9	
	GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETER- GEWERBE	INSGESAMT	50.4	-4.4	52.7	53.9	60.8	68.9	62.3	52.8	
		INLAND	53.5	4.3	51.3	56.4	57.4	61.0	59.6	54.6	
		AUSLAND	39.2	-32.3	57.9	45.2	73.3	97.8	72.1	46.4	
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	INSGESAMT	102.1	49.3	68.4	105.9	73.2	67.2	77.1	91.7	
		INLAND	102.9	49.6	68.8	106.7	73.5	67.7	77.2	91.9	
		AUSLAND	27.5	-	27.5	33.6	35.3	16.3	70.4	80.8	
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	36.4	-16.5	43.6	39.7	50.5	40.5	43.9	42.4	
		INLAND	33.7	-30.4	48.4	41.7	55.3	43.3	42.1	34.7	
		AUSLAND	44.4	48.0	30.0	33.9	36.9	32.3	49.2	64.3	
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	INSGESAMT	81.0	10.2	73.5	76.9	72.2	59.7	99.3	73.3	
		INLAND	71.2	8.4	65.7	67.1	63.9	54.4	91.6	63.9	
		AUSLAND	352.3	21.8	289.2	348.8	301.5	206.8	313.1	332.4	
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPER- GIESSEREI	INSGESAMT	42.6	-10.9	47.8	41.5	53.6	60.6	58.9	55.7	
		INLAND	42.0	-14.6	49.2	39.8	53.7	57.1	56.1	53.5	
		AUSLAND	54.6	185.9	19.1	76.4	52.7	133.8	116.8	102.3	
3011-15	ZIEHEREIEN UND KALTHALZ- WERKE	INSGESAMT	50.2	5.2	47.7	53.9	47.3	47.0	64.1	54.9	
		INLAND	55.5	5.3	52.7	56.5	51.6	52.4	66.6	57.8	
		AUSLAND	22.5	7.7	20.9	40.6	24.7	18.3	51.0	39.2	
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	41.7	-14.7	48.9	46.8	61.5	86.4	62.1	44.9	
		INLAND	45.7	5.1	43.5	47.8	52.6	71.7	56.0	50.0	
		AUSLAND	32.2	-48.4	62.4	44.8	83.1	122.3	77.0	32.5	
53	HOLZBEARBEITUNG	INSGESAMT	57.8	0.7	57.4	60.5	56.6	52.1	63.3	55.4	
		INLAND	61.1	-	61.1	64.1	60.5	55.4	67.6	58.0	
		AUSLAND	18.5	22.5	15.1	19.1	12.2	13.9	14.5	26.0	
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPIERERZEUGUNG	INSGESAMT	42.1	-41.9	72.4	50.9	79.3	65.5	68.6	55.6	
		INLAND	38.6	-33.0	57.6	45.8	62.9	55.3	60.5	49.3	
		AUSLAND	52.6	-55.0	117.0	66.1	128.6	36.1	93.0	74.6	
59	GUMMIVERARBEITUNG	INSGESAMT	41.6	-16.3	49.7	37.5	51.2	75.3	56.0	46.9	
		INLAND	45.4	4.1	43.6	42.7	46.4	46.8	53.2	52.0	
		AUSLAND	27.5	-62.1	72.5	18.1	69.5	183.1	66.6	27.5	
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	78.5	-35.8	122.3	65.6	94.8	98.7	89.1	86.5	
		INLAND	93.7	-0.3	94.0	81.4	84.3	81.9	89.4	91.0	
		AUSLAND	38.4	-80.5	196.6	23.9	122.2	143.2	88.2	74.3	
3021-25	STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	INSGESAMT	354.7	65.2	214.7	287.6	224.0	209.6	300.8	239.1	
		INLAND	340.4	54.3	220.6	274.9	225.7	212.9	307.8	241.0	
		AUSLAND	577.9	365.3	124.2	482.1	196.1	158.6	192.7	208.7	
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	123.6	-51.9	256.8	138.2	177.9	181.5	144.6	205.0	
		INLAND	187.4	-34.5	285.9	217.0	201.9	125.5	186.3	276.8	
		AUSLAND	12.8	-93.8	206.7	1.4	136.6	278.8	72.2	80.3	
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	76.4	-58.0	181.9	58.6	126.2	120.8	107.5	91.0	
		INLAND	70.7	-22.1	90.7	63.8	85.8	76.9	76.6	86.6	
		AUSLAND	96.2	-80.6	496.2	40.7	265.4	272.0	213.8	106.0	
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	227.4	578.8	33.5	57.3	31.6	33.3	30.0	52.5	
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.

Berlin-Ost

beitendes Gewerbe

für das Verarbeitende Gewerbe

index

1990 = 100

wert

R	I		C	H		T	L	I		C	H		SYPRO- NR.		
1991	1992	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
2.HJ	1.HJ			1991	1992	1991	1991	1992	1992	1991	1992	1990		1991	1992
				AUG.	JULI	3.VJ	4.VJ	1.VJ	2.VJ	2.HJ	1.HJ			JAN.-AUG. KUMULIERT	
79.2	73.4	-	78.9	-18.7	-16.2	-30.0	-10.0	-7.0	-6.0	-20.8	-6.6	-	-	-10.1	
72.2	76.2	-	73.1	-28.8	-1.0	-33.9	-20.5	0.4	5.9	-27.8	3.0	-	-	2.4	
99.6	65.2	-	95.7	8.2	-58.6	-18.3	21.1	-24.1	-34.6	-0.4	-29.1	-	-	-38.7	
64.9	57.6	-	66.6	-54.7	-16.2	-49.0	-14.8	-15.5	-15.9	-35.1	-15.7	-	-	-14.6	
59.2	57.1	-	61.9	-55.5	-3.1	-51.5	-25.3	-12.0	-11.4	-40.8	-11.6	-	-	-9.0	
85.5	59.2	-	83.5	-51.7	-47.6	-39.8	24.9	-24.6	-31.1	-14.5	-27.4	-	-	-30.5	
70.2	84.4	-	60.9	-28.3	51.5	-38.5	-16.9	98.2	42.2	-29.8	63.2	-	-	59.2	
70.6	84.5	-	61.1	-26.9	52.2	-38.1	-16.7	100.0	42.5	-29.4	63.8	-	-	60.0	
25.8	75.6	-	44.2	-87.1	-28.2	-76.1	-69.0	16.9	24.3	-74.2	20.8	-	-	14.4	
45.5	43.1	-	57.2	-78.8	-33.7	-59.4	-46.4	-46.9	-23.0	-54.5	-37.4	-	-	-35.1	
49.3	38.4	-	54.6	-79.0	-32.6	-57.8	-37.2	-39.9	-30.3	-50.7	-35.9	-	-	-34.9	
34.6	56.7	-	64.6	-77.7	-37.2	-64.9	-65.9	-58.6	-8.5	-65.4	-40.1	-	-	-35.7	
66.0	86.3	-	68.3	-13.5	22.8	-43.6	-17.0	28.1	14.7	-34.0	22.1	-	-	20.7	
59.2	77.7	-	64.1	-20.8	22.9	-49.8	-25.2	20.4	3.1	-40.8	12.4	-	-	13.2	
254.2	322.8	-	185.0	108.1	23.0	102.3	306.3	169.4	187.3	154.2	178.5	-	-	108.0	
57.1	57.3	-	69.2	-28.4	-28.1	-46.0	-39.8	-39.3	-15.1	-42.9	-29.5	-	-	-27.9	
55.4	54.8	-	66.5	-27.3	-29.2	-45.4	-43.8	-39.6	-14.3	-44.6	-29.4	-	-	-28.2	
93.3	109.6	-	125.5	-60.7	-15.1	-55.1	62.2	-35.9	-23.3	-6.7	-30.5	-	-	-25.2	
47.2	59.5	-	54.3	-48.8	21.9	-58.7	-45.0	-16.0	17.8	-52.8	-3.3	-	-	-	
52.0	62.2	-	59.0	-40.8	16.5	-53.5	-41.1	-17.8	13.3	-48.0	-5.8	-	-	-2.4	
21.5	45.1	-	29.4	-81.8	90.6	-81.4	-72.8	-0.4	66.8	-78.5	20.6	-	-	25.2	
74.0	53.5	-	72.5	-47.9	-29.8	-48.1	6.1	-19.9	-30.6	-26.0	-24.8	-	-	-24.5	
62.2	53.0	-	65.5	-48.5	-12.0	-54.0	-16.1	-21.1	-24.8	-37.8	-23.0	-	-	-19.4	
102.7	54.7	-	89.7	-46.7	-53.8	-35.4	71.3	-17.3	-46.0	2.7	-28.7	-	-	-34.5	
54.4	59.4	-	60.4	-38.2	10.6	-47.2	-43.9	-9.1	-12.5	-45.6	-10.7	-	-	-7.2	
58.0	62.8	-	64.3	-34.7	9.0	-44.4	-39.3	-8.2	-14.5	-42.0	-11.2	-	-	-7.6	
13.1	20.2	-	15.7	-82.1	161.6	-86.1	-87.6	-41.1	113.1	-86.9	9.8	-	-	19.9	
72.4	62.1	-	75.8	-26.8	-41.2	-28.3	-26.7	-12.9	-30.3	-27.6	-21.7	-	-	-26.6	
59.1	54.9	-	69.0	-41.3	-31.0	-40.7	-41.1	-29.4	-31.4	-40.9	-30.3	-	-	-30.7	
112.4	83.8	-	96.5	15.7	-55.0	3.5	26.8	60.9	-27.9	12.4	4.0	-	-	-16.9	
63.3	51.5	-	60.0	-51.9	-16.1	-57.2	-6.3	18.4	-29.3	-36.7	-9.3	-	-	-10.8	
46.6	52.6	-	47.2	-58.2	-4.3	-62.4	-39.0	16.4	4.6	-53.4	10.3	-	-	-7.9	
126.3	47.0	-	108.7	-27.6	-59.6	-34.2	94.0	25.2	-78.7	26.3	-48.5	-	-	-50.6	
96.8	87.8	-	93.6	30.7	-20.2	-5.3	-1.2	-3.2	-2.5	-3.2	-2.9	-	-	-10.2	
83.1	90.2	-	81.1	2.5	-1.0	-16.6	-17.2	9.7	18.5	-16.9	13.9	-	-	10.1	
132.7	81.3	-	126.2	99.2	-70.8	25.3	39.6	-26.3	-38.0	32.7	-32.1	-	-	-44.9	
216.8	269.9	-	230.0	19.8	25.6	85.1	165.3	45.0	-14.2	116.8	11.0	-	-	18.9	
219.3	274.4	-	224.0	20.8	24.2	89.0	164.1	43.9	-1.1	119.3	20.0	-	-	24.6	
177.4	200.7	-	320.0	-3.3	39.6	35.3	188.4	78.8	-74.5	77.4	-56.6	-	-	-30.2	
179.7	174.8	-	159.8	282.7	15.9	78.6	80.8	-10.6	73.3	79.7	24.9	-	-	7.8	
163.7	231.6	-	141.7	232.4	21.8	70.1	54.4	72.8	110.5	63.7	93.5	-	-	51.7	
207.7	76.3	-	191.5	504.4	-91.9	105.1	109.2	-71.7	-15.7	107.7	-56.4	-	-	-63.0	
123.5	99.2	-	119.9	99.2	-39.4	37.0	12.0	-1.9	-26.1	23.5	-14.8	-	-	-25.2	
81.4	81.6	-	82.2	1.6	-25.9	-5.6	-29.6	-12.8	10.5	-18.6	-1.8	-	-	-7.6	
268.7	159.9	-	249.8	404.3	-69.5	174.5	163.1	16.0	-61.8	168.7	-30.7	-	-	-45.6	
32.5	41.3	-	39.7	-77.9	86.0	-73.9	-57.8	-42.1	25.0	-67.5	-11.9	-	-	53.9	
.	
.	
.	

2. Bergbau und Verar

2.3 Index des Auftragseingangs

2.3.1 Wert

2. Halbjahr

Original

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1992 AUG.	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT IN %	N		A		C	H
					1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ
34	SCHIFFBAU	INSGESAMT	14.7	15.7	12.7	17.2	83.0	105.1	127.5	130.9
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	39.9	-21.1	50.6	53.1	48.7	64.4	54.0	42.2
		INLAND	50.2	-9.9	55.7	67.9	53.9	67.0	62.7	50.6
		AUSLAND	11.0	-69.7	36.3	11.3	35.7	57.4	29.6	18.8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	INSGESAMT	64.9	-36.8	102.7	76.7	67.7	54.0	76.9	76.5
		INLAND	89.4	-20.2	112.0	109.2	81.1	71.0	95.4	104.3
		AUSLAND	26.1	-70.6	88.8	25.5	47.2	27.2	48.4	32.5
38	H.V. EBM-WAREN	INSGESAMT	104.6	1.8	102.8	101.8	103.2	104.7	113.8	105.5
		INLAND	113.1	2.2	110.7	107.5	109.0	110.6	123.2	113.1
		AUSLAND	30.7	23.8	24.8	51.7	44.7	52.1	31.5	40.1
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	INSGESAMT	18.9	-27.9	26.2	21.9	25.4	26.8	30.3	23.6
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	59.9	4.4	57.4	59.3	59.9	66.1	74.0	65.0
		INLAND	75.1	8.2	63.4	73.7	72.1	76.3	89.1	79.9
		AUSLAND	22.8	-18.9	28.1	24.0	30.0	41.1	37.2	28.9
51	FEINKERAMIK	INSGESAMT	100.8	62.6	62.0	82.4	70.8	69.0	109.2	78.9
		INLAND	91.4	18.2	77.3	77.8	88.9	84.7	117.8	101.2
		AUSLAND	114.3	184.3	40.2	89.3	44.8	46.5	96.9	46.8
52	H.U. VERARBEITUNG VON GLAS	INSGESAMT	53.1	28.9	41.2	60.7	44.0	53.6	81.4	58.0
		INLAND	53.1	34.8	39.4	61.5	42.4	47.6	81.6	57.5
		AUSLAND	53.4	6.4	50.2	56.5	52.1	84.5	80.4	60.9
5421-24	H.V. HOLZMOEBELN, POLSTER- MOEBELN	INSGESAMT	57.8	1.9	56.7	51.7	59.4	66.4	73.5	60.1
		INLAND	91.3	5.2	86.8	82.3	92.0	105.0	116.4	94.8
		AUSLAND	7.9	-33.1	11.8	6.3	10.9	9.2	9.7	8.4
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	INSGESAMT	67.8	5.0	64.6	71.9	85.0	66.3	74.3	66.7
		INLAND	70.3	4.3	67.4	75.1	69.7	65.0	73.6	69.1
		AUSLAND	46.2	14.4	40.4	44.9	212.2	76.6	79.5	46.4
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	INSGESAMT	136.6	12.7	121.2	134.8	112.9	123.4	127.5	141.4
		INLAND	138.0	11.4	123.9	131.4	113.2	124.5	123.8	129.0
		AUSLAND	111.6	55.4	71.8	199.4	106.7	103.0	197.6	371.6
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	INSGESAMT	119.2	71.8	69.4	136.4	73.3	79.6	118.5	122.9
		INLAND	122.1	78.2	68.5	135.7	66.3	79.7	105.4	121.0
		AUSLAND	90.4	16.3	77.7	143.5	142.1	79.1	246.5	141.3
61	LEDERERZEUGUNG	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
62	LEDERVERARBEITUNG	INSGESAMT	27.7	-12.9	31.8	29.3	33.6	55.4	31.5	39.1
		INLAND	67.7	-7.8	73.4	64.9	79.1	78.0	69.9	91.8
		AUSLAND	2.2	-59.3	5.4	6.6	4.7	40.9	7.0	5.5
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	31.1	-41.9	53.5	30.5	52.8	58.4	53.8	43.9
		INLAND	38.6	-27.6	53.3	36.6	59.4	56.1	63.6	51.4
		AUSLAND	14.1	-73.8	53.8	16.3	37.9	63.3	31.5	26.8
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	INSGESAMT	39.4	-7.1	42.4	29.2	47.4	46.9	64.9	43.5
		INLAND	55.9	-13.1	64.3	45.4	71.9	68.6	83.8	58.1
		AUSLAND	10.6	135.6	4.5	1.0	4.8	9.2	32.1	18.2

Berlin-Ost

beitendes Gewerbe

für das Verarbeitende Gewerbe

index

1990 = 100

wert

R	I		C	H		T		L		I		C		H		SYPRO- NR.	
1991	1992	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
2.HJ	1.HJ			1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ	1991 2.HJ	1992 1.HJ	1990	1991	1992 JAN.-AUG. KUMULIERT			
94.0	129.2	-	67.1	-92.6	-89.5	-9.3	-3.1	574.6	113.5	-6.0	222.2	-	-	93.3	34		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	35		
56.6	48.1	-	59.7	-33.7	1.9	-53.5	-32.4	-21.5	-26.1	-43.4	-23.5	-	-	-20.5	36		
60.1	56.6	-	63.3	-33.4	19.3	-49.1	-29.7	-11.7	-18.3	-39.9	-14.9	-	-	-10.5			
46.6	24.2	-	49.8	-34.6	-70.8	-65.9	-39.7	-52.6	-56.8	-53.4	-54.3	-	-	-57.2			
60.9	76.7	-	70.4	4.8	42.6	-36.3	-42.4	-26.1	37.3	-39.1	-4.0	-	-	-5.4	37		
76.1	99.9	-	84.6	72.3	74.7	-14.5	-32.5	-20.0	55.2	-23.9	7.2	-	-	8.7			
37.2	40.5	-	48.5	-41.2	-37.8	-62.1	-63.9	-40.3	-15.1	-62.8	-32.2	-	-	-39.7			
103.9	109.7	-	93.7	4.6	-9.2	-4.4	13.7	26.2	37.7	3.9	31.5	-	-	20.8	38		
109.8	118.1	-	98.0	18.1	-6.9	0.6	20.7	34.6	39.6	9.8	36.8	-	-	24.9			
48.4	35.8	-	53.1	-82.1	-21.9	-56.6	-46.2	-60.0	8.4	-51.6	-38.2	-	-	-32.1			
26.1	27.0	-	30.5	-75.2	8.4	-74.9	-72.9	-29.0	-12.9	-73.9	-22.6	-	-	-20.9	50		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
63.0	69.5	-	66.1	-48.7	-1.7	-45.3	-26.3	-0.9	2.0	-37.0	0.4	-	-	0.6			
74.2	84.5	-	78.5	-32.6	3.5	-31.5	-19.6	-0.4	4.9	-25.8	2.1	-	-	2.9			
35.5	33.1	-	35.8	-78.9	-28.6	-75.1	-48.3	-3.9	-13.5	-64.5	-8.3	-	-	-12.1			
89.9	94.1	-	76.0	-28.2	13.0	-47.2	4.7	20.0	7.6	-30.1	14.6	-	-	19.0	51		
86.8	109.5	-	90.1	-19.0	-19.5	-32.2	22.9	13.1	22.4	-13.2	17.1	-	-	12.5			
45.6	71.9	-	55.7	-45.0	131.3	-67.7	-24.4	34.6	-21.6	-54.4	9.1	-	-	33.7			
48.8	69.7	-	62.7	-41.4	30.5	-48.8	-53.0	-21.9	18.1	-51.2	-9.0	-	-	-2.8	52		
45.0	69.5	-	59.3	-40.8	40.4	-49.8	-58.8	-20.4	29.2	-55.0	-5.4	-	-	1.5			
68.3	70.7	-	80.7	-43.8	-6.8	-44.3	-20.7	-28.8	-16.8	-31.7	-24.1	-	-	-20.3			
62.9	66.8	-	66.4	-46.6	-2.1	-45.3	-27.4	-7.4	-0.3	-37.1	-4.4	-	-	-3.5	5421-24		
98.5	105.6	-	101.0	-2.7	0.4	6.2	-7.4	1.7	2.6	-1.5	2.0	-	-	2.2			
10.1	9.1	-	14.9	-91.0	-33.0	-92.3	-84.4	-64.3	-32.3	-89.9	-54.0	-	-	-50.9			
75.7	70.5	-	71.2	-56.4	-39.6	-28.0	-19.2	12.7	-1.2	-24.3	5.7	-	-	-3.7	56		
67.3	71.4	-	66.8	-56.2	12.3	-42.0	-18.6	13.1	2.7	-32.7	7.9	-	-	8.0			
144.4	62.9	-	107.4	-60.3	-91.9	113.1	-23.7	9.1	-31.9	44.4	-10.8	-	-	-54.0			
118.1	134.5	-	113.7	13.4	27.7	9.2	27.7	21.7	24.1	18.1	23.1	-	-	22.1	57		
118.8	126.4	-	112.4	12.6	22.2	7.9	30.9	25.7	13.8	18.8	19.2	-	-	18.5			
104.9	284.6	-	138.3	44.5	184.0	40.4	-16.9	-10.7	203.6	4.9	65.7	-	-	72.1			
76.5	120.7	-	74.1	-35.0	101.8	-38.8	-0.9	59.1	77.9	-23.5	68.1	-	-	72.5	58		
73.0	113.2	-	72.7	-33.3	100.7	-44.8	-0.4	38.9	75.1	-27.0	56.1	-	-	64.0			
110.6	193.9	-	87.7	-47.3	113.2	21.2	-4.5	309.5	104.2	10.6	199.7	-	-	161.9			
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	61		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
44.5	35.3	-	46.1	-82.0	-	-71.0	-34.2	-39.1	-10.3	-55.5	-26.0	-	-	-22.6	62		
78.6	80.9	-	90.8	-14.0	-4.1	-30.2	-9.9	-29.6	-14.1	-21.4	-21.5	-	-	-18.7			
22.8	6.2	-	17.6	-97.7	34.7	-96.0	-50.6	-67.3	61.8	-77.2	-50.0	-	-	-45.3			
55.6	48.9	-	58.4	-53.5	-45.9	-53.0	-33.3	-10.0	-30.0	-44.4	-20.1	-	-	-25.8	63		
57.7	57.5	-	63.6	-53.9	-45.1	-47.6	-35.1	-13.0	-22.0	-42.3	-17.3	-	-	-21.9			
50.6	29.1	-	46.4	-52.5	-50.6	-65.6	-29.5	7.9	-51.5	-49.4	-31.0	-	-	-39.5			
47.2	54.2	-	51.1	-54.9	-31.3	-53.3	-52.4	7.1	-12.3	-52.8	-1.6	-	-	-5.4	64		
70.3	71.0	-	75.6	-31.5	-28.7	-22.9	-35.8	-6.1	-20.2	-29.7	-12.3	-	-	-14.2			
7.0	25.1	-	8.6	-95.2	-82.5	-95.9	-89.1	194.5	91.6	-93.0	146.1	-	-	128.1			

2 Bergbau und Verar
 2.4 Index des Umsatzes
 2.4.1 Wert
 2. Halbjahr
 Original

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1992 AUG.	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR MONAT IN %	N		A		C		M
				1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ	
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	45.9	-11.7	52.0	48.0	54.1	61.8	48.3	49.4
		INLAND	58.0	-5.1	61.1	59.5	64.3	68.3	57.9	60.9
		AUSLAND	23.8	-32.4	35.2	26.8	35.2	49.8	30.7	28.1
	GRUNDSTOFF-U.PRODUKTIONSGUETER- GEWERBE	INSGESAMT	52.4	-17.4	63.4	54.2	66.6	70.7	60.2	58.6
		INLAND	57.4	-10.0	63.8	59.0	68.8	67.5	59.1	60.5
		AUSLAND	36.1	-41.6	61.8	38.3	59.1	81.2	63.9	52.4
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	INSGESAMT	102.5	35.0	75.9	109.3	79.3	76.3	66.0	93.5
		INLAND	103.5	35.8	76.2	110.1	79.7	76.9	66.3	93.9
		AUSLAND	29.0	-50.1	58.1	45.7	54.2	27.4	45.6	65.5
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	47.9	-22.1	61.5	43.7	62.0	52.6	42.4	49.0
		INLAND	46.2	-16.8	55.5	44.1	57.6	47.4	42.9	46.8
		AUSLAND	53.1	-33.8	80.2	42.6	75.8	68.9	41.0	55.6
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	INSGESAMT	79.0	19.7	66.0	77.6	69.1	57.0	76.8	80.6
		INLAND	68.6	5.9	64.8	69.8	67.2	55.1	70.4	72.2
		AUSLAND	281.5	215.6	89.2	228.7	105.7	93.6	201.1	243.1
2910	EISEN-,STAHL-U.TEMPER- GIESSEREI	INSGESAMT	30.7	-15.0	36.1	32.5	38.8	35.4	39.2	37.1
		INLAND	34.0	-16.0	40.5	34.9	43.3	38.8	41.6	40.1
		AUSLAND	12.0	5.3	11.4	18.9	13.3	16.0	25.8	20.2
3011-15	ZIEHGERÄTE UND KALTHALZ- WERKE	INSGESAMT	47.6	13.6	41.9	50.0	43.3	48.6	54.0	59.1
		INLAND	51.3	13.5	45.2	51.0	46.1	51.1	54.3	57.7
		AUSLAND	23.7	15.6	20.5	42.8	25.1	32.0	52.2	68.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	42.4	-35.5	65.7	45.1	70.1	85.4	66.1	53.9
		INLAND	49.8	-29.0	70.1	51.2	78.3	85.0	65.6	57.4
		AUSLAND	27.2	-52.0	56.7	32.6	53.5	86.1	66.9	46.8
53	HOLZBEARBEITUNG	INSGESAMT	59.8	3.3	57.9	61.1	59.2	55.5	57.3	63.7
		INLAND	62.5	2.1	61.3	64.2	62.7	58.6	60.4	66.4
		AUSLAND	23.3	65.2	14.1	20.0	13.8	14.9	15.2	27.9
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	INSGESAMT	45.0	-29.5	63.8	55.2	73.7	77.9	71.3	61.0
		INLAND	44.0	-27.3	60.5	50.5	67.1	56.6	56.1	48.3
		AUSLAND	47.7	-34.6	72.9	68.2	91.7	136.6	113.3	96.0
59	GUMMIVERARBEITUNG	INSGESAMT	42.1	-32.1	62.0	43.5	59.3	62.1	63.5	49.3
		INLAND	46.2	-8.7	50.6	48.7	55.2	53.9	58.9	54.2
		AUSLAND	26.0	-75.7	107.2	22.8	75.2	94.4	81.8	29.7
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	41.3	-11.9	46.9	44.0	48.1	57.8	40.0	42.7
		INLAND	54.2	-4.9	57.0	56.1	58.7	65.1	50.7	55.9
		AUSLAND	22.5	-30.3	32.3	26.4	32.7	47.2	24.3	23.5
3021-25	STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	INSGESAMT	122.1	29.6	94.2	105.5	102.6	114.6	95.4	99.9
		INLAND	144.9	29.5	111.9	124.8	121.5	127.0	111.2	116.6
		AUSLAND	21.8	31.3	16.6	20.7	19.6	59.8	26.0	26.4
31	STAHL-U.LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	94.9	-11.1	106.7	110.7	102.2	107.0	100.1	112.5
		INLAND	107.1	-5.9	113.8	116.9	110.7	119.0	104.2	117.9
		AUSLAND	72.0	-22.7	93.2	99.4	86.2	84.6	92.7	102.5
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	34.2	-25.2	45.7	32.2	48.3	55.0	32.1	32.4
		INLAND	41.2	-16.9	49.6	41.5	53.3	56.1	40.3	43.8
		AUSLAND	24.2	-39.5	40.0	18.8	41.1	53.5	20.3	15.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	26.3	102.3	13.0	30.6	14.4	16.1	15.4	26.1
		INLAND	57.3	112.2	27.0	46.5	30.2	34.6	32.6	47.7
		AUSLAND	1.1	-35.3	1.7	17.6	1.5	1.1	1.3	8.6

Berlin-Ost

beitendes Gewerbe

für das Verarbeitende Gewerbe

index

1990 = 100

wert

R	I		C	H		T		L		I		C		H		SYPRO- NR.	
1991	1992	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
2.HJ	1.HJ			1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ	1991 2.HJ	1992 1.HJ	1990	1991	1992 JAN.-AUG. KUMULIERT			
57.9	48.9	-	55.1	-51.0	-10.1	-47.6	-36.2	-6.8	-6.1	-42.1	-6.3	-	-	-7.5			
66.3	59.4	-	66.5	-43.3	-8.7	-39.0	-27.8	-15.0	-6.5	-33.7	-10.8	-	-	-9.7			
42.5	29.4	-	34.2	-65.9	-15.5	-64.5	-50.6	38.9	-5.1	-57.5	13.5	-	-	2.2			
68.6	59.4	-	66.8	-38.6	-17.4	-37.3	-24.7	-8.4	-8.7	-31.4	-8.5	-	-	-10.6			
68.2	59.8	-	69.4	-38.5	-15.5	-35.5	-27.7	-18.5	-12.2	-31.8	-15.4	-	-	-14.8			
70.1	58.2	-	57.9	-39.1	-25.9	-43.4	-15.0	48.3	8.5	-29.9	27.4	-	-	9.1			
77.8	79.7	-	67.5	-32.0	45.3	-32.8	-7.0	42.5	37.5	-22.2	39.6	-	-	39.9	25		
78.3	80.1	-	67.7	-31.5	45.1	-32.5	-6.2	43.5	37.9	-21.7	40.0	-	-	40.2			
40.8	55.6	-	45.2	-56.7	41.5	-53.3	-67.3	-5.0	27.7	-59.2	12.1	-	-	5.2			
57.3	45.7	-	59.9	-44.0	-30.2	-45.2	-39.5	-26.1	-27.3	-42.7	-26.8	-	-	-26.5	27		
52.5	44.9	-	55.9	-52.6	-23.4	-51.5	-41.7	-24.6	-24.3	-47.5	-24.3	-	-	-23.2			
72.3	48.3	-	72.1	-7.7	-45.5	-20.6	-34.1	-30.5	-34.4	-27.7	-32.8	-	-	-34.6			
63.1	78.7	-	69.4	-37.4	8.5	-34.1	-40.1	-2.3	10.6	-36.9	3.8	-	-	6.2	2850		
61.2	71.3	-	68.6	-36.5	-2.9	-35.4	-42.6	-11.1	-0.6	-38.8	-6.1	-	-	-4.3			
99.7	222.1	-	86.2	-48.5	266.5	-11.8	16.7	201.5	208.5	-0.3	205.1	-	-	213.5			
37.1	38.2	-	43.0	-68.3	-16.9	-65.4	-59.6	-27.9	-14.7	-62.9	-21.9	-	-	-20.8	2910		
41.1	40.9	-	48.3	-66.2	-19.8	-63.1	-53.0	-33.2	-17.7	-58.9	-26.3	-	-	-24.6			
14.6	23.0	-	13.2	-86.0	29.5	-84.0	-86.3	171.6	45.3	-85.4	96.6	-	-	75.8			
46.0	56.6	-	49.2	-63.0	17.4	-60.7	-46.0	-10.1	31.9	-54.0	8.0	-	-	9.4	3011-15		
48.6	56.0	-	53.1	-61.3	9.2	-59.5	-40.8	-18.0	17.8	-51.4	-2.8	-	-	0.2			
28.6	60.4	-	23.6	-76.7	164.2	-70.7	-72.0	165.0	294.3	-71.4	224.7	-	-	189.7			
77.8	60.0	-	73.5	-31.6	-33.6	-29.1	-15.6	-11.0	-16.0	-22.2	-13.4	-	-	-18.6	40		
81.7	61.5	-	82.8	-23.1	-36.2	-16.6	-19.9	-27.8	-25.6	-18.3	-26.8	-	-	-28.1			
69.8	56.9	-	54.5	-46.6	-23.8	-50.9	-5.4	64.4	24.1	-30.2	45.2	-	-	19.9			
57.4	60.5	-	62.6	-41.5	3.9	-41.6	-43.8	-18.3	-2.9	-42.7	-10.8	-	-	-7.6	53		
60.6	63.4	-	66.0	-38.9	3.0	-38.9	-39.8	-17.8	-4.0	-39.4	-11.2	-	-	-8.1			
14.4	21.6	-	17.9	-82.4	51.5	-83.3	-87.3	-40.6	61.3	-85.6	0.9	-	-	10.8			
75.8	66.2	-	74.5	-34.7	-36.8	-26.7	-21.6	1.9	-20.1	-24.2	-9.4	-	-	-15.9	55		
61.9	52.2	-	71.0	-39.4	-34.2	-34.6	-41.9	-32.0	-37.8	-38.1	-34.8	-	-	-34.0			
114.1	104.7	-	84.0	-20.8	-41.6	-3.6	30.2	219.2	32.8	14.1	94.2	-	-	44.9			
60.7	56.4	-	57.3	-44.2	-12.3	-51.3	-20.5	13.2	-4.5	-39.3	4.6	-	-	-2.6	59		
54.6	56.6	-	55.9	-54.5	-11.3	-55.2	-29.7	-0.5	-1.6	-45.4	-1.0	-	-	-3.2			
84.8	55.8	-	62.8	-4.1	-19.1	-35.2	12.5	85.9	-21.2	-15.2	36.4	-	-	0.6			
53.0	41.3	-	49.3	-56.7	-7.9	-53.1	-40.7	-9.5	-9.1	-47.0	-9.4	-	-	-9.3			
61.9	53.3	-	61.9	-48.0	-7.0	-43.9	-31.7	-19.7	-7.5	-38.1	-13.8	-	-	-11.8			
40.0	23.9	-	31.1	-69.6	-10.5	-67.1	-53.1	44.6	-14.9	-60.0	7.7	-	-	-1.6			
108.6	97.6	-	99.9	-17.0	2.0	-12.2	37.9	8.7	5.6	8.6	7.0	-	-	9.2	3021-25		
124.3	113.9	-	115.5	-6.5	1.5	0.4	60.8	9.7	4.0	24.3	6.6	-	-	8.9			
39.7	26.2	-	31.3	-80.7	17.6	-80.2	-40.9	-8.1	51.7	-60.3	14.9	-	-	16.8			
104.6	106.3	-	99.3	20.7	17.0	15.3	-3.9	48.1	-6.6	4.6	13.0	-	-	10.1	31		
114.8	111.1	-	106.2	22.5	14.0	19.4	10.9	19.5	9.2	14.8	13.8	-	-	11.0			
85.4	97.6	-	86.4	16.6	24.6	6.7	-29.0	201.0	-28.9	-14.6	11.5	-	-	8.5			
51.7	32.3	-	47.3	-59.6	-33.3	-53.8	-42.3	-25.9	-23.8	-48.3	-24.7	-	-	-26.0	32		
54.7	42.1	-	57.2	-57.8	-27.7	-50.8	-38.8	-36.0	-22.1	-45.3	-29.4	-	-	-27.9			
47.3	18.1	-	33.1	-62.5	-46.7	-58.5	-47.0	35.3	-30.1	-52.7	-3.7	-	-	-19.6			
15.2	20.8	-	19.9	-87.5	94.9	-86.5	-82.7	-38.6	8.8	-84.8	-15.4	-	-	3.2	33		
32.4	40.2	-	39.2	-74.0	44.4	-71.9	-62.7	-25.7	-0.6	-67.6	-12.4	-	-	3.1			
1.3	5.0	-	4.2	-98.4	700.0	-98.6	-98.8	-86.7	87.0	-98.7	-30.6	-	-	3.4			

2 Bergbau und Verar
 2.4 Index des Umsatzes
 2.4.1 Wert
 2. Halbjahr
 Original

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1992 AUG.	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT IN %	N		A		C	
					1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ
34	SCHIFFBAU	INSGESAMT	57.1	122.2	25.7	78.4	26.4	127.8	46.9	51.6
		INLAND	60.9	258.2	17.0	73.4	19.6	94.5	18.2	37.2
		AUSLAND	53.4	55.7	34.3	83.3	33.1	160.8	75.4	65.8
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	31.0	-22.9	40.2	34.3	41.4	45.2	33.7	33.3
		INLAND	42.7	-15.4	50.5	46.2	51.2	54.8	44.6	44.4
		AUSLAND	8.0	-59.8	19.9	10.7	22.2	26.5	12.1	11.5
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	INSGESAMT	29.8	21.1	24.6	31.4	22.0	26.0	23.0	27.5
		INLAND	65.1	18.8	54.8	62.3	47.9	52.5	50.3	57.5
		AUSLAND	6.6	37.5	4.8	11.2	5.0	8.7	5.0	7.8
38	H.V. EBM-WAREN	INSGESAMT	83.6	-1.3	84.7	86.2	83.4	80.3	89.1	100.8
		INLAND	98.9	-2.8	101.8	102.8	99.8	92.9	106.3	119.0
		AUSLAND	18.8	123.8	8.4	16.0	10.5	27.9	17.1	23.6
50	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	INSGESAMT	15.9	-20.9	20.1	17.6	22.1	27.9	22.7	19.7
		INLAND	41.4	-36.3	65.0	50.0	69.3	78.4	71.2	56.3
		AUSLAND	5.2	300.0	1.3	4.0	2.3	6.8	2.4	4.4
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	52.5	2.3	51.3	52.6	54.8	61.1	60.0	59.1
		INLAND	73.5	4.3	70.5	73.7	75.1	81.9	82.2	80.8
		AUSLAND	15.0	-11.2	16.9	14.9	18.2	23.9	20.3	20.2
51	FEINKERAMIK	INSGESAMT	65.3	7.9	60.5	68.7	62.1	66.4	69.6	71.4
		INLAND	82.6	5.8	78.1	87.3	82.5	87.6	92.8	93.2
		AUSLAND	42.3	14.9	36.8	43.7	34.6	38.1	38.7	42.3
52	H.U. VERARBEITUNG VON GLAS	INSGESAMT	63.9	16.0	55.1	65.9	64.1	71.6	68.0	68.9
		INLAND	71.1	18.1	60.2	72.6	69.2	75.1	72.1	75.6
		AUSLAND	39.6	3.9	38.1	43.2	46.8	59.9	54.4	46.2
5421-24	H.V. HOLZMOBELN, POLSTER- MOBELN	INSGESAMT	54.7	-2.8	56.3	52.5	61.9	74.3	78.6	69.0
		INLAND	91.1	0.3	90.8	86.0	100.2	121.4	129.4	113.6
		AUSLAND	5.8	-42.6	10.1	7.7	10.5	11.2	10.4	9.2
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	INSGESAMT	70.9	-14.1	82.5	75.4	88.9	80.4	80.1	79.8
		INLAND	78.6	-1.9	80.1	84.1	81.2	76.5	86.0	89.0
		AUSLAND	33.7	-64.1	93.8	32.6	125.6	98.9	51.9	35.2
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	INSGESAMT	151.6	18.6	127.8	147.9	126.3	144.9	137.1	147.7
		INLAND	149.6	15.0	130.1	146.9	129.2	143.8	139.9	148.7
		AUSLAND	176.2	73.6	101.5	159.6	91.9	158.0	104.9	136.6
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	INSGESAMT	106.9	72.7	61.9	107.3	64.0	81.5	95.3	112.8
		INLAND	118.5	81.5	65.3	119.5	67.6	84.3	101.5	118.2
		AUSLAND	47.2	7.0	44.1	44.5	45.6	67.0	63.7	85.1
61	LEDERERZEUGUNG	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
62	LEDERVERARBEITUNG	INSGESAMT	24.0	-7.3	25.9	24.2	28.7	39.0	29.7	26.9
		INLAND	64.1	-10.8	71.9	66.1	80.6	100.7	74.9	65.0
		AUSLAND	3.9	50.0	2.6	3.1	2.5	7.9	6.9	7.7
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	22.3	-26.4	30.3	21.7	33.2	34.3	32.2	30.6
		INLAND	31.1	-23.6	40.7	30.3	44.7	43.4	41.3	38.6
		AUSLAND	8.1	-39.6	13.4	7.6	14.5	19.5	17.3	17.6
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	INSGESAMT	23.9	-33.6	36.0	26.2	38.5	38.6	37.0	27.3
		INLAND	45.0	-34.7	68.9	50.6	75.0	71.7	67.6	54.2
		AUSLAND	3.6	-18.2	4.4	2.7	3.5	6.9	7.7	1.5

Berlin-Ost

beitendes Gewerbe
für das Verarbeitende Gewerbe
index
1990 = 100
wert

R	I		C		H		T		L		I		C		H		SYPRO- NR.
1991	1992	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
2.HJ	1.HJ			1991	1992	1991	1991	1992	1992	1991	1992	1990	1991	1992			
				AUG.	JULI	3.VJ	4.VJ	1.VJ	2.VJ	2.HJ	1.HJ			JAN.-AUG. KUMULIERT			
77.1	49.2	-	50.9	-77.9	173.2	-70.4	15.2	144.3	70.9	-22.9	99.2	-	-	113.0	34		
57.1	27.7	-	41.8	-80.6	196.0	-75.0	-22.3	-23.2	26.1	-42.9	4.1	-	-	49.2			
97.0	70.6	-	59.9	-76.2	155.5	-66.8	60.2	412.9	113.6	-3.0	209.6	-	-	175.6			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35
.			
43.3	33.5	-	42.9	-62.6	-17.7	-60.3	-52.8	-27.2	-14.2	-56.7	-21.4	-	-	-21.1	36		
53.0	44.5	-	54.6	-53.6	-11.0	-51.9	-41.4	-26.3	-14.1	-47.0	-20.7	-	-	-18.9			
24.3	11.8	-	20.1	-81.0	-50.5	-77.8	-73.5	-33.9	-14.2	-75.7	-25.3	-	-	-34.5			
24.0	25.2	-	24.5	-75.5	40.8	-78.5	-73.3	-16.4	22.8	-76.0	0.8	-	-	8.1	37		
50.2	53.9	-	49.9	-49.4	33.7	-56.0	-42.4	-4.4	23.7	-49.8	8.9	-	-	13.3			
6.8	6.4	-	7.9	-95.0	75.0	-94.9	-91.4	-55.4	16.4	-93.2	-28.1	-	-	-12.3			
81.9	94.9	-	73.8	-21.6	-3.6	-19.7	-16.5	29.9	60.8	-18.1	44.7	-	-	30.1	38		
96.4	112.7	-	86.0	-2.0	-3.1	-3.8	-3.5	36.5	61.9	-3.6	48.9	-	-	32.5			
19.2	20.4	-	21.1	-93.3	39.1	-89.9	-70.9	-41.4	41.3	-80.8	-11.3	-	-	-0.5			
25.0	21.2	-	28.5	-82.0	-3.3	-79.2	-70.3	-39.8	-25.7	-75.0	-34.0	-	-	-30.4	50		
73.9	63.7	-	75.5	-26.2	-13.8	-19.2	-31.3	-0.7	-31.7	-26.1	-17.4	-	-	-19.1			
4.5	3.4	-	8.9	-98.9	150.0	-98.0	-92.0	-89.7	41.9	-95.5	-74.2	-	-	-64.1			
58.0	59.6	-	56.5	-50.1	-1.9	-45.4	-38.7	5.8	10.3	-42.0	8.2	-	-	6.1			
78.5	81.5	-	77.0	-35.9	0.5	-28.7	-13.5	7.5	8.7	-21.5	8.1	-	-	6.7			
21.1	20.3	-	19.9	-81.3	-17.7	-80.1	-78.0	-3.8	23.2	-78.9	8.0	-	-	2.2			
64.3	70.5	-	61.8	-43.0	14.7	-40.2	-31.0	15.8	22.1	-35.7	18.9	-	-	17.0	51		
85.1	93.0	-	82.1	-34.6	6.3	-25.5	-1.8	15.4	19.6	-14.9	17.4	-	-	14.6			
36.4	40.5	-	34.5	-58.4	44.7	-63.4	-63.9	18.0	30.2	-63.6	23.9	-	-	25.2			
67.9	68.5	-	70.6	-45.1	-2.8	-37.9	-26.0	-9.5	-3.9	-32.1	-6.7	-	-	-4.0	52		
72.1	73.9	-	75.2	-37.0	0.7	-31.3	-24.4	-11.6	1.1	-27.9	-5.5	-	-	-2.4			
53.4	50.3	-	55.3	-67.4	-19.3	-58.0	-32.5	2.3	-24.8	-46.6	-12.2	-	-	-11.6			
68.1	73.8	-	70.2	-41.8	-7.7	-35.5	-28.6	-0.1	4.5	-31.9	1.9	-	-	0.6	5421-24		
110.8	121.5	-	109.5	-3.2	-5.9	11.6	10.2	16.5	8.0	10.8	12.4	-	-	9.0			
10.9	9.8	-	17.6	-90.0	-28.7	-89.9	-88.3	-70.5	-31.3	-89.1	-59.8	-	-	-56.9			
84.7	80.0	-	77.3	-24.0	-18.9	-13.4	-17.5	16.1	12.4	-15.3	14.3	-	-	5.2	56		
78.9	87.5	-	77.8	-24.4	6.7	-20.7	-21.6	15.3	12.9	-21.1	14.1	-	-	11.1			
112.2	43.6	-	75.0	-23.2	-79.8	21.2	2.7	23.9	4.8	12.2	15.6	-	-	-31.9			
135.6	142.4	-	122.0	5.7	18.6	16.5	58.0	40.6	23.7	35.6	31.4	-	-	27.8	57		
136.5	144.3	-	123.7	5.3	14.9	17.3	60.0	40.5	21.7	36.5	30.1	-	-	25.9			
125.0	120.8	-	101.9	12.7	80.5	4.0	41.6	44.9	60.0	25.0	53.1	-	-	59.8			
72.8	104.1	-	66.8	-41.9	69.5	-40.1	-12.6	53.5	89.6	-27.2	71.2	-	-	71.0	58		
76.0	109.8	-	71.7	-40.9	69.7	-38.2	-7.0	48.2	78.0	-24.0	62.7	-	-	65.8			
56.3	74.4	-	41.4	-49.0	67.3	-51.2	-37.1	116.7	259.1	-43.7	180.8	-	-	134.5			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61
.			
33.9	28.3	-	29.7	-67.6	-0.8	-64.4	-67.3	12.1	9.8	-66.1	11.0	-	-	7.5	62		
90.6	70.0	-	77.8	-34.9	-2.1	-22.2	4.5	14.5	0.9	-9.4	7.9	-	-	4.1			
5.2	7.3	-	5.4	-96.0	14.8	-96.4	-94.0	-1.4	79.1	-94.8	30.4	-	-	30.6			
33.8	31.4	-	35.0	-71.6	-33.6	-67.9	-64.5	-16.6	-10.0	-66.2	-13.5	-	-	-17.1	63		
44.0	40.0	-	47.3	-64.0	-31.6	-59.0	-52.4	-24.1	-17.3	-56.0	-20.8	-	-	-22.3			
17.0	17.5	-	15.0	-86.1	-44.5	-84.7	-81.5	37.3	33.3	-83.0	35.7	-	-	15.3			
38.6	32.2	-	40.3	-61.9	-29.4	-59.5	-63.2	-22.3	-25.4	-61.4	-23.5	-	-	-25.3	64		
73.3	60.9	-	76.5	-37.6	-30.4	-28.8	-24.2	-22.7	-24.3	-26.7	-23.5	-	-	-25.6			
5.2	4.6	-	5.7	-94.4	-6.9	-95.9	-94.0	-17.2	-50.0	-94.8	-24.6	-	-	-23.6			

2 Bergbau und Verar

2.5 Pro

2.5.1 Index der Nettoproduktion

Fachliche Unternehmensteile

arbeitstäglich

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICH- TUNG	1992 AUG.	VERÄNDERUNG IN % AUG. 1992 GEGEN		1992 JULI	VERÄNDERUNG IN % JULI 1992 GEGEN		KUMULIERT	
				AUG. 1991	JULI 1992		JULI 1991	JUNI 1992	JAN. 1992 BIS AUG. 1992	VER- ÄND. IN % GEGEN VORJAHR
	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	100	73,0	-2,0	+1,1	72,2	-4,4	-1,6	72,7	-4,3
	PRODUZIERENDES GEWERBE (OH. BAUHAUPTGEWERBE)	81,93	64,6	-4,4	+1,6	63,6	-7,3	-0,3	65,6	-8,5
1010-30	ELEKTROZITATS- U. GASVERSORGUNG	12,42	93,1	+4,0	+4,5	89,1	-2,0	+7,2	94,0	-9,1
	BERGBAU U. VERARBEITENDES GEWERBE	69,51	59,5	-6,6	+0,8	59,0	-8,7	-2,2	60,5	-8,2
21	BERGBAU	9,56	53,0	-16,7	+14,0	46,5	-30,1	+11,8	51,1	-32,2
	VERARBEITENDES GEWERBE	59,95	60,5	-5,0	-0,8	61,0	-5,1	-3,6	62,0	-3,7
	GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONS- GUETERGEWERBE	11,51	76,7	+3,5	-1,2	77,6	+6,0	-1,9	78,5	+7,8
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	1,27	138,0	+7,9	+17,2	117,7	-7,0	-15,0	129,0	+7,2
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2,51	106,6	+58,4	-1,7	108,4	+54,0	+5,8	87,4	+54,7
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	0,79	60,9	-8,6	+3,2	59,0	-7,1	-15,5	60,0	-15,8
2711	HOCHOFEN- , STAHL- U. WARMHALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	0,31	96,8	+8,3	+11,8	86,6	-16,6	-13,6	91,9	-9,8
28	NE-METALLEERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,78	92,0	+2,7	+0,1	91,9	+3,4	-1,4	91,9	+10,1
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,23	89,0	+30,7	+5,1	84,7	+45,0	-1,4	85,9	+36,1
29	GIESSEI	1,07	33,1	-27,6	-4,6	34,7	-35,4	-22,4	45,2	-22,1
2910	EISEN- , STAHL- U. TEMPERGIESEREI	0,87	33,2	-28,4	-7,8	36,0	-36,5	-22,4	46,1	-23,8
3011-15,30	ZIEHEREIEN, KALTHALZWERKE; MECHANIK, ANG	0,25	139,3	+105,8	+7,8	129,2	+79,2	+0,8	109,9	+38,4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4,04	53,8	-24,0	-15,3	63,5	-3,9	+3,7	71,9	-0,4
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1,33	64,3	+1,6	-34,6	98,3	+55,0	+43,1	78,8	+13,5
4034	H.V. CHEM. ERZEUGNISSEN F. GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT	0,62	23,7	-28,2	-8,5	25,9	-25,1	-18,8	36,8	-20,9
4035	H.V. PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,27	62,4	-39,4	+9,1	57,2	-32,0	-6,5	88,6	+3,0
4036	H.V. SEIFEN, MASCH- U. KÖRPERPFLEGE MITTELN	0,31	38,4	-14,1	+39,1	27,6	-19,8	-19,5	43,4	+18,3
4090	H.V. CHEMIEFASERN	0,25	50,9	-23,0	-5,4	53,8	-15,9	-28,9	76,3	+17,9
53	HOLZBEARBEITUNG	0,21	38,6	-29,6	+2,4	37,7	-33,2	-19,1	44,3	-31,2
55	ZELLSTOFF- , HOLZSCHLIFF- , PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	0,00	86,5	-1,0	-7,1	93,1	-17,7	+54,1	90,1	-15,5
59	GUMMI- VERARBEITUNG	0,59	42,6	-31,2	+24,2	34,3	-36,2	-28,4	44,5	-24,3
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	32,90	45,7	-16,1	-2,4	46,8	-15,8	-4,7	47,3	-14,0
3021-25	STAHLVERFORMUNG; OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	0,27	87,4	+37,4	+22,4	71,4	-5,6	-6,7	72,7	0,0
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2,93	154,9	+18,9	+11,2	139,3	+11,3	+7,7	131,1	+28,5
3111	H.V. STAHL- U. L. METALLKONSTRUKT. (OH. GRUBENAUSS.)	1,43	124,6	+30,6	+13,4	109,9	+8,5	+9,7	102,7	+26,0
32	MASCHINENBAU	15,24	25,0	-49,7	-20,1	31,3	-38,6	-10,1	32,2	-35,9
3210	H.V. LANDW. MASCHINEN, ACKERSCHLEPPERN	2,64	24,4	-73,3	-62,0	64,2	-33,4	+73,0	44,3	-35,4
3220	H.V. METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U. AE.	2,13	36,9	-49,1	+23,0	30,0	-49,8	-21,7	36,6	-39,1
3230	H.V. TEXTIL- U. NACHMASCHINEN	0,11	16,8	-69,3	-12,5	19,2	-64,5	-7,2	27,1	-43,7
3240	H.V. MASCHINEN F. D. NAHR. - U. GENUSSMITTELIND. USW.	1,20	28,0	-22,9	+13,8	24,6	-38,0	+2,9	30,2	-6,8
3256	H.V. HUETTEN- U. HALZWERKSEINR. USW. (OH. BAUMASCH.)	2,30	18,1	-41,8	+10,4	16,4	-46,1	-37,2	22,2	-43,5
3257	H.V. BAU- , BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	0,79	27,8	-23,6	-37,9	44,8	+26,6	-4,3	36,0	-2,2
3260	H.V. ZAHNRÄDERN, GETRIEBEN, LAGERN U. AE.	1,31	22,8	-11,3	-6,2	24,3	-4,3	+7,0	23,1	-30,6
3270	H.V. MASCHINEN F. WEITERE BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1,33	10,6	-46,5	+11,6	9,5	-74,0	-86,8	35,8	-47,2
3280	SONST. MASCHINENBAU	3,43	27,8	-37,1	+1,8	27,3	-42,0	-2,8	28,7	-37,7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2,71	49,2	+21,5	+33,7	36,8	-18,6	-27,6	45,2	-13,9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	1,21	24,3	+395,9	+556,8	3,7	-11,9	-36,2	7,9	-63,1
3314	H.V. TEILEN F. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	0,71	65,4	+58,0	+37,7	47,5	+32,3	-42,8	69,5	+52,1
34	SCHIFFBAU	0,22	33,6	-11,3	-5,1	35,4	-15,5	-1,9	32,9	-34,5
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	8,51	41,0	-5,5	-9,9	45,5	+2,7	+3,4	43,2	-7,3
3620	H.V. GERAETEN D. ELEKTRIZ. ERZEUGUNG, -VERTLG. U. AE.	3,66	43,3	+3,1	-4,0	45,1	+7,4	-1,1	42,6	-8,2
3650	H.V. ELEKTROHAUSHALTSGERAETEN	0,04	22,2	-26,0	+18,1	18,8	+3,3	-21,7	23,5	-30,9
3660	H.V. ZAEHLERN, FERNMEDE-, MESS- U. REGELGERAETEN USW.	2,72	27,7	-35,1	-2,1	28,3	-25,5	-2,1	31,6	-14,4
3670	H.V. RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,78	3,5	-85,4	-80,2	17,7	-52,5	+41,6	17,6	-62,8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1,09	18,7	+21,4	+29,9	14,4	-25,8	-26,5	16,5	-38,7
38	H.V. EISEN- , BLECH- U. METALLWAREN	0,88	121,1	+20,7	+5,9	114,3	+8,2	-6,8	123,0	+14,3
50	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	0,88	9,6	-67,2	+20,0	8,0	-72,7	-56,5	20,3	-47,8
5060	H.V. BÜROMASCHINEN	0,58	1,3	-94,5	+116,7	0,6	-97,5	-96,8	19,6	-43,0
5080	H.V. ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	0,30	25,3	-35,9	+14,6	22,6	-42,1	+32,2	21,7	-54,5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	7,22	68,1	+6,4	+4,6	65,1	+3,7	-8,4	71,7	+7,3
39	H.V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	0,41	37,1	-1,6	+2,5	36,2	-3,7	+5,2	32,3	-7,2
51	FEINKERAMIK	0,24	53,6	+2,7	-11,1	60,3	+43,9	-5,6	54,6	+14,0
52	H.V. VERARB. V. GLAS	0,32	71,4	+8,0	+3,9	68,7	-6,8	-7,7	79,7	-6,3
54	HOLZVERARBEITUNG	1,53	60,2	+0,3	+11,3	54,1	+0,6	-15,1	73,8	+1,9
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	0,32	79,6	+8,7	+11,6	71,3	+8,9	-8,0	78,1	+9,1
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	1,33	148,4	+19,6	+5,7	140,4	+17,6	-3,0	139,8	+30,5
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	0,47	107,0	+75,7	+4,5	102,4	+69,5	-7,7	102,1	+71,6
61	LEDERERZEUGUNG	0,01	17,4	-19,1	-28,7	24,4	+4,3	+53,5	24,7	-9,9
62	LEDERVERARBEITUNG	0,50	19,5	-30,4	+6,6	18,3	-25,0	-12,0	20,9	-35,1
6251	H.V. SCHUHEN	0,36	20,3	-34,5	+11,5	18,2	-21,2	-12,5	21,4	-34,4
63	TEXTILGEWERBE	1,69	25,7	-29,6	-0,4	25,8	-36,5	-21,6	32,7	-25,7
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	0,60	21,4	-35,9	+4,9	20,4	-50,5	-16,0	26,1	-38,0
	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	8,32	92,6	+6,6	+0,1	92,5	+3,4	-0,8	91,3	+1,6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	6,90	90,6	+12,4	-0,4	91,0	+10,2	-5,1	92,3	+10,4
6818-19	H.V. BACKWAREN	0,70	74,0	-8,4	+1,9	72,6	0,0	+3,0	73,4	-0,3
6828	H.V. SÜßWAREN (OH. DAUERBACKWAREN)	0,10	96,6	+53,3	+11,0	87,0	+27,8	-19,9	98,3	+28,5
6831-36	MILCHVERMERTUNG	0,29	51,9	-5,6	-0,2	52,0	-17,6	-9,4	56,6	-21,2
6847-54	SCHLACHTHAUSEN (OH. KOMMUNALE), FLEISCHVERARB.	1,64	81,7	+10,7	-1,7	83,1	+7,4	-3,4	83,3	+8,7
6871-72	BRAUEREI, MÄLZEREI	1,01	130,2	+22,3	-0,9	131,4	+23,5	-1,1	112,7	+39,1
6879	MINERALBRUNNEN, H.V. MINERALWASSER, LIMONADEN	0,15	212,8	+181,1	+7,1	198,7	+206,2	-8,6	146,1	+239,8
69	TABAKVERARBEITUNG	1,42	101,4	-11,7	+2,3	99,1	-17,6	+21,9	86,8	-26,4
72-75	BAUHAUPTGEWERBE	18,07	110,7	+5,1	-0,5	111,3	+4,4	-4,7	104,5	+9,1
	HOCHBAULEISTUNGEN	8,79	101,2	-4,7	-2,2	103,5	-7,2	-3,9	99,6	-4,5
	TIEFBAULEISTUNGEN	9,28	119,7	+14,7	+0,8	118,7	+16,5	-5,4	109,1	+24,4

Leitendes Gewerbe

Produktion

für das produzierende Gewerbe

2. Halbjahr 1990 = 100

bereinigt

1991 AUG.	VER- ÄND. IN % GEGEN AUG. 1990	1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ	VERÄNDERUNG IN % 2. VJ 1992 GEGEN		1991 1. HJ	1991 2. HJ	1992 1. HJ	VERÄNDERUNG IN % 1. HJ 1992 GEGEN		1990	1991	VERÄNDERUNG IN % 1991 GEGEN 1990	SYPRO- NR.
					2. VJ 1991	1. VJ 1992				1. HJ 1991	2. HJ 1991				
74,5	-25,4	73,6	73,4	72,1	-2,0	-1,8	76,4	78,1	72,7	-4,8	-6,9	-	77,3	.	PROD.GEW.
67,6	-32,1	67,7	68,6	63,6	-6,1	-7,3	72,8	71,7	66,1	-9,2	-7,8	-	72,3	.	PG(DH.BAU)
89,5	-3,3	93,6	102,1	87,7	-6,3	-14,1	107,8	98,6	94,9	-12,0	-3,8	-	103,2	.	1010-30
63,7	-36,8	63,0	62,6	59,3	-5,9	-5,3	66,5	66,9	61,0	-8,3	-8,8	-	66,7	.	BERGB.U.VG
63,6	-25,0	62,6	58,9	44,3	-29,2	-24,8	78,8	61,7	51,6	-34,5	-16,4	-	70,3	.	21
63,7	-38,4	63,1	63,2	61,7	-2,2	-2,4	64,5	67,7	62,5	-3,1	-7,7	-	66,1	.	VERARB.GEW
74,1	-23,5	69,6	78,9	79,0	+13,5	+0,1	72,5	79,3	79,0	+9,0	-0,4	-	75,9	.	G.U.P.
127,9	+35,5	115,3	126,0	132,7	+15,1	+5,3	118,0	130,6	129,4	+9,7	-0,9	-	124,3	.	22
67,3	-39,3	62,8	66,3	95,0	+51,3	+43,3	52,4	71,9	80,7	+54,0	+12,2	-	62,1	.	25
66,6	-38,7	74,8	53,4	66,7	-10,8	+24,9	73,3	59,0	60,1	-18,0	+1,9	-	66,2	.	27
89,4	-20,7	103,3	85,6	98,2	-4,9	+14,7	103,6	94,1	91,9	-11,3	-2,3	-	98,9	.	2711
89,6	-5,9	70,2	91,7	92,1	+31,2	+0,4	81,6	84,3	91,9	+12,6	+9,0	-	83,0	.	28
68,1	-33,9	49,0	82,1	89,0	+81,6	+8,4	63,1	61,4	85,6	+35,7	+39,4	-	62,2	.	2850
45,7	-53,5	57,6	51,5	46,4	-19,4	-9,9	60,8	50,2	48,9	-19,6	-2,6	-	55,5	.	29
46,4	-53,0	60,3	52,1	47,8	-20,7	-8,3	63,5	51,8	50,0	-21,3	-3,5	-	57,6	.	2910
67,7	-24,4	73,5	95,0	108,5	+47,6	+14,2	82,6	78,6	101,8	+23,2	+29,5	-	80,6	.	3011-15,30
70,8	-16,1	63,8	87,4	65,3	+2,4	-25,3	73,4	82,8	76,3	+4,0	-7,9	-	78,1	.	40
63,3	-28,6	62,2	83,6	72,2	+16,1	-13,6	71,4	74,5	77,9	+9,1	+4,6	-	72,9	.	4031
33,0	-66,3	32,3	48,1	33,5	+3,7	-30,4	50,7	39,9	40,8	-19,5	+2,3	-	45,3	.	4034
103,0	+54,4	82,4	120,2	75,3	-7,4	-36,5	83,4	116,3	98,2	+17,7	-15,6	-	99,9	.	4035
44,7	-56,8	38,2	52,3	41,4	+8,4	-20,8	35,8	44,4	46,9	+31,0	+5,6	-	40,1	.	4036
66,1	-23,3	61,6	82,1	86,3	+40,1	+5,1	64,6	71,6	84,2	+30,3	+17,6	-	68,1	.	4090
54,8	-44,0	67,6	46,1	46,6	-31,1	+1,1	67,3	54,8	46,4	-31,1	-15,3	-	61,0	.	53
87,4	+3,7	114,1	98,4	82,0	-28,1	-16,7	108,7	105,4	90,2	-17,0	-14,4	-	107,1	.	55
61,3	-46,0	53,5	45,4	47,6	-11,0	+4,8	59,1	58,3	46,5	-21,3	-20,2	-	58,7	.	59
54,5	-48,4	54,0	48,8	46,4	-14,1	-4,9	55,0	57,4	47,6	-13,5	-17,1	-	56,2	.	INVEST.
63,6	-42,3	69,6	69,7	71,3	+2,4	+2,3	73,7	76,1	70,5	-4,3	-7,4	-	74,9	.	3021-25
130,3	+29,3	106,5	119,8	131,7	+23,7	+9,9	93,4	125,3	125,8	+34,7	+0,4	-	109,4	.	31
95,4	-9,6	79,3	91,3	104,3	+31,5	+14,2	75,9	102,0	97,8	+28,9	-4,1	-	88,9	.	3111
49,7	-54,2	49,7	37,1	29,9	-39,8	-19,4	50,1	53,1	33,5	-33,1	-36,9	-	51,6	.	32
91,5	-20,3	73,2	61,5	27,0	-63,1	-56,1	60,2	81,1	44,3	-26,4	-45,4	-	70,6	.	3210
72,5	-18,9	63,5	41,5	33,8	-46,8	-18,6	58,0	77,3	37,6	-35,2	-51,4	-	67,7	.	3220
54,7	-40,9	53,7	33,3	26,9	-49,9	-19,2	46,1	67,4	30,1	-34,7	-55,3	-	56,7	.	3230
36,3	-64,7	30,0	36,6	26,4	-12,0	-27,9	30,6	46,2	31,5	+2,9	-31,8	-	38,4	.	3240
31,1	-75,4	35,1	24,0	23,8	-32,2	-0,8	42,1	30,4	23,9	-43,2	-21,4	-	36,3	.	3256
36,4	-66,3	27,1	26,9	44,9	+65,7	+66,9	37,1	36,8	35,9	-3,2	-2,4	-	36,9	.	3257
25,7	-77,8	30,4	24,4	21,5	-29,3	-11,9	35,8	26,5	23,0	-35,8	-13,2	-	31,2	.	3260
19,8	-76,9	87,1	39,3	49,4	-43,3	+25,7	81,0	58,0	44,4	-45,2	-23,4	-	69,5	.	3270
44,2	-60,4	37,5	30,9	27,3	-27,2	-11,7	46,2	45,7	29,1	-37,0	-36,3	-	45,9	.	3280
40,5	-63,0	49,6	43,0	49,0	-1,2	+14,0	55,7	42,5	46,0	-17,4	+8,2	-	49,1	.	33
4,9	-96,0	13,7	5,4	6,3	-54,0	+16,7	27,0	5,7	5,8	-78,5	+1,8	-	16,4	.	3311
41,4	-55,6	43,7	67,8	79,9	+82,8	+17,8	48,0	45,8	73,9	+54,0	+61,4	-	46,9	.	3314
37,9	-60,7	46,6	29,7	35,1	-24,7	+18,2	53,7	46,6	32,4	-39,7	-30,5	-	50,1	.	34
-	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	.	35
43,4	-56,9	43,5	44,3	42,1	-3,2	-5,0	47,5	48,0	43,2	-9,1	-10,0	-	47,7	.	36
42,0	-60,0	43,8	41,4	42,8	-2,3	+3,4	47,8	43,3	42,1	-11,9	-2,8	-	45,6	.	3620
30,0	-73,5	24,9	24,5	24,3	-2,4	-0,8	37,3	27,0	24,4	-34,6	-9,6	-	32,2	.	3650
42,7	-59,1	34,4	35,3	30,2	-12,2	-14,4	35,8	42,5	32,8	-8,4	-22,8	-	39,1	.	3660
23,9	-75,4	41,2	27,1	12,6	-69,4	-53,5	52,9	28,6	19,9	-62,4	-30,4	-	40,7	.	3670
15,4	-82,5	20,8	13,8	19,1	-8,2	+38,4	30,1	17,1	16,5	-45,2	-3,5	-	23,6	.	37
100,3	-6,8	107,1	129,3	120,2	+12,2	-7,0	109,2	109,7	124,7	+14,2	+13,7	-	109,4	.	38
29,3	-77,3	43,8	25,0	23,4	-46,6	-6,4	42,1	25,7	24,2	-42,5	-5,8	-	33,9	.	50
23,7	-81,7	39,9	25,8	25,9	-35,1	+0,4	37,9	23,1	25,9	-31,7	+12,1	-	30,5	.	5060
40,4	-68,4	51,7	23,3	18,4	-64,4	-21,0	50,4	31,1	20,8	-58,7	-33,1	-	40,7	.	5080
64,0	-38,0	66,5	74,4	72,4	+8,9	-2,7	67,9	71,6	73,4	+8,1	+2,5	-	69,7	.	VERBRAUCH.
37,7	-63,7	35,3	29,5	32,2	-8,8	+9,2	33,9	45,5	30,8	-9,1	-32,3	-	39,7	.	39
52,2	-52,2	47,6	48,6	58,9	+23,7	+21,2	48,2	50,7	53,8	+11,6	+6,1	-	49,5	.	51
66,1	-40,1	87,7	89,8	76,1	-13,2	-15,3	90,2	83,9	83,0	-8,0	-1,1	-	87,1	.	52
60,0	-36,9	69,5	87,4	71,4	+2,7	-18,3	77,6	73,7	79,4	+2,3	+7,7	-	75,6	.	54
73,2	-29,9	69,8	84,2	73,7	+5,6	-12,5	72,3	75,9	78,9	+9,1	+4,0	-	74,1	.	56
124,1	+5,2	111,3	133,7	143,0	+28,5	+7,0	102,2	131,8	138,3	+35,3	+4,9	-	117,0	.	57
60,9	-41,3	57,8	92,3	110,0	+90,3	+19,2	59,2	72,4	101,2	+70,9	+39,8	-	65,8	.	58
21,5	-77,9	24,6	31,2	20,7	-15,9	-33,7	29,0	29,9	26,0	-10,3	-13,0	-	29,5	.	61
28,0	-68,6	30,5	22,5	20,5	-32,8	-8,9	34,2	27,1	21,5	-37,1	-20,7	-	30,7	.	62
31,0	-62,0	29,8	23,6	20,5	-31,2	-13,1	34,5	28,4	22,1	-35,9	-22,2	-	31,4	.	6251
36,5	-64,3	41,5	36,7	33,4	-19,5	-9,0	45,8	40,1	35,1	-23,4	-12,5	-	43,0	.	63
33,4	-65,4	38,7	29,9	25,8	-33,3	-13,7	43,7	37,9	27,8	-36,4	-26,6	-	40,8	.	64
86,9	-16,5	89,2	90,7	91,1	+2,1	+0,4	90,5	91,0	90,9	+0,4	-0,1	-	90,7	.	N.U.G.
80,6	-25,6	84,5	91,6	94,0	+11,2	+2,6	84,2	86,2	92,8	+10,2	+7,7	-	85,2	.	68
80,8	-29,0	73,3	75,4	71,5	-2,5	-5,2	72,5	81,7	73,5	+1,4	-10,0	-	77,1	.	6818-19
63,0	-41,5	66,0	104,7	96,2	+45,8	-8,1	80,1	93,6	100,5	+25,5	+7,4	-	86,9	.	6828
55,0	-46,0	73,4	53,7	62,5	-14,9	+16,4	76,0	51,2	58,1	-23,6	+13,5	-	63,6	.	6831-36
73,8	-28,0	81,2	82,6	84,5	+4,1	+2,3	76,9	77,8	83,6	+8,7	+7,5	-	77,3	.	6847-54
106,5	-17,2	82,0	95,7	117,7	+43,5	+23,0	72,6	99,0	106,7	+47,0	+7,8	-	85,8	.	6871-72
75,7	-58,7	36,7	100,7	151,7	+313,4	+50,6	33,9	67,6	126,2	+272,3	+86,7	-	50,8	.	6879
114,8	+34,9	110,2	86,3	78,2	-29,0	-9,4	118,1	112,6	82,3	-30,3	-26,9	-	115,4	.	69
105,3	+3,9	100,2	94,6	110,0	+9,8	+16,3	92,4	107,0	102,3	+10,7	-4,4	-	99,7	.	BAUHAUPTG.
106,2	+3,3	107,0	94,9	102,4	-4,3	+7,9	102,8	105,7	98,7	-4,0	-6,6	-	104,2	.	HOCHBAU
104,4	+4,5	93,9	94,3	117,3	+24,9	+24,4	82,6	108,3	105,8	+28,1	-2,3	-	95,4	.	TIEFBAU

2 Bergbau und Verar

2.5 Pro

2.5.1 Index der Nettoproduktion

Fachliche Unternehmensteile

Kalender

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICH- TUNG	1992 AUG.	VERÄNDERUNG IN % AUG. 1992 GEGEN		1992 JULI	VERÄNDERUNG IN % JULI 1992 GEGEN		KUMULIERT	
									JAN. 1992 BIS AUG. 1992	VER- ÄND. IN % GEGEN VORJAHR
				AUG. 1991	JULI 1992		JULI 1991	JUNI 1992		
	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	100	71,4	-3,8	-2,9	73,5	-4,3	-1,1	72,8	-4,3
	PRODUZIERENDES GEWERBE (OH. BAUHAUPTGEWERBE)	81,93	63,5	-5,8	-1,6	64,5	-7,3	+0,2	65,8	-8,2
1010-30	ELEKTRIZITÄTS- U. GASVERSORGUNG	12,42	92,5	+3,4	+3,4	89,5	-2,0	+7,3	94,3	-8,8
	BERGBAU U. VERARBEITENDES GEWERBE	69,51	58,2	-8,2	-3,0	60,0	-8,7	-1,6	60,6	-8,2
21	BERGBAU	9,56	52,1	-18,0	+10,6	47,1	-30,1	+12,1	51,3	-32,0
	VERARBEITENDES GEWERBE	59,95	59,2	-6,6	-4,7	62,1	-5,2	-3,0	62,1	-3,7
	GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONS- GUTERGEWERBE	11,51	75,5	+2,2	-4,1	78,7	+6,1	-1,4	78,7	+8,1
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	1,27	138,0	+7,9	+17,2	117,7	-7,0	-15,0	129,7	+8,0
25	GEH. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2,51	104,3	+55,7	-5,4	110,3	+54,1	+6,4	87,5	+54,6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	0,79	60,1	-9,5	+0,8	59,6	-7,2	-15,2	60,0	-15,8
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARMHALTZWERKE (OH. STAHLROHRE)	0,31	95,5	+7,1	+9,1	87,5	-16,6	-13,3	91,9	-9,8
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,78	89,5	+0,3	-4,8	94,0	+3,3	+2,3	92,0	+10,0
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,23	86,5	+27,6	-0,2	86,7	+45,2	-0,6	86,0	+36,3
29	GIESSEREI	1,07	32,0	-29,7	-10,1	35,6	-35,4	-21,8	45,3	-22,0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	0,87	32,1	-30,5	-13,2	37,0	-36,4	-21,6	46,3	-23,7
3011-15,30	ZIEHGERÄTE, KALTWALZWERKE, MECHANIK, ANG	0,25	134,8	+100,0	+1,7	132,6	+79,4	+1,8	110,0	+38,5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4,04	53,1	-24,8	-17,2	64,1	-4,0	+9,9	72,0	-0,3
4031	H. V. CHEM. GRUNDST. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1,33	63,5	+0,6	-36,1	99,3	+54,9	+43,5	78,9	+13,7
4034	H. V. CHEM. ERZEUGNISSEN F. GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT	0,62	23,5	-28,8	-10,3	26,2	-24,9	-18,4	36,9	-20,6
4035	H. V. PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,27	61,7	-39,9	+6,9	57,7	-32,0	-6,3	88,7	-3,1
4036	H. V. SEIFEN, WASCHE- U. KÖRPERPFLEGE MITTELN	0,31	37,9	-15,0	+35,8	27,9	-19,8	-19,1	43,4	+17,9
4030	H. V. CHEMIEFASERN	0,25	50,2	-23,8	-7,6	54,3	-15,9	-28,7	76,3	+17,7
53	HOLZBEARBEITUNG	0,21	37,7	-31,0	-2,1	38,5	-33,0	-18,4	44,4	-31,2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	0,00	85,5	-1,9	-9,0	94,0	-17,6	+54,9	90,2	-15,4
59	GUMMI- U. KAUTSCHUK- VERARBEITUNG	0,59	41,3	-33,0	+17,7	35,1	-36,3	-27,9	44,6	-24,3
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	32,90	44,7	-17,7	-6,3	47,7	-15,9	-4,0	47,4	-14,0
3021-25	STAHLVERFORMUNG; OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	0,27	85,1	+34,4	+16,7	72,9	-5,6	-5,9	72,7	-0,1
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2,93	152,3	+17,2	+7,8	141,3	+11,3	+8,4	131,2	+28,5
3111	H. V. STAHL- U. L. METALLKONSTRUKT. (OH. GRUBENAUSS.)	1,43	122,5	+28,8	+9,9	111,5	+8,6	+10,3	102,7	+25,9
32	MASCHINENBAU	15,24	24,4	-50,7	-23,5	31,9	-38,7	-9,4	32,2	-36,0
3210	H. V. LANDW. MASCHINEN, ACKERSCHLEPPERN	2,64	23,8	-73,9	-63,7	65,6	-33,3	+74,5	44,5	-35,4
3220	H. V. METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U. AE.	2,13	36,0	-50,1	+17,6	30,6	-49,9	-21,1	36,6	-39,1
3230	H. V. TEXTIL- U. NÄHEMASCHINEN	0,11	16,4	-69,9	-16,3	19,6	-64,6	-6,7	27,1	-43,9
3240	H. V. MASCHINEN F. D. NAHR.- U. GENUSSMITTELIND. USW.	1,20	27,3	-24,4	+8,8	25,1	-38,0	+3,7	30,2	-7,1
3256	H. V. HUETTEN- U. WALZWERKSEINR. USW. (OH. BAUMASCH.)	2,30	17,6	-43,2	+5,4	18,7	-46,1	-37,0	22,3	-43,4
3257	H. V. BAU-, BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	0,79	27,1	-25,1	-40,8	45,8	+26,9	-3,6	36,1	-1,6
3260	H. V. ZAHNRÄDERN, GETRIEBEN, LAGERN U. AE.	1,31	22,2	-13,3	-10,5	24,8	-4,2	+7,8	23,1	-30,6
3270	H. V. MASCHINEN F. WEITERE BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1,33	10,4	-47,2	+7,2	9,7	-74,0	-86,7	35,9	-47,1
3280	SONST. MASCHINENBAU	3,43	27,1	-38,5	-2,9	27,9	-41,9	-1,8	28,8	-37,5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2,71	47,9	+18,9	+27,4	37,6	-18,4	-27,0	45,3	-13,7
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	1,21	23,6	+381,6	+537,8	3,7	-14,0	-37,3	7,8	-63,6
3314	H. V. TEILEN F. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	0,71	63,7	+54,6	+31,3	48,5	+32,5	-42,4	69,6	+52,3
34	SCHIFFBAU	0,22	32,9	-13,0	-8,6	36,0	-15,5	-1,4	33,0	-34,4
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	8,51	40,0	-7,6	-13,8	46,4	+2,9	+4,0	43,3	-7,3
3620	H. V. GERÄTEN D. ELEKTRIZ. ERZEUGUNG, -VERTLG. U. AE.	3,66	42,2	+1,0	-8,3	46,0	+7,5	-0,4	42,7	-8,0
3650	H. V. ELEKTROHAUSHALTSGERÄTEN	0,04	21,6	-27,8	+12,5	19,2	+3,2	-21,0	23,5	-31,1
3660	H. V. ZÄHLERN, FERNMELDE-, MESS- U. REGELGERÄTEN USW.	2,72	27,0	-36,6	-6,6	28,9	-25,3	-1,4	31,6	-14,6
3670	H. V. RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERÄTEN	0,78	3,4	-85,7	-81,2	18,1	-52,4	+42,5	17,6	-62,8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1,09	18,3	+19,6	+24,5	14,7	-25,8	-26,1	16,5	-38,9
38	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	1,05	117,5	+17,7	+0,4	117,0	+8,1	-6,0	123,2	+14,4
50	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,88	9,3	-68,2	+14,8	8,1	-72,9	-56,5	20,3	-47,9
5060	H. V. BÜROMASCHINEN	0,58	1,3	-94,5	+116,7	0,6	-97,6	-96,9	19,7	-43,1
5080	H. V. ADV-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,30	25,2	-37,3	+9,1	23,1	-42,0	+33,5	21,7	-54,5
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	7,22	66,6	+4,4	+0,5	66,3	+3,8	-7,8	71,8	+7,5
39	H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	0,41	36,2	-3,7	-1,9	36,9	-3,9	+6,0	32,3	-7,4
51	FEINKERAMIK	0,24	52,7	+1,3	-13,9	61,2	+44,0	-5,1	54,7	+14,0
52	H. U. VERARB. V. GLAS	0,32	70,3	+8,7	+1,3	69,4	-7,0	-7,5	78,8	-6,3
54	HOLZVERARBEITUNG	1,53	58,6	+1,8	+0,0	55,3	+0,5	-14,4	73,9	+1,9
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	0,32	77,5	+6,3	+6,5	72,8	+9,0	-7,3	78,2	+9,2
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	1,33	145,9	+17,3	+2,5	142,3	+17,6	-2,5	139,9	+30,5
58	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	0,47	104,2	+71,9	-0,4	104,6	+69,5	-6,9	102,2	+71,5
61	LEDERERZEUGUNG	0,01	16,8	-21,5	-32,8	25,0	+4,2	+54,3	24,8	-3,2
62	LEDERVERARBEITUNG	0,50	19,0	-31,7	+1,6	18,7	-24,9	-11,4	20,9	-35,1
6251	H. V. SCHUHEN	0,36	19,8	-35,7	+6,5	18,6	-21,2	-11,8	21,4	-34,4
63	TEXTILGEWERBE	1,69	24,8	-31,5	-6,4	26,5	-36,5	-20,9	32,8	-25,6
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	0,40	20,8	-37,5	0,0	20,8	-50,5	-15,4	26,1	-38,0
	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	8,32	90,3	+4,3	-4,3	94,4	+3,3	0,0	91,4	+1,6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	6,90	88,6	+10,2	-4,4	92,7	+10,2	-4,4	92,4	+10,4
6818-19	H. V. BACKWAREN	0,70	72,4	-10,1	-2,2	74,0	+0,1	+3,8	73,5	-0,3
6828	H. V. SÜßWAREN (OH. DAUERBACKWAREN)	0,10	94,5	+50,7	+6,7	88,6	+27,8	-19,4	98,5	+28,6
6831-36	MILCHVERMERTUNG	0,29	51,1	-6,8	-3,0	52,7	-17,7	-9,0	56,6	-21,2
6847-54	SCHLACHTHAUSEN (OH. KOMMUNALE), FLEISCHVERARB.	1,64	80,0	+8,7	-5,4	84,6	+7,4	-2,8	83,4	+8,7
6871-72	BRAUEREI, MÄLZEREI	1,01	126,9	+19,6	-5,3	134,0	+23,4	-0,4	112,9	+39,0
6879	MINERALBRUNNEN, H. V. MINERALWASSER, LIMONADEN	0,15	208,2	+176,1	+3,0	202,2	+206,4	+9,3	146,2	+239,2
69	TABAKVERARBEITUNG	1,42	97,8	-14,3	-4,1	102,0	-17,6	+23,3	86,9	-26,5
72-75	BAUHAUPTGEWERBE	18,07	107,2	+2,4	-6,1	114,2	+4,5	-3,9	104,6	+9,0
	HOCHBAULEISTUNGEN	8,79	98,3	-7,0	-7,2	105,9	-7,2	-3,1	99,7	-4,6
	TIEFBAULEISTUNGEN	9,28	115,7	+11,5	-5,2	122,0	+16,5	-4,5	109,3	+24,2

beitendes Gewerbe

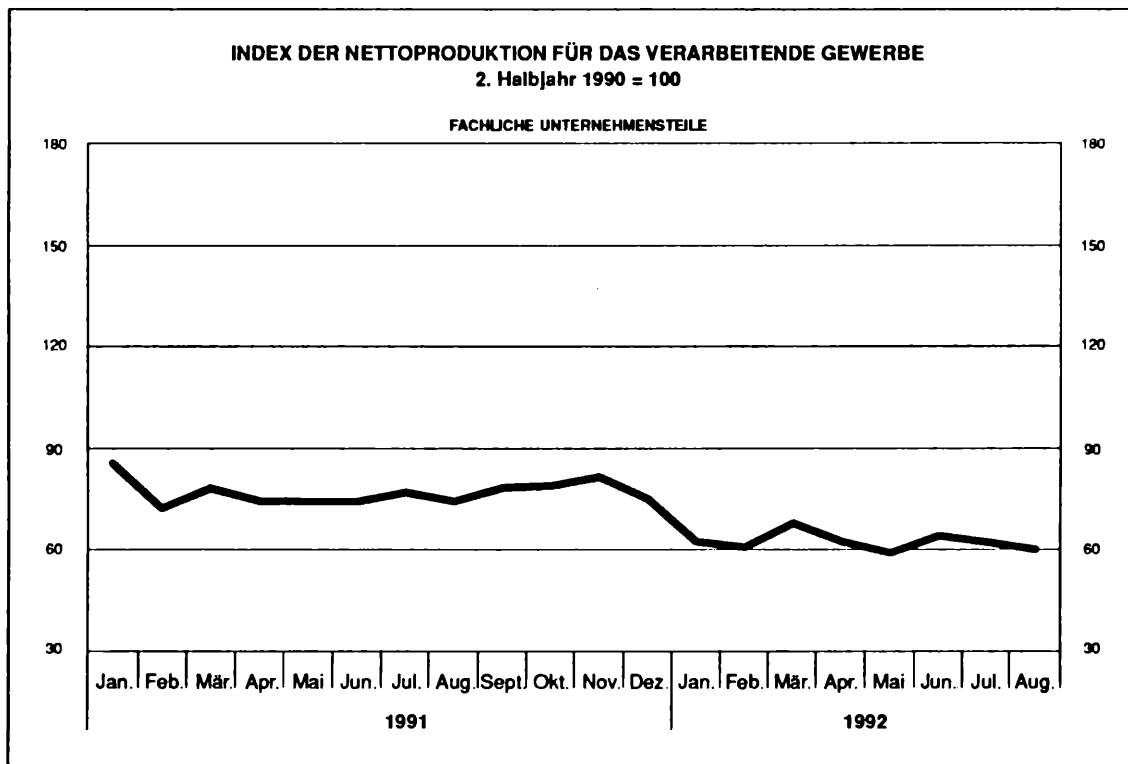
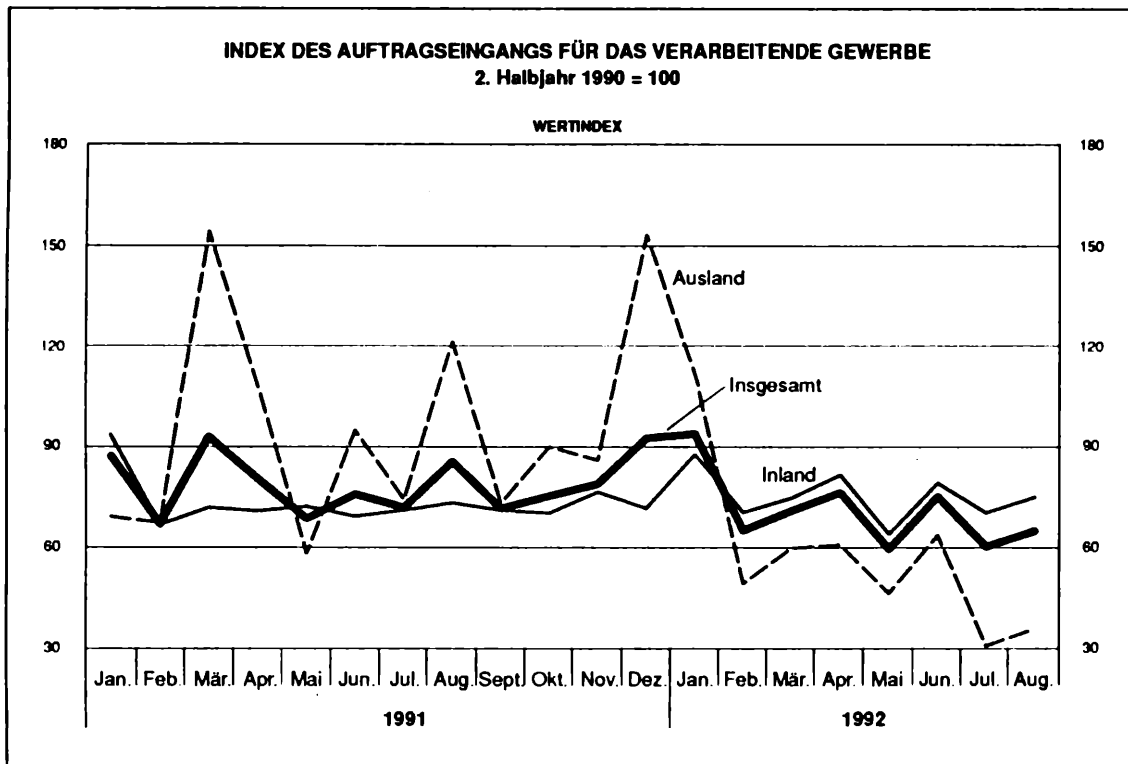
duktion

für das produzierende Gewerbe

2. Halbjahr 1990 = 100

monatlich

1991 AUG.	VER- ÄND. IN % GEGEN AUG. 1990	1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ	VERÄNDERUNG IN % 2. VJ 1992 GEGEN 2. VJ 1991	1991 1. HJ	1991 2. HJ	1992 1. HJ	VERÄNDERUNG IN % 1. HJ 1992 GEGEN 1. HJ 1991	1990	1991	VERÄNDERUNG IN % 1991 GEGEN 1990	SYPRO- NR.
74,2	-28,1	74,2	73,8	72,1	-2,8	76,3	77,4	73,0	-4,3	-	76,9	-	PROD.GEW.
67,4	-34,3	68,1	69,1	63,7	-6,5	72,8	71,1	66,4	-8,8	-	72,0	-	PG(OH.BAU)
89,5	-4,2	93,8	102,9	87,8	-6,4	107,7	98,3	95,3	-11,5	-	103,0	-	1010-30
63,4	-39,2	63,5	63,0	59,3	-6,6	66,5	66,3	61,2	-8,0	-	66,4	-	BERGB.U.VG
63,5	-26,9	62,9	59,4	44,4	-29,4	78,7	61,3	51,9	-34,1	-	70,0	-	21
63,4	-40,8	63,6	63,5	61,7	-3,0	64,5	67,0	62,6	-2,9	-	65,8	-	VERARB.GEW
73,9	-25,7	70,0	79,4	79,1	+13,0	72,4	78,7	79,2	+9,4	-	75,5	-	G.U.P.
127,9	+35,5	115,3	128,0	132,7	+15,1	117,7	130,6	130,4	+10,8	-	124,2	-	22
67,0	-41,5	63,2	65,6	65,1	+50,5	52,4	71,1	80,8	+54,2	-	61,8	-	25
66,4	-40,0	75,1	53,5	66,7	-11,2	73,3	58,7	60,1	-18,0	-	66,0	-	27
89,2	-22,4	103,7	85,8	98,2	-5,3	103,5	93,6	92,0	-11,1	-	98,6	-	2711
89,2	-10,1	70,9	92,1	92,1	+29,9	81,5	83,4	92,1	+13,0	-	82,4	-	28
67,8	-36,9	49,6	82,5	89,0	-7,9	62,8	60,6	85,8	+36,6	-	61,7	-	2850
45,5	-55,8	58,2	51,8	46,4	-20,3	60,7	49,5	49,1	-19,1	-	55,1	-	29
46,2	-55,4	61,0	52,4	47,9	-21,5	63,5	51,1	50,2	-20,9	-	57,3	-	2910
67,4	-28,2	74,4	95,6	108,5	+45,8	82,3	77,4	102,1	+24,1	-	79,9	-	3011-15,30
70,6	-17,8	64,2	87,6	65,3	+1,7	73,4	82,3	76,5	+4,2	-	77,8	-	40
63,1	-30,0	62,5	83,8	72,2	+15,5	71,4	74,0	78,0	+9,2	-	72,7	-	4031
33,0	-66,9	32,5	48,2	33,5	+3,1	50,7	39,7	40,9	-19,3	-	45,2	-	4034
102,7	+51,3	82,8	120,5	76,2	-8,0	83,4	115,5	98,4	+18,0	-	99,4	-	4035
44,6	-57,6	38,3	52,4	41,4	+8,1	35,8	44,2	46,9	+31,0	-	40,0	-	4036
65,9	-30,8	61,8	82,3	86,3	+39,6	64,6	71,2	84,3	+30,5	-	67,9	-	4090
54,6	-46,2	68,2	46,3	46,7	-31,5	67,3	54,2	46,5	-30,9	-	60,8	-	53
87,2	+1,9	114,6	98,7	81,9	-28,5	108,6	104,9	90,3	-16,9	-	106,8	-	55
61,6	-48,6	54,2	45,7	47,7	-12,0	59,0	57,6	46,7	-20,8	-	58,3	-	59
54,3	-50,4	54,4	49,1	46,5	-14,5	55,0	56,8	47,8	-13,1	-	55,9	-	INVEST.
63,3	-44,8	70,3	70,0	71,2	+1,3	73,6	75,3	70,6	-4,1	-	74,4	-	3021-25
129,9	+25,6	107,0	120,2	131,7	+23,1	93,3	124,4	125,9	+34,9	-	108,9	-	31
95,1	-12,1	79,7	91,6	104,3	+30,9	75,8	101,3	98,0	+29,3	-	88,5	-	3111
49,5	-56,0	50,1	37,2	30,0	-40,1	50,1	52,5	33,6	-32,9	-	51,3	-	32
91,1	-23,5	73,5	61,8	27,1	-63,1	60,3	80,4	44,5	-26,2	-	70,3	-	3210
72,2	-22,2	63,9	41,6	33,8	-47,1	57,9	76,4	37,7	-34,9	-	67,2	-	3220
54,4	-43,4	54,0	33,5	26,9	-50,2	46,1	66,6	30,2	-34,5	-	56,4	-	3230
36,1	-66,1	30,2	36,7	26,4	-12,6	30,6	45,5	31,6	+3,3	-	38,1	-	3240
31,0	-76,4	35,4	24,1	23,9	-32,5	42,2	30,1	24,0	-43,1	-	36,2	-	3256
36,2	-67,7	27,3	27,0	45,0	+64,8	36,9	36,4	36,0	-2,4	-	36,7	-	3257
25,6	-78,7	30,7	24,5	21,5	-30,0	35,8	26,2	23,0	-35,8	-	31,0	-	3260
19,7	-77,9	88,0	39,5	49,5	-43,7	81,0	57,1	44,5	-45,1	-	69,1	-	3270
44,1	-61,9	37,8	31,0	27,3	-27,8	46,2	45,2	29,2	-36,8	-	45,7	-	3280
40,3	-64,5	50,1	43,1	49,1	-2,0	55,6	42,1	46,1	-17,1	-	48,8	-	33
4,9	-96,2	13,9	5,4	6,3	-54,7	27,0	5,7	5,8	-78,5	-	16,3	-	3311
41,2	-57,5	44,1	68,2	80,0	+81,4	48,0	45,2	74,1	+54,4	-	46,6	-	3314
37,8	-62,0	47,0	29,8	35,2	-25,1	53,7	46,1	32,5	-39,5	-	49,9	-	34
-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	35
43,3	-58,6	43,9	44,6	42,2	-3,9	47,5	47,5	43,4	-8,6	-	47,5	-	36
41,8	-61,6	44,1	41,6	42,8	-2,9	47,8	42,9	42,2	-11,7	-	45,3	-	3620
29,9	-74,5	25,1	24,7	24,3	-3,2	37,4	26,7	24,5	-34,5	-	32,0	-	3650
42,6	-60,7	34,6	35,5	30,3	-12,4	35,7	42,0	32,9	-7,8	-	38,9	-	3660
23,8	-76,3	41,5	27,3	12,6	-69,6	52,8	28,3	19,9	-62,3	-	40,5	-	3670
15,3	-83,2	21,0	13,8	19,1	-9,0	30,1	16,9	16,5	-45,2	-	23,5	-	37
99,8	-11,2	108,0	130,1	120,2	+11,3	109,0	108,2	125,2	+14,9	-	108,6	-	38
29,2	-78,2	44,3	25,1	23,3	-47,4	42,1	25,5	24,2	-42,5	-	33,8	-	50
23,6	-82,5	40,3	28,0	25,8	-36,0	38,0	22,8	25,9	-31,8	-	30,4	-	5060
40,2	-69,7	52,1	23,4	18,3	-64,9	50,3	30,8	20,9	-58,4	-	40,5	-	5080
63,8	-40,4	67,1	74,8	72,4	+7,9	67,8	70,8	73,6	+8,6	-	69,3	-	VERBRAUCH.
37,6	-65,1	35,5	29,6	32,2	-9,3	33,8	45,0	30,9	-8,6	-	39,4	-	39
52,0	-53,7	47,9	48,8	59,0	+23,2	48,3	50,3	53,9	+11,6	-	49,3	-	51
65,9	-41,4	88,2	90,1	76,1	-13,7	90,2	83,3	83,1	-7,9	-	86,8	-	52
59,7	-39,7	70,1	87,8	71,3	+1,7	77,5	72,7	79,6	+2,7	-	75,1	-	54
72,9	-32,7	70,4	84,6	73,7	+4,7	72,2	75,0	79,2	+9,7	-	73,6	-	56
123,8	+2,3	111,9	134,1	143,0	+27,8	102,1	130,8	138,5	+35,7	-	116,5	-	57
60,6	-43,8	58,3	92,8	110,0	+88,7	59,1	71,5	101,4	+71,6	-	65,3	-	58
21,4	-79,0	24,9	31,5	20,7	-16,9	28,9	29,3	26,1	-9,7	-	29,1	-	61
27,8	-70,0	30,8	22,6	20,6	-33,1	34,2	26,8	21,6	-36,8	-	30,5	-	62
30,8	-63,7	30,1	23,7	20,6	-31,6	34,5	28,0	22,1	-35,9	-	31,2	-	6251
36,2	-66,2	42,0	36,9	33,5	-20,2	45,8	39,6	35,2	-23,1	-	42,7	-	63
33,3	-66,7	39,0	30,1	25,8	-33,8	43,6	37,5	27,9	-36,0	-	40,6	-	64
86,6	-19,7	90,0	91,1	91,1	+1,2	90,4	90,0	91,1	+0,8	-	90,2	-	N.U.G.
80,4	-28,2	85,1	92,1	94,0	+10,5	84,2	85,3	93,0	+10,5	-	84,7	-	68
80,5	-31,5	73,9	75,7	71,5	-3,2	72,5	80,9	73,6	+1,5	-	76,7	-	6818-19
62,7	-43,7	66,7	105,2	96,4	+44,5	80,2	92,5	100,8	+25,7	-	86,4	-	6828
54,8	-47,6	73,9	53,8	62,5	-15,4	75,9	50,9	58,2	-23,3	-	63,4	-	6831-36
73,6	-30,5	81,8	82,9	84,5	+3,3	76,9	77,0	83,7	+8,8	-	77,0	-	6847-54
106,1	-20,5	82,7	96,2	117,7	+42,3	72,5	98,0	107,0	+47,6	-	85,2	-	6871-72
75,4	-60,2	37,0	101,1	151,8	+310,3	33,9	67,0	126,5	+273,2	-	50,4	-	6879
114,1	+27,2	111,5	86,9	78,2	-29,9	117,9	111,0	82,6	-29,9	-	114,4	-	69
104,7	-1,3	101,3	95,1	110,1	+8,7	92,3	105,6	102,6	+11,2	-	98,9	-	BAUHAUPTG.
105,7	-1,4	108,1	95,4	102,5	-5,2	102,7	104,4	99,0	-3,6	-	103,6	-	HOCHBAU
103,8	-1,1	94,9	94,9	117,3	+23,6	82,5	106,7	106,1	+28,6	-	94,6	-	TIEFBAU



Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.5 Produktion
2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. 1991	BIS AUG. 1992
			JULI	AUGUST	JULI	AUGUST		
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE								
21 142	BRAUNKOHLE, ROH	1000 T *	.	.	9 341	10 103	.	86 362
21 143	BRAUNKOHLENBRIKETTS	1000 T *	.	.	996	1 257	.	6 775
MINERALÖLERZEUGNISSE								
22 131	VERGASERKRAFTSTOFFE	1000 T	275	259	202	271	1 862	1 973
22 139	DIESELKRAFTSTOFF	1000 T	331	281	265	307	2 248	2 169
STEINE U. ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL								
NATURSTEINE FÜR DEN TIEFBAU 1)								
25 112	GLEISBETTUNGS-, STRASSENSCHOTTER, SPLITT U. BRECHSAND	1000 T	1 672	1 673	2 188	1 880	9 398	14 568
		1000 DM	24 572	24 842	31 727	27 637	133 799	226 194
25 161	BAUSAND U. BAUKIES (EINSCHL. KIES FÜR DEN WEGEBAU) 1)	1000 T	2 420	2 230	3 619	3 903	15 385	23 866
25 360	TRANSPORTBETON 1)	1000 DM	24 587	22 757	38 209	41 141	146 500	247 631
		1000 M3	121	127	365	321	697	1 904
25 411	MAUERZIEGEL, KLINKER 2)	1000 DM	16 986	17 836	44 832	41 847	99 222	249 851
		1000 M3	36	33	52	50	297	290
25 477	GEFORMTE FEUERFESTE ERZEUGNISSE	1000 DM	7 530	7 171	9 544	9 366	58 711	54 608
		1000 T	7	5	8	8	53	57
25 579	BETONERZEUGNISSE FÜR DEN TIEFBAU	1000 DM	5 975	4 759	5 401	4 348	51 933	43 807
		1000 T	172	172	247	247	985	1 727
		1000 DM	24 376	25 097	28 632	28 915	156 201	211 185
EISEN U. STAHL								
27 137	STAHLROHBLOCKE U. -BRAMMEN AUS ELEKTRO-STAHL	1000 T *	113	120	142	141	849	972
27 161	WALZSTAHL (OHNE VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG)	1000 T *	320	246	302	263	2 372	2 176
NE-METALLE U. NE-METALLHALBZEUG								
28 118	UMSCHMELZ-ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	.	.	.	.
28 436	DRAHT AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	T *	8 796	10 535	12 687	13 066	79 915	102 124
GIESSEREIERZEUGNISSE								
29 110	GUSSEISEN MIT LAMELLEN- U. KUGELGRAPHIT	T *	19 172	13 686	11 328	10 187	139 649	117 375
29 140	STAHLGUSS	T *	4 538	4 190	2 987	2 741	46 657	28 987
29 515	LEICHTMETALLFORMGUSS AUS ALUMINIUM U. ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	1 269	1 294	902	972	11 521	10 033
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN U. KALTWALZWERKE								
U. DER STAHLVERFORMUNG								
30 115	BANDSTAHL, KALT GEWALZT (UNTER 600 MM BREITE)	T *	5 405	4 476	4 118	5 541	47 179	46 880
30 151	KALT GEZOGENER DRAHT (OHNE ISOLIERTE DRAEHTE FÜR DIE ELEKTROTECHNIK)	T *	8 095	6 579	14 092	14 061	60 907	88 966
		T	3 818	2 581	2 470	2 350	31 582	21 819
30 211	VON WALZDRAHT GEZOGENE GESENKSCHMIEDESTÜCKE	1000 DM	10 160	7 518	6 926	6 636	77 426	63 036
30 298	OBERFLÄCHENVEREDLUNG	1000 DM	4 122	4 625	12 873	12 806	29 528	78 295
STAHLBAUERZEUGNISSE U. SCHIENENFAHRZEUGE								
31 112	SKELETT-, STUETZ- U. TRÄGERKONSTRUKTIONEN	T	18 684	15 137	32 476	14 799	108 449	121 820
		1000 DM	45 565	39 534	41 435	46 787	274 212	311 681
31 731	PERSONENWAGEN U. ANDERE SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALWAGEN FÜR EISENBAHNEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
31 735	SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALGÜTERWAGEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
MASCHINENBAUERZEUGNISSE								
32 115	SPITZENDREHMASCHINEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 119	FRAESMASCHINEN, WAAGRECHT-BOHR-U.-FRAESMASCHINEN (OHNE SOLCHE FÜR VERZÄHNUNGEN)	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 905	PRESSEN MIT MECHANISCHEM ANTRIEB FÜR DIE METALLBEARBEITUNG	T	690	1 124	1 101	696	13 500	7 699
		1000 DM	8 228	13 067	13 871	10 163	128 419	94 427

1) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR
2) ANGABEN IN M3-MAUERWERK BEI 24-CM WANDDICKE UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FUGEN.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.5 Produktion
2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	AUG.
			JULI	AUGUST	JULI	AUGUST	1991	1992
32 173	SCHNITT- STANZ-, FORMWERKZEUGE, WERK- STUECKGEBUNDENE VORRICHTUNGEN, FORMEN FUEER METALLE, SPRITZGIESS- ODER FORM- PRESSWERKZEUGE FUEER KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF 1)	T 1000 DM	474 18 251	457 19 635	552 21 675	636 24 738	3 253 150 197	3 679 147 051
32 233	VERBRENNUNGSMOTOREN MIT SELBSTZUENDUNG FUEER DEN ANTRIEB VON WASSERFAHRZEUGEN	T 1000 DM	1 436 24 710	1 243 22 203	294 7 890	161 3 202	8 716 152 219	2 506 57 262
32 320	HUBKOLBENKOMPRESSOREN, ORTSFEST U. ORTS- BEWEGLICH	T 1000 DM	220 3 964	39 962	21 643	19 616	787 16 176	396 10 322
32 328	LUFTHEIZER (LUFTHEIZERGERAETE MIT WAERME- TAUSCHER FUEER DAMPF, WASSER, THERMOEEL)	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 337	KREISELPUMPEN (KRAFTPUMPEN; OHNE TAUCHMOTOR- PUMPEN)	T 1000 DM	323 4 049	281 3 858	495 8 743	372 11 465	3 513 62 157	2 389 50 065
32 365	MASCHINEN U. EINRICHTUNGEN ZUR HERSTELLUNG ZEMENT-, KALK-, GIPS- U. ASPHALT- GEBUNDENER BAUELEMENTE	T 1000 DM	577 3 168	526 2 869	793 5 883	292 1 495	4 145 25 091	5 549 30 734
32 415	ERNTEMASCHINEN FUEER HACK- U. SONSTIGE FELDFRUECHTE	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 915	BRUECKENKRANE, LAUFKRANE, GERAETE ZUR REGALBEDIENUNG, EINSCHIEBENHAENGEBAHNEN	T 1000 DM	1 241 10 047	1 127 9 490	974 11 059	453 4 264	7 698 72 895	6 153 67 656
32 576	SPEZIALBAGGER SOWIE SONSTIGE FOERDER- UND GEWINNUNGSGERAETE FUEER DEN TAGEBAU	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 620	SIEB-, ROLLEN-, BOGEN-, FLEXODRUCK- MASCHINEN, SONSTIGE DRUCKMASCHINEN	T 1000 DM	672 19 473	53 2 895	76 2 501	52 2 059	10 063 271 009	4 224 138 717
32 640	STRICK- U. WIRKMASCHINEN USW.	T 1000 DM	206 6 121	187 6 539	94 2 233	118 3 012	1 003 32 259	709 22 452
32 733	STIRNRAEDER U. STIRNRADTRIEBE	T 1000 DM	307 3 974	285 3 792	211 3 102	138 2 527	3 000 43 706	1 633 22 163
32 734	STIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	337 5 365	378 6 974	394 8 897	442 8 678	3 490 66 310	3 164 65 547
32 735	KEGELRAD- U. KEGELSTIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	108 2 283	169 2 802	22 420	64 821	1 772 31 934	515 10 286
32 743	WAEELZLAGER (OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF)	T 1000 DM	499 4 792	466 3 908	750 6 724	628 5 909	2 468 54 549	4 068 39 566
STRASSENFAHRZEUGE								
33 119	PERSONENKRAFTWAGEN (AUCH DREIRAEDRIG) UND KLEINOMNIBUSSE (BIS 9 SITZPLAETZE) 2)	ST 1000 DM	.	.	.	3 001 40 724	16 721 131 551	3 001 40 724
33 132	LIEFER- U. LASTKRAFTWAGEN (AUCH DREI- RAEDRIG, ABER OHNE KOMMUNALFAHRZEUGE) SOWIE MOTORCARAVANS, WOHNMOBILE U. ANDERE LAST- KRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAUTEN	ST 1000 DM	1 040 8 829	1 037 9 704	1 557 8 047	1 645 12 032	4 464 59 326	11 879 95 987
33 750	FAHRRADER (OHNE SPIELFAHRRADER)	ST 1000 DM	28 729 6 191	22 596 4 778	41 021 8 619	30 885 6 580	240 655 52 461	281 199 57 528
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE								
36 116	DREHSTROM- U. ZWEIFHASSEN-WECHSELSTROM- MOTOREN	1000 ST 1000 DM	57 11 897	38 9 418	53 13 962	55 10 409	512 118 982	428 97 933
36 118	STROMERZEUGUNGSAGGREGATE (OHNE SCHWEISS- STROMERZEUGUNGSAGGREGATE) ANGETRIEBEN DURCH DIESELMOTOREN U. SONSTIGE KRAFTMASCHINEN (OHNE OTTOMOTOREN)	ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 226	SCHALTFELDER, SCHALTSCHRAENKE U. SCHALTAFELN	1000 ST 1000 DM	119 16 753	123 18 240	134 15 622	104 9 522	516 162 268	944 99 068
36 261	STARKSTROMKABEL (OHNE SCHIFFS-, OEL- U. DRUCKKABEL)	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 447	FAHRZEUGGLUEHLAMPEN	1000 ST 1000 DM	1 467 1 720	1 780 1 726	1 059 1 571	928 1 439	13 786 18 119	8 919 10 112
36 519	GERAETE U. EINRICHTUNGEN DER LEITERGEBUNDE- NEN TELEKOMMUNIKATION	1000 DM	19 244	19 645	14 817	14 266	145 180	163 587
36 658	TRANSISTOREN, DIODEN U. SONSTIGE DISKRETE HALBLEITER	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 774	ELEKTRISCHE REGEL- U. STEUERUNGSGERAETE U. -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTR. ZEITAUSSCHUESER FUEER TARIFZWECKE, ZEITSCHALTGERAETE UND RELAIS NACH VDE 0435)	1000 ST 1000 DM	148 9 500	241 10 366	51 14 698	53 12 155	1 557 81 994	509 100 936
36 862	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNGEN FUEER FAHRRADER, KRAFTFAHRZEUGE U. VERBRENNUNGSMOTOREN	T 1000 DM	1 285 25 073	1 258 24 796	1 923 26 891	1 336 20 503	8 252 180 565	14 717 225 358

1) OHNE WERKZEUGE, DIE GANZ ODER MIT EINEM ARBEITENDEM TEIL AUS HARTMETALL BZW. MIT HARTMETALL BESTUECKT SIND.
2) EINSCHL. FAHRGESTELLE MIT MOTOR.

Neue Länder und Berlin-Ost

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.5 Produktion
2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	AUG.
			JULI	AUGUST	JULI	AUGUST		
	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE;							
	UHREN							
37 121	OPTISCHE ELEMENTE	1000 DM	1 466	1 589	973	1 087	10 608	6 782
37 538	FEINMECHANISCHE GERAETE U. MASCHINEN ZUM MESSEN ODER PRUEFEN VON GEOMETRISCHEN GROSSEN	1000 ST 1000 DM	32 1 632	20 921	22 1 644	24 1 170	276 15 795	210 13 524
	EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN							
38 316	RAUMHEIZOEFEN U. ANDERE HEIZGERAETE FUER DEN HAUSHALT	ST 1000 DM	15 492 4 562	16 038 4 987	6 204 2 124	15 659 5 071	123 292 35 395	115 029 40 825
38 428	PALETTEN U. AEHNLICHE STAPELFAEHIGE TRANS- PORTMITTEL	T 1000 DM	2 345 5 510	2 889 6 400	1 498 4 102	1 535 4 763	19 078 45 967	14 697 38 229
	CHEMISCHE ERZEUGNISSE							
41 153	SAUERSTOFF 1)	1000 M3*	8 962	6 147	2 548	2 155	142 663	32 523
41 231	SALPETERSAEURE, BER. AUF N	T *	13 970	9 382	2 847	13 120	115 571	95 596
41 420	SYNTHESEAMMONIAK (PRIMAERSTICKSTOFF), BER. AUF N	T *	.	.	.	.	.	.
41 593	NATRIUMCARBONAT (SODA), BER. AUF NA2CO3	T *	.	.	.	.	.	.
41 972	CARBIDE	T *	.	.	.	.	.	.
42 311	METHANOL, BER. AUF 100 VH	T *	36 606	44 645	32 760	40 085	363 481	352 610
44 142	POLYETHYLEN 2)	T *	15 184	16 690	16 602	13 022	149 135	151 817
44 146	POLYVINYLCHLORID 2)	T *	.	.	.	.	.	.
44 551	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK U. FAKTIS, FEST, BER. AUF TROCKENSUBSTANZ	T *	3 931	3 024	4 583	4 379	38 439	43 306
45 551	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	T *	.	.	.	.	.	.
46 429	LACKE, OEL-, LEIM-, WASSER-, DISPERSIONS- FARBEN U. A.; KUNSTSTOFFPUTZE; SPACHTEL	T 1000 DM	4 970 13 955	4 705 13 991	4 468 12 238	5 062 11 294	27 229 92 268	51 535 152 195
47 478	ARZNEIWAREN U. HORMONELLE CONTRACEPTIVA	1000 DM	98 822	108 251	65 046	69 156	778 333	825 623
49 660	VOLL- U. HAUPTWASCHMITTEL	T 1000 DM	1 809 3 122	2 844 4 959	.	1 948 4 778	15 640 29 419	.
	BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE							
	U. -EINRICHTUNGEN							
50 507	LEITERPLATTEN, BESTUECKT FUER DATENVERARBEI- TUNGSGERAETE	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
50 511	KOMPAKTEINHEITEN	1000 DM	.	.	.	.	.	.
	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE							
	GESCHIRR, HAUSHALTSGERAETE, TOILETTEN- GEGENSTAEUDE AUS							
	PORZELLAN							
51 111	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	1 103 6 881	1 321 7 714	1 228 7 933	1 064 7 281	9 295 56 202	8 240 56 955
51 115	DEKORIERT (GEMALT) 4)	1000 DM	3 021	6 261	10 289	8 375	44 108	65 929
	STEINGUT BZW. STEINGUTAEHNLICHEM MATERIAL							
51 311	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	339 1 094	246 803	97 713	96 713	2 374 8 536	794 4 597
51 315	DEKORIERT 4)	1000 DM	336	203	223	373	2 132	2 472
	GLAS U. GLASWAREN							
52 213	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	T 1000 DM	20 748 12 367	17 130 12 537	21 066 11 672	20 701 11 431	179 745 106 497	180 481 100 204
52 223	WIRTSCHAFTSGLAS (EINSCHL. KELCHGLAS) UNTER 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T 1000 DM	853 3 469	744 3 439	341 1 778	394 2 033	6 789 32 083	4 343 25 413
52 224	BLEIKRISTALL (EINSCHL. KELCHGLAS) AB 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T *	275	215	72	188	2 317	1 748
	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ U. SONSTIGES							
	BEARBEITETES HOLZ							
	SCHNITTHOLZ AUS 5)							
53 161	NADELHOLZ	1000 M3*	58	54	43	41	489	358
53 165	LAUBHOLZ	1000 M3*	9	9	6	6	78	53
53 511	SCHAELEFURNIERE	M3 *	1 083	1 349	684	792	10 634	9 994
	HOLZSPANPLATTEN							
53 814	ROH ODER GESCHLIFFEN	M3 *	20 204	18 017	9 966	10 943	226 229	93 499

1) GEMESSEN UNTER NORMALDRUCK BEI 20 GRAD C. 2) ANFALL DER PRIMAERPRODUKTION IN JEDER FORM (PULVER, KOERNER, BLOECKE, PLATTEN, DISPERSIONEN, LOESUNGEN U. AE.) EINSCHL. FUELLSTOFFE BEI FORMMASSEN, ABER OHNE ANDERE ZUSAEETZE (Z.B. LOESUNGS- U. DISPERSIERMITTEL, WEICH- MACHER) VOR ABGABE ZUR WEITERVERARBEITUNG IM GLEICHEN ODER FREMDEN UNTERNEHMEN. 3) UNDEKORIERT ERZEUGNISSE SIND, GLEICHGUELTIG OB MITTELBAR ZUM ABSATZ ODER NOCH ZUR DEKORIERUNG IM GLEICHEN UNTERNEHMEN BESTIMMT, INSGESAMT IN MENGE U. WERT ANGEZEIGT. UNDEKORIERT ERZEUGNISSE, DIE AN EINEM FREMDEN BETRIEB UNBERECHNET ZUR DEKORIERUNG GELIEFERT WERDEN, SIND ENTHALTEN. 4) NUR DIE WERTSTIEGERUNG GEGENUEBER DER UNDEKORIERTEN WARE. 5) SAEGEWERKE MIT EINEM JAHRESEINSCHNITT AB 1000 M3 RUNDHOLZ.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.5 Produktion
2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS AUG.	
			JULI	AUGUST	JULI	AUGUST	1991	1992
HOLZWAREN								
54 113	FENSTER (AUCH VERGLAST)	1000 ST	13	11	12	14	97	108
54 222	POLSTERMOEBEL (SESSEL, COUCHES, SOFAS, LIEGEN)	1000 DM	5 832	6 846	8 750	9 108	44 275	73 193
54 234	SCHRANKWÄNDE (AUCH ALS RAUMTEILER)	1000 LFD.M	81	101	92	98	1 166	1 101
54 392	PALETTEN	1000 DM	23 930	29 504	29 483	32 676	323 427	343 374
54 444	MOEBELBESTANDTEILE AUS HOLZ (OHNE GEDRECHSELTE)	1000 DM	17	12	14	13	241	159
		1000 ST	5 075	4 003	4 001	4 077	71 850	47 549
		1000 DM	313	280	233	211	2 746	1 733
		1000 DM	4 132	3 392	2 668	2 218	32 833	20 190
		1000 DM	6 676	7 243	5 564	5 332	68 078	55 703
HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE								
55 110	HOLZSTOFF 1)	T *	7 230	7 348	3 530	.	61 275	.
55 211	PAPIERZELLSTOFF 1)	T *	.	.	.	.	.	.
55 310	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	T *	11 968	11 118	.	.	94 832	.
55 324	DRUCK- U. SCHREIBPAPIER	T *	4 070	4 040	3 047	1 405	30 499	29 808
55 398	SONDERPAPIER (OHNE TECHNISCHE SPEZIALSEIDEN)	T *	5 413	5 708	3 630	3 562	47 947	33 217
PAPIER- U. PAPPEWAREN								
56 111	TAPETEN AUS PAPIER (AUCH KUNSTSTOFFBESCHICHTET, METALLISIERT, MIT TEXTILIEN KASCHIERT U.ÄE.)	1000 ST	1 018	1 099	792	870	11 787	7 606
56 322	BUEROHILFSMITTEL	1000 DM	3 402	3 733	3 242	3 579	40 060	31 429
56 415	ERZEUGNISSE AUS WELLPAPPE	1000 DM	3 808	4 794	3 576	5 790	32 826	45 768
56 499	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON U. VOLLPAPE (AUCH BEDRUCKT), DISPLAYS	1000 T	3	3	6	6	27	40
		1000 DM	4 438	5 473	8 274	8 108	40 604	58 047
		1000 T	3	2	3	3	20	23
		1000 DM	6 625	5 783	7 771	7 175	52 340	56 355
GUMMIWAREN								
59 131	LAUFDECKEN FÜR LASTKRAFTWAGEN, OMNIBUSSE U. ERDBEWEGUNGSMASCHINEN	1000 ST	30	17	11	22	204	177
		1000 DM	7 682	4 176	2 147	4 410	56 877	36 211
LEDER								
61 219	OBERLEDER	T *	151	136	93	20	1 103	515
61 229	FUTTERLEDER	T *	28	25	36	28	282	344
61 249	GEWICHTSLEDER	T *	42	33	51	32	733	416
LEDERWAREN U. SCHUHE								
62 176	FEINSATTLERWAREN	1000 DM	2 967	2 024	2 350	1 671	28 540	18 323
62 532	STRASSENSCHUHE U. -STIEFEL MIT OBERTEIL AUS LEDER	1000 PAAR	216	375	139	133	2 001	1 078
62 534	FÜR HERREN (AB GRÖSSE 36)	1000 DM	8 612	11 815	5 620	6 043	73 647	41 199
62 539	FÜR DAMEN (EINSCHL. GEFÜTTERTER SANDALETTEN) (AB GRÖSSE 36)	1000 PAAR	80	88	124	100	1 359	1 138
		1000 DM	3 070	3 721	4 665	4 031	51 584	44 244
		1000 PAAR	69	105	13	26	1 312	416
		1000 DM	1 151	2 120	253	673	25 385	7 975
TEXTILIEN								
63 211	GARN FÜR GEWEBE (OHNE TEPPICH-, BASTFASER- U. HAARGARN) AUS BAUMWOLLE	T *	850	608	476	476	6 189	5 109
63 221	GARN FÜR MASCHENWARE AUS BAUMWOLLE	T *	397	480	888	621	3 003	5 836
63 289	HANDSTRICK- U. HANDARBEITSGARN (OHNE MASCHINENSTRICKGARN)	T *	.	.	.	.	.	.
63 721	STOFF FÜR HERREN- U. KNABEN- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FÜR HERRENBERUFSSBEKLEIDUNG (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 DM	.	.	.	.	.	.
		1000 M2	2 049	2 083	880	835	14 568	12 734
		1000 DM	8 055	8 252	3 560	3 229	59 145	56 725
63 722	STOFF FÜR DAMEN-, MÄDCHEN- U. KLEINKINDER- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FÜR DAMENBERUFSSBEKLEIDUNG (EINSCHL. SCHÜRZENSTOFF) (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	1 818	1 648	1 132	966	11 361	13 941
		1000 DM	5 910	6 380	4 009	4 143	41 574	52 489

1) AUF BASIS EINES TROCKENGEWICHTS VON 90 V.H.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.5 Produktion

2.5.2 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	AUG.
			JULI	AUGUST	JULI	AUGUST	1991	1992
63 821	HAUS-, BETT- U. TISCHWAESCHESTOFF (OHNE FROTTIERGEWEBE) (METERWARE) TEPPICHE, LAEUFER U. FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL (OHNE MATTEN) (METERWARE U. ABGEPASST) GEWEBT	1000 M2*	1 848	1 684	1 218	1 372	15 104 ¹	13 769
63 861		1000 M2	.	.	.	.	.	.
63 880	BESCHICHTETE GEWEBE U. ANDERE BESCHICHTETE TEXTILE TRAEGERBAHNEN (OHNE GUMMIERTE GEWEBE)	1000 M2 1000 DM	1 379 4 386	1 157 4 548	869 4 452	786 4 538	11 744 40 430	14 331 75 688
BEKLEIDUNG 1)								
64 114	HERRENROBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38 ANZUEGE	1000 ST 1000 DM	14 1 464	12 1 353	5 680	5 489	256 25 583	36 4 987
64 115	SAKKOS U. JACKEN (OHNE SKI- U. WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.)	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 116	HOSEN, LANG (AUCH JEANSHOSEN)	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 132	DAMENROBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34 ROECKE	1000 ST 1000 DM	161 2 484	128 2 497	107 1 625	93 1 823	1 255 22 389	896 17 911
64 134	BLUSEN (AUCH HEMDBLUSEN)	1000 ST 1000 DM	94 2 499	75 2 130	53 1 657	47 1 529	925 21 241	616 16 733
64 143	ARBEITS-, BERUFS- U. SPEZIALSCHUTZHOSEN (GENAHT) (AUCH LATZHOSEN)	1000 ST 1000 DM	62 721	48 673	18 247	33 271	584 10 305	205 3 125
64 153	WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.	1000 ST 1000 DM	24 1 046	18 371	6 292	10 322	200 7 461	93 3 529
64 173	LEDERJACKEN, -WESTEN U. -STRICKJACKEN	1000 ST 1000 DM	23 3 286	14 2 345	2 422	2 480	133 17 829	17 3 563
64 317	BUESTENHALTER	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 836	BETTHAESCHE	1000 ST 1000 DM	555 4 423	422 4 235	222 2 129	302 2 214	5 030 41 358	2 790 24 617
ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEWERBES								
68 112	WEIZENMEHL U. -SCHROT	T *	42 785	39 637	40 559	32 495	377 573	437 503
68 113	ROGGEN-, MAIS- U. GEMENGEMEHL SOWIE -SCHROT	T *	17 365	14 501	14 662	13 824	138 516	117 438
68 120	TEIGWAREN	T 1000 DM	1 393 2 245	2 410 3 679	2 888 4 219	1 898 2 938	20 391 32 865	28 978 39 352
68 310	MILCH (OHNE WERKMILCH) VOLLMILCH ODER TEILENTRAHMTE MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHERHITZTE MILCH U. WERKMILCH)	1000 L 1000 DM	34 743 24 313	27 319 20 220	32 649 26 107	37 692 28 848	282 727 199 308	350 571 252 967
68 311	ENTRAHMTE MILCH (MAGERMILCH) U. BUTTER- MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- ERHITZTE MILCH, WERKMILCH U. MAGERMILCH FUER FUTTERZWECKE)	1000 L 1000 DM	45 577 12 911	34 162 9 410	32 271 10 987	35 676 12 413	470 710 110 339	283 911 93 056
68 312	SAHNE (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHER- HITZTE SAHNE), AUCH SCHLAGRAHM	1000 L 1000 DM	3 667 9 946	3 326 8 892	4 335 10 709	4 201 10 905	36 246 96 819	34 713 86 631
68 314	BUTTER, BUTTERSCHMALZ (BUTTEROEL), KRAEUTER- BUTTER U. ANDERE BUTTERZUBEREITUNGEN IN BUTTERWERT	T 1000 DM	10 649 66 194	8 795 54 799	6 882 43 525	6 114 39 127	100 538 624 786	55 611 353 209
68 514	WURST, SCHINKEN U. SONSTIGE FLEISCHWAREN (OHNE WURST- U. FLEISCHKONSERVEN)	T 1000 DM	17 983 125 345	16 257 118 131	16 990 133 026	15 348 122 918	135 068 929 427	130 575 1 011 359
68 719	BIER 2)	1000 HL 1000 DM	862 95 365	840 94 019	1 069 121 707	1 009 114 521	5 114 585 147	7 158 813 969
68 751	KORNBRANNTWEINE 2) 3)	HL 1000 DM	10 261 2 279	9 235 1 954	11 766 2 600	11 363 2 455	94 119 23 317	104 144 23 408
68 753	BRANNTWEINE AUS WEIN (EINSCHLIESSLICH VERSCHNITT) 2) 3)	HL 1000 DM	30 621 9 541	26 429 8 466	34 849 9 826	30 453 8 619	257 485 78 766	288 086 82 532
68 817	GEWUERZE	T 1000 DM	193 1 905	185 1 930	96 1 410	84 1 203	1 597 16 581	1 024 13 212

1) EINSCHLIESSLICH DER VON WEBEREIEN FERTIGGESTELLTEN WAREN, SOWIE SOLCHE AUS ZUGEKAUFTER GEWIRKTER ODER GESTRIKTER METERWARE.

2) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.

3) PRODUKTIONSWERT OHNE VERBRAUCHSTEUER.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.5 Produktion

2.5.3 Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen

NR.DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T IN 1000 DM		
		1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ
216	STEIN-, HUETTEN- UND SALINENSALZ, SOLE	19 563	22 942	15 786
218	TORF	-	735	1 585
21	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	...	1 366 853	1 034 839
221	ROHBENZIN UND KRAFTSTOFFE (EINSCHL. HEIZÖLE)	.A	354 188	404 528
225	SCHMIERMITTEL UND ÄHNLICHE MINERALISCHE ÖLE	38 113	19 909	21 835
227	ANDERE MINERALÖLERZEUGNISSE	52 844	24 030	43 239
22	MINERALÖLERZEUGNISSE	958 024	402 472	473 227
253	ZEMENT, BEARBEITETER KALK- U. DOLOMITSTEIN, GIPSERZEUGNISSE, MÖRTEL UND TRANSPORTBETON	156 010	174 643	273 515
255	BETONERZEUGNISSE (EINSCHL. KALKSANDSTEINEN)	203 485	192 376	267 952
256	ANDERE ERZEUGNISSE AUS STEINEN UND ERDEN	.A	18 853	.A
257	ASBESTWAREN	.A	-	-
258	SCHLEIFMITTEL	3 800	3 819	5 139
25	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL	624 587	649 317	921 432
271	ERZEUGNISSE DER HOCHOFENWERKE ETC.	1 291 552	983 237	1 115 974
273	ERZEUGNISSE DER STAHLROHRWERKE	51 164	29 271	44 162
274	ERZEUGNISSE DER SCHMIEDEWERKE ETC.	45 310	39 947	.A
27	EISEN UND STAHL 2)	1 388 026	1 052 455	1 207 210
281	NE-METALLE UND EDELMETALLE, ROH	113 945	92 659	.A
28	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	330 807	355 959	370 430
291	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS 2)	207 251	169 491	.A
295	NE-METALLFORMGUSS (EINSCHL. EDELMETALLFORMGUSS)	44 546	51 696	46 003
301	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE	77 294	88 095	94 338
302	ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG	108 979	97 025	103 604
30	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	206 277	221 086	247 880
311	STAHL- UND LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN	180 084	227 699	285 058
312	WEICHEN, KREUZUNGEN UND ÄHNLICHES GLEISMATERIAL (OHNE GLEISOBERBAUERZEUGNISSE)	.A	.A	.A
315	DAMPFKESSEL, BEHÄLTER ETC.	119 287	88 103	103 511
317	SCHIENENFAHRZEUGE	826 704	673 692	613 712
31	STAHLBAUERZEUGNISSE UND SCHIENENFAHRZEUGE	1 387 258	1 310 621	1 424 216
3211,3212	METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN	310 355	204 853	151 655
3213	HUETTEN- UND WALZWERKEINRICHTUNGEN	17 789	31 302	17 493
3214	INDUSTRIEOEFEN (OHNE ELEKTROOEFEN), BRENNER	3 715	7 466	5 584
3215	GIESSEREIMASCHINEN	10 418	8 280	7 414
3216	PRUEFMASCHINEN	1 822	1 593	2 251
3217	HOLZBE- UND -VERARBEITUNGSMASCHINEN	11 105	8 079	9 527
3218	AUSWECHSELBARE WERKZEUGE FUER DIE METALLBEARBEITUNG	76 986	61 113	69 464
3219	SCHWEISSGERAETE UND -MASCHINEN (OHNE ELEKTRISCHE)	3 922	7 178	6 169
3222-3229	VERBRENNUNGSMOTOREN UND ANDERE KRAFTMASCHINEN	134 119	90 246	82 420
3234	FLUESSIGKEITSPUMPEN	32 190	30 633	31 376
3235	MASCHINEN FUER DIE BE- UND VERARBEITUNG VON KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF	28 301	32 342	23 305
3236,3237	BAU-, BAUSTOFF-, KERAMIK- UND GLASMASCHINEN	63 506	79 602	96 916
3239	TROCKNUNGSANLAGEN UND -MASCHINEN	5 290	7 454	11 947
3241-3244	LANDMASCHINEN, LANDWIRTSCHAFTLICHE FOERDERMITTEL, ACKERSCHLEPPER UND MILCHWIRTSCHAFTLICHE MASCHINEN	240 913	218 836	120 421
3245,3246	MASCHINEN FUER NAHRUNGSMITTEL UND FUER VERWANDTE GEBIETE	51 246	56 773	43 475
3247	VERPACKUNGSMASCHINEN (OHNE SOLCHE FUER GETRAENKE)	8 865	27 182	22 416
3251,3252	EINZELAPPARATE, ANLAGEN UND MASCHINEN FUER DIE CHEMISCHE UND VERWANDTE INDUSTRIE	109 949	100 317	99 685
3254	MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN FUER DEN BERGBAU	134 720	64 169	56 513
3255-3259	FOERDERTECHNIK	162 489	146 642	148 885
3261	PAPIER- UND DRUCKEREIMASCHINEN	188 453	91 251	109 625
3263	WAREN UND LEISTUNGSAUTOMATEN	-	.A	.A
3264	WAAGEN	721	1 153	1 442
3265,3266	TEXTILMASCHINEN UND ZUBEHOER	76 116	59 247	53 776
3267	NAEHMASCHINEN	46 809	10 161	1 876
3268	WASCHEREI- UND VERWANDTE MASCHINEN FUER GEWERBLICHE ZWECKE	889	3 786	2 838
3269	MASCHINEN FUER DIE LEDER-, SCHUH- UND LEDERWARENHERSTELLUNG	1 030	3 168	1 703
3271	FEUERWEHRGERAETE	2 067	1 345	1 455
3272	ARMATUREN	62 974	65 753	60 736
3275	GERAETE FUER OELHYDRAULISCHE ANLAGEN UND PNEUMATISCHE STEUERUNGEN	32 517	20 787	17 648
3276-3278	ANTRIEBSTECHNIK	141 102	104 895	.A
32	MASCHINENBAUERZEUGNISSE (EINSCHL. ACKERSCHLEPPERN)	2 445 888	1 961 992	1 785 330

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUER PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.- 2) IN DER GUETERGRUPPE 27 (EISEN UND STAHL) SOWIE IN DEM GUETERZWEIG 291 (EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS) WURDE DIE GESAMTPRODUKTION (PRODUKTION ZUM ABSATZ UND ZUR WEITER-VERARBEITUNG) BEWERTET.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.5 Produktion

2.5.3 Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen

NR.DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T IN 1000 DM		
		1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ
3311-3318	KRAFTWAGEN UND DEREN VERBRENNUNGSMOTOREN, FAHRGESTELLE MIT MOTOR	122 757	45 866	47 689
333	ZUBEHÖR, EINZEL- UND ERSATZTEILE FÜR KRAFTWAGEN-, STRASSENZUGMASCHINEN- UND KRAFTTRADMOTOREN	157 255	234 996	287 599
334	KAROSSERIEN, AUFBAUTEN UND ANHÄNGER FÜR KRAFTWAGEN UND STRASSENZUGMASCHINEN	83 822	162 784	168 360
33	STRASSENFAHRZEUGE (OHNE ACKERSCHLEPPER)	546 075	645 861	746 362
34	WASSERFAHRZEUGE	227 849	307 505	407 984
361	GERÄTE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -UMWANDLUNG	190 654	145 713	159 014
362	GERÄTE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITÄTSVERTEILUNG	290 220	292 060	288 943
363	ELEKTRISCHE GERÄTE FÜR GEWERBE UND HAUSHALT	118 779	91 658	104 285
364	ELEKTRISCHE LEUCHTEN UND LAMPEN	48 416	57 152	54 016
365	NACHRICHTENTECHNISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN	122 654	93 201	92 071
366	RUNDFUNK-, FERNSEH-, PHONOTECHNISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN U. Ä.	207 812	131 846	91 326
367	ELEKTRISCHE MESS-, PRÜF-, REGEL- UND STEUERUNGSGERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	59 002	58 978	68 605
36	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	1 578 087	1 418 411	1 505 976
371	OPTISCHE ERZEUGNISSE	46 441	23 623	32 920
372	FOTO-, PROJEKTIONS- UND KINOTECHNISCHE GERÄTE	6 657	2 501	2 825
375	FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	27 638	17 061	20 310
376	MEDIZINMECHANISCHE ERZEUGNISSE (OHNE ELEKTROMEDIZINISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN)	9 019	12 757	23 689
377	UHREN	11 486	2 654	14 735
37	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	104 866	61 289	96 756
381	HANDELSWAFFEN UND DEREN MUNITION	9 030	8 997	5 359
382	WERKZEUGE	15 480	15 886	13 671
383	HEIZ- UND KOCHGERÄTE	40 059	76 346	73 369
384	BLECHWAREN, BLECHKONSTRUKTIONEN UND FEINSTBLECHPACKUNGEN	143 208	187 047	200 247
385	SCHLOSSESSER UND BESCHLÄGE	24 823	21 900	23 227
387	SCHNEIDWAREN, BESTECKE UND BLANKE WAFFEN	6 063	4 161	4 467
388	METALLWAREN UND -KURZWAREN	63 141	57 483	54 568
38	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	316 495	398 600	391 514
391	GROSSMUSIKINSTRUMENTE	5 448	4 583	6 647
392	KLEINMUSIKINSTRUMENTE	8 825	2 532	5 439
393	SPIELWAREN, WEIHNACHTSARTIKEL, SCHNEIDERPUPPEN U.Ä. WAREN	29 662	26 440	32 525
394	TURN- UND SPORTGERÄTE (OHNE SPORTBEKLEIDUNG UND SPORTSCHUHE)	6 184	6 838	7 355
395	SCHMUCK, GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN	.A	.A	.A
398	ERZEUGNISSE DER FOTO- UND FILMLABORS, FUELLHALTER, KUGELSCHREIBER, WAREN AUS NATÜRLICHEN SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN	7 671	3 061	4 291
39	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORTGERÄTE, SCHMUCK, BELICHTETE FILME, FUELLHALTER U. Ä.	67 084	47 265	59 849
411	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (ELEMENTE)	34 533	.A	16 441
415	METALLSALZE UND -PEROXOSALZE DER ANORGANISCHEN SÄUREN	.A	.A	.A
41	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	173 205	202 836	154 259
422	KOHLENWASSERSTOFFE, CHEMISCH EINHEITLICH, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	.A	.A	.A
423	ALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	.A	.A	.A
424	PHENOLE, PHENOLALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	.A	.A	.A
426	CARBONSÄUREN, IHRE ANHYDRIDE, HALOGENIDE, PEROXIDE UND PEROXYSÄUREN SOWIE ESTER UND SALZE DER MINERALSÄUREN; IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- O. NITROSODERIVATE	56 223	34 044	38 271
427	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN	64 801	37 527	28 666
42	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	320 495	292 629	247 514
431	DUENGEMITTEL	99 507	104 777	50 021
434	PFLANZENSCHUTZ- UND SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGSMITTEL	21 200	35 534	10 570
43	DUENGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ- UND SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGSMITTEL	120 707	140 311	60 591
441	KUNSTSTOFFE	.A	.A	.A
445	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	.A	.A	.A
44	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	293 704	338 863	266 449
452	CELLULOSISCHE CHEMIEFASERN	.A	.A	.A
455	SYNTHETISCHE CHEMIEFASERN	38 367	67 851	.A
45	CHEMIEFASERN	.A	.A	97 205

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GÜTERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.5 Produktion

2.5.3 Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen

NR.DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T IN 1000 DM		
		1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ
464	ANSTRICHSTOFFE UND VERDUENNUNGEN	39 464	75 845	59 765
46	FARBSTOFFE, FARBEN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	60 073	113 733	88 278
471	VITAMINE UND HORMONE, ALKALOIDE UND GLYKOSIDE, ANTIBIOTIKA, ZUBEREITETE DROGEN	21 901	20 590	14 007
473	BULKWARE	.A	.A	.A
475	PHARMAZEUTISCHE SPEZIALITAETEN	286 129	357 831	268 406
479	SONSTIGE PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	102 172	162 341	129 834
47	PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	.A	.A	.A
491	GELATINE UND KLEBSTOFFE	4 763	4 196	2 565
492	GERBSTOFFE, HILFSMITTEL FUER LEDER, TEXTILIEN UND PAPIER, ORGANISCHE GRENZFLAECHEAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN	14 601	25 153	19 342
493	ANDERE HILFSMITTEL	37 041	41 681	31 141
494	BITUMEN- DACH- UND- DICHTUNGSMATERIALIEN, BAUTENSCHUTZMITTEL UND AEHNLICHE ERZEUGNISSE	10 216	6 341	15 240
496	SEIFEN, WASCH- UND REINIGUNGSMITTEL	31 365	38 174	35 947
497	KOEERPERPFLEGE MITTEL	22 916	36 842	23 267
498	SELBSTKLEBEBAENDER UND CHEMISCHER BUEROBEDARF	.A	.A	.A
49	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	162 532	207 275	180 559
4	CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 605 876	1 932 899	1 508 413
50	BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETE UND -EINRICHTUNGEN	72 475	59 974	62 412
511	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS PORZELLAN (AUCH AUS HALBPORZELLAN)	54 184	54 054	57 257
513	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS STEINGUT UND STEINZEUG	.A	.A	.A
514	TON- UND TOEPFERWAREN	.A	.A	.A
51	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	92 074	95 327	101 626
521	FLACHGLAS (HUETTENERZEUGUNG)	38 319	35 743	38 059
522	HOHLGLAS (HUETTENERZEUGUNG)	87 077	85 861	75 727
523	VERARBEITETES GLAS	17 262	17 137	16 252
524	VEREDELTES GLAS (OHNE LOHNVEREDLUNGSARBEITEN)	.A	.A	.A
52	GLAS UND GLASWAREN	187 870	190 445	188 871
531	SAEGWERKSERZEUGNISSE	.A	44 720	.A
532	HOBELWARE UND RAUHSPUND	1 290	.A	.A
534	IMPRAEAGNIERTE HOELZER	2 008	1 004	2 471
535	FURNIERE	2 722	2 434	.A
536	SPERRHOLZ UND PRESSHOLZ	.A	.A	.A
538	HOLZSPANPLATTEN UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	.A	20 126	.A
53	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	98 483	74 987	69 217
541	BAUELEMENTE AUS HOLZ UND HOLZKONSTRUKTIONEN (OHNE FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ ODER UEBERWIEGEND AUS HOLZ, IM HOCHBAU)	45 486	54 870	55 361
542	MOEBEL, MATRATZEN, HOLZGEHAEUSE UND ANDERE TISCHLEEIERZEUGNISSE	305 563	396 762	337 898
543	VERPACKUNGSMITTEL AUS HOLZ	28 059	20 651	18 682
544	TECHNISCHE, GEBERBLICHE, LANDWIRTSCHAFTLICHE UND AEHNLICHE HOLZWAREN	34 071	.A	.A
546	KORB-, KORK-, FLECHT- UND BUERSTENWAREN	.A	.A	.A
54	HOLZWAREN	432 740	527 955	456 400
553	PAPIER, UNVEREDELTE (IN ROLLEN UND BOGEN)	.A	.A	.A
554	PAPPE, UNVEREDELTE (IN ROLLEN UND BOGEN)	8 711	9 150	5 428
55	HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	197 255	183 455	157 578
562	IMPRAEAGNIERTE, PARAFFINIERTE, GUMMIERTE UND ANDERE VORBEREITETE SPEZIALPAPIERE UND -PAPPEN (OHNE KUNSTSTOFFBESCHICHTETE BZW. GESTRICHENE PAPIERE UND PAPPEN)	2 803	2 050	1 698
563	BUEROBEDARF AUS PAPIER UND PAPPE, SCHREIBWAREN	18 488	27 314	20 702
565	VERPACKUNGSMITTEL AUS PAPIER UND PAPPE (OHNE HARTPAPIERWAREN)	.A	.A	.A
566	HARTPAPIERWAREN	2 482	3 589	3 346
567	BUCHBINDERISCHE ERZEUGNISSE	3 608	3 140	3 410
568	ANDERE ERZEUGNISSE AUS PAPIER UND PAPPE	29 307	30 367	26 845
56	PAPIER- UND PAPPEWAREN	136 899	144 989	133 623
571	DRUCKERZEUGNISSE	.A	.A	.A
575	VERVIELFAELTIGUNGEN, SONSTIGE DRUCKEREIERZEUGNISSE	.A	6 776	7 046
57	DRUCKEREIERZEUGNISSE, VERVIELFAELTIGUNGEN, STEMPEL ETC.	277 246	344 345	268 112

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUER PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.

Neue Länder und Berlin-Ost

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.5 Produktion

2.5.3 Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1991 2. VJ	1992 1. VJ	1992 2. VJ
581	HALBZEUG AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. PROFILE)	.A	.A	.A
582	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. BREMS- U. KUPPLUNGSMATERIALIEN, OHNE BAUELEMENTE)	34 966	42 622	54 577
583	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF (OHNE FENSTERPROFILE)	16 582	43 877	55 284
584	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHÄLTER AUS KUNSTSTOFF (OHNE FOLIEN UND SELBSTKLEBBAENDER)	19 658	17 763	20 664
585	SONSTIGE FERTIGERZEUGNISSE AUS KUNSTSTOFF	23 063	26 317	34 327
589	REPARATUREN, VEREDLUNG UND MONTAGEN	.A	.A	.A
58	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	148 329	222 364	272 993
591	BEREIFUNGEN, BEREIFUNGSZUBEHÖR	39 907	35 036	32 082
59	GUMMIWAREN	96 367	102 057	99 206
61	LEDER	34 196	26 935	22 617
622	LEDERWAREN (EINSCHL. REISEARTIKELN)	27 591	15 152	15 495
625	SCHUHE	85 755	60 207	53 241
62	LEDERWAREN UND SCHUHE	116 223	78 624	72 597
631	TEXTILE SPINNSTOFFE	18 283	14 338	15 090
632	GARN	74 961	75 023	67 027
635	SPINNSTOFFWAREN (OHNE METERWARE BZW. WIRK- UND STRICKWAREN)	.A	.A	.A
637	METERWARE (OHNE GROBGARNGEWEBE, HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE UND GEWIRKTEN ODER GESTRICKTEN STOFF)	.A	.A	.A
638	HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE	.A	88 023	104 602
639	WIRK- UND STRICKWAREN	126 609	100 079	93 719
63	TEXTILIEN	434 230	404 402	391 136
641	OBERBEKLEIDUNG, VEREDELTE PELZFELLE UND PELZWAREN	106 437	72 090	54 463
642	WAESCHE FÜR HERREN, DAMEN UND KINDER	.A	.A	.A
643	MIEDERWAREN	.A	.A	.A
644	HÜTE UND MÜTZEN	1 709	4 773	2 296
645	BEKLEIDUNGSZUBEHÖR	.A	3 109	4 183
647	SONSTIGE BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILER ERZEUGNISSE	.A	14 312	13 675
648	BETTFEDERN, HAUS-, BETT- UND TISCHWAESCHE, SONSTIGE BETTWAREN U. ÄH.	.A	.A	.A
64	BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILIEN	182 617	139 756	116 944
68	ERZEUGNISSE DES ERNÄHRUNGSGEWERBES	2 866 447	2 933 350	3 456 708
69	TABAKWAREN	74 344	65 482	58 795
70	FERTIGTEILBAUTEN IM HOCHBAU	16 033	11 637	17 848

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GÜTERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN,
AUSGABE 1989.

3 BAUGEWERBE
3.1 Bauhauptgewerbe
3.1.1 Alle Betriebe

Merkmal	Brandenburg	Mecklen- burg/Vor- pommern	Sachsen	Sachsen-Anh.	Thüringen	nachrichtlich: Berlin-Ost	Insgesamt
---------	-------------	----------------------------------	---------	--------------	-----------	------------------------------	-----------

August 1992

Beschäftigte insgesamt (Anzahl)	49 529	38 689	78 383	61 482	50 357	19 328	297 768
Bruttolohnsumme (1 000 DM)	109 405	83 697	175 362	137 785	113 577	48 525	668 351
Bruttogehaltsumme (1 000 DM)	26 484	21 574	42 605	35 903	25 686	15 692	167 944
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)	5 394	4 101	8 588	6 958	5 503	2 087	32 631
Hochbau	3 405	2 601	5 517	4 398	3 313	1 489	20 723
Wohnungsbau	1 016	748	1 529	1 155	902	621	5 971
Tiefbau	1 989	1 500	3 071	2 560	2 190	598	11 908
Straßenbau	527	342	938	537	675	133	3 152
Gesamtumsatz (1 000 DM)	411 172	346 093	733 108	568 809	449 051	247 841	2 756 074
Baugewerblicher Umsatz (1 000 DM)	393 494	336 044	710 106	545 778	432 331	242 729	2 660 482
Hochbau	232 995	184 776	402 404	309 723	232 456	191 573	1 553 927
Wohnungsbau	50 357	47 967	104 335	71 673	67 046	103 992	445 370
Tiefbau	160 499	151 268	307 702	236 055	199 875	51 156	1 106 555
Straßenbau	53 813	40 281	106 624	60 552	72 854	10 417	344 541

Veränderung gegen Vormonat in %

Beschäftigte insgesamt	-2,1	-0,3	0,6	0,7	3,2	-1,0	0,4
Bruttolohnsumme	-7,6	-7,8	-6,3	-4,2	-3,4	-6,9	-5,9
Bruttogehaltsumme	-2,0	-4,3	-2,7	-0,3	0,4	-0,8	-1,7
Geleistete Arbeitsstunden	-3,5	-8,5	-7,0	-9,0	-7,9	0,3	-6,8
Hochbau	-2,9	-10,8	-8,4	-8,0	-9,2	-3,1	-7,5
Wohnungsbau	-8,6	-6,4	-7,1	-7,3	-14,4	-5,3	-8,3
Tiefbau	-4,6	-4,2	-4,4	-10,6	-6,0	9,9	-5,5
Straßenbau	-1,3	-2,0	-7,7	-15,8	-3,4	-8,9	-6,8
Gesamtumsatz	-3,4	0,9	-0,8	-12,4	-0,6	39,1	-1,1
Baugewerblicher Umsatz	-3,0	1,3	-0,2	-12,6	-0,7	39,7	-0,8
Hochbau	-1,5	-1,4	-4,4	-14,8	-2,4	43,1	-1,7
Wohnungsbau	-24,1	0,6	-4,5	1,0	30,5	80,8	10,5
Tiefbau	-5,0	4,9	5,9	-9,6	1,3	28,1	0,4
Straßenbau	-12,8	-7,4	-5,7	17,1	6,3	0,7	-1,3

3 BAUGEWERBE

3.1 BAUHAUPTGEWERBE

3.1.2 Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Geleistete Arbeitsstunden				
				Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau
	Anzahl		1 000 DM					

August 1992

Brandenburg	420	45 183	125 760	4 789	2 989	809	1 800	485
Mecklenburg-Vorpommern	380	34 450	95 227	3 513	2 121	545	1 392	322
Sachsen	648	70 235	200 130	7 586	4 678	1 094	2 908	886
Sachsen-Anhalt	550	55 895	160 228	6 175	3 773	857	2 402	497
Thüringen	488	43 309	124 313	4 688	2 690	633	1 998	611
Nachrichtlich: Berlin-Ost	159	17 947	61 176	1 941	1 354	530	587	128
Insgesamt	2 645	267 019	766 834	28 692	17 605	4 468	11 087	2 929
Veränderung gegen Vormonat in %	0,3	0,5	-5,0	-6,6	-7,4	-8,2	-5,4	-6,8
Januar - August 1992	2 555	269 591	5 818 890	228 582	144 273	35 683	84 309	22 269

Gesamtumsatz, Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge

Land	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz					Auftragseingang				
		Zusammen	Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau	Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau

Mill. DM

August 1992

Brandenburg	375,3	358,0	211,1	42,0	146,9	51,4	433,0	230,5	47,2	202,5	61,7
Mecklenburg-Vorpommern	308,1	298,4	158,5	39,1	139,9	39,0	282,9	143,1	37,8	139,8	48,2
Sachsen	669,1	646,8	354,9	81,6	291,9	100,8	574,1	315,8	68,5	258,3	100,9
Sachsen-Anhalt	517,4	495,6	271,0	57,1	224,6	57,3	528,4	286,0	54,5	242,4	54,5
Thüringen	391,0	374,7	191,3	51,5	183,4	67,2	354,9	193,7	43,2	161,2	56,2
Nachrichtlich: Berlin-Ost	225,3	220,2	169,5	86,1	50,7	10,1	170,9	131,0	23,3	39,9	16,4
Insgesamt	2 486,2	2 393,8	1 356,3	357,3	1 037,5	325,8	2 344,2	1 300,1	274,4	1 044,1	337,8
Veränderung gegen Vormonat in %	-1,2	-0,9	-1,9	10,5	0,5	-1,3	-1,4	-9,3	-25,5	10,8	2,7
Januar - August 1992	16 454,8	15 687,8	9 282,2	2 286,4	6 405,6	1 933,3	16 854,8	10 186,9	2 489,6	6 667,9	2 004,2

3.2 AUSBAUGEWERBE

Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.		Mill. DM

August 1992

Brandenburg	156	8 199	20 402	881	63,8	58,9
Mecklenburg-Vorpommern	124	6 165	14 893	657	45,3	42,3
Sachsen	333	21 364	53 916	2 250	168,6	154,2
Sachsen-Anhalt	241	13 290	33 167	1 449	151,7	145,3
Thüringen	263	13 627	33 677	1 417	104,1	95,6
Nachrichtlich: Berlin-Ost	106	6 667	19 641	676	51,9	50,2
Insgesamt	1 223	69 312	175 696	7 330	585,5	546,5
Veränderung gegen Vormonat in %	0,7	2,2	-4,3	-6,2	3,7	3,7
Januar - August 1992	1 198	68 392	1 337 551	61 886	3 949,6	3 655,5

3 Baug
 3.3 Index des Auftragsbestands
 2. Halbjahr
 Original

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1992 2.VJ	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES- QUARTAL IN %	N	A		C	H
				1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	
								WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	142.0	70.1	83.5	96.2	106.9	121.2	
2	HOCHBAU	126.7	79.5	70.6	84.5	92.1	103.8	
3	WOHNUNGSBAU	78.3	39.6	56.1	55.8	56.0	64.7	
4	SONSTIGER HOCHBAU	162.7	100.1	81.3	105.9	119.0	132.9	
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	155.5	126.0	68.8	97.3	104.7	120.8	
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	159.4	130.7	69.1	97.4	105.9	124.6	
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	106.2	63.6	64.9	95.5	89.2	72.1	
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	206.1	31.4	156.8	157.5	205.0	205.9	
9	TIEFBAU	173.8	57.9	110.1	120.5	137.7	157.1	
10	STRASSENBAU	138.5	42.6	97.1	124.7	130.2	125.1	
11	SONSTIGER TIEFBAU	191.8	64.4	116.7	118.3	141.4	173.3	
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	142.8	36.3	104.8	85.8	79.7	138.3	
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	109.2	42.9	76.4	73.4	68.8	108.0	
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	382.3	24.4	307.3	174.4	157.9	354.1	
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	274.0	100.3	136.8	172.9	245.1	232.2	

Berlin-Ost

werbe
für das Bauhauptgewerbe
1990 = 100
wert

R		I	C	H								T	L	I	C	M	LFD. NR.
1991	1992	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
2.HJ	1.HJ			1991	1991	1991	1992	1991	1992	1990	1991	1992					
				2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.VJ	2.HJ	2.HJ				1.VJ-2.VJ KUMULIERT				

INDEX

101.6	131.6	-	91.1	-	-18.5	30.4	56.0	1.6	63.3	-	-	63.3	1
88.3	115.3	-	79.9	-	-30.7	18.1	43.4	-11.7	61.3	-	-	61.3	2
55.9	71.5	-	58.8	-	-55.2	-25.8	-3.6	-44.1	16.1	-	-	16.1	3
112.5	147.8	-	95.7	-	-11.9	49.1	74.0	12.5	87.3	-	-	87.3	4
101.0	138.2	-	84.5	-	-19.4	32.0	79.8	1.0	103.2	-	-	103.2	5
101.7	142.0	-	84.8	-	-19.1	33.0	86.5	1.7	108.8	-	-	108.8	6
92.4	89.2	-	80.7	-	-23.5	18.6	-1.2	-7.6	29.3	-	-	29.3	7
181.3	206.0	-	162.7	-	33.9	148.8	56.8	81.3	43.0	-	-	43.0	8
129.1	165.5	-	114.2	-	9.8	52.5	77.5	29.1	66.7	-	-	66.7	9
127.5	131.8	-	102.9	-	10.2	50.0	109.9	27.5	68.1	-	-	68.1	10
129.9	182.6	-	119.9	-	9.6	53.5	67.9	29.9	66.0	-	-	66.0	11
82.8	140.6	-	91.8	-	-20.8	-13.1	42.6	-17.2	39.3	-	-	39.3	12
71.1	108.6	-	70.8	-	-31.7	-25.7	67.7	-28.9	54.3	-	-	54.3	13
166.2	368.2	-	242.4	-	52.2	84.9	7.3	66.2	15.6	-	-	15.6	14
209.0	253.1	-	167.1	-	61.3	164.1	104.6	109.0	102.2	-	-	102.2	15

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1992 AUG.	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES- MONAT IN %	N		A		C		H
				1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ	
										WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	216.4	22.5	176.7	219.3	181.6	171.3	164.8	208.5	
2	HOCHBAU	175.8	28.0	137.3	193.9	145.0	143.3	153.0	182.9	
3	WOHNUNGSBAU	92.8	0.1	92.7	124.7	89.6	90.6	95.3	112.9	
4	SONSTIGER HOCHBAU	231.0	38.3	167.0	239.9	181.9	178.3	191.4	229.5	
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	220.5	57.4	140.1	210.5	153.2	155.3	175.2	215.0	
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	211.0	52.6	138.3	212.0	150.8	155.9	178.7	217.5	
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	406.5	131.6	175.5	182.8	200.5	144.0	105.9	167.4	
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	299.1	-12.6	342.2	431.3	368.8	328.3	297.0	323.3	
9	TIEFBAU	303.7	16.1	261.6	274.1	260.5	231.5	190.4	263.5	
10	STRASSENBAU	279.5	-11.3	315.2	272.2	308.8	222.6	149.2	219.6	
11	SONSTIGER TIEFBAU	316.8	36.3	232.5	275.1	234.3	236.4	212.7	287.3	
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	218.0	50.2	145.1	199.2	152.9	142.5	161.0	201.1	
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	174.5	46.4	119.2	184.7	126.9	127.5	131.2	174.8	
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	473.6	59.4	297.1	284.2	305.6	230.4	335.7	356.2	
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	544.3	25.5	433.7	450.1	421.8	452.6	331.9	485.7	

Berlin-Ost

werbe
für das Bauhauptgewerbe
1990 = 100
wert

R	I	C	H	T	L	I	C	H	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %						LFD. NR.
1991 2.HJ	1992 1.HJ	1990	1991	1991 AUG.	1992 JULI	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1992 2.VJ	1991 2.HJ	1992 1.HJ	1990	1991	1992 JAN.-AUG. KUMULIERT	

INDEX

176.5	186.7	-	143.4	89.4	29.8	84.6	68.6	91.4	55.0	76.5	69.3	-	-	54.4	1
144.1	167.9	-	123.0	43.3	33.9	41.6	46.8	84.6	51.2	44.1	64.6	-	-	54.2	2
90.1	104.1	-	83.4	12.2	40.1	-15.9	-3.0	33.1	38.0	-9.9	35.7	-	-	31.1	3
180.1	210.4	-	149.4	59.7	31.8	82.6	77.4	111.7	55.9	80.1	77.1	-	-	63.3	4
154.3	195.1	-	130.3	27.7	36.6	49.3	59.4	104.2	69.3	54.3	83.4	-	-	71.7	5
153.3	198.1	-	130.0	24.5	45.7	48.3	58.6	108.0	70.5	53.3	85.5	-	-	74.4	6
172.2	136.7	-	135.5	115.1	-43.2	68.9	77.1	26.2	47.1	72.2	38.2	-	-	29.3	7
348.6	310.2	-	274.0	380.6	18.6	361.0	173.6	147.1	16.0	248.6	55.6	-	-	36.2	8
246.0	226.9	-	187.2	197.6	24.0	189.8	110.3	104.3	61.1	146.0	76.7	-	-	54.8	9
265.7	184.4	-	192.0	228.0	14.6	236.0	105.9	146.6	24.8	165.7	55.9	-	-	31.4	10
235.3	250.0	-	184.6	178.4	29.8	163.9	112.6	91.6	83.2	135.3	86.7	-	-	67.6	11
147.7	181.0	-	122.3	80.9	31.1	68.2	30.6	87.9	86.0	47.7	86.8	-	-	71.1	12
127.2	153.0	-	104.4	57.9	48.5	41.6	15.5	82.5	91.2	27.2	87.5	-	-	74.2	13
268.0	345.9	-	227.2	175.6	-9.5	211.5	126.1	101.0	73.1	168.0	85.6	-	-	63.8	14
437.2	408.8	-	328.2	376.6	28.5	402.1	290.2	96.4	80.4	337.2	86.6	-	-	64.3	15

Neue Länder und Berlin-Ost

4 Handel

4.1 Umsatz und Beschäftigte im Großhandel*)

1991 = 100

Großhandel mit ...	1992						Veränderung September 1992 gegenüber September 1991 | August 1992	
	Mai	Juni	Juli	August	September			
Umsatzentwicklung								
Rohstoffen und Halbwaren	58,1	61,3	60,2	65,9	66,6	- 15,7	+ 1,1	
darunter mit ...								
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	33,1	36,9	49,3	60,0	55,2	- 22,8	- 8,0	
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	126,7	141,1	146,1	134,8	166,5	+ 40,3	+ 23,5	
Fertigwaren	71,9	77,2	71,4	66,1	68,6	- 20,8	+ 3,8	
darunter mit ...								
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	81,8	87,7	85,1	78,1	75,0	- 18,7	- 4,0	
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	72,7	73,7	24,9	28,8	33,9	- 26,6	+ 17,7	
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	81,1	79,8	87,3	77,3	91,0	+ 3,0	+ 17,7	
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	66,6	80,5	64,2	56,9	63,7	- 26,0	+ 11,9	
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1)	48,9	49,8	49,3	52,6	64,1	- 13,4	+ 21,7	
Insgesamt ...	65,8	70,2	66,4	66,0	67,7	- 18,7	+ 2,6	
Umsatz ²⁾ ...	254,0	280,7	269,4	255,1	...	...	...
Beschäftigte								
Rohstoffen und Halbwaren	66,8	65,8	62,2	60,5	59,8	- 32,4	- 1,1	
darunter mit ...								
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	74,0	71,1	65,6	63,8	61,8	- 34,9	- 3,1	
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	81,7	81,6	80,3	81,6	82,7	- 10,6	+ 1,3	
Fertigwaren	54,3	52,2	49,6	47,6	47,9	- 48,6	+ 0,5	
darunter mit ...								
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	60,4	57,2	55,4	52,2	51,9	- 47,6	- 0,6	
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	37,8	36,2	33,1	31,7	30,8	- 63,1	- 3,0	
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	47,6	44,8	40,8	40,6	39,7	- 52,0	- 2,2	
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	49,4	48,5	45,7	45,4	44,3	- 50,4	- 2,4	
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1)	54,9	55,2	50,9	49,9	53,9	- 41,0	+ 8,1	
Insgesamt ...	57,1	55,2	52,3	50,4	50,5	- 45,2	+ 0,1	
Beschäftigte ³⁾ ...	250,8	259,0	271,7	275,8	...	...	...

*) Vorläufige Ergebnisse; Stand: 05.11.1992.

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2) Umsatz der Filialbetriebe von westdeutschen Unternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

3) Beschäftigte der Filialbetriebe von westdeutschen Unternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

5 Gewerbean- und -abmeldungen 1992

Land	Gewerbeanmeldungen						Gewerbeabmeldungen					
	insgesamt		darunter				insgesamt		darunter			
			Handwerk		Handel- und Gaststätten				Handwerk		Handel- und Gaststätten	
	Jan.- Septemb.	Septemb.	Jan.- Septemb.	Septemb.	Jan.- Septemb.	Septemb.	Jan.- Septemb.	Septemb.	Jan.- Septemb.	Septemb.	Jan.- Septemb.	Septemb.
Anzahl												
Insgesamt	164 335	16 476	17 164	1 628	76 872	7 613	89 363	9 627	8 185	871	46 271	5 012
Brandenburg	27 067	2 570	2 970	300	12 842	1 248	15 550	1 493	1 423	152	8 452	790
Mecklenburg- Vorpommern	17 764	2 147	2 091	235	8 012	898	8 807	1 090	839	98	4 346	509
Sachsen	49 216	5 163	4 401	430	23 021	2 375	26 929	2 875	1 959	204	14 187	1 550
Sachsen-Anhalt	28 285	2 724	3 599	296	12 851	1 220	14 796	1 833	1 647	177	7 403	1 007
Thüringen	28 583	2 742	2 432	206	13 942	1 405	16 363	1 663	1 541	138	8 660	882
Nachrichtlich:												
Berlin-Ost	13 420	1 130	1 671	161	6 204	467	6 918	673	776	102	3 223	274

Neue Länder und Berlin-Ost
6 Innerdeutscher Warenverkehr

Zeitraum ¹⁾	Lieferungen des früheren Bundesgebietes				Bezüge				Überschuß Lieferungen (+) Bezüge (-) Mill. DM			
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		%	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		%				
		Mill. DM				Mill. DM						
1970	2 415,5	+	143,7	+	6,3	1 996,0	+	339,6	+	20,5	+	419,5
1971	2 498,6	+	83,1	+	3,4	2 318,7	+	322,7	+	16,2	+	179,9
1972	2 927,4	+	428,9	+	17,2	2 380,9	+	62,2	+	2,7	+	546,5
1973	2 998,5	+	71,0	+	2,4	2 659,6	+	278,7	+	11,7	+	338,9
1974	3 670,8	+	672,4	+	22,4	3 252,5	+	592,9	+	22,3	+	418,3
1975	3 921,6	+	250,7	+	6,8	3 342,3	+	89,8	+	2,8	+	579,3
1976	4 268,7	+	347,1	+	8,9	3 876,7	+	534,4	+	16,0	+	392,0
1977	4 409,4	+	140,7	+	3,3	3 961,0	+	84,3	+	2,2	+	448,4
1978	4 574,9	+	165,5	+	3,8	3 899,9	-	61,1	-	1,5	+	675,0
1979	4 719,6	+	144,7	+	3,2	4 588,9	+	689,0	+	17,7	+	130,7
1980	5 293,2	+	573,6	+	12,2	5 579,6	+	990,7	+	21,6	-	286,4
1981	5 575,1	+	281,9	+	5,3	6 050,6	+	471,0	+	8,4	-	475,5
1982	6 382,3	+	807,2	+	14,5	6 639,3	+	588,6	+	9,7	-	257,0
1983	6 947,1	+	564,7	+	8,8	6 878,2	+	238,9	+	3,6	+	68,9
1984	6 408,1	-	538,9	-	7,8	7 744,2	+	865,9	+	12,6	-	1 336,1
1985	7 901,0	+	1 492,9	+	23,3	7 635,8	-	108,4	-	1,4	+	265,2
1986	7 454,2	-	446,8	-	5,7	6 843,6	-	792,1	-	10,4	+	610,6
1987	7 367,4	-	86,8	-	1,2	6 646,9	-	196,8	-	2,9	+	720,6
1988	7 234,2	-	133,3	-	1,8	6 788,7	+	141,8	+	2,1	+	445,5
1989	8 103,5	+	869,3	+	12,0	7 205,4	+	416,7	+	6,1	+	898,1
1990	21 325,7	+	13 222,1	+	163,2	8 274,1	+	1 068,7	+	14,8	+	13 051,6
1991	46 732,7	+	25 407,0	+	119,1	8 985,1	+	711,0	+	8,6	+	37 747,7
1991 Januar	2 558,7	+	1 945,9	+	317,5	768,9	+	140,7	+	22,4	+	1 789,7
Februar	2 330,0	+	1 741,1	+	295,7	714,3	+	165,4	+	30,1	+	1 615,6
März	3 479,8	+	2 651,6	+	320,2	791,1	+	203,4	+	34,6	+	2 688,7
1. Quartal	8 368,4	+	6 338,6	+	312,3	2 274,3	+	509,4	+	28,9	+	6 094,1
April	3 607,4	+	2 438,4	+	208,6	755,5	+	192,1	+	34,1	+	2 851,9
Mai	3 874,4	+	2 745,4	+	243,2	723,8	+	169,3	+	30,5	+	3 150,6
Juni	4 114,4	+	591,3	+	16,8	649,2	-	394,9	-	37,8	+	3 465,2
2. Quartal	11 596,2	+	5 775,1	+	99,2	2 128,5	-	33,6	-	1,6	+	9 467,7
1. Halbjahr	19 964,6	+	12 113,7	+	154,3	4 402,8	+	475,8	+	12,1	+	15 561,8
Juli	4 137,6	+	2 429,4	+	142,2	839,9	+	387,3	+	85,6	+	3 297,7
August	4 251,1	+	2 201,9	+	107,5	706,8	-	20,2	-	2,8	+	3 544,3
September	4 086,1	+	1 720,2	+	72,7	701,6	-	104,5	-	13,0	+	3 384,5
3. Quartal	12 474,8	+	6 351,5	+	103,7	2 248,3	+	262,6	+	13,2	+	10 226,5
Oktober	5 322,3	+	2 980,4	+	127,3	835,7	+	83,3	+	11,1	+	4 486,6
November	4 628,7	+	2 021,0	+	77,5	786,9	-	19,8	-	2,5	+	3 841,8
Dezember	4 342,4	+	1 940,4	+	80,8	711,3	-	90,9	-	11,3	+	3 631,1
4. Quartal	14 293,3	+	6 941,8	+	94,4	2 333,9	-	27,4	-	1,2	+	11 959,4
2. Halbjahr	26 768,1	+	13 293,3	+	98,7	4 582,3	+	235,2	+	5,4	+	22 185,8
1992 Januar	4 075,6	+	1 517,0	+	59,3	693,5	-	75,4	-	9,8	+	3 382,2
Februar	4 516,8	+	2 186,8	+	93,9	789,8	+	75,4	+	10,6	+	3 727,0
März	4 874,1	+	1 394,3	+	40,1	950,5	+	159,4	+	20,1	+	3 923,6
1. Quartal	13 466,5	+	5 098,1	+	60,9	2 433,7	+	159,4	+	7,0	+	11 032,8
April	5 124,7	+	1 517,3	+	42,1	975,6	+	220,1	+	29,1	+	4 149,1
Mai	5 264,7	+	1 390,3	+	35,9	822,2	+	98,4	+	13,6	+	4 442,5
Juni	5 142,9	+	1 028,5	+	25,0	820,4	+	171,2	+	26,4	+	4 322,6
2. Quartal	15 532,4	+	3 936,2	+	33,9	2 618,2	+	489,7	+	23,0	+	12 914,2
1. Halbjahr	28 998,9	+	9 034,3	+	45,3	5 051,9	+	649,1	+	14,7	+	23 947,0
Juli	5 199,2	+	1 061,7	+	25,7	734,2	-	105,7	-	12,6	+	4 465,1
August ²⁾	5 190,9	+	939,8	+	22,1	798,4	+	91,6	+	13,0	+	4 392,5

1) Von 1970 bis Juni 1990 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

2) Vorläufige Ergebnisse.

Neue Länder und Berlin-Ost

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.1 Gesamtentwicklung

Jahr Monat	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhr- überschuß (+)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber			
				Vormonat		Vorjahr	
				Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
Mill. DM				%			
1986	42 617	42 961	+ 344	.	.	+ 3,3	- 6,0
1987	42 978	41 694	- 1 284	.	.	+ 0,8	- 2,9
1988	41 828	40 152	- 1 676	.	.	- 2,7	- 3,7
1989	41 142	41 105	- 37	.	.	- 1,6	+ 2,4
1990	22 852	38 072	+ 15 221	.	.	- 44,5	- 7,4
1991	10 860	17 450	+ 6 590	.	.	- 52,5	- 54,2
1990 Oktober	890	2 812	+ 1 922	- 39,9	- 33,1	- 76,0	- 23,1
November	1 003	3 534	+ 2 531	+ 12,7	+ 25,7	- 75,0	+ 7,9
Dezember	1 113	3 631	+ 2 518	+ 10,9	+ 2,7	- 60,2	+ 3,5
1991 Januar	1 385	2 437	+ 1 051	+ 24,5	- 32,9	- 29,7	+ 4,6
Februar	822	1 321	+ 499	- 40,7	- 45,8	- 68,5	- 50,3
März	903	1 180	+ 277	+ 9,8	- 10,7	- 70,5	- 65,8
April	751	1 009	+ 258	- 16,7	- 14,5	- 72,2	- 67,2
Mai	855	1 195	+ 340	+ 13,8	+ 18,4	- 71,5	- 63,2
Juni	870	1 030	+ 160	+ 1,7	- 13,8	- 74,9	- 74,5
Juli	1 131	1 367	+ 236	+ 30,0	+ 32,7	+ 49,3	- 45,8
August	918	1 450	+ 532	- 18,8	+ 6,1	+ 15,9	- 43,3
September	864	1 255	+ 391	- 5,9	- 13,5	- 41,7	- 70,2
Oktober	728	1 611	+ 883	- 15,7	+ 28,4	- 18,2	- 42,7
November	977	1 914	+ 937	+ 34,2	+ 18,8	- 2,6	- 45,9
Dezember	656	1 681	+ 1 025	- 32,9	- 12,2	- 41,1	- 53,7
1992 Januar	724	1 182	+ 457	+ 10,4	- 29,7	- 47,7	- 51,5
Februar	606	1 194	+ 588	- 16,3	+ 1,1	- 26,3	- 9,6
März	729	1 269	+ 540	+ 20,2	+ 6,3	- 19,2	+ 7,6
April	713	1 222	+ 509	- 2,2	- 3,7	- 5,2	+ 21,1
Mai	681	1 075	+ 394	- 4,5	- 12,0	- 20,4	- 10,1
Juni	945	988	+ 43	+ 38,8	- 8,0	+ 8,7	- 4,1
Juli	929	1 158	+ 229	- 1,7	+ 17,2	- 17,9	- 15,3
August	713	858	+ 145	- 23,2	- 25,9	- 22,3	- 40,9

7.2 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern

Ländergruppen	1992		1991		1992		1991		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr				
	August	Januar - August	Januar - August	August	Januar - August	Januar - August	August		Januar - August	Januar - August			
	1 000 DM			%			1 000 DM		%				
Einfuhr													
Industrialisierte westliche Länder	360 016	2 882 380	2 541 606	50,5	47,7	33,3	-	55 188	-	13,3	+	340 774	+ 13,4
EG-Länder	172 183	1 628 732	1 565 795	24,1	27,0	20,5	-	98 065	-	36,3	+	62 937	+ 4,0
Andere europäische Länder 1)	110 671	961 356	806 624	15,5	15,9	10,6	-	6 763	-	5,8	+	154 732	+ 19,2
dar.: EFTA-Länder	105 268	906 278	697 564	14,8	15,0	9,1	+	1 396	+	1,3	+	208 714	+ 29,9
Vereinigte Staaten und Kanada	68 505	182 178	71 939	9,6	3,0	0,9	+	52 466	+	327,1	+	110 239	+153,2
Übrige Länder	8 657	110 114	97 248	1,2	1,8	1,3	-	2 826	-	24,6	+	12 866	+ 13,2
Mittel- u. osteurop. Länder	328 714	2 852 294	4 527 657	46,1	47,2	59,3	-	115 309	-	26,0	-	1 675 363	- 37,0
Entwicklungsländer	20 589	272 781	470 878	2,9	4,5	6,2	-	32 304	-	61,1	-	198 097	- 42,1
Afrika 2)	1 059	9 502	8 906	0,1	0,2	0,1	-	263	-	19,9	+	596	+ 6,7
Amerika	3 985	43 855	163 381	0,6	0,7	2,1	-	7 274	-	64,6	-	119 526	- 73,2
Asien	15 545	219 344	298 549	2,2	3,6	3,9	-	24 767	-	61,4	-	79 205	- 26,5
Ozeanien	-	80	42	-	0,0	0,0	-	-	-	+	+	38	+ 90,5
dav.: OPEC-Länder	1 365	51 754	138 685	0,2	0,9	1,8	-	13 696	-	90,9	-	86 931	- 62,7
Andere Entwicklungsländer	19 224	221 027	332 193	2,7	3,7	4,4	-	18 608	-	49,2	-	111 166	- 33,5
Staatshandelsländer in Asien	3 869	32 559	94 233	0,5	0,5	1,2	-	1 854	-	32,4	-	61 674	- 65,4
Insgesamt 3) ...	713 208	6 040 079	7 635 023	100	100	100	-	204 755	-	22,3	-	1 594 944	- 20,9
Ausfuhr													
Industrialisierte westliche Länder	288 300	2 916 368	2 909 564	33,6	32,6	26,5	-	79 558	-	21,6	+	6 804	+ 0,2
EG-Länder	177 885	1 974 124	1 920 925	20,7	22,1	17,5	-	67 719	-	27,6	+	53 199	+ 2,8
Andere europäische Länder 1)	89 912	787 708	856 087	10,5	8,8	7,8	-	12 163	-	11,9	-	68 379	- 8,0
dar.: EFTA-Länder	78 922	697 577	696 829	9,2	7,8	6,3	-	8 739	-	10,0	+	748	+ 0,1
Vereinigte Staaten und Kanada	15 485	114 858	98 804	1,8	1,3	0,9	-	2 285	-	12,9	+	16 054	+ 16,2
Übrige Länder	5 018	39 678	33 748	0,6	0,4	0,3	+	2 609	+	108,3	+	5 930	+ 17,6
Mittel- u. osteurop. Länder	429 740	5 065 928	6 965 572	50,1	56,6	63,4	-	499 422	-	53,7	-	1 899 644	- 27,3
Entwicklungsländer	115 918	886 181	966 052	13,5	9,9	8,8	-	28 473	-	19,7	-	79 871	- 8,3
Afrika 2)	10 973	160 504	184 114	1,3	1,8	1,7	-	2 446	-	18,2	-	23 610	- 12,8
Amerika	20 954	143 168	212 178	2,4	1,6	1,9	+	4 185	+	25,0	-	69 010	- 32,5
Asien	83 795	582 121	569 647	9,8	6,5	5,2	-	30 408	-	26,6	+	12 474	+ 2,2
Ozeanien	196	288	113	0,0	0,0	0,0	+	196	-	+	+	275	+243,4
dav.: OPEC-Länder	19 700	198 914	173 522	2,3	2,2	1,6	-	4 134	-	17,3	+	25 392	+ 14,6
Andere Entwicklungsländer	96 218	687 267	792 530	11,2	7,7	7,2	-	24 339	-	20,2	-	105 263	- 13,3
Staatshandelsländer in Asien	23 874	77 005	147 822	2,8	0,9	1,3	+	14 924	+	166,7	-	70 817	- 47,9
Insgesamt 3) ...	857 834	8 945 508	10 989 063	100	100	100	-	592 553	-	40,9	-	2 043 555	- 18,6

1) Einschl. Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.
2) Ohne Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

3) Einschl. Polargebiete, Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf und Nicht ermittelte Länder und Gebiete.

Neue Länder und Berlin-Ost

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Erdteilen und Ländern Ursprungs- und Bestimmungsländer

1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1992					1992			
	August	Jan./August	August	Jan./August		August	Jan./August	August	Jan./August
Europa	611 568	5 442 382	697 537	7 827 760	Guinea-Bissau	-	-	-	2
Frankreich	27 224	278 563	30 245	390 905	Guinea	-	2	12	47
Belgien u. Luxemburg	16 901	177 798	29 857	300 646	Sierra Leone	-	104	-	6
Niederlande	43 000	425 129	40 556	418 581	Liberia	-	-	13	92 195
Italien	35 189	333 802	20 919	356 296	Elfenbeinküste	225	1 235	19	3 023
Verein. Königreich	23 552	130 004	22 123	205 283	Ghana	-	686	315	1 794
Irland	1 009	26 640	1 426	12 216	Togo	-	-	27	118
Dänemark	20 098	171 970	18 582	135 919	Benin	-	-	-	507
Griechenland	855	8 525	3 320	37 731	Nigeria	-	259	1 445	2 822
Portugal	421	13 391	1 430	28 451	Kamerun	58	132	49	543
Spanien	3 934	62 910	9 427	88 096	Zentralafrik. Rep.	-	-	-	30
Kanar. Inseln	-	1 497	5	1 505	Äquatorialguinea	-	-	-	-
Ceuta und Melilla	-	-	-	-	S'Tome u. Principe	-	-	-	-
Island	210	844	105	811	Gabun	-	-	-	2
Faröer	66	422	-	44	Kongo	-	-	-	521
Norwegen	15 609	70 909	5 983	45 906	Zaire	237	278	-	858
Schweden	21 559	196 865	17 593	167 080	Ruanda	19	91	-	16
Finnland	6 097	62 856	5 255	40 862	Burundi	-	-	-	-
Schweiz	28 142	213 547	17 110	144 985	St. Helena	-	-	-	-
Österreich	33 651	361 157	32 876	297 933	Angola	-	-	69	796
Andorra	-	3	-	45	Äthiopien	-	-	1 621	4 626
Gibraltar	-	-	-	10	Dschibuti	-	-	-	463
Vatikanstadt	-	-	-	-	Somalia	-	-	-	-
Malta	2	108	15	498	Kenia	4	298	51	318
Jugoslawien	-	24 334	-	30 045	Uganda	-	216	-	79
Türkei	2 486	12 729	5 387	38 167	Tansania	47	372	24	293
Estland	70	2 295	791	5 611	Seschellen	-	-	-	-
Lettland	115	6 995	1 508	7 842	Brit. Geb. Ind. Oz.	-	-	-	-
Litauen	1 962	15 693	4 385	19 700	Mosambik	-	-	-	154
Sowjetunion	-	700 665	-	2 387 540	Madagaskar	2	10	-	1 732
Polen	44 494	493 040	30 571	297 976	Reunion	-	-	-	19
Tschechoslowakei	38 619	415 088	54 101	507 628	Mauritius	-	13	13	149
Ungarn	10 469	118 463	8 688	120 964	Komoren	-	-	-	-
Rumänien	1 352	21 661	3 822	33 468	Mayotte	-	-	-	-
Bulgarien	2 789	21 506	2 702	44 873	Sambia	92	92	30	30
Albanien	45	183	442	3 903	Simbabwe	-	-	222	266
Ukraine	1 893	-	37 314	-	Malawi	-	-	-	-
Weißrußland	603	-	5 880	-	Südafrika	940	17 763	2 391	7 987
Moldau	66	-	9	-	Namibia	-	13	-	-
Russische Föderation	225 098	-	265 974	-	Botswana	-	-	-	-
Georgien	-	-	11	-	Swasiland	-	3	352	712
Armenien	-	-	-	-	Lesotho	-	-	-	-
Aserbaidschan	-	-	-	-	Amerika	72 490	226 033	36 439	258 026
Kasachstan	644	-	12 949	-	Verein. Staaten	66 789	167 150	14 179	104 016
Turkmenistan	314	-	-	-	Kanada	1 716	15 028	1 306	10 842
Usbekistan	181	-	164	-	Grönland	-	-	-	-
Tadschikistan	-	-	429	-	St. Pierre, Miquel	-	-	-	-
Kirgistan	-	-	-	-	Mexiko	21	762	1 578	10 108
Jugoslawien	213	-	387	-	Bermuda	-	1	-	21
Slowenien	2 279	-	2 491	-	Guatemala	-	309	1 315	2 907
Kroatien	303	-	2 583	-	Belize	-	39	-	10
Bosnien-Herzegowina	54	-	122	-	Honduras	7	208	-	1 888
Afrika	1 999	27 265	13 364	168 491	El Salvador	16	77	-	63
Marokko	3	582	134	7 086	Nicaragua	46	410	-	47
Algerien	-	1	1 071	5 832	Costa Rica	39	386	63	2 042
Tunesien	242	760	548	6 802	Panama	30	495	90	10 923
Libyen	-	-	47	1 082	Anguilla	-	-	-	-
Ägypten	130	4 236	4 597	25 586	Kuba	22	53	178	3 025
Sudan	-	-	2	922	St. Christoph u. Nevis	-	-	-	-
Mauretanien	-	-	267	339	Haiti	-	2	-	126
Mali	-	-	45	45	Bahamas	-	1	-	-
Burkina Faso	-	-	-	-	Turks-, Caicosins.	-	-	-	-
Niger	-	-	-	81	Dominik. Republik	1	273	-	335
Tschad	-	115	-	-	Am. Jungferninseln	-	-	-	-
Kap Verde	-	2	-	13	Guadeloupe	-	-	-	-
Senegal	-	2	-	414	Antigua u. Barbuda	-	-	-	8
Gambia	-	-	-	181					

Neue Länder und Berlin-Ost

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Erdteilen und Ländern Ursprungs- und Bestimmungsländer

1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1992					1992			
	August	Jan./August	August	Jan./August		August	Jan./August	August	Jan./August
Dominica	-	3	-	-	Nepal	-	78	-	160
Brit. Jungferninseln	-	-	-	-	Bhutan	-	-	222	229
Martinique	-	-	-	-	Myanmar	-	-	-	-
Kaimaninseln	-	-	-	-	Thailand	1 303	9 186	5 418	19 192
Jamaika	-	6	-	11	Laos	-	-	-	-
St. Lucia	-	-	-	-	Vietnam	1	414	256	1 689
St. Vincent	-	-	-	1 466	Kambodscha	-	-	33	54
Barbados	-	-	-	-	Indonesien	789	10 400	3 521	21 302
Trinidad u. Tobago	-	-	-	231	Malaysia	1 252	9 725	569	11 620
Grenada	-	-	-	34	Brunei	-	-	-	-
Aruba	-	-	-	-	Singapur	251	3 026	1 521	13 382
Niederl. Antillen	-	-	-	7	Philippinen	89	1 252	767	3 211
Kolumbien	220	5 309	2 435	19 125	Mongolei	-	81	11	4 970
Venezuela	124	1 845	310	6 066	China	3 862	31 917	23 293	67 441
Guyana	1	1	22	27	Nordkorea	6	147	314	2 905
Suriname	-	118	-	-	Sudkorea	4 756	37 277	6 862	11 190
Franz.-Guayana	-	-	-	-	Japan	6 125	60 164	1 829	25 970
Ecuador	439	2 359	78	7 725	Taiwan	4 629	48 278	985	8 811
Peru	298	542	28	382	Hongkong	487	6 307	2 852	20 409
Brasilien	1 609	13 974	9 950	56 483	Macau	-	243	-	-
Chile	45	8 755	573	4 483	Australien und Ozeanien	1 592	32 267	994	6 109
Bolivien	-	-	474	1 128	Australien	1 545	31 449	725	5 160
Paraguay	-	-	9	132	Papua-Neuguinea	-	80	-	-
Uruguay	203	650	168	628	Austral.-Ozeanien	-	-	-	-
Argentinien	864	7 277	3 683	13 737	Nauru	-	-	-	-
Falklandinseln	-	-	-	-	Neuseeland	47	738	73	561
Asien	25 539	312 067	109 498	685 096	Salomonen	-	-	-	7
Zypern	5	368	29 532	163 311	Tuvalu	-	-	-	-
Libanon	-	27	2 448	7 671	Neukaledonien	-	-	-	-
Syrien	-	38 149	1 309	10 097	Am.-Ozeanien	-	-	-	9
Irak	-	4	-	329	Wallis und Futuna	-	-	-	-
Iran	13	20 547	11 579	130 484	Kiribati	-	-	189	292
Israel	904	4 665	1 458	16 350	Pitcairn	-	-	-	-
Jordanien	-	-	337	4 582	Neuseel.-Ozeanien	-	-	-	-
Saudi-Arabien	-	16 290	1 008	9 422	Fidschi	-	-	-	72
Kuwait	-	-	68	794	Vanuatu	-	-	-	-
Bahrain	-	413	-	42	Tonga	-	-	-	-
Katar	-	-	-	68	Westsamoa	-	-	-	-
Ver. Arab. Emirate	-	49	573	12 986	Franz.-Polynesien	-	-	7	8
Oman	-	-	9	876	Mikronesien	-	-	-	-
Jemen	-	-	222	2 611	Marshall Inseln	-	-	-	-
Afghanistan	-	34	-	131	Polargebiete	-	-	-	-
Pakistan	174	2 452	1 030	10 371	Verschiedenes	20	65	2	26
Indien	849	10 176	10 852	99 485	Schiffsbed. usw.	-	-	2	26
Bangladesch	44	126	533	2 413	Nicht ermitt. Ld. u. Gebiete ..	20	65	-	-
Malediven	-	-	-	-					
Sri Lanka	-	172	87	538	Insgesamt ...	713 208	6 040 079	857 834	8 945 508

Neue Länder und Berlin-Ost

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.4 Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses
für den Außenhandel (SITC-REV. 3)

1 000 DM

Nr. der Systematik	Warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
		1992			
		August	Jan./August	August	Jan./August
0	Nahrungsmittel u. lebende Tiere	43 267	365 813	77 074	738 744
00	Lebende Tiere, ausgen. Fische usw.	12 744	67 330	1 914	23 661
01	Fleisch u. Zubereitungen v. Fleisch	5 902	69 905	12 937	195 239
02	Milch u. Milcherzeugnisse; Vogeleier	890	10 116	29 466	164 698
03	Fische usw., Zubereitungen davon	2 419	20 416	893	28 749
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 215	14 500	12 399	109 016
05	Gemüse und Früchte	12 244	143 915	2 258	14 443
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	1 958	5 087	2 814	92 858
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren dar.	4 697	20 536	1 009	9 013
08	Tierfutter (ausgen. ungemahlenes Getreide)	641	9 545	107	1 112
09	Verschiedene genießb. Waren u. Zubereitungen	557	4 463	13 277	99 955
1	Getränke und Tabak	7 263	93 945	9 510	48 000
11	Getränke	6 943	88 376	9 166	47 259
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	320	5 569	344	741
2	Rohstoffe (ausgen. Nahrungsm. u. mineral. Brennstoffe)	34 243	357 529	17 782	287 877
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	834	12 597	1 149	15 596
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	129	1 766	1 012	8 609
23	Rohkautschuk (einschl. synth. Kautschuk)	60	1 041	2 147	26 012
24	Kork und Holz	3 920	31 534	651	11 330
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	3 750	60 376	4 924	52 475
26	Spinnstoffe u. Spinnstoffabfall	3 046	65 338	2 547	97 849
27	Düngemittel, roh; mineral. Rohstoffe	13 262	76 631	1 387	31 570
28	Metallurgische Erze und Metallabfall	3 353	54 253	1 962	28 934
29	And. Rohstoffe tier u. pflanzl. Ursprg.	5 880	53 993	2 003	15 502
3	Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel usw.	209 150	1 664 679	15 072	82 783
32	Kohle, Koks und Briketts	3 688	112 816	883	12 386
33	Erdöl, Erdölerzeugnisse und verwandte Waren	137 898	1 054 049	2 859	16 787
34	Gas	67 564	497 814	346	1 852
35	Elektrischer Strom 1)	-	-	10 984	51 758
4	Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	291	2 324	94	2 275
41	Tierische Öle und Fette	146	381	-	231
42	Pflanzl. Fette u. fette Öle, roh usw.	57	526	26	1 019
43	Tier. od. pflanzl. Fett, Öl, Wachs usw.	88	1 417	68	1 025
5	Chemische Erzeugnisse a.n.g.	31 128	372 388	118 203	1 761 981
51	Organische chemische Erzeugnisse	13 949	175 043	14 654	231 319
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	4 079	59 011	11 201	199 891
53	Farbmittel, Gerbstoffe und Farben	1 179	9 451	9 423	145 746
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	2 403	28 995	11 386	220 881
55	Etherische Öle usw., Putzmittel usw.	383	6 714	4 475	62 916
56	Düngemittel (ausgen. solche d. Gruppe 272)	3 023	23 397	26 744	389 170
57	Kunststoffe in Primärformen	1 441	27 647	21 015	270 384
58	Kunstst. i. and. Form als Primärform	2 446	15 073	4 526	62 155
59	And. chem. Erzeugnisse u. Waren	2 225	27 057	14 779	179 519
6	Bearbeitete Waren vorw. nach Beschaffenh.	121 405	1 100 897	158 148	1 518 051
60	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 69, 70, 72, 73, 76	-	-	91	6 547
61	Leder, Lederwaren u. zugericht. Pelzf.	938	15 642	3 220	30 856
62	And. Kautschukwaren	1 333	13 614	4 497	38 592
63	Kork- und Holzwaren (ausgen. Möbel)	4 621	35 684	1 668	12 588
64	Papier u. Pappe; Papierhalbstoffware	6 148	69 444	9 932	166 579
65	Garne, Gewebe, and. fertigg. Spsterzgn.	11 699	137 532	21 833	359 732
66	Waren aus nichtmetall. mineral. Stoffen	18 891	152 568	25 968	189 979
67	Eisen und Stahl	33 113	293 034	59 398	401 625
68	NE-Metalle	25 238	248 686	18 663	162 953
69	Andere Metallwaren	19 424	134 693	13 778	148 600
7	Maschinenbauerzeugnisse u. Fahrzeuge	218 076	1 634 023	389 477	3 851 782
70	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 84, 85, 87	-	-	5 272	27 501
71	Kraftmaschinen u. -Ausrüstungen	11 748	88 662	19 615	247 156
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	39 647	419 438	75 714	757 108
73	Metallbearbeitungsmaschinen	16 978	109 464	18 297	267 865
74	Maschinen, Apparate usw. f. verschied. Zwecke	24 653	232 076	43 408	444 908
75	Büromaschinen, automat. Datenverarbeitungsmaschinen	8 841	87 883	7 418	52 211
76	Geräte für Nachrichtentechnik usw.	5 740	32 525	2 052	89 973
77	And. elektr. Maschin., App., Gerät. usw.	15 874	116 439	39 352	406 748
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	27 428	335 628	24 369	247 241
79	Andere Beförderungsmittel	67 167	211 908	153 980	1 311 071
8	Verschiedene Fertigwaren	48 293	447 939	67 479	615 088
80	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 90, 94	-	-	-	109
81	Vorgefertigte Gebäude, sanit. Anlagen usw.	7 370	57 807	5 375	56 421
82	Möbel und Teile, Bettenausstattung usw.	5 977	68 481	6 246	79 557
83	Reiseartikel, Handtaschen usw.	318	6 061	941	9 447
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	12 541	114 604	6 846	48 896
85	Schuhe	5 543	49 454	2 960	43 377
87	And. Mess-, Prüfinstrumente usw.	7 121	48 683	8 970	75 022
88	Fotogr. Apparate usw.; Uhrmacherwaren	2 109	16 606	3 854	42 086
89	Verschiedene bearbeitete Waren	7 314	86 243	32 287	260 173
9	Andere Waren u. -Verkehrsvorgänge	92	542	4 995	38 927
	darunter Gold (einschl. Goldmünzen)	12	137	-	511
	Insgesamt ...	713 208	6 040 079	857 834	8 945 508

1) Der Außenhandel mit elektrischem Strom umfaßt die finanziellen Abrechnungen (einschl. einiger Sonderfälle).

8 Löhne und Gehälter

8.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter
in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

OCTOBER 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				MEHRARBEITS- STUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MÄNNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,9	41,0	41,5	41,0	0,8	0,8	1,1	0,8	11,84	10,89	10,42	11,46	485	446	433	470
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	39,7	39,9	40,1	39,7	0,2	0,4	0,2	0,3	12,35	12,11	11,24	12,28	490	484	451	488
BERGBAU	38,6	38,8	39,0	38,6	0,1	0,1	0,2	0,1	12,05	11,22	10,03	11,74	465	435	392	454
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	39,0	39,8	39,7	39,4	0,4	0,1	/	0,2	12,42	11,37	10,62	11,80	484	452	422	466
BRAUNKOHLENBERGB. U. -BRIKETTERST	38,6	38,7	39,1	38,6	0,1	0,1	0,3	0,1	11,98	11,16	10,09	11,67	462	432	395	451
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	37,8	37,6	38,0	37,8	0,1	/	/	0,1	12,14	11,02	9,80	11,90	459	415	372	450
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	40,0	40,0	/	40,0	0,0	0,0	/	0,0	12,41	12,53	/	12,43	497	501	/	497
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.																
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUTERIND	40,2	40,1	39,9	40,1	0,4	0,4	0,2	0,4	10,45	9,57	8,62	9,97	420	384	344	400
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,3	42,3	42,1	41,7	0,8	1,7	1,5	1,2	10,97	10,56	9,17	10,74	453	446	386	448
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)	39,8	39,1	39,6	39,5	0,5	0,2	0,2	0,3	10,89	9,97	8,83	10,36	433	390	350	409
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,3	39,9	39,5	40,1	0,4	0,0	0,0	0,2	11,28	8,95	8,25	10,12	454	357	326	405
MINERALÖLVERARBEITUNG	39,6	39,7	39,6	39,7	0,2	0,1	0,0	0,1	9,87	8,98	7,85	9,54	391	357	311	378
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,2	40,0	39,7	40,1	0,3	0,1	0,1	0,2	9,83	9,03	8,20	9,36	395	361	326	375
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,0	39,9	40,1	40,0	0,0	0,1	/	0,0	10,50	9,70	8,95	9,95	420	387	358	399
HOLZBEARBEITUNG	40,6	40,5	(38,9)	40,5	0,9	0,7	/	0,8	9,79	9,69	(7,30)	9,66	397	392	(284)	391
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	39,8	39,9	39,4	39,8	0,2	0,2	0,2	0,2	10,26	9,68	8,92	9,86	409	386	351	393
GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARB., VERARB. V. ASBEST	40,0	39,6	39,4	39,7	0,2	0,2	0,2	0,2	10,15	9,73	9,39	9,86	406	386	370	392
INVESTITIONSGUTERINDUSTRIE	40,5	40,3	39,7	40,4	0,8	0,6	0,2	0,8	10,60	9,50	8,53	10,28	430	383	339	416
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,9	40,1	39,6	40,6	1,6	0,7	0,3	1,3	12,40	10,37	8,92	11,78	507	415	354	479
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,6	40,3	39,3	40,5	0,9	0,8	0,1	0,9	10,71	9,69	8,76	10,44	435	390	344	423
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,9	40,2	40,0	40,0	0,3	0,6	0,8	0,4	10,61	9,42	8,80	10,18	423	379	352	407
SCHIFFBAU	41,7	41,0	40,4	41,6	1,7	1,0	0,4	1,6	10,84	10,05	8,20	10,68	452	412	331	444
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT	40,4	40,4	40,1	40,4	0,4	0,4	0,0	0,4	10,11	9,22	8,32	9,87	408	373	334	398
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHMEN USW.	39,7	39,7	39,8	39,7	0,3	0,1	0,3	0,3	8,15	7,27	6,72	7,91	324	288	267	314
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,7	40,5	40,0	40,6	0,9	0,8	0,1	0,9	10,28	9,40	8,33	9,91	418	390	333	402
HERST. V. BUERO-MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERÄTEN U. -EINRICHT.	40,0	40,1	40,0	40,1	0,0	0,1	0,0	0,1	9,53	8,79	8,11	8,98	381	353	325	360
VERBRAUCHSGUTERINDUSTRIE	40,5	40,5	40,1	40,5	0,6	0,7	0,3	0,6	11,27	9,50	9,04	10,47	457	385	363	424
FEINKEPAMIK	40,0	40,1	40,7	40,1	0,2	0,3	1,0	0,3	13,78	9,60	9,79	10,99	551	385	358	441
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,0	40,0	39,1	39,9	0,5	0,8	0,2	0,6	11,37	10,06	9,47	10,68	455	403	370	426
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGÜTERN AUS HOLZ U. A.E.	40,9	40,8	40,4	40,8	0,8	0,8	0,2	0,8	9,94	9,09	8,48	9,47	407	371	343	387
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	40,3	40,9	(42,4)	40,5	0,5	1,1	(0,5)	0,7	10,23	9,10	(8,10)	9,95	413	372	(344)	403
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,6	40,1	(40,2)	40,4	0,6	0,2	(0,6)	0,4	10,26	9,16	(7,70)	9,56	417	368	(310)	386
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	40,6	40,5	41,3	40,6	0,6	0,5	1,3	0,6	16,27	13,22	13,45	15,52	661	536	556	630
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,0	41,9	/	41,5	0,9	1,8	/	1,3	9,76	9,15	/	9,44	400	384	/	391
LEDERERZEUGUNG	40,2	(40,0)	/	40,1	0,4	/	/	0,2	9,12	(7,98)	/	8,62	367	(319)	/	346
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	41,4	40,0	(39,6)	40,7	1,6	0,0	(0,4)	0,9	9,32	8,91	(8,76)	9,11	386	356	(347)	371
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,6	39,6	(40,0)	40,2	0,5	0,1	/	0,3	9,24	9,71	(8,53)	9,32	375	385	(341)	375
TEXTILGEWERBE	40,0	40,1	39,5	40,0	0,3	0,4	0,0	0,4	9,88	8,91	8,14	9,44	395	358	322	378
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	40,6	(39,5)	40,7	1,1	0,8	(0,1)	1,0	9,60	8,53	(7,05)	9,11	392	346	(279)	371
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	42,1	42,4	43,8	42,4	2,2	2,8	4,0	2,6	10,54	9,95	9,46	10,21	444	421	414	432
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	41,0	39,6	39,4	40,5	1,1	0,3	/	0,8	10,78	10,27	10,25	10,61	442	407	404	430
TABAKVERARBEITUNG	(41,4)	/	/	(41,6)	/	/	/	/	(8,49)	/	/	(7,94)	(352)	/	/	(331)
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	43,1	42,9	42,8	43,0	1,4	1,2	1,2	1,3	14,48	13,41	12,33	13,94	624	576	528	600
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	43,1	43,0	42,9	43,1	1,4	1,2	1,2	1,3	14,53	13,42	12,31	13,96	627	576	528	601
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,0	40,0	40,0	40,0	0,3	0,3	0,3	0,3	9,92	8,70	8,22	8,95	396	348	329	358
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,0	39,9	39,7	39,9	0,1	0,1	0,0	0,1	9,37	8,71	8,22	8,79	375	348	326	351
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,3	39,8	39,5	39,9	1,3	0,2	0,1	0,5	9,75	8,57	8,07	8,87	393	341	318	354
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT	39,8	39,8	39,8	39,8	0,1	0,1	0,0	0,1	9,92	8,44	7,93	8,72	395	336	316	347
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,9	39,9	39,9	0,4	0,3	0,2	0,3	9,22	8,64	8,23	8,64	368	344	329	345
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,5	40,8	40,5	40,6	0,4	0,9	0,8	0,7	9,71	8,34	7,52	8,75	393	340	304	355
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,3	40,2	40,1	40,2	0,2	0,1	0,0	0,1	8,21	8,38	7,59	8,20	331	337	304	330
TEXTILGEWERBE	39,2	39,7	39,2	39,5	0,0	0,1	0,0	0,0	8,93	8,44	7,88	8,50	350	335	309	336
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,7	40,0	39,8	39,9	0,0	0,2	0,0	0,1	7,84	7,58	7,60	7,67	312	303	303	306
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	41,2	40,9	40,9	41,0	1,4	1,1	1,3	1,3	9,84	8,79	7,62	8,66	406	360	311	355

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 Löhne und Gehälter

8.2 Durchschnittliche Brutton Monatsverdienste der Angestellten in Industrie, Handel, Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart, Leistungsgruppen und Wirtschaftszweigen

DM OKTOBER 1991											
WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSZWEIG	MÄNNLICHE ANGESTELLTE					WEIBLICHE ANGESTELLTE					ZU- SAMMEN
	LEISTUNGSGRUPPE					LEISTUNGSGRUPPE					
	II	III	IV	V	ZU- SAMMEN	II	III	IV	V	ZU- SAMMEN	
KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE											
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 866	2 312	1 884	1 638	2 404	2 578	2 115	1 739	1 547	1 968	
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	3 063	2 692	2 186	2 089	2 725	2 446	2 459	2 011	1 767	2 216	
BERGBAU	2 971	2 286	1 877	1 802	2 393	2 638	2 209	1 875	1 695	1 932	
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 602	(2 297)	/	/	2 485	(2 505)	2 112	1 797	/	1 943	
GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	2 988	2 396	1 855	1 675	2 546	2 794	2 189	1 669	1 504	1 994	
DARUNTER: METALLERZG.U.-BEARB. (OHNE METALLE, STAHLVERF., OBER- FLÄCHENVEREDL., HAERTUNG)	2 841	2 313	1 834	1 436	2 450	2 620	2 145	1 695	1 466	2 015	
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 222	2 415	1 820	1 739	2 590	3 045	2 251	1 615	1 474	2 089	
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	2 767	2 196	1 876	1 509	2 337	2 591	1 986	1 638	1 486	1 869	
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 972	2 434	1 839	/	2 487	2 801	2 253	1 770	1 481	2 026	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU, STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 779	2 303	1 831	(1 392)	2 443	2 585	2 057	1 666	1 397	1 923	
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2 586	2 385	2 141	(1 572)	2 381	2 331	1 892	1 695	1 563	1 828	
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLÄCHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 239	1 778	1 356	/	1 860	2 421	1 634	1 237	1 032	1 501	
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	2 627	2 140	(1 777)	/	2 333	2 348	2 014	1 634	(1 363)	1 837	
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 722	2 451	2 127	(1 668)	2 486	2 490	2 052	1 718	1 503	1 934	
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 663	2 253	(1 723)	/	2 382	2 459	1 994	1 652	1 382	1 832	
	(2 691)	2 027	(1 821)	/	2 207	2 500	1 810	1 671	(1 357)	1 838	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 805	2 244	2 131	1 449	2 358	2 290	1 756	1 645	1 410	1 730	
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 778	2 837	2 074	(1 603)	3 092	3 454	2 649	2 038	1 673	2 494	
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	3 791	2 852	2 101	(1 601)	3 153	3 430	2 651	2 039	1 658	2 493	
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 730	2 265	1 769	1 561	2 242	2 503	2 078	1 740	1 536	1 948	
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 698	2 343	1 867	1 555	2 362	2 456	2 083	1 712	1 542	1 931	
EINZELHANDEL	2 383	2 018	1 700	1 431	1 986	2 164	1 890	1 645	1 311	1 771	
KREDITINSTITUTE	3 467	2 536	1 895	1 705	2 473	2 657	2 129	1 941	1 681	2 046	
VERSICHERUNGSGEWERBE	3 436	2 528	1 994	/	2 934	3 295	2 337	2 005	1 771	2 573	
TECHNISCHE ANGESTELLTE											
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	3 004	2 506	2 058	1 755	2 622	2 798	2 228	1 751	1 540	2 087	
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	3 221	2 777	2 438	2 105	2 873	2 933	2 492	1 952	1 703	2 289	
BERGBAU	2 896	2 405	2 108	1 707	2 479	2 774	2 205	1 909	1 639	2 012	
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 570	2 627	/	/	2 578	/	/	/	/	(2 171)	
GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	2 855	2 418	2 037	1 567	2 504	2 778	2 217	1 705	1 471	2 084	
DARUNTER: METALLERZG.U.-BEARB. (OHNE METALLE, STAHLVERF., OBER- FLÄCHENVEREDL., HAERTUNG)	2 689	2 327	2 268	/	2 491	2 551	2 172	1 723	/	2 131	
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 020	2 417	1 847	1 470	2 555	2 882	2 186	1 633	1 426	2 071	
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	2 738	2 251	1 908	1 728	2 391	2 649	2 014	1 622	1 471	1 888	
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 892	2 530	1 965	/	2 577	2 890	2 401	1 712	(1 376)	2 055	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU, STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 777	2 331	1 928	(1 478)	2 465	2 604	2 050	1 655	1 439	1 902	
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2 500	2 186	2 070	1 802	2 278	(2 531)	2 086	1 669	(1 546)	1 854	
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLÄCHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 474	1 764	1 417	/	1 927	2 176	1 495	1 205	/	1 427	
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	2 622	2 285	(1 770)	/	2 364	(2 551)	2 063	1 733	(1 384)	1 927	
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 801	2 393	2 026	1 958	2 471	2 732	2 139	1 861	1 582	2 134	
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 556	2 253	2 156	/	2 315	(2 510)	2 139	1 985	/	2 085	
	2 345	2 081	(1 976)	/	2 109	2 440	1 844	1 597	/	1 874	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 730	2 296	2 133	1 983	2 424	2 400	1 930	1 801	1 425	1 898	
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	4 030	3 342	2 672	(2 043)	3 559	3 622	3 113	2 303	(1 629)	2 984	
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	4 036	3 370	2 696	(2 043)	3 580	3 595	3 116	2 317	(1 568)	2 985	
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 394	2 100	1 769	1 659	2 021	(1 978)	1 874	1 627	1 507	1 740	
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 389	2 093	1 778	(1 645)	2 067	/	2 015	1 627	(1 514)	1 795	
EINZELHANDEL	2 409	2 057	1 673	/	1 957	(1 965)	1 491	(1 555)	/	1 585	
KREDITINSTITUTE	/	(2 616)	(1 905)	1 710	/	/	/	/	/	/	
VERSICHERUNGSGEWERBE	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	

1) EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU. DIESER MIT HANDWERK.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost

- Arbeiter -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost
DM								
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 511	1 573	3 602	1 803	3 711	1 868	3 741	1 968
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 532	1 499	3 576	1 673	3 689	1 725	3 719	1 790
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 502	1 569	3 598	1 794	3 711	1 860	3 737	1 968
Verarbeitende Industrie	3 511	1 477	3 554	1 621	3 667	1 673	3 698	1 742
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 028	1 556	4 123	1 964	4 302	1 986	4 319	2 099
Bergbau	3 780	1 647	3 867	1 925	3 758	1 960	3 958	1 973
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	4 375	1 651	4 362	1 977	4 358	1 960	4 401	1 960
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 741	1 469	3 832	1 708	3 763	1 834	3 528	1 955
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	3 728	1 460	3 776	1 629	3 854	1 673	3 915	1 699
Mineralölverarbeitung	4 858	1 347	4 897	1 608	4 780	1 608	5 140	1 621
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	3 867	1 351	3 889	1 551	3 954	1 586	4 071	1 599
Herstellung von Chemiefasern	3 815	1 447	3 798	1 682	3 750	1 625	3 958	1 682
Investitionsgüterindustrie	3 602	1 521	3 632	1 690	3 789	1 725	3 798	1 764
Schiffbau	3 963	1 642	3 897	1 764	4 058	1 907	4 197	1 894
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 211	1 447	3 285	1 651	3 402	1 668	3 415	1 686
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	3 302	1 421	3 415	1 686	3 541	1 616	3 485	1 529
Verbrauchsgüterindustrie	3 128	1 430	3 172	1 503	3 246	1 577	3 289	1 725
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 450	1 542	3 489	1 629	3 485	1 725	3 637	1 803
Papier- und Pappeverarbeitung	3 168	1 443	3 211	1 529	3 298	1 608	3 333	1 629
Druckerei, Vervielfältigung	3 954	1 647	4 015	2 077	4 115	2 303	4 202	2 577
Textilgewerbe	2 889	1 382	2 911	1 334	3 015	1 377	3 046	1 534
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	3 294	1 421	3 354	1 538	3 402	1 616	3 454	1 781
Brauerei, Mälzerei	3 850	1 321	3 897	1 503	3 963	1 816	3 941	1 842
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 272	1 947	3 837	2 377	3 906	2 442	3 906	2 603

- Angestellte -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost
DM								
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4 511	1 749	4 563	2 017	4 691	2 124	4 731	2 230
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 102	1 836	5 157	2 145	5 337	2 244	5 381	2 323
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 106	1 785	5 155	2 083	5 336	2 167	5 382	2 230
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 091	1 827	5 144	2 147	5 329	2 242	5 371	2 326
Verarbeitende Industrie	5 111	1 757	5 155	2 059	5 342	2 129	5 389	2 184
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 813	1 924	4 901	2 287	5 070	2 432	5 084	2 550
Bergbau	5 729	1 983	5 906	2 120	5 810	2 286	5 927	2 280
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	5 700	1 991	5 730	2 100	5 731	2 254	5 765	2 252
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	5 436	1 834	5 474	2 082	5 478	2 276	5 708	2 254
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	5 253	1 896	5 281	2 181	5 404	2 243	5 498	2 290
Mineralölverarbeitung	6 483	2 010	6 436	2 217	6 451	2 232	6 692	2 247
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 370	1 969	5 393	2 266	5 522	2 313	5 627	2 330
Herstellung von Chemiefasern	5 279	1 748	5 277	2 052	5 317	2 363	5 524	2 402
Investitionsgüterindustrie	5 273	1 739	5 324	2 100	5 563	2 146	5 588	2 167
Schiffbau	4 989	1 797	4 956	2 237	5 257	2 345	5 282	2 359
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	5 301	1 716	5 378	2 088	5 604	2 140	5 640	2 183
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	6 010	1 705	6 093	2 285	6 305	2 253	6 273	2 126
Verbrauchsgüterindustrie	4 435	1 718	4 484	1 883	4 617	2 009	4 669	2 180
Herstellung und Verarbeitung von Glas	4 676	1 850	4 697	1 880	4 719	1 984	4 895	2 065
Papier- und Pappeverarbeitung	4 520	1 678	4 563	1 820	4 723	2 010	4 750	2 037
Druckerei, Vervielfältigung	4 883	2 171	4 944	2 362	5 119	2 477	5 169	2 546
Textilgewerbe	4 210	1 572	4 237	1 646	4 416	1 804	4 451	2 046
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	4 602	1 616	4 642	1 738	4 707	1 896	4 793	2 013
Brauerei, Mälzerei	4 901	1 597	4 907	1 713	4 916	2 183	4 979	2 232
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 015	2 313	5 191	2 715	5 342	2 921	5 350	3 111
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 799	1 565	3 845	1 725	3 912	1 807	3 948	1 994
Großhandel	4 015	1 640	4 061	1 774	4 144	1 847	4 185	2 048
Einzelhandel	3 146	1 467	3 172	1 595	3 261	1 623	3 273	1 806
Kreditinstitute	4 214	1 738	4 260	1 952	4 286	2 081	4 311	2 084
Versicherungsgewerbe	4 531		4 568		4 568		4 782	

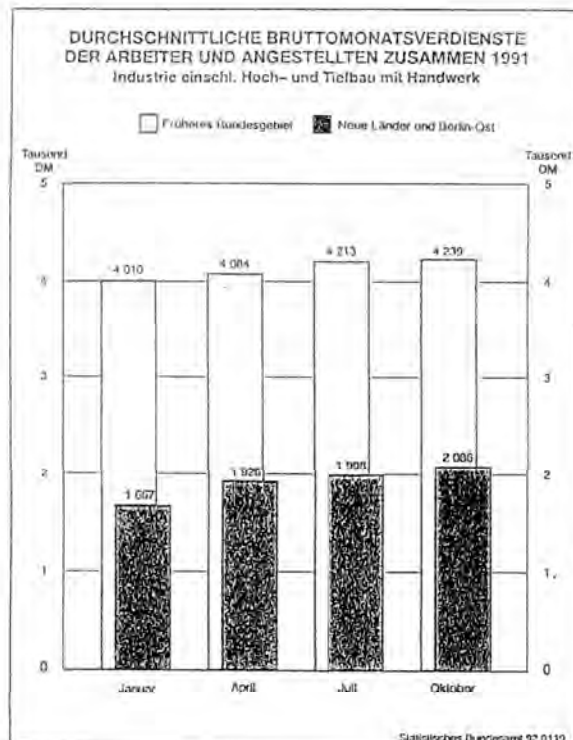
Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftsbereichen im Verlauf des Jahres 1991

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost
DM								
Industrie (einschließlich Hoch-Tiefbau mit Handwerk)	4 010	1 667	4 084	1 926	4 213	1 996	4 239	2 086
darunter: männlich	4 254	1 734	4 331	2 011	4 462	2 079	4 502	2 171
weiblich	3 082	1 487	3 119	1 696	3 241	1 759	3 271	1 832
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 420	1 637	4 512	2 094	4 687	2 168	4 705	2 294
Bergbau	4 218	1 685	4 324	1 996	4 217	2 053	4 405	2 066
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	4 256	1 621	4 295	1 836	4 389	1 878	4 466	1 904
Investitionsgüterindustrie	4 160	1 613	4 201	1 865	4 385	1 899	4 406	1 924
Verbrauchsgüterindustrie	3 455	1 522	3 504	1 621	3 592	1 708	3 643	1 861
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	3 689	1 479	3 746	1 597	3 794	1 701	3 853	1 858
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 617	2 034	4 060	2 454	4 136	2 541	4 138	2 705
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 799 a)	1 565 a)	3 845 a)	1 725 a)	3 912 a)	1 807 a)	3 948 a)	1 994 a)
darunter: männlich	4 433 a)	1 749 a)	4 496 a)	1 905 a)	4 567 a)	2 007 a)	4 616 a)	2 222 a)
weiblich	3 138 a)	1 528 a)	3 172 a)	1 688 a)	3 243 a)	1 766 a)	3 270 a)	1 946 a)
Großhandel	4 015 a)	1 640 a)	4 061 a)	1 774 a)	4 144 a)	1 847 a)	4 185 a)	2 048 a)
Einzelhandel	3 146 a)	1 467 a)	3 172 a)	1 595 a)	3 261 a)	1 623 a)	3 273 a)	1 806 a)
Kreditinstitute	4 214 a)	1 738 a)	4 260 a)	1 952 a)	4 286 a)	2 081 a)	4 311 a)	2 084 a)
Versicherungsgewerbe	4 531 a)	.	4 568 a)	.	4 568 a)	.	4 782 a)	.

a) Nur Angestellte.



8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und Durchschnittliche Bruttomanats-Verdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen

OKTOBER 1991																
BESCHÄFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDEN- BURG ANTEIL (VH)	DM	MECKLENBURG- VORPOMMERN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN- ANHALT ANTEIL (VH)	DM	THURINGEN ANTEIL (VH)	DM	BERLIN-OST ANTEIL (VH)	DM	NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMÄNN. ANGE- STELLTE	MÄNNL.	II	32,2	2 856	35,5	2 942	28,3	2 880	40,6	2 831	38,7	2 750	.	.	33,6	2 866
		III	43,9	2 354	45,7	2 336	48,9	2 361	42,0	2 335	46,3	2 149	.	.	46,0	2 312
		IV	20,6	1 892	16,2	1 853	19,2	1 920	15,9	1 987	13,3	1 775	.	.	17,7	1 884
		V	3,3	1 679	2,6	1 628	3,7	1 618	1,4	1 635	1,8	1 509	.	.	2,7	1 638
		ZUS.	22,8	2 398	22,9	2 455	25,8	2 396	27,1	2 471	25,8	2 320	.	.	25,8	2 404
	WEIBL.	II	11,8	2 480	13,6	2 472	11,0	2 565	10,9	2 580	15,3	2 559	.	.	12,0	2 578
		III	36,7	2 066	35,8	2 075	34,9	2 166	40,4	2 125	41,6	2 021	.	.	38,2	2 115
		IV	40,9	1 702	44,6	1 785	44,8	1 758	40,7	1 758	35,9	1 672	.	.	41,6	1 739
		V	10,6	1 557	6,1	1 538	9,3	1 534	8,0	1 595	7,2	1 503	.	.	8,2	1 547
		ZUS.	77,2	1 912	77,1	1 967	74,2	1 969	72,9	1 983	74,2	1 941	.	.	74,2	1 958
	ALLE		100,0	2 023	100,0	2 079	100,0	2 079	100,0	2 115	100,0	2 039	.	.	100,0	2 080
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	28,3	3 004	39,0	2 993	26,1	3 062	35,9	2 957	36,9	2 879	.	.	32,1	3 004
		III	62,7	2 542	51,8	2 565	62,1	2 557	58,9	2 496	54,3	2 282	.	.	58,7	2 506
		IV	7,9	2 231	8,4	2 156	11,0	2 044	6,0	1 972	7,2	1 902	.	.	8,0	2 058
		V	1,2	1 814	0,8	1 672	0,8	1 738	1,2	1 594	1,6	1 893	.	.	1,1	1 755
		ZUS.	78,2	2 640	75,1	2 691	76,2	2 626	76,0	2 619	77,3	2 468	.	.	76,3	2 622
	WEIBL.	II	10,1	2 685	10,5	3 056	9,3	2 763	10,0	2 858	9,9	2 523	.	.	9,8	2 798
		III	55,8	2 237	47,6	2 379	46,4	2 225	51,7	2 312	54,0	1 943	.	.	52,1	2 226
		IV	24,2	1 811	36,9	1 843	36,8	1 800	31,0	1 724	31,1	1 570	.	.	31,5	1 751
		V	10,0	1 542	5,1	1 457	7,5	1 525	7,3	1 563	4,9	1 589	.	.	6,6	1 540
		ZUS.	21,8	2 110	24,9	2 205	23,8	2 066	24,0	2 130	22,7	1 867	.	.	23,7	2 087
	ALLE		100,0	2 524	100,0	2 570	100,0	2 493	100,0	2 502	100,0	2 332	.	.	100,0	2 495
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	29,5	2 953	37,8	2 977	27,0	2 989	37,6	2 909	37,6	2 826	.	.	32,7	2 951
		III	56,8	2 496	49,8	2 495	57,0	2 493	51,6	2 443	51,1	2 234	.	.	53,9	2 444
		IV	11,9	2 046	11,0	2 006	14,1	1 980	9,5	1 991	9,6	1 832	.	.	11,7	1 959
		V	1,8	1 738	1,4	1 645	1,9	1 650	1,3	1 610	1,7	1 729	.	.	1,7	1 686
		ZUS.	44,4	2 564	42,4	2 611	43,6	2 538	46,3	2 557	43,0	2 403	.	.	44,0	2 540
	WEIBL.	II	11,5	2 507	13,1	2 548	10,8	2 531	10,8	2 626	14,6	2 555	.	.	11,7	2 607
		III	39,6	2 103	37,7	2 138	36,6	2 178	42,4	2 165	43,3	2 008	.	.	40,4	2 137
		IV	38,3	1 713	43,3	1 793	43,6	1 763	39,0	1 753	35,2	1 650	.	.	40,1	1 740
		V	10,5	1 555	5,9	1 526	9,0	1 533	7,8	1 589	6,9	1 512	.	.	7,9	1 546
		ZUS.	55,6	1 942	57,6	2 006	56,4	1 983	53,7	2 009	57,0	1 931	.	.	56,0	1 986
	ALLE		100,0	2 218	100,0	2 263	100,0	2 225	100,0	2 267	100,0	2 137	.	.	100,0	2 230
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)																
KAUFMÄNN. ANGE- STELLTE	MÄNNL.	II	32,3	2 930	38,3	3 007	27,7	2 960	44,9	2 855	38,2	2 783	29,8	3 140	34,7	2 910
		III	48,3	2 373	47,4	2 365	52,4	2 387	42,5	2 377	49,1	2 139	55,3	2 270	49,1	2 325
		IV	16,2	1 921	12,6	1 938	16,8	1 959	11,5	2 085	11,6	1 806	12,0	2 062	13,9	1 970
		V	3,2	1 714	1,7	1 599	3,1	1 645	1,0	1 739	1,1	1 592	2,9	1 874	2,2	1 699
		ZUS.	29,7	2 473	29,9	2 544	33,2	2 451	34,5	2 552	33,8	2 341	38,8	2 493	33,2	2 464
	WEIBL.	II	10,4	2 715	11,1	2 717	8,4	2 749	11,9	2 703	12,9	2 369	10,7	3 045	10,6	2 670
		III	39,2	2 174	39,1	2 164	37,4	2 236	45,8	2 147	41,4	1 929	56,3	2 200	41,6	2 144
		IV	36,1	1 755	41,8	1 820	42,2	1 754	34,5	1 733	37,9	1 622	29,9	1 840	38,0	1 739
		V	14,2	1 608	8,0	1 510	12,0	1 521	7,8	1 605	7,9	1 495	3,1	1 701	9,8	1 554
		ZUS.	70,3	1 998	70,1	2 029	66,8	1 930	65,5	2 029	66,2	1 835	61,2	2 167	66,8	1 987
	ALLE		56,0	2 139	48,1	2 183	59,6	2 143	61,2	2 209	56,2	2 006	47,8	2 294	56,6	2 145
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	28,4	3 011	39,6	3 002	26,2	3 069	35,2	2 959	37,1	2 885	36,7	3 305	32,4	3 009
		III	62,9	2 547	51,6	2 577	62,4	2 563	57,2	2 493	54,5	2 285	59,0	2 657	58,9	2 512
		IV	7,8	2 241	8,1	2 178	10,8	2 054	5,4	1 939	7,1	1 905	3,6	2 155	7,8	2 073
		V	0,9	1 858	0,7	1 641	0,6	1 770	1,2	1 532	1,3	1 958	0,8	1 734	0,9	1 773
		ZUS.	78,4	2 648	75,0	2 707	76,0	2 636	75,9	2 628	77,2	2 477	72,2	2 870	76,3	2 632
	WEIBL.	II	10,2	2 685	10,4	3 094	9,2	2 782	10,1	2 850	9,9	2 535	9,5	3 220	9,8	2 810
		III	55,8	2 251	47,7	2 383	46,4	2 229	51,8	2 313	54,5	1 943	67,4	2 349	52,2	2 231
		IV	24,5	1 814	36,9	1 867	37,0	1 801	31,0	1 724	30,7	1 571	22,4	1 739	31,5	1 753
		V	9,4	1 545	4,9	1 457	7,4	1 526	7,1	1 561	4,8	1 599	(0,7)(1 461)		6,5	1 541
		ZUS.	21,6	2 122	25,0	2 216	24,0	2 070	24,1	2 132	22,8	1 871	27,8	2 289	23,7	2 093
	ALLE		98,5	2 535	97,4	2 584	98,4	2 500	98,9	2 508	98,5	2 339	97,0	2 708	98,4	2 504
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	29,4	2 988	39,3	3 003	26,7	3 032	38,9	2 923	37,5	2 850	34,0	3 249	33,1	2 977
		III	59,2	2 513	50,6	2 528	59,1	2 512	52,7	2 469	52,7	2 240	57,6	2 513	55,9	2 451
		IV	9,9	2 138	9,2	2 096	12,8	2 013	7,3	2 041	8,6	1 860	6,8	2 091	9,7	2 027
		V	1,5	1 781	0,9	1 623	1,4	1 680	1,1	1 632	1,3	1 849	1,6	1 832	1,3	1 729
		ZUS.	55,5	2 604	54,6	2 667	53,5	2 576	55,7	2 605	54,1	2 431	54,1	2 724	54,5	2 581
	WEIBL.	II	10,3	2 707	10,9	2 826	8,6	2 757	11,4	2 741	12,2	2 400	10,4	3 090	10,4	2 704
		III	43,5	2 199	41,7	2 241	39,6	2 234	47,5	2 197	44,4	1 933	59,4	2 247	44,3	2 170
		IV	33,2	1 767	40,3	1 828	40,9	1 764	33,5	1 731	36,2	1 612	27,8	1 817	36,3	1 741
		V	13,0	1 596	7,1	1 499	10,9	1 522	7,6	1 593	7,2	1 511	2,5	1 681	9,0	1 552
		ZUS.	44,5	2 030	45,4	2 086	46,5	2 009	44,3	2 057	45,9	1 843	45,9	2 201	45,5	2 014
	ALLE		72,5	2 348	66,6	2 403	73,3	2 312	76,0	2 362	70,3	2 162	62,3	2 484	71,6	2 323

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und Durchschnittliche Bruttomanats-Verdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen

OKTOBER 1991																
BESCHÄFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THÜRINGEN		BERLIN-OST		NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	
			ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM	ANTEIL (VM)	DM
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)																
KAUFMÄNN. ANGE-STELLTE	MÄNNL.	II	32,4	2 845	37,8	2 896	27,3	2 905	44,9	2 815	36,6	2 694	29,0	3 058	34,2	2 843
		III	49,0	2 344	48,4	2 317	52,5	2 365	42,6	2 365	50,9	2 119	56,8	2 246	49,8	2 301
		IV	15,1	1 992	12,0	1 918	16,9	1 954	11,5	2 082	11,6	1 787	11,6	2 049	13,8	1 962
		V	3,5	1 725	1,8	1 599	3,2	1 647	1,0	1 740	(0,9)	(1 579)	2,7	1 892	2,2	1 692
		ZUS.	23,6	2 431	31,9	2 475	34,8	2 420	36,0	2 528	34,3	2 286	40,6	2 449	34,4	2 426
	WEIBL.	II	9,8	2 622	10,6	2 519	8,4	2 646	11,9	2 619	12,8	2 269	10,7	2 940	10,4	2 565
		III	38,8	2 123	37,9	2 050	35,0	2 135	45,7	2 103	40,9	1 861	56,7	2 136	40,6	2 070
		IV	36,2	1 730	42,4	1 754	43,5	1 734	34,4	1 701	38,5	1 593	29,2	1 774	38,5	1 706
		V	15,2	1 604	9,1	1 506	13,1	1 518	8,1	1 599	7,8	1 476	3,4	1 703	10,5	1 549
		ZUS.	70,4	1 951	68,1	1 925	65,2	1 923	64,0	1 985	65,7	1 780	59,4	2 101	65,6	1 927
ALLE		50,3	2 093	41,1	2 100	54,7	2 096	56,5	2 181	51,3	1 954	43,3	2 242	51,5	2 099	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	27,1	2 830	40,2	2 821	25,4	2 849	35,8	2 812	36,4	2 691	38,1	3 114	31,8	2 824
		III	63,3	2 445	51,6	2 393	61,7	2 412	57,5	2 411	54,7	2 156	57,1	2 416	58,8	2 377
		IV	8,5	2 218	7,4	1 981	12,3	2 038	5,4	1 896	7,6	1 884	3,9	2 056	8,4	2 026
		V	1,0	1 859	0,8	1 603	0,7	1 770	1,3	1 567	1,3	1 958	0,9	1 734	1,0	1 760
		ZUS.	77,5	2 523	74,0	2 528	74,3	2 472	74,7	2 516	76,0	2 328	69,5	2 662	74,9	2 494
	WEIBL.	II	9,9	2 601	10,4	2 935	9,0	2 693	9,9	2 818	10,0	2 461	9,6	3 160	9,7	2 734
		III	55,3	2 163	45,9	2 235	44,9	2 135	51,1	2 259	53,0	1 849	65,7	2 234	51,0	2 139
		IV	24,8	1 780	33,1	1 770	38,5	1 793	31,6	1 706	31,9	1 562	23,9	1 727	32,6	1 731
		V	10,0	1 537	4,5	1 474	7,6	1 519	7,3	1 557	5,0	1 591	(0,8)	(1 461)	6,7	1 539
		ZUS.	22,5	2 049	26,0	2 098	25,7	2 007	25,3	2 088	24,0	1 806	30,5	2 196	25,1	2 023
ALLE		86,7	2 417	79,9	2 416	86,2	2 353	89,6	2 408	87,5	2 203	81,3	2 520	86,3	2 368	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	28,5	2 834	39,5	2 841	26,1	2 870	38,7	2 813	36,5	2 692	34,2	3 094	32,6	2 830
		III	59,6	2 423	50,8	2 374	58,5	2 397	52,8	2 399	53,4	2 144	55,9	2 344	55,9	2 355
		IV	10,2	2 132	8,7	1 957	13,9	2 002	7,3	1 989	9,0	1 840	7,2	2 051	10,1	1 997
		V	1,7	1 787	1,1	1 601	1,6	1 681	1,2	1 614	1,2	1 859	1,7	1 841	1,4	1 725
		ZUS.	54,7	2 500	54,5	2 514	53,1	2 454	55,6	2 520	53,5	2 313	53,3	2 571	54,1	2 465
	WEIBL.	II	9,8	2 617	10,5	2 664	8,6	2 659	11,3	2 669	12,2	2 307	10,4	2 999	10,2	2 608
		III	43,1	2 137	40,4	2 115	37,5	2 135	47,3	2 152	43,8	1 857	59,3	2 167	43,3	2 092
		IV	33,2	1 740	41,4	1 759	42,2	1 748	33,6	1 703	36,9	1 587	27,7	1 762	36,9	1 712
		V	13,9	1 551	7,7	1 500	11,7	1 518	7,9	1 588	7,1	1 495	2,7	1 682	9,5	1 547
		ZUS.	45,3	1 976	45,5	1 978	46,9	1 944	44,4	2 015	46,5	1 786	46,7	2 128	45,9	1 953
ALLE		64,5	2 262	55,6	2 270	65,9	2 215	69,6	2 295	63,4	2 068	54,5	2 364	64,0	2 230	
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK																
KAUFMÄNN. ANGE-STELLTE	MÄNNL.	II	33,2	2 916	39,3	3 002	27,9	2 964	45,5	2 853	39,3	2 783	29,8	3 140	35,2	2 909
		III	45,3	2 389	47,3	2 359	51,7	2 397	42,0	2 375	48,4	2 154	55,3	2 270	48,4	2 327
		IV	17,5	1 952	12,8	1 938	17,2	1 958	11,7	2 083	11,1	1 820	12,0	2 062	14,2	1 972
		V	2,9	1 711	1,7	1 553	3,2	1 534	0,8	1 717	1,2	1 552	2,9	1 874	2,2	1 680
		ZUS.	30,8	2 474	29,9	2 539	33,1	2 451	35,1	2 553	33,0	2 357	38,8	2 493	33,4	2 468
	WEIBL.	II	11,8	2 708	11,1	2 718	8,6	2 750	12,2	2 711	12,9	2 358	10,7	3 045	10,9	2 671
		III	40,1	2 168	39,2	2 161	37,4	2 238	46,9	2 145	41,3	1 928	55,3	2 200	42,0	2 141
		IV	41,0	1 752	41,6	1 818	43,2	1 753	35,6	1 728	37,9	1 622	29,9	1 840	39,3	1 755
		V	7,1	1 515	8,1	1 510	10,9	1 490	5,3	1 550	7,9	1 495	3,1	1 701	7,9	1 510
		ZUS.	69,2	2 015	70,1	2 028	66,9	1 991	64,9	2 034	67,0	1 834	61,2	2 167	66,6	1 990
ALLE		48,5	2 156	47,8	2 181	57,6	2 143	57,8	2 216	55,3	2 007	47,8	2 294	54,0	2 149	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	32,1	3 021	39,5	2 994	25,4	3 081	37,8	2 966	38,9	2 885	36,7	3 305	33,8	3 015
		III	57,4	2 553	51,7	2 575	61,6	2 570	55,6	2 516	52,6	2 292	53,0	2 657	57,0	2 526
		IV	9,5	2 254	8,1	2 178	11,4	2 052	5,6	1 991	7,1	1 897	3,6	2 155	6,3	2 072
		V	1,0	1 891	0,7	1 641	0,6	1 781	1,2	1 562	1,4	1 959	0,8	1 734	0,9	1 778
		ZUS.	77,6	2 695	74,9	2 702	75,6	2 641	75,4	2 645	76,0	2 484	72,2	2 870	75,6	2 647
	WEIBL.	II	12,0	2 680	10,4	3 094	9,4	2 782	10,4	2 865	9,9	2 535	9,5	3 220	10,2	2 811
		III	55,3	2 274	47,6	2 385	45,9	2 229	52,4	2 313	54,5	1 942	67,4	2 349	52,1	2 232
		IV	28,4	1 815	37,1	1 847	38,1	1 801	32,2	1 716	30,7	1 570	22,4	1 739	32,8	1 751
		V	4,2	1 468	4,9	1 457	6,5	1 494	5,1	1 500	4,8	1 599	(0,7)	(1 461)	5,0	1 505
		ZUS.	22,4	2 159	25,1	2 214	24,4	2 069	24,6	2 136	24,0	1 870	27,8	2 289	24,4	2 037
ALLE		78,3	2 575	66,8	2 580	92,9	2 502	91,1	2 520	83,2	2 337	97,0	2 708	90,6	2 513	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	32,4	2 991	39,2	2 995	26,9	3 040	40,1	2 925	39,0	2 850	34,0	3 249	34,2	2 980
		III	54,3	2 549	50,6	2 525	58,3	2 516	51,3	2 480	51,2	2 241	57,6	2 513	54,3	2 470
		IV	11,7	2 145	9,3	2 095	13,3	2 011	7,5	2 036	8,5	1 857	6,8	2 091	10,1	2 027
		V	1,5	1 795	0,9	1 623	1,4	1 673	1,1	1 615	1,3	1 850	1,6	1 832	1,3	1 727
		ZUS.	54,5	2 634	54,6	2 662	53,0	2 578	55,5	2 616	52,7	2 441	54,1	2 724	53,9	2 590
	WEIBL.	II	11,9	2 701	10,9	2 827	8,8	2 759	11,7	2 750	12,2	2 400	10,4	3 090	10,7	2 705
		III	43,9	2 201	41,8	2 239	39,5	2 235	48,4	2 195	44,4	1 932	59,4	2 247	44,6	2 169
		IV	37,9	1 764	40,2	1 826	41,9	1 763	34,7	1 725	36,3	1 612	27,8	1 817	37,6	1 739
		V	6,4	1 507	7,1	1 499	9,8	1 491	5,3	1 536	7,2	1 511	2,5	1 681	7,1	1 509
		ZUS.	45,5	2 051	45,4	2 085	47,0	2 010	44,5	2 062	47,3	1 843	45,9	2 201	46,1	2 018
ALLE		60,1	2 369	66,2	2 400	70,1	2 311	70,9	2 369	68,0	2 159	62,3	2 484	67,2	2 326	

8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und Durchschnittliche Bruttomanats-Verdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen

OKTOBER 1991																
BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN-OST		NEUE LAENDER UND BERLIN-OST	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	30,6	3 741	42,9	3 985	37,5	3 991	46,3	3 883	58,9	3 484	45,3	4 080	43,2	3 778
		III	42,8	2 739	37,9	2 979	48,8	3 006	39,5	2 710	26,4	2 631	29,9	3 123	38,1	2 837
		IV	25,9	1 989	(19,3)	(2 060)	(13,1)	(2 152)	(13,7)	(2 160)	(10,7)	(2 067)	(18,8)	(2 210)	16,9	2 074
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,8)	(1 603)
		ZUS.	29,7	2 841	18,5	3 233	15,2	3 254	16,7	3 172	28,7	3 033	21,9	3 301	21,3	3 092
	WEIBL.	II	15,4	3 244	13,7	3 460	8,3	3 648	12,5	3 448	13,2	3 312	10,9	3 806	11,8	3 454
		III	43,5	2 583	45,0	2 628	57,9	2 766	46,8	2 551	46,1	2 515	53,5	2 697	49,9	2 648
		IV	35,7	1 987	38,9	2 171	31,6	1 988	35,8	2 021	32,0	1 964	34,7	2 251	34,2	2 038
		V	(5,4)	(1 703)	(2,4)	(1 593)	(2,2)	(1 666)	4,8	1 700	8,8	1 661	/	/	4,1	1 673
		ZUS.	70,3	2 425	81,5	2 539	84,8	2 569	83,3	2 432	71,3	2 369	79,1	2 655	78,7	2 494
ALLE		5,6	2 549	7,1	2 668	4,9	2 673	4,6	2 556	4,9	2 559	4,4	2 796	5,1	2 622	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	37,0	3 889	37,3	3 829	31,5	4 118	39,8	4 064	42,4	4 037	30,9	4 286	36,1	4 030
		III	59,8	3 270	51,6	3 360	66,2	3 401	54,4	3 277	52,9	3 214	66,9	3 513	59,5	3 342
		IV	(2,9)	(2 695)	10,9	2 752	2,2	2 551	5,5	2 834	(3,4)	(2 226)	(2,1)	(2 908)	4,1	2 672
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,2)	(1 957)	/	/	(0,3)	(2 043)
		ZUS.	85,4	3 478	79,6	3 466	88,4	3 608	86,9	3 563	86,7	3 514	86,1	3 739	86,0	3 559
	WEIBL.	II	(14,0)	(3 359)	(10,3)	(3 679)	13,2	3 720	(12,9)	(3 472)	(8,1)	(3 841)	/	/	11,6	3 622
		III	62,2	3 127	58,4	3 093	70,7	3 163	64,7	3 108	76,0	2 881	86,7	3 339	68,1	3 113
		IV	20,8	2 278	24,2	2 570	(12,1)	(2 241)	(20,0)	(2 255)	(13,8)	(1 861)	/	/	16,8	2 303
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(3,5)	(1 629)
		ZUS.	14,6	2 945	20,4	2 906	11,6	3 068	13,1	2 951	13,3	2 795	13,9	3 348	14,0	2 984
ALLE		11,8	3 400	17,5	3 352	12,2	3 546	9,3	3 483	11,0	3 418	15,7	3 685	12,1	3 478	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	35,7	3 863	38,1	3 853	32,2	4 101	40,6	4 037	46,1	3 878	33,0	4 245	37,2	3 984
		III	56,3	3 187	49,7	3 320	64,3	3 368	52,5	3 221	47,0	3 141	61,5	3 485	56,1	3 288
		IV	7,6	2 200	12,0	2 601	3,4	2 381	6,6	2 651	5,1	2 150	4,6	2 488	6,1	2 412
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,9)	(1 799)	/	/	0,5	1 817
		ZUS.	61,7	3 347	55,0	3 434	57,4	3 569	56,3	3 512	59,6	3 406	60,2	3 675	58,3	3 486
	WEIBL.	II	15,1	3 267	12,8	3 558	9,0	3 665	12,6	3 452	12,3	3 373	10,4	3 841	11,8	3 485
		III	47,6	2 739	48,6	2 779	59,9	2 840	49,9	2 673	51,3	2 610	60,4	2 899	53,4	2 762
		IV	32,4	2 028	34,9	2 246	28,5	2 005	33,2	2 045	28,8	1 956	28,5	2 257	30,9	2 066
		V	4,9	1 722	(3,7)	(1 488)	2,5	1 681	4,4	1 705	7,6	1 670	/	/	4,0	1 665
		ZUS.	38,3	2 538	45,0	2 639	42,6	2 647	43,7	2 520	40,4	2 444	39,8	2 799	41,7	2 598
ALLE		8,0	3 037	11,0	3 076	7,5	3 177	6,5	3 079	6,9	3 017	7,8	3 326	7,6	3 111	
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	41,8	3 729	42,9	3 985	36,8	4 051	48,5	3 838	57,8	3 509	45,3	4 080	46,2	3 791
		III	40,9	2 774	37,9	2 979	48,8	3 005	41,4	2 713	26,6	2 611	29,9	3 123	37,4	2 852
		IV	16,2	2 008	(19,3)	(2 060)	(14,0)	(2 152)	(9,5)	(2 194)	(11,1)	(2 063)	(18,8)	(2 210)	14,3	2 101
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,1)	(1 601)
		ZUS.	21,2	3 033	18,5	3 233	14,5	3 264	15,0	3 204	30,6	3 025	21,9	3 301	19,6	3 153
	WEIBL.	II	15,5	3 229	13,7	3 460	7,6	3 601	13,1	3 451	13,0	3 245	10,9	3 806	11,8	3 430
		III	43,4	2 580	45,0	2 628	58,3	2 791	47,6	2 553	47,0	2 486	53,5	2 697	50,1	2 651
		IV	35,5	1 987	38,9	2 171	32,2	1 973	34,5	2 017	29,5	1 969	34,7	2 251	33,9	2 029
		V	(5,6)	(1 703)	(2,4)	(1 593)	(1,9)	(1 543)	4,8	1 704	10,5	1 661	/	/	4,2	1 658
		ZUS.	78,8	2 421	81,5	2 539	85,5	2 565	85,0	2 445	69,4	2 346	78,1	2 655	80,4	2 433
ALLE		4,8	2 551	7,1	2 668	4,2	2 666	4,3	2 559	4,1	2 554	4,4	2 796	4,6	2 622	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	38,7	3 877	37,3	3 829	31,1	4 115	41,4	4 060	40,6	4 116	30,9	4 286	36,2	4 036
		III	57,8	3 266	51,6	3 360	66,8	3 469	54,1	3 287	54,3	3 228	66,9	3 513	59,4	3 370
		IV	(3,1)	(2 695)	10,9	2 752	2,1	2 569	4,1	2 951	(3,6)	(2 256)	(2,1)	(2 908)	4,0	2 655
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,5)	(1 957)	/	/	(0,3)	(2 043)
		ZUS.	85,5	3 480	79,6	3 466	88,9	3 651	86,7	3 590	87,0	3 534	86,1	3 739	86,1	3 580
	WEIBL.	II	(14,6)	(3 316)	(10,3)	(3 679)	(14,6)	(3 700)	(13,6)	(3 472)	(8,2)	(3 723)	/	/	12,1	3 595
		III	60,4	3 104	58,4	3 093	70,4	3 160	64,6	3 112	76,3	2 888	86,7	3 339	67,5	3 116
		IV	22,6	2 278	24,2	2 570	(11,6)	(2 211)	(19,2)	(2 271)	(12,8)	(1 849)	/	/	17,0	2 317
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(3,4)	(1 568)
		ZUS.	14,5	2 917	20,4	2 906	11,1	3 074	13,3	2 965	13,0	2 796	13,9	3 348	13,9	2 985
ALLE		10,8	3 393	17,5	3 352	10,8	3 587	8,6	3 507	9,2	3 438	15,7	3 685	11,0	3 497	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	39,2	3 853	38,1	3 853	31,7	4 108	42,2	4 030	44,7	3 930	33,0	4 245	37,7	3 993
		III	55,3	3 212	49,7	3 320	64,9	3 433	52,7	3 234	47,7	3 146	61,5	3 485	56,3	3 320
		IV	5,1	2 369	12,0	2 601	3,4	2 389	4,7	2 773	5,4	2 162	4,6	2 488	5,5	2 474
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,2)	(1 799)	/	/	0,6	1 819
		ZUS.	58,9	3 414	55,0	3 434	58,0	3 610	55,6	3 545	60,5	3 413	60,2	3 675	57,9	3 519
	WEIBL.	II	15,3	3 246	12,8	3 508	8,6	3 627	13,2	3 455	12,2	3 301	10,4	3 841	11,8	3 462
		III	46,9	2 720	48,6	2 779	60,2	2 857	50,5	2 675	52,1	2 589	60,4	2 899	53,4	2 763
		IV	32,8	2 029	34,9	2 246	29,0	1 987	31,9	2 043	26,6	1 959	28,5	2 257	30,7	2 068
		V	(5,0)	(1 715)	(3,7)	(1 488)	(2,2)	(1 544)	4,4	1 709	9,1	1 670	/	/	4,1	1 643
		ZUS.	41,1	2 524	45,0	2 639	42,0	2 643	44,4	2 534	39,5	2 424	39,8	2 799	42,1	2 587
ALLE		7,2	3 049	11,0	3 076	6,5	3 204	6,0	3 096	5,8	3 022	7,8	3 326	6,9	3 127	

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und Durchschnittliche Bruttomanats-Verdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen

OKTOBER 1991																
BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN-OST		NEUE LAENDER UND BERLIN-OST	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENN. ANGEST. STELLE	MAENNL.	II	32,1	2 658	30,9	2 805	30,2	2 638	25,5	2 678	39,9	2 662	.	.	30,7	2 730
		III	32,1	2 256	42,6	2 282	37,2	2 235	40,4	2 179	38,4	2 184	.	.	37,4	2 265
		IV	32,2	1 759	22,3	1 770	27,2	1 841	31,4	1 858	18,1	1 719	.	.	27,9	1 763
		V	3,7	1 598	4,2	1 648	5,4	1 565	2,8	1 505	3,6	1 438	.	.	3,9	1 551
		ZUS.	14,2	2 201	16,3	2 303	14,7	2 213	15,4	2 186	15,6	2 263	.	.	16,1	2 242
	WEIBL.	II	13,3	2 288	15,5	2 335	14,1	2 439	9,7	2 397	17,8	2 696	.	.	13,4	2 503
		III	34,1	1 936	33,2	1 994	32,0	2 072	33,8	2 089	41,9	2 113	.	.	34,8	2 078
		IV	45,8	1 658	46,8	1 761	47,8	1 762	48,3	1 779	33,8	1 728	.	.	45,3	1 740
		V	6,8	1 446	4,6	1 574	6,1	1 563	8,2	1 583	6,5	1 514	.	.	6,4	1 535
		ZUS.	85,8	1 822	83,7	1 919	85,3	1 944	84,6	1 927	84,4	2 048	.	.	83,9	1 948
	ALLE		44,0	1 876	51,9	1 982	40,4	1 984	38,8	1 967	43,8	2 082	.	.	43,4	1 995
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	(17,8)(2 212)		(17,2)(2 252)		19,6	2 560	(12,1)(2 554)		19,1	2 166	.	.	16,7	2 394
		III	50,9	2 007	58,9	2 211	47,2	2 137	33,8	1 930	44,9	1 984	.	.	48,1	2 100
		IV	(12,6)(1 722)		(18,9)(1 835)		18,6	1 735	50,6	1 744	(16,5)(1 835)		.	.	23,2	1 763
		V	(18,8)(1 634)		/		(14,7)(1 667)		/		(19,5)(1 608)		.	.	12,0	1 653
		ZUS.	64,3	1 938	79,3	2 127	85,5	2 076	86,0	1 921	80,1	1 921	.	.	76,3	2 021
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(8,1)(1 978)	
		III	53,7	1 661	(39,0)(1 879)		(41,6)(1 746)		(28,5)(2 038)		/	/	.	.	42,6	1 874
		IV	/	/	/	/	(23,8)(1 635)		(25,5)(1 651)		(64,1)(1 554)		.	.	32,2	1 627
		V	(30,8)(1 499)		/		(15,8)(1 491)		/		/	/	.	.	17,1	1 507
		ZUS.	35,7	1 644	20,7	1 738	14,5	1 693	14,0	1 767	19,9	1 585	.	.	23,7	1 740
	ALLE		1,5	1 833	2,6	2 047	1,6	2 021	1,1	1 899	1,5	1 854	.	.	1,6	1 954
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,8	2 635	29,1	2 762	29,0	2 632	24,2	2 672	38,2	2 642	.	.	29,4	2 712
		III	33,7	2 222	44,7	2 270	38,3	2 222	33,7	2 164	38,9	2 165	.	.	38,4	2 245
		IV	30,4	1 758	21,8	1 778	26,3	1 832	33,2	1 841	18,0	1 727	.	.	27,5	1 763
		V	5,0	1 610	4,3	1 673	6,4	1 591	2,9	1 519	4,9	1 491	.	.	4,6	1 587
		ZUS.	15,3	2 178	18,2	2 280	16,2	2 198	16,7	2 161	16,6	2 236	.	.	17,4	2 222
	WEIBL.	II	13,2	2 283	15,5	2 332	14,1	2 436	9,7	2 396	17,8	2 694	.	.	13,4	2 501
		III	34,3	1 933	33,2	1 993	32,1	2 071	33,8	2 089	41,8	2 113	.	.	34,9	2 077
		IV	45,5	1 658	46,7	1 760	47,7	1 761	48,2	1 778	33,9	1 726	.	.	45,3	1 740
		V	7,0	1 448	4,6	1 572	6,2	1 552	8,3	1 584	6,5	1 512	.	.	6,5	1 535
		ZUS.	84,7	1 821	81,8	1 918	83,8	1 943	83,3	1 927	83,4	2 047	.	.	82,6	1 945
	ALLE		27,5	1 875	33,4	1 983	26,7	1 985	24,0	1 966	29,7	2 078	.	.	28,4	1 994
DARUNTER GROSSHANDEL																
KAUFMAENN. ANGEST. STELLE	MAENNL.	II	25,6	2 466	29,2	2 572	27,1	2 653	31,3	2 779	37,5	2 440	44,3	2 959	32,8	2 699
		III	35,2	2 575	58,2	2 229	42,4	2 279	50,2	2 199	43,2	2 056	50,2	2 579	45,7	2 343
		IV	37,3	1 863	10,0	1 976	28,4	1 911	16,3	1 664	17,1	1 815	5,5	1 829	20,0	1 867
		V	/	/	/	/	2,2	1 580	(2,2)(1 455)		(2,2)(1 583)		/	/	1,6	1 555
		ZUS.	26,7	2 280	28,1	2 287	29,8	2 260	26,0	2 277	32,1	2 161	29,3	2 707	28,9	2 352
	WEIBL.	II	8,4	2 197	13,3	2 385	8,9	2 488	8,0	2 685	15,8	2 142	11,1	2 916	10,4	2 495
		III	27,4	1 934	43,6	1 828	28,1	2 090	46,2	2 038	35,8	1 867	58,6	2 313	39,9	2 083
		IV	56,5	1 639	33,7	1 671	54,4	1 756	41,4	1 678	44,0	1 653	25,1	1 808	43,5	1 712
		V	7,7	1 559	3,4	1 621	8,6	1 547	4,3	1 406	4,5	1 472	5,2	1 557	6,2	1 542
		ZUS.	73,3	1 760	71,9	1 842	70,2	1 897	74,0	1 913	67,9	1 803	70,7	2 216	71,1	1 931
	ALLE		6,8	1 899	7,7	1 967	7,1	2 005	5,2	2 008	5,1	1 918	16,6	2 360	7,3	2 052
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	/	/	(24,4)(2 241)		24,1	2 542	(17,6)(2 554)		(19,5)(2 057)		/	/	19,5	2 383
		III	74,8	2 036	67,9	2 210	59,1	2 139	39,5	1 950	51,0	1 928	60,5	2 126	57,7	2 083
		IV	/	/	/	/	(10,7)(1 781)		42,0	1 833	(19,0)(1 818)		(29,2)(1 719)		18,1	1 778
		V	/	/	/	/	(6,1)(1 823)		/	/	/	/	/	/	(4,6)(1 645)	
		ZUS.	67,2	2 023	76,6	2 164	83,1	2 178	88,3	2 002	74,3	1 851	45,8	2 043	74,7	2 067
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		III	(47,8)(1 823)		/	/	/	/	(50,9)(2 038)		/	/	53,5	2 121	42,5	2 010
		IV	/	/	/	/	(44,5)(1 662)		(39,9)(1 677)		(63,7)(1 561)		(44,8)(1 677)		39,5	1 627
		V	(41,0)(1 576)		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(12,7)(1 514)	
		ZUS.	32,8	1 764	(23,4)(1 781)		(10,9)(1 771)		(11,7)(1 839)		25,7	1 591	54,2	1 914	25,3	1 795
	ALLE		0,8	1 938	1,8	2 074	0,9	2 134	0,7	1 983	1,1	1 814	2,5	1 976	1,1	1 998
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	23,5	2 454	27,9	2 492	26,5	2 635	28,0	2 745	33,8	2 395	41,3	2 950	30,4	2 662
		III	42,6	2 419	60,9	2 223	45,3	2 245	47,4	2 152	44,8	2 043	51,1	2 532	47,8	2 285
		IV	32,2	1 879	9,4	1 871	25,3	1 901	22,4	1 740	17,5	1 816	7,6	1 792	19,6	1 852
		V	(1,8)(1 525)		/	/	2,9	1 674	(2,1)(1 456)		(3,9)(1 562)		/	/	2,1	1 590
		ZUS.	29,6	2 236	34,0	2 253	33,8	2 246	31,3	2 211	36,3	2 105	30,3	2 648	32,4	2 301
	WEIBL.	II	8,3	2 213	13,5	2 352	8,8	2 488	7,9	2 655	15,6	2 130	10,6	2 916	10,3	2 488
		III	28,1	1 928	43,2	1 835	26,2	2 088	46,3	2 038	34,9	1 857	58,4	2 365	40,0	2 081
		IV	54,8	1 639	33,8	1 657	54,3	1 755	41,4	1 678	44,7	1 658	26,0	1 797	43,4	1 709
		V	8,8	1 551	3,5	1 597	8,6	1 548	4,4	1 402	4,7	1 453	5,0	1 597	6,4	1 540
		ZUS.	70,4	1 761	66,0	1 840	65,2	1 835	68,7	1 912	63,7	1 755	63,7	2 202	67,6	1 927
	ALLE		4,5	1 902	5,5	1 980	4,9	2 014	3,4	2 005	3,8	1 909	12,4	2 337	5,1	2 048

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und Durchschnittliche Bruttomanats-Verdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen

OKTOBER 1991																
BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THÜRINGEN		BERLIN-OST		NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
EINZELHANDEL																
KAUFMÄNNL. ANGEST. STELLE	MÄNNL.	II	37,3	2 532	30,9	2 261	37,5	2 345	25,6	2 476	39,4	2 052	8,1	3 273	29,1	2 383
		III	30,7	1 926	36,3	1 963	30,6	2 003	35,3	2 061	28,6	1 803	23,4	2 316	30,6	2 018
		IV	28,4	1 620	27,6	1 632	27,6	1 759	38,1	1 878	26,6	1 555	64,2	1 634	36,6	1 700
		V	(3,6)(1 599)		5,2	1 561	4,3	1 370	(1,0)(1 420)		5,4	1 249	4,3	1 495	3,8	1 431
		ZUS.	13,2	2 053	17,6	1 943	12,2	2 037	17,9	2 091	16,4	1 814	21,0	1 920	15,8	1 966
	WEIBL.	II	15,1	2 119	21,4	2 052	17,9	2 187	13,1	2 133	15,2	1 976	4,9	3 249	14,8	2 164
		III	28,2	1 883	32,8	1 833	25,1	1 906	25,6	1 864	31,7	1 731	18,6	2 262	26,5	1 830
		IV	50,5	1 518	41,6	1 516	53,9	1 675	57,8	1 736	46,8	1 576	71,1	1 720	54,1	1 645
		V	6,2	1 208	4,2	1 269	3,1	1 284	3,6	1 305	6,3	1 305	5,4	1 470	4,6	1 311
		ZUS.	86,8	1 693	82,4	1 724	87,8	1 812	82,1	1 808	83,6	1 663	79,0	1 863	84,2	1 771
	ALLE		22,4	1 740	23,6	1 763	19,1	1 839	21,0	1 859	16,2	1 693	30,6	1 891	20,9	1 855
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	(47,2)(2 126)		/	/	/	/	/	/	(36,7)(2 453)		/	/	19,0	2 409
		III	(33,8)(1 841)		(89,2)(2 043)		(32,7)(1 955)		/	/	(42,9)(2 256)		(84,5)(2 371)		40,4	2 057
		IV	/	/	/	/	(35,5)(1 684)		(79,9)(1 577)		(20,4)(1 918)		/	/	33,8	1 673
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	54,4	1 963	(78,8)(2 082)		76,0	1 897	94,6	1 645	98,0	2 259	(85,7)(2 384)		76,8	1 957
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(21,1)(1 955)	
		III	(64,8)(1 398)		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	50,9	1 451
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(16,4)(1 556)	
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	(45,6)(1 477)		/	/	(24,0)(1 631)		/	/	/	/	/	/	23,2	1 566
	ALLE		0,4	1 741	0,3	1 927	0,5	1 833	0,2	1 651	0,2	2 237	(0,4)(2 385)		0,3	1 871
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	37,7	2 510	30,3	2 263	35,6	2 356	24,7	2 476	39,3	2 054	8,1	3 263	28,6	2 384
		III	30,9	1 922	38,0	1 959	30,8	1 993	34,8	2 058	29,0	1 824	24,5	2 321	31,0	2 020
		IV	28,0	1 624	26,7	1 632	28,3	1 751	39,5	1 857	26,4	1 553	63,1	1 635	36,4	1 693
		V	(3,4)(1 599)		5,1	1 551	5,3	1 405	(1,0)(1 420)		5,3	1 245	4,2	1 455	3,9	1 437
		ZUS.	13,6	2 049	18,1	1 947	13,2	2 024	18,4	2 076	16,8	1 827	21,3	1 923	16,3	1 984
	WEIBL.	II	15,1	2 119	21,3	2 052	17,9	2 184	13,1	2 133	15,2	1 976	4,9	3 249	14,8	2 163
		III	28,4	1 877	32,9	1 831	25,2	1 923	25,6	1 864	31,7	1 731	18,6	2 262	26,6	1 886
		IV	50,3	1 518	41,5	1 516	53,7	1 674	57,8	1 736	46,8	1 576	71,0	1 720	54,0	1 645
		V	6,2	1 208	4,3	1 269	3,2	1 285	3,6	1 381	6,3	1 305	5,4	1 470	4,6	1 311
		ZUS.	86,4	1 691	81,9	1 723	85,8	1 811	81,6	1 808	83,2	1 663	78,7	1 863	82,7	1 771
	ALLE		13,8	1 740	14,8	1 764	12,5	1 833	12,8	1 857	10,9	1 693	21,7	1 893	13,5	1 855
KREDITINSTITUTE																
KAUFMÄNNL. ANGEST. STELLE	MÄNNL.	II	23,5	3 147	27,2	4 366	18,1	3 293	(9,3)(4 119)		36,9	3 210	.	.	23,8	3 447
		III	(27,5)(2 455)		38,4	3 055	38,4	2 425	45,6	2 537	(26,8)(2 237)		.	.	35,7	2 536
		IV	(35,4)(1 824)		29,6	1 997	29,6	1 859	31,1	1 916	27,8	1 950	.	.	29,8	1 896
		V	/	/	(4,8)(1 940)		13,8	1 672	(13,9)(1 543)		/	/	.	.	10,7	1 705
		ZUS.	9,8	2 371	10,0	3 044	10,2	2 308	6,4	2 353	8,7	2 467	.	.	9,4	2 473
	WEIBL.	II	11,6	2 535	6,3	2 721	8,9	2 755	3,0	3 122	10,7	2 640	.	.	8,3	2 697
		III	44,6	1 950	22,1	2 217	35,3	2 131	39,2	2 299	34,1	2 106	.	.	37,5	2 123
		IV	36,2	1 955	65,5	1 967	41,6	1 925	39,9	1 913	43,0	1 942	.	.	43,1	1 941
		V	7,6	1 694	6,0	1 825	10,2	1 691	18,0	1 662	12,2	1 609	.	.	11,0	1 691
		ZUS.	90,2	2 008	90,0	2 062	89,8	2 056	93,6	2 055	91,3	2 032	.	.	90,6	2 045
	ALLE		14,0	2 044	17,0	2 160	12,0	2 082	11,1	2 074	9,3	2 072	.	.	11,1	2 086
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,3)(2 616)	
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(31,1)(1 905)	
		IV	/	/	(59,1)(1 954)		/	/	/	/	/	/	.	.	54,6	1 710
		V	(74,6)(1 662)		/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	63,8	1 900
		ZUS.	(69,2)(1 663)		(87,9)(2 046)		/	/	/	/	/	/	.	.		
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/
		ZUS.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/	/
	ALLE		(0,3)(1 644)		(0,6)(2 020)		/	/	(0,1)(1 845)		/	/	.	.	0,2	1 862
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	27,0	3 147	23,2	4 366	17,2	3 293	(8,6)(4 119)		33,4	3 210	.	.	21,8	3 447
		III	(25,3)(2 455)		35,6	3 015	37,2	2 445	44,4	2 528	25,9	2 230	.	.	33,8	2 539
		IV	(34,6)(1 814)		34,0	1 986	28,9	1 851	32,2	1 905	25,1	1 920	.	.	29,9	1 897
		V	(13,2)(1 632)		(7,2)(1 886)		16,8	1 676	(14,7)(1 564)		(15,6)(1 703)		.	.	14,5	1 707
		ZUS.	10,6	2 312	11,5	2 897	10,7	2 291	6,8	2 322	9,5	2 415	.	.	10,2	2 424
	WEIBL.	II	11,5	2 535	6,3	2 721	8,9	2 755	3,0	3 122	10,7	2 640	.	.	8,3	2 697
		III	44,6	1 953	22,1	2 217	39,3	2 131	39,0	2 299	34,1	2 106	.	.	37,5	2 123
		IV	36,0	1 955	65,4	1 967	41,6	1 925	39,7	1 913	43,0	1 942	.	.	43,1	1 941
		V	7,8	1 665	6,1	1 823	10,2	1 691	18,3	1 662	12,2	1 609	.	.	11,1	1 679
		ZUS.	89,4	2 027	89,5	2 061	89,3	2 056	93,2	2 054	90,5	2 032	.	.	89,8	2 045
	ALLE		8,7	2 039	10,9	2 157	7,8	2 081	6,8	2 072	6,2	2 069	.	.	7,2	2 084

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer der Mitgliedsunternehmen des Verbandes energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat ¹⁾					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Vergütungsgruppe Stufe 0					
		8	7	6	5	3	2
		Vorarbeiter	Schlosser I	Handwerker in der Werkstatt	Zählerableser	Bote	Küchenhilfe
1.10.90	30.6.91	1 488	1 392	1 296	1 200	1 080	1 020
1.7.91	31.12.91	2 170	2 030	1 890	1 750	1 575	1 488
1.1.92		2 691	2 517	2 344	2 170	1 953	1 845
1.7.92	31.1.93	2 889	2 703	2 516	2 330	2 097	1 981
							1 864

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.1.1991 geteilt durch 173.

100 (2) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer in Unternehmen der kommunalen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat ¹⁾					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Vergütungsgruppe					
		8	7	6	5	4	3
		Selbständiges Ausführen besonders schwieriger und vielseitiger Facharbeiten (Maschinenist-Mehrwerksbedienung)	Langjährige Berufserfahrung (mind. 5 Jahre), spezielle Kenntnisse (Anlagenfahrer, Maschinenist usw.)	Mehrjährige Berufserfahrung (mind. 2 Jahre), selbständige Arbeit (Maschinenist, Rohrleger, usw.)	Facharbeiterausbildung, arbeitsplatzbezogene Qualifikation ohne Berufserfahrung, (Handwerker, Wasserwerksarbeiter usw.)	Anlernertätigkeit, einfache Tätigkeiten in einem abgegrenzten Aufgabengebiet (Werkshelfer, Hilfsarbeiter usw.)	Ohne Facharbeiterausbildung, (Hilfs- und Reinigungspersonal usw.)
1.9.90	1.7.91 ²⁾	1 500	1 400	1 300	1 200	1 100	1 000

*) Keine Fortführung des bisherigen Tarifabschlusses.

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.11.1990 geteilt durch 175.

2) Anpassung an diese Vergütungsmonatstabelle in drei Stappen, vom 1.9.1990 (250 DM brutto mehr) bis zum 1.2.1991 (volle Höhe).

111 Braunkohlenbergbau, -brikettherstellung

111 (1) Vergütungstarifvertrag für die Arbeitnehmer der Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Ländern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat ¹⁾									
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Tarifgruppe									
		10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
		Gruppenführer	Hauer	Oberlochkührer	Betriebschlosser	Dreher	Rangierer	Gleiswerker	Pförtner	Küchenhilfe	Raumpflegerin
1.1.91		1 991	1 903	1 819	1 737	1 659	1 582	1 502	1 418	1 345	1 280
1.7.91	30.11.91	2 131	2 037	1 949	1 863	1 785	1 707	1 632	1 559	1 489	1 425
1.12.91		2 664	2 546	2 436	2 329	2 231	2 134	2 040	1 949	1 861	1 781
1.7.92	30.11.92	3 090	2 954	2 826	2 701	2 588	2 475	2 366	2 261	2 159	2 066

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 173 = Stundenlohn.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

118 Sonstiger Bergbau

118 (1) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Geologie im Branchenverband
Bergbau - Geologie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾²⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Vergütungsgruppe						
		VIII ³⁾ Hochqualifizierte Facharbeiter, Leiter von mehreren Flachbohrstellen mit bes. Kenntnissen	7 Hochqualifizierte Facharbeiter, schwierige Facharbeiten, hohes Können und Wissen, Spezialkenntnisse	5 Erweiterter Aufgabenbereich, mehrjährige Berufserfahrung, erforderliche Zusatzqualifikation	4 Tätigkeiten ohne eigene Entscheidungsbefugnis nach allgemeiner Anweisung, Facharbeiten	3 Kenntnisse und Können einfacher Art, Facharbeiter artfremder Berufe oder Teilfacharbeiter in artähnlichen Berufen	2 Schematische Arbeiten, gewisse Sachkenntnisse, betriebliche Ausbildung bzw. Einarbeitung	1 Einfache Arbeiten, ohne Berufsausbildung, kurze Einarbeitung
1. 7.90	31.12.90	1 777	1 683	1 508	1 421	1 340	1 260	1 202
1. 4.91	31. 8.91	2 000	1 895	1 700	1 600	1 510	1 420	1 350
1.10.91		-	2 072	1 810	1 692	1 582	1 478	1 381
1. 4.92		-	2 171	1 896	1 773	1 657	1 548	1 447
1.10.92	31.12.92	-	2 326	2 032	1 900	1 776	1 659	1 551

1) Anfangsvergütung; Monatslohn geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.1.1991 geteilt durch 174.

2) Entgeltsatz je Monat = Grundvergütung plus Steigerungsstufe 1.

3) Lohngruppe VIII entfällt.

200 Chemische Industrie

200 (1) Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Entgeltgruppe						
		E 8 Regelmäßige, schwierige Spezialtätigkeiten	E 6 Abgeschlossene Berufsausbildung, z.B. Chemikanten	E 4 Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, z.B. Chemiebetriebswerker	E 3 Tätigkeiten, für die Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich sind, die durch eine Berufspraxis von 6 - 15 Monaten erworben werden	E 2 Tätigkeiten, für die Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich sind, die durch eine Berufspraxis von in der Regel bis zu 13 Wochen erworben werden	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern	für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in den Entgeltgruppen E 1 und E 2 in % der Entgeltsätze
1. 4.91	31.12.91	1 674	1 566	1 472	1 431	1 391	1 350	85
1. 1.92		1 973	1 846	1 734	1 686	1 639	1 591	
1.10.92	31.12.92	2 102	1 966	1 848	1 797	1 746	1 695	

1) Monatsentgelt geteilt durch 174 = Stundenlohn.

213 Herstellung von Gummiwaren

213 (1) Lohntarifvertrag für die Kautschukindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VII Handwerkliche Spezialtätigkeiten, besonders qualifizierte Kenntnisse usw.	VI Handwerkliche Arbeiten, abgeschlossene Lehre usw.	V Lange Anlernzeit, entsprechendes Fachkönnen	IV Mittlere Anlernzeit, entsprechende Erfahrung usw.	III (E) Spezielle Einarbeitung usw.	II Arbeiten, die eine Einarbeitung erfordern	I Arbeiten ohne Ausbildung nach Einweisung
1. 4.91	30. 4.92	9,94	9,47	8,40	8,03	7,50	7,34	7,25
								85

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (1) Lohntarifvertrag für Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Naturwerksteinverbandes e.V. sind
in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe			
		4 Steinmetzen und Stein- bildhauer	3 Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre bzw. nach dreijähriger Tätigkeit	2 Mit Berufserfahrung, Maschinisten ohne handwerkliche Lehre u.a.	1 Einfache Arbeiten, Wärter, Boten, Reini- gungspersonal
1. 9.90	31.12.90 ¹⁾	8,09	7,79	7,28	7,17

1) TV weiterhin gültig.

220 (2) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
in den neuen Ländern
DM

Datum des Inkraft tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		1.1 Steinbildhauer, Bildhauer	1.2 Vorarbeiter	1.3 E Steinmetzen, Steinhauer, Versetzer aus dem Steinmetzberuf	1.4 Versetzer, Fräser aus anderen Berufen	1.10 Steinmetzhelfer	
						bis zum 19. Lebensjahr	bis zum 18. Lebensjahr
1. 7.90	31.12.90	12,85	10,13	9,00	8,04	7,42	7,12
1. 7.91	31. 3.92	13,59	12,51	12,03	11,07	9,21	8,18
1. 4.92	31. 5.92	14,72	13,55	13,03	11,99	9,97	8,86

220 (3) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie
in Berlin-Brandenburg ohne Berlin-West
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾									
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Lohngruppe									
		1		2		3		4			
Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten erforderlich		Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artverwandten Beruf (z.B. Schlosser)		Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufser- fahrung oder Angelernter mit Berufserfahrung		Hilfsarbeiter (Magazin-Helfer, Reinigungspersonal Hofarbeiter usw.)					
Berlin | Brandenburg		Berlin | Brandenburg		Berlin | Brandenburg		Berlin | Brandenburg		Berlin | Brandenburg			
1. 9.90	31.12.90	8,80		7,70		6,82		6,16		5,70	
1. 4.91	31. 3.92	11,00		10,00		9,10		8,30		-	
1. 4.92	31. 3.93	14,50	13,50	13,20	12,20	12,00	11,00	10,50	9,50	-	

1) Vor dem 1.4.1992 gemeinsame Sätze für Berlin-Brandenburg.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (4) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie
in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe ¹⁾					
		1	2	3	4		
		Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähig- keiten erforderlich; schwierige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artverwandten Beruf (z.B. Schlosser)	Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufs- ausbildung oder Angelernt- er mit Berufserfahrung	Hilfsarbeiter (Magazin-Helfer, Reinigungspersonal, Hofarbeiter usw.)		
1. 9.90	31.12.90	9,80	8,80	7,70	6,82	6,16	5,70
1. 4.91	31. 3.92		10,78	9,67	9,10	7,10	-
1. 4.92	31. 3.93		13,00	11,90	10,60	8,70	-

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 8 und 7.

220 (5) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5.1	5	4.1	3 (E)	2	1
		Spezialfacharbeiter	Facharbeiter, die schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien selbständig ausführen	Gehobener Facharbeiter, langjährige Facharbeitertätig- keit und ver- antwortungsvolle Tätigkeiten	Facharbeiter mit abgeschlos- sener Berufsaus- bildung, minde- stens 1jährige Facharbeiter- tätigkeit im Beton- und Fertig- teilwerk	Angelernte Arbeiter und Facharbeiter im 1. Berufsjahr	Betriebsarbeiter
1. 9.90	31. 3.91	7,98	7,48	7,30	6,78	6,38	5,50
1. 5.91	31. 3.92 ¹⁾	11,40	10,90	10,90	10,10	9,20	7,90
1. 4.92		13,34	12,75	12,75	11,82	10,76	9,24
1.10.92	31. 3.93	14,01	13,39	13,39	12,41	11,30	9,70

1) Einmalzahlung von 280,- DM.

220 (6) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe ¹⁾					
		1	2	3	4		
		Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähig- keiten erforderlich; schwierige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artverwandten Beruf (z.B. Schlosser)	Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufser- fahrung oder Angelernter mit Berufserfahrung	Hilfsarbeiter (Magazin- helfer, Reinigungs- hilfskräfte, Hofarbeiter, Reinigungspersonal)		
1. 9.90	31.12.90	9,18	8,07	7,36	6,45	5,74	5,20
1. 4.91	31. 3.92		10,50	9,60	8,50	7,00	-
1. 4.92	31. 3.93		13,00	11,90	10,60	8,70	-

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 8 und 7.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (7) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen, herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen
(hier: Beton- und Fertigteilwerke)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe ¹⁾				
		4 Facharbeiter mit Spezialkenntnissen, fachentsprechende zusätzliche Abschlusprüfung	3 Abgeschlossene Berufsausbildung des Bauwesens	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	1 Einfache Arbeiten (Boten, Pförtner)	Hilfskräfte, ²⁾ Reinigungspersonal
1. 9.90	31.12.90	7,90	7,30	6,70	5,82	5,30
1. 3.91	31.10.91 ³⁾	10,33	10,00	9,44	8,80	-

1) Lohngruppe 5 = freie Vereinbarung.

2) Entfällt ab 1.3.1991.

3) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

220 (8) Lohntarifvertrag für die Kalksandsteinindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe		
		in Lohngruppe		
		1 (E) Handwerker und Facharbeiter mit abgeschlossener Ausbildung usw.	2 Baggerführer usw.	3 Arbeitnehmer in der Sandgrube usw.
1.10.91	30. 4.92	10,47	9,61	9,37
1. 5.92	30. 4.93	12,92	11,93	11,64

220 (9) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe ¹⁾			
		4 Facharbeiter mit fachentsprechender Berufsbildung (Betriebshandwerker, Maschinisten usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlernausbildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungspersonal und Wächter)
1. 9.90	31. 1.91	8,11	7,26	6,84	5,70
1. 4.91	31. 3.92	12,15	11,63	11,40	10,55
1. 4.92		13,76	13,24	12,91	11,95
1. 7.92	31.10.92	14,10	13,57	13,23	12,25

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 4 = alt Lohngruppe 8 und 7, Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 4 und "Hilfskräfte".

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (10) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe ¹⁾			
		4 Facharbeiter mit fach- entsprechender Berufs- lehre mit Abschlußprüfung (Betriebshandwerker, Maschinen usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlernaus- bildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungs- personal und Wächter)
1. 9.90	31. 1.91	8,11	7,26	6,84	5,70
1. 4.91	31. 3.92	10,15	9,87	9,58	8,62
1. 4.92		12,10	11,69	11,29	10,22
1. 7.92		12,40	11,98	11,57	10,48

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 4 = alt Lohngruppe 8 und 7,
Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 4 und "Hilfskräfte".

220 (11) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und Transportbetonindustrie in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		4 a Anwenden mehrerer im Industriezweig erforderlicher Qualifikationen	4 Facharbeiter, fachentsprechende abgeschlossene Berufslehre	3 Angelernte Arbeiter, abgeschlossene Anlernausbildung	2 Hilfsarbeiter ohne Ausbildung, kurze Anweisung	1 Boten, Reinigungs- personal, Wächter
1. 9.90	31. 3.91		7,89	7,66	7,44	6,00
1. 4.91		10,05	9,70	9,10	8,84	7,13
1. 7.91	31.12.91 ¹⁾	10,29	9,93	9,32	9,05	7,30

1) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

220 (12) Lohntarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer in Unternehmen, die Mitglied des regionalen Verbandes Sand, Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe ¹⁾			
		4 Facharbeiter mit fach- entsprechender Berufs- lehre mit Abschlußprüfung (Betriebshandwerker, Maschinen usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlernaus- bildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungs- personal und Wächter)
1. 9.90	31.12.90	8,24	7,79	7,39	6,60
1. 4.91	31. 3.92 ²⁾	10,05	9,40	8,82	7,51

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 4 = alt Lohngruppe 8 und 7,
Lohngruppe 1 = alt 4 und Hilfskräfte.

2) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (13) Lohntarifvertrag für die Ziegelindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5 Abgeschlossene Berufsausbildung, Handwerker, Berufserfahrung	4 Brenner nach 6monatiger Anlernzeit, Betriebsvorarbeiter	3 Lokführer, Heizer, Anlagenfahrer, Former, Gipser u.a.	2 Arbeiten zur Rohstoffgewinnung, Aufbereitung, Verladung u.a.	1 mit Nebenarbeiten beschäftigt	Reinigungskräfte, Boten, Wachpersonal
1. 9.90	31.12.90	8,02	7,75	7,50	7,20	6,80	6,44
1. 3.91	31. 1.92	10,11	9,76	9,45	9,07	8,57	8,11
1. 2.92		11,84	11,43	11,07	10,62	10,04	9,50
1.10.92	31. 3.93	12,38	11,96	11,58	11,11	10,50	9,94

224 Feinkeramik

224 1 Lohnabkommen für die Feinkeramische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		VII Keramische Facharbeiten und Handwerkerarbeiten mit zusätzlicher Qualifikation	V (E) Formengießen usw.	IV Herstellen und Übertragen von Stahl-drucken usw.	III Glasieren von Hand usw.	II Sortieren usw.	I Bilderschneiden usw.
1. 4.91	31. 3.92	8,91	7,11	6,84	6,56	6,30	6,15
1. 4.92	31. 3.93	11,91	9,51	9,15	8,77	8,44	8,23

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 1 Lohnvertrag für die Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten, in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		8 Schwierigste mit fachlich-funktionaler Weisungsbefugnis verbundene Arbeiten	7 Schwierige Arbeiten, deren Ausführung Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern	6 (E) Facharbeiter mit Ausbildung oder Arbeiter, die aufgrund einer mehrjährigen Berufspraxis den entsprechen	5 Arbeiten, die nach einer Anlernzeit bis zu höchstens 2 Jahren ausgeführt werden können	4 Arbeiten, die nach einer Einarbeitungszeit bis zu höchstens 3 Monaten ausgeführt werden können	3 Arbeiten, die ohne Arbeitskenntnisse nach einer Einweisungszeit bis zu höchstens 4 Wochen ausgeführt werden können	2 Arbeiten einfacher Art z.B. Lagerhilfsarbeiten	1 z.B. Büroräume reinigen
1. 5.91		9,71	9,27	8,83	8,39	8,04	7,77	7,51	7,24
1. 6.92		12,10	11,55	11,00	10,45	10,01	9,68	9,35	9,02

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Lohntarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter über 16 Jahre in 1/2 des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		9 Arbeiten, die eine abgeschlossene Facharbeiterausbildung usw. verlangen von höchstwertiger Art usw., Elektriker für Steuer- und Regelanlagen	8 mit langjähriger Erfahrung usw., Oberschmelzer SM Stahlwerk	6 (E) 1. Schmelzer Hochofen usw.	5 Arbeiten, die eine systema- tische Ausbildung von 2 Jahren verlangen: 1. Ofenmann usw.	1 Arbeiten, die nach kurzer Anweisung aus- geführt werden können: Masselträger/ Hochofen, Platz- arbeiter usw.	
1. 4.91	31. 3.92	10,03	9,24	8,16	7,78	6,66	85
1. 4.92		11,90	10,95	9,68	9,23	7,90	
1. 2.93		12,03	11,07	9,78	9,33	7,98	

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Stundengrundlohn						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8 Hochwertigste Facharbeiten, Dispositionsvermögen (Erstfertigung von Modellen für hochwertigste Geräte)	7 Besonders schwierige Facharbeiten, Selbständigkeit (z.B. Errichten einer Großschaltanlage)	5 (E) Fachentsprechende, ordnungsgemäße Berufsausbildung (Schalten und Löten hochwertigster Maschinen)	4 Abgeschlossene Anlernausbildung (Schweißerarbeiten nach Anriss usw.)	3 Anlernen bis zu 6 Wochen (Montieren von Einzelteilen oder Baugruppen in Einzel- oder Serienfertigung)	2 Geringe Sach- und Arbeitskenntnis, Unterweisungszeit bis zu 1 Monat (einfache Montagehelferarbeiten)	1 Einfache Arbeiten; Unterweisungszeit von 3 Tagen (z.B. Kabel zuschneiden)
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,01	8,36	7,85	7,34	7,09	6,82
1. 4.92		13,47	12,15	10,13	9,52	8,91	8,76	8,61

231 (2) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		9 Höchstwertige Facharbeiten, meisterliches Können, Dispositionsvermögen	8 Facharbeiten, die an die Arbeitskenntnisse besonders hohe Anforderungen stellen	6 (E) Abgeschlossene fachentsprechende Berufslehre bzw. Anlernausbildung und Berufserfahrung	5 Abgeschlossene Anlernausbildung, Berufserfahrung	4 Zweckausbildung oder Anlernen bis zu 6 Monaten oder größere körperliche Leistung	2 Einfache Arbeiten, körperliche Belastung, zusätzliche Erfahrung
1. 4.91	31. 3.92	11,12	9,78	8,36	8,03	7,78	6,86
1. 4.92	31. 3.93	13,47	11,85	10,13	9,72	9,42	8,71

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie 231 (3) Lohntarifvertrag für die Metallindustrie in Sachsen DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		10 Facharbeiter mit Disposi- tionsbefugnis und besonders hoher Verant- wortung	9 Facharbeiter, mit besonders schwierigen Arbeiten beschäftigt	7 (E) Facharbeiter	5 Angelernte Arbeiter (als angemessen gilt eine 8-wöchige Anlernzeit)	4 Ungelernte Arbeiter	2 Angelernte Arbeitnehmer, die körperl. leichte Arbeiten verrichten	1 Ungelernte
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,03	8,36	7,53	7,28	6,77	6,36
1. 4.92	31. 3.93	13,47	12,15	10,13	9,17	8,91	8,41	8,38

231 (4) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Berufsgruppe						
		X Hochwertige Facharbeiten, Überragendes Können, Dis- positions- vermögen	IX Besonders schwierige Facharbeiten, große Selb- ständigkeit, Verantwortung	VII (E) Fachentspre- chende ordnungs- gemäß abge- schlossene Aus- bildung oder gleichwertige Kenntnisse	V Umfassende Sach- und Ar- beitskenntnis, Sonderaus- bildung	IV Sach- und Arbeitskennt- nis mit zu- sätzlicher Erfahrung	III Arbeitskennt- nisse und Fer- tigkeiten sowie eine Anleitung erforderlich	I Arbeiten nach kurzer Einar- beitungszeit und Unterwei- sung ausführen
1. 4.91	31. 3.92	11,68	10,53	8,78	7,95	7,78	7,49	7,11
1. 4.92	31. 3.93	13,45	12,14	10,11	9,16	8,96	8,73	8,60

231 (5) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Thüringen DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Berufsgruppe						
		9 Hochwertige Facharbeiten, Überragendes Können, Dis- positions- vermögen	8 Besonders schwierige Facharbeiten, selbständiges Arbeiten vorausgesetzt	6 (E) Lehre oder Kenntnisse, die denen eines Facharbeiters gleichzusetzen sind	5 Spezialarbei- ten, Anlernbe- ruf oder An- lernen mit zusätzlichen Erfahrungen	4 Erforderliche Kenntnisse durch Anlernen erworben, körperliche Belastung	3 Einfache Arbeiten, körperliche Belastung, zusätzliche Erfahrung	2 Einfache Ar- beiten, ge- ringe körperl. Belastung, Zweck- ausbildung
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,03	8,36	7,82	7,40	7,02	6,78
1. 4.92	31. 3.93	13,47	12,15	10,13	9,47	8,97	8,74	8,51

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck u.ä. 258 (1) Lohnabkommen für die Schmuckwarenindustrie in den neuen Ländern DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Monatslohn ¹⁾							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		12 Facharbeiter mit Disposi- tionsver- mögen usw.	10 Facharbeiter mit Spezial- können usw.	9 Facharbeiter mit mehrjähri- ger Berufs- erfahrung usw.	7 (E) Facharbeiter mit Berufs- lehre usw.	5 Arbeiter mit einer Anlernzeit von 10 - 12 Wochen usw.	4 Arbeiter mit gewissen Sach- und Arbeits- kenntnissen usw.	2 Arbeiten nach kurzer Anweisung und Übung usw.	1 Arbeiten nach kurzer Anweisung usw.
1.12.91		1 964	1 756	1 657	1 455	1 322	1 276	1 185	1 185
1. 7.92		2 376	2 125	2 005	1 761	1 600	1 544	1 497	1 497

1) Monatslohn geteilt durch 174=Stundenlohn.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

260 Holzbearbeitung

260 (1) Lohntarifvertrag für die Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 19 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		I a Qualifizierte Facharbeiter, selbständige Tätigkeit, über 5 Jahre im Beruf tätig	I (E) Facharbeiter mit entsprechend abgeschlossener Berufslehre (z.B. Sägewerker)	II Betriebliche Anlernausbildung von 6 Monaten (z.B. Maschinenführer)	III Arbeiten einfacher Art ohne fachliche Kenntnisse, körperliche Belastung	IV Einfache, körperlich leichte Arbeiten
1.10.90		7,14	6,49	6,04	5,65	5,52
1.11.90	31.12.90	7,44	6,76	6,29	5,88	5,75
1. 1.91		7,92	7,20	6,77	6,26	6,12
1. 5.91		8,20	7,45	7,00	6,48	6,33
1. 8.91		8,60	7,82	7,35	6,80	6,65
1.10.91	31.12.91 ¹⁾	8,91	8,10	7,61	7,05	6,89

1) Noch kein Neuabschluß.

261 Holzverarbeitung

261 (1) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 19 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I a Nach-5-jähriger Facharbeitertätigkeit, bedienen komplizierter Anlagen, Anleitung von Arbeitnehmern	I Facharbeiter	II Arbeiten, die eine mindestens 3 monatige Anlernzeit voraussetzen usw.	III Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung usw.	IV Arbeiten, die in der Regel eine Anlernung voraussetzen	V Einfache Arbeiten ohne besondere Ausbildung usw.
1. 7.90	30. 9.90	6,32	5,85	5,38	4,97	4,68	4,39
1.10.90	31.12.90	6,58	6,10	5,60	5,17	4,88	4,57
1. 1.91	28. 2.91	7,78	7,20	6,62	6,26	5,98	5,76
1. 3.91	30. 9.91	8,26	7,65	7,04	6,66	6,35	6,12
1.10.91	31.12.91	8,87	8,21	7,55	7,14	6,81	6,57
1. 4.92		9,95	9,21	8,47	8,01	7,64	7,37
1.10.92		11,02	10,20	9,38	8,87	8,47	8,16
1. 4.93		12,20	11,30	10,40	9,83	9,38	9,04
1.10.93	31.12.93	13,66	12,65	11,64	11,01	10,50	10,12

261 (2) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		7 Hochwertige Facharbeiten usw.	6 Schwierige verantwortungsvolle Facharbeiten	5 (E) Arbeiten, die Berufsausbildung usw. oder entsprechendes Anlernen und Üben erfordern	4 Arbeiten mit längerer Anlernzeit usw.	3 Arbeiten mit geringen Sachkenntnissen usw.	2 Einfache Arbeiten unter erschwerenden Belastungen usw.	1 Einfache Arbeiten von geringer Belastung
1.10.90	31.12.90	8,78	8,07	7,02	6,74	6,39	6,18	5,97
1. 2.91		10,06	9,26	8,05	7,73	7,33	7,08	6,84
1. 9.91	31. 1.92	10,25	9,43	8,20	7,87	7,46	7,22	6,97
1. 2.92		11,39	10,48	9,11	8,75	8,29	8,02	7,74
1. 9.92		12,21	11,24	9,77	9,38	8,89	8,60	8,30
1. 3.93		13,71	12,62	10,97	10,53	9,98	9,65	9,32
1.10.93		15,18	13,96	12,14	11,65	11,05	10,68	10,32
1. 1.94	28. 2.94	15,55	14,31	12,44	11,94	11,32	10,95	10,57

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

261 Holzverarbeitung

261 (3) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) ¹⁾					
		in Lohngruppe					
		VII nach 5jähriger Facharbeitertätigkeit, Bedienen komplizierter Anlagen, Anleitung von Arbeitnehmern	VI Facharbeiter mit mindestens 3jähriger Berufserfahrung, eigenständige Bedienung und Wartung der Maschinen	V (E) Facharbeitertätigkeiten der Ausbildungsberufe: Holzmechaniker, Tischler, Drechsler usw.	IV Mindestens 3monatige Anlernung und Übung, hohe Anforderungen an Einsetzbarkeit	III Ohne Ausbildung, kurze Einweisung, größere Anforderungen an körperliche Belastungen	II Einfache Arbeiten, ohne vorherige Arbeitskenntnisse, keine besonderen körperlichen Belastungen
1.11.90	31. 1.91	8,79	8,08	7,03	6,61	6,33	5,98
1. 2.91	30. 6.91	9,44	8,68	7,55	7,10	6,80	6,42
1. 7.91	30. 9.91	9,81	9,03	7,85	7,38	7,07	6,67
1.10.91	31.12.91	10,13	9,32	8,10	7,61	7,29	6,89
1. 1.92	31. 8.92	12,40	11,41	9,92	9,32	8,93	8,43

1) Lohngruppen V - VII ohne Altersgliederung.

261 (4) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		7 Hochwertige Facharbeiten, hervorragendes Können, Selbstständigkeit, erhöhte Verantwortung	6 Selbstständige, schwierige, verantwortungsvolle Facharbeiten	5 Berufsausbildung als Holzmechaniker, Tischler, Drechsler, Holzbildhauer usw.	4 Längere Anlernzeit, bestimmte Fertigkeiten und notwendige Kenntnisse erforderlich	3 Nach Einarbeitung und Übung, geringe Sach- und Arbeitskenntnisse werden vorausgesetzt	1 Einfache Arbeiten von geringer Belastung, ohne Vorkenntnisse nach kurzer Einweisung
1.12.90	30.11.91	9,50	8,74	7,60	7,22	6,84	6,08
1.12.91		11,75	10,81	9,40	8,93	8,46	7,52
1. 4.92	31. 3.93	12,56	11,56	10,05	9,55	9,05	8,04

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 (1) Lohntarifvertrag für die Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		VII Maschinensetzer	V (E) Facharbeiter	IV Fachliche Einarbeitung, erhöhte Eigenverantwortung und Berufserfahrung	III Körperliche schwere Arbeiten	I Einfache Arbeiten ohne Vorkenntnisse	Eingangsstufe
		nach Vollendung des 1. Gehilfenjahres				nach 6 monatiger Einarbeitung	in den ersten 6 Monaten
1. 7.90	30. 9.90	8,23	6,86	6,17	5,72	5,48	5,07
1.10.90	31. 1.91	9,41	7,84	7,06	6,55	6,27	5,80
1. 2.91	31. 3.91	11,77	9,80	8,92	8,53	7,84	7,26
1. 4.91	31. 9.91	13,22	11,02	9,91	9,58	8,81	8,15
1.10.91	31.12.91 ¹⁾	14,32	11,93	10,74	10,38	9,55	8,83

1) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

275 Textilindustrie

275 (1) Lohntarifvertrag für die Textilindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8 Wirkerei/ Stickerei/ Flechtereie Textil- mechaniker	7 Veredlung Färben mit Düsenfärbe- maschinen	6 Veredlung Herstellen von Druckschablonen; Druck- walzenspindel	5 Weberei/ Nähwirkerei Anknüpfen mit Maschine; Nähwirken	4 Konfektion Aufzeichnen mit Schablone; Bügeln, Formen	3 Garnerzeugung/ Zwirnerei Abziehen und Anspinnen; Strängeln	1 Weberei/ Nähwirkerei Lamellen- stecken; Restfaden abziehen usw.
1. 4.91		7,32	6,98	6,64	6,30	5,96	5,76	5,35
1. 7.91		8,40	8,01	7,62	7,23	6,84	6,61	6,14
1.10.91	31. 3.92	9,52	9,07	8,63	8,19	7,75	7,49	6,96
1. 4.92		10,47	9,98	9,49	9,01	8,53	8,24	7,66
1.10.92	31. 3.93	11,40	10,87	10,34	9,80	9,28	8,97	8,34

*) Vor dem 1.4.1992 einschl. Berlin-Ost.

276 Bekleidungsindustrie

276 (1) Lohntarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VIII E. Sonstige Arbeiten (Betriebshand- werker mit höherer Qualifikation)	VII B. Zuschnittarbeiten (Aufzeichnen ohne Schnitt- lagebilder usw.)	VI (Herausschnei- den mit Maschine, ohne Schablonen- führung)	V A. Näharbeiten (Ärmel rundum einheften usw.)	IV (Nähen an Nähmaschinen usw.)	III C. Bügel- arbeiten (Plätten von Miederwaren usw.)	I D. Allgemeine Arbeiten in der Fertigung (Nähmaterial verteilen usw.)
1. 4.91		7,58	6,75	6,28	5,87	5,67	5,46	5,28
1.10.91	31. 3.92	9,38	8,34	7,78	7,26	7,00	6,76	6,53
1. 6.92		10,13	9,01	8,40	7,84	7,56	7,30	7,05
1.10.92		10,79	9,59	8,95	8,35	8,05	7,77	7,51
1. 1.93		11,26	10,01	9,34	8,71	8,40	8,11	7,84

276 (2) Lohntarifvertrag für das Kürschnerhandwerk in den neuen Ländern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		in Lohngruppe						
		III Kürschner und Kürschnerinnen			I Näher/-innen ¹⁾		II Pelz- werker	für jugend- liche Pelzwerker vor Vollen- dung des 18. Lebens- jahres
		Selbständige	Fortge- schrittene	Ausgelernte im 2. Jahr	Selbständig Arbeitende	Näher/-innen	Ausgelernte	
1. 9.91	31. 8.92	8,78	7,71	6,57	7,61	6,63	5,89	5,18
1. 9.92	31. 8.93	9,59	8,42	7,17	8,32	7,24	6,44	5,65
1. 9.93	31. 8.94	13,31	11,68	9,95	11,54	10,05	8,93	7,85

1) Maschinennäher/-innen erhalten auf den Tariflohn einen Erschwerniszuschlag von DM 0,10, soweit sie überwiegend an der Maschine beschäftigt werden und nicht nur aus-
hilfsweise dort tätig waren.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

284 Herstellung von Backwaren

284 (1) Entgelttarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Entgeltgruppe ²⁾						
		H Spezialkennt- nisse und Fertigkeiten (Bäcker als Teigmacher, Handwerker)	G (E) Abgeschlossene Berufsausbil- dung (Bäcker/ Konditor, Verkaufsfahrer u.a.)	F Besondere Anforderungen (Abwiegen und zusammenstellen der Back- mittel u.a.)	E Angelernte Tätigkeiten (Aufsetzen und abnehmen am Ofen u.a.)	C Kenntnisse durch Einar- beitung (Be- dienen einer Schneide- maschine u.a.)	B Tätigkeiten unter Anweisung verrichten (z.B. Brot schneiden)	A Einfache Hilfs- und Reinigungs- arbeiten
1. 9.90	31.12.90	7,08	6,56	6,26	5,60	5,07		
1. 3.91	31. 8.91	1 491	1 420	1 349	1 278	1 137	1 066	955
1. 9.91	31.12.91	1 640	1 562	1 484	1 406	1 249	1 171	1 093
1. 1.92		1 813	1 727	1 641	1 554	1 382	1 295	1 209
1. 7.92	31.12.92	1 987	1 892	1 797	1 703	1 514	1 419	1 324

1) Bis zum 28.2.1991 Zeitlohnsätze je Stunde; ab 1.3.1991 Monatsentgelt (geteilt durch 173 = Stundenlohn).

2) Vor dem 1.3.1991 Entgeltgruppe C und B = alt Lohngruppe 4.

284 (2) Lohnstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		in Lohngruppe				
		Facharbeiter (Gesellen)			Ungelernte Arbeitnehmer ab 3. Jahr der Beschäftigung	
		nach dem 4. Gesellenjahr	im 3. und 4. Gesellenjahr	im 2. Gesellenjahr	kurze Einweisung U 1	erhöhte Belastung U 2
1. 9.91	30. 4.92	8,80	8,36	7,48	6,16	6,86
1. 5.92	30. 4.93	10,50	9,98	8,93	7,35	8,19

284 (3) Lohnstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		in Lohngruppe			
		Facharbeiter (Gesellen)			Ungelernte Arbeitnehmer
		nach dem 4. Gesellenjahr	im 3. und 4. Gesellenjahr	im 1. und 2. Gesellenjahr	
1. 5.91	30. 4.92	7,50	7,30	7,00	6,30

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

285 Zuckerindustrie

285 (1) Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾						für jugend- liche Arbeit- nehmer der Tarifgruppe A unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Tarifgruppe ²⁾						
		F	E (E)	D	C	B	A	
		Besondere Berufser- fahrung, be- sonderes Kön- nen, Schlosser, Kfz-, Bauhand- werker usw.	Abgeschlossene 3jährige Berufsausb- ildung, Zuckerfabrik- fachkraft usw.	Abgeschlossene Berufsausb- ildung, allgemeine Anweisungen, Kran-, Bagger-, Lokführer usw.	Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, Staplerfahrer usw.	Einweisungs- zeit, geringe Fachkenntnisse Helfer beim Paketieren usw.	Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.	
1. 4.91		1 696	1 600	1 504	1 440	1 344	1 296	1 104
1. 9.91	31.12.91	1 749	1 650	1 551	1 485	1 386	1 337	1 139
1. 1.92		2 067	1 950	1 833	1 755	1 638	1 580	1 346
1. 7.92		2 173	2 050	1 927	1 845	1 722	1 661	1 415
1.10.92		2 332	2 200	2 068	1 980	1 848	1 782	1 518

1) Entgeltsätze je Monat geteilt durch 173 = Stundenlohn.

2) Tarifgruppe B - F ohne Altersgliederung.

288 Milchverwertung

288 (1) Lohnstarifvertrag für die Milchindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		in Lohngruppe				
		5	4	2 a	1 b	1 a
		Molkereifachleute und Handwerker verantwortungsvolle Tätigkeit ab 3. Gehilfenjahr usw.	Molkereifachleute und Handwerker ab 2. Berufsjahr	Angelernte Arbeitnehmer	Ungelernte Arbeitnehmer mit schwierigen Arbeiten	mit einfachen Arbeiten
1. 1.91		9,96	9,06	8,61	8,01	7,43
1. 4.91	31.12.91	10,48	9,53	9,06	8,44	7,82
1. 1.92		11,53	10,48	9,96	9,27	8,59
1. 6.92		12,10	11,00	10,45	9,74	9,02

293 Brauerei, Mälzerei

293 (1) Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾				
		in Bewertungsgruppe				
		VI	IV	III	II	I
		Vorarbeiter usw.	Brauer, Mälzer usw.	Tätigkeiten im Wachdienst usw.	Reinigung von Räumen und Hof usw.	Sortieren von Leergut usw.
1.11.90		1 414	1 286	1 221	1 041	964
1. 4.91		1 591	1 446	1 374	1 171	1 085
1.10.91		2 035	1 850	1 758	1 499	1 388
1. 6.92		2 145	1 950	1 853	1 580	1 463
1. 8.92	30. 9.92	2 255	2 050	1 948	1 661	1 538

1) Monatsentgelt geteilt durch 182, ab 1.4.1991 geteilt durch 173 = Stundenlohn.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

294 Alkoholfabrikation, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 (1) Entgelttarifvertrag für die Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost (ohne Thüringen)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Alterstufe (über 18 Jahre)						
		in Bewertungsgruppe						
		VII Längere Berufserfahrung (Brenner, Küfer, Vorarbeiter, Destillateur, Handwerker usw.)	VI Spezialkenntnisse (Vorarbeiter, Werkschöche, Destillateur, usw.)	V (E) Abgeschlossene Berufsausbildung (Brenner, Küfer, Handwerker usw.)	IV Anlernzeit, erhöhte Aufmerksamkeit (Bedienen von Abfüllmaschinen)	III Tätigkeiten, die Aufmerksamkeit verlangen (Materialannahme und -ausgabe)	II Tätigkeiten nach Einweisung ausüben (z.B. einfache Lager- und Verladearbeiten)	I Einfachste schematische oder mechanische Tätigkeiten, kurze Einweisung
1. 1.91		2 000	1 834	1 667	1 584	1 500	1 417	1 334
1. 6.91	31. 7.91	2 100	1 925	1 750	1 663	1 575	1 488	1 400
1. 8.91	31.12.91	2 267	2 078	1 889	1 795	1 700	1 606	1 511

1) Monatsentgelt geteilt durch 173 = Stundenlohn.

300 Hoch- und Tiefbau

300 (1) Lohnstarifvertrag für das Baugewerbe in den neuen Ländern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Alterstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbaufacharbeiter	IV Gehobener Baufacharbeiter	V Baufacharbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal
1.10.90	31.12.90	12,38	11,34	10,76	9,89	9,61	8,91	8,03
1. 1.91	31. 3.91	13,51	12,37	11,73	10,79	10,48	9,72	8,75
1. 4.91	30. 9.91	15,66	14,34	13,60	12,51	12,15	11,27	10,15
1.10.91	31. 3.92	16,62	15,22	14,43	13,27	12,90	11,96	10,77
1. 4.92		19,62	17,98	17,05	15,67	15,23	14,12	12,71

1) "Bausausgleichsbetrag" (2,5 %), "Sommerlohnausgleichsbetrag" (2,9 %) und Schlechtwetterzeitausgleich (0,5 %) als "Bauszuschlag" (gesamt 5,9 %) zusammengefasst.

300 (2) Lohnstarifvertrag für das Baugewerbe in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Alterstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbaufacharbeiter	IV Gehobener Baufacharbeiter	V Baufacharbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal
1.10.90	31.12.90	12,38	11,34	10,76	9,89	9,61	8,91	8,03
1. 1.91	31. 3.91	13,51	12,37	11,73	10,79	10,48	9,72	8,75
1. 4.91	30. 9.91	18,07	16,55	15,69	14,43	14,03	13,00	11,71
1.10.91	31. 3.92	20,13	18,44	17,48	16,08	15,63	14,49	13,04
1. 4.92		23,67	21,68	20,56	18,90	18,37	17,03	15,33

1) "Bausausgleichsbetrag" (2,5 %), "Sommerlohnausgleichsbetrag" (2,9 %) und Schlechtwetterzeitausgleich (0,5 %) als "Bauszuschlag" (gesamt 5,9 %) zusammengefasst.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariftlöhne

300 Hoch- und Tiefbau

300 (3) Lohnstarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer in Meliorations- und ländlichen Tiefbauunternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe ¹⁾						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbau-facharbeiter	IV Gehobener Bau-facharbeiter	V Baufach-arbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungs-personal
1. 9.90	31.12.90	9,60	9,00	8,45	7,80	7,10		5,70
1. 2.91	30. 4.91	12,37	11,33	10,75	9,89	9,60	8,90	8,02
1. 5.91		14,45	13,24	12,56	11,54	11,22	10,40	9,37
1. 9.91	31.12.91 ²⁾	15,66	14,35	13,60	12,51	12,16	11,27	10,15

1) Lohngruppe V und VII = alt Lohngruppe 2.

2) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (1) Lohnstarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in Brandenburg*)
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Dachdecker-vorarbeiter	II (E) Dachdecker-Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellen-prüfung)	III Dachdecker-Geselle (nach Gesellen-prüfung)	IV Dachdecker-Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufs-zugehörigkeit)	V A Dachdecker-helfer A (bis 5. Monat der Berufs-zugehörigkeit)	V B Dachdecker-helfer B (ab 5. Monat der Berufs-zugehörigkeit)	V B 2 für jugend-liche Helfer über 17 Jahre bis zum voll-enden 18. Lebensjahr
1. 7.90		11,10	10,81	10,09	8,71	6,97	-	-
1. 9.90		11,56	11,26	10,51	9,08	7,26	-	-
1.10.90	31.10.90	12,03	11,71	10,93	9,44	7,55	-	-
1. 1.91		12,03	11,71	10,93	9,72	9,44	9,44	7,55
1. 4.91	31. 5.91 ¹⁾	12,73	12,40	11,58	10,53	9,44	10,00	8,00

*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

1) Neuer Tarifvertrag liegt noch nicht vor.

308 (2) Lohnstarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Dachdecker-vorarbeiter	II (E) Dachdecker-Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellen-prüfung)	III Dachdecker-Geselle (nach Gesellen-prüfung)	IV Dachdecker-Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufs-zugehörigkeit)	V A Dachdecker-helfer A (bis 5. Monat der Berufs-zugehörigkeit)	V B Dachdecker-helfer B (ab 5. Monat der Berufs-zugehörigkeit)	V B 2 für jugend-liche Helfer über 17 Jahre bis zum voll-enden 18. Lebensjahr
1. 9.90	31.12.90	11,36	11,07	10,33	9,40	8,03	-	-
1. 1.91		11,75	11,45	10,69	9,72	8,64	9,23	7,38
1. 4.91	31. 5.91	12,73	12,40	11,58	10,53	9,36	10,00	8,00
1. 6.91		14,67	14,29	13,34	12,13	10,79	11,52	9,22
1. 9.91		15,72	15,32	14,30	13,00	11,56	12,35	9,88
1. 4.92	31. 5.92	17,20	16,76	15,65	14,22	12,65	13,51	10,81

*) Vor dem 1.6.1991 ohne Brandenburg und Thüringen.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (3) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in Thüringen*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						V B 2 für jugend- liche Helfer über 17 Jahre bis zum voll- endeten 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Dachdecker- vorarbeiter	II (E) Dachdecker- Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellen- prüfung)	III Dachdecker- Geselle (nach Gesellen- prüfung)	IV Dachdecker- Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufs- zugehörigkeit)	V A Dachdecker- helfer A (bis 5. Monat der Berufs- zugehörigkeit)	V B Dachdecker- helfer B (ab 5. Monat der Berufs- zugehörigkeit)	
1. 7.90	31.12.90	11,10	10,81	10,09	8,71	6,97	-	-
1. 1.91		11,75	11,45	10,69	9,72	8,64	9,23	7,38
1. 4.91	31. 5.91	12,73	12,40	11,58	10,53	9,36	10,00	8,00

*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

310 Bauinstallation

310 (1) Lohntarifvertrag für die Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik in Sachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		in Lohngruppe				
			1	2	3	4
		Obermonteure	A-Monteure usw.	B-Monteure usw.	C-Monteure usw.	Angelernte Arbeitnehmer nach 2 Jahren Tätigkeit im Gewerbe
1. 7.91		15,56	14,19	12,48	11,05	10,60
1. 1.92	30. 6.92	16,89	15,41	13,55	11,99	11,51
						10,02
						10,88

310 (2) Lohntarifvertrag des Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerks sowie des Installateur - des Klempner und des Kupferschmiede-Handwerks in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		in Lohngruppe					
		8	6	5	4	3	2
		Gesellen, die Arbeitnehmer beaufsichtigen	Gesellen, die selbständig Montagearbeiten durchführen	Abgeschlossene Berufsausbildung, Gesellen (ab 5. Berufs- jahr)	Gesellen, (4. Berufsjahr)	Hilfsmonteure	Gelernte Helfer
1.10.91		12,43	11,48	11,03	10,24	9,27	8,84
1. 7.92		14,08	13,00	12,49	11,60	10,50	10,05
1. 1.93		15,35	14,17	13,61	12,64	11,45	10,95
1. 7.93		17,04	15,73	15,11	14,03	12,71	12,15
1. 1.94		18,32	16,91	16,24	15,08	13,66	13,06
1. 7.94		20,15	18,60	17,86	16,59	15,03	14,37
1. 1.95		21,56	19,90	19,11	17,75	16,08	15,38
1. 7.95		23,07	21,29	20,45	18,99	17,21	16,46
1. 1.96	31. 7.96	24,36	22,49	21,60	20,06	18,17	17,38
							8,29
							9,39
							10,24
							11,37
							12,22
							13,44
							14,38
							15,39
							16,25

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter 8.6 Tariflöhne

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (1) Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I Arbeitsstellen- leiter; Aufsicht über mindestens 15 Arbeitskräfte	II Vorarbeiter	III Abgeschlossene fachbezogene Berufsausbildung (Lehre)	IV (E) Maler- und Lackierergesellen; nach einjähriger Einarbeitung	V Bauten- und Eisenschutz- werker; nach dreimonatiger Einarbeitung	VI Helfer, die mit einfachen Arbeiten be- schäftigt werden
1. 7.90	31.12.90	9,29	8,85	7,96	7,52	6,99	6,64
1. 1.91	30. 4.91	11,15	10,62	9,56	9,03	8,50	7,96

*) Ab 1.5.1991 eigene Tarifverträge für jedes neue Land.

316 (2) Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Berlin- Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		1 Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	2 Gesellen mit abgeschlossener Lehre	3.1 Junggehilfen ab 7. - 12. Monat im 1. Gesellenjahr	4.1 Angelernte Arbeiter nach 2jähriger Berufszugehörigkeit ab 25. Lebensjahr	5 Malerhilfsarbeiter
1. 5.91	30. 4.92	15,60	14,21	13,74	13,27	12,05

1) Bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen
Länder und Berlin-Ost.

316 (3) Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk im Land Brandenburg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		1 Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	2 Gesellen mit abgeschlossener Lehre	3.1 Junggehilfen ab 7. - 12. Monat im 1. Gesellenjahr	4.1 Angelernte Arbeiter nach 2jähriger Berufszugehörigkeit ab 25. Lebensjahr	5 Malerhilfsarbeiter
1. 5.91		13,00	11,84	11,45	11,06	10,04
1.10.91	30. 4.92	13,52	12,31	11,91	11,50	10,44

1) Bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen
Länder und Berlin-Ost.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (4) Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std ¹⁾					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	II Maler- und Lackierer; nach einjähriger Einarbeitung	III Junggesellen im 1. Gesellenjahr	IV Anstreicher nach 2jähriger Berufszugehörigkeit	V Malerhilfsarbeiter	VI Helfer, die mit einfachen Arbeiten beschäftigt werden
1. 5.91		12,43	11,84	10,66	10,06	9,47	8,29
1.10.91	30. 4.92	12,93	12,31	11,08	10,46	9,85	8,62

1) Bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen Länder und Berlin-Ost.

316 (5) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Glaserhandwerks in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		1 Facharbeiter	2 Glaser (Bauglaser, Glas-schleifer usw.)	3 Junggesellen nach der Ausbildung bis zum 12. Monat	4 Hilfsarbeiter		
					ab dem 20. Lebensjahr	bis zum 20. Lebensjahr	
1. 9.90	31.12.90	10,70	9,70	8,20	7,50	5,70	
1. 4.91		10,72	10,21	9,19	9,04	7,97	
1.10.91	30. 4.92	13,32	12,69	11,42	11,24	9,90	

316 (6) Lohntarifvertrag für das Glaser-Handwerk im Land Brandenburg

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		7 Vorarbeiter	6 E Qualifizierte Ausführung aller Glaserarbeiten nach dem 2. Gesellenjahr	5 Qualifizierte Ausführung von Glaserarbeiten (2. Gesellenjahr)	4 Angelernte Fachkräfte, Junggesellen im 1. Gesellenjahr	Hilfskräfte	
1. 1.92	30. 9.92	13,05	12,43	11,19	10,19	8,58	
1.10.92	30. 4.93	16,24	15,47	13,92	12,68	10,67	
1. 5.93	30. 4.94	19,60	18,67	16,80	15,31	12,88	

316 (7) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Glaserhandwerks in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		7 Hochwertige Facharbeiten	6 Facharbeiter nach 2jähriger Tätigkeit	5 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre	4 Teilfacharbeiter	Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal, Wächter	
1. 1.91	31. 3.91	11,15	10,60	10,30	9,60	6,00	
1. 1.92	30. 6.92	13,90	12,70	12,25	11,47	-	

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (8) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten im Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk in Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		I/1 ¹⁾ Kachelofen- und Luftheizungsbauer mit abgeschlossener Berufsausbildung Leitungstätigkeit	I (E) ab 3. Gesellenjahr	II im 2. Gesellenjahr	III im 1. Gesellenjahr	IV Kachelofen- und Luftheizungsbauhelfer
1. 9.90	31.12.90	10,50	10,18	9,67	9,51	8,59
1. 7.91	31.12.91	13,20	12,00	11,40	11,16	10,20
1. 1.92		-	13,20	12,54	12,28	11,22
1. 4.92		-	14,52	13,79	13,50	12,34
1. 7.92		-	15,97	15,17	14,85	13,57
1.10.92		-	17,56	16,68	16,33	14,92
1. 1.93	31. 3.93	-	19,31	18,36	17,96	16,41

1) Entfällt ab 1.1.1992.

400 Großhandel

400 (1) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6	5	4	3	2	1
		Facharbeiter mit Weisungsbefugnis (Vorarbeiter, Handwerker u.a.)	Abgeschlossene fachliche Ausbildung (Facharbeiter, Handwerker, u.a.)	Mehrjährige praktische Tätigkeit, umfangreiche Warenkenntnisse	Einschlägige Kenntnisse nach erforderlicher Anlernzeit	Kurze Ein- arbeitszeit, ohne einschlägige Kenntnisse	Einfache Arbeiten, ohne Vorkenntnisse, kurze Einweisung, Hilfstätigkeiten
1.10.90	31.12.90	9,10	8,31	7,93	7,12	6,87	6,58
1. 1.91	31. 3.91	10,37	9,48	9,03	8,11	7,84	7,50
1. 4.91		12,31	11,24	10,71	9,60	9,28	8,88
1. 1.92	31. 3.92	13,19	12,04	11,48	10,29	9,95	9,52
1. 4.92		13,93	12,77	12,13	11,07	10,55	10,07
1. 6.92		14,86	13,62	12,94	11,81	11,26	10,74
1. 3.93	31. 3.93	15,78	14,47	13,74	12,55	11,96	11,42

400 (2) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6 Arbeitnehmer mit abgeschlossener Facharbeiterausbildung	5 c Kraftfahrer der Führerscheinklasse II	4 Tätigkeiten nach Anlernzeit und/oder mit stärkerer Belastung (Staplerfahrer)	3 Tätigkeiten nach Einarbeitung unter Belastung (Transportarbeiten usw.)	2 Tätigkeiten ohne Vorkenntnisse nach Einweisung (Abpacken usw.)	1 Hilfstätigkeiten die Vorkenntnisse nicht erfordern (Lagerhilfen)
1.11.90	31.12.90	9,21	7,54	7,39	6,41	5,90	5,73
1. 1.91	31. 3.91	10,07	8,25	8,08	7,01	6,45	6,27
1. 4.91	30. 9.91	11,54	9,43	9,26	8,13	7,48	7,15
1.10.91	29. 2.92	12,43	10,15	9,98	8,75	8,05	7,70
1. 3.92	31.12.92	14,20	12,20r	11,40	10,00	9,20	8,80

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

400 Großhandel

400 (3) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe					
		in Lohngruppe					
		6 Qualifikation und Verant- wortung (Lagermeister, Handwerker usw.)	5 Abgeschlossene Facharbeiter- ausbildung (Facharbeiter usw.)	4 Anlernzeit mit langjähriger praktischer Tätigkeit (Kraftfahrer usw.)	3 Anlernzeit mit einschlägigen Kenntnissen (Staplerfahrer usw.)	2 Kurze Ein- arbeitung ohne einschlägige Kenntnisse (Lagerar- beiter usw.)	1 Arbeiten einfacher Art nach Einweisung (Boten usw.)
1. 1.91		9,19	8,59	8,00	7,41	6,82	6,23
1. 5.91	30. 6.91	9,95	9,31	8,67	8,03	7,38	6,75
1. 9.91	31. 5.92	11,42	10,68	9,95	9,23	8,54	7,88
1. 6.92		12,92	12,09	11,25	10,44	9,67	8,92

400 (4) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Monatslöhne ¹⁾				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		5 Selbständige Arbeitsausführung, Dispositionsbefugnis bei besonderer Verantwortung	4 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige, verantwortungsvolle Arbeit	3 Schwierige Tätig- keiten, besondere Kenntnisse, Erfahrungen	2 Gewisse Fertigkeiten, Übung oder Erfahrung erforderlich	1 Einfache Tätigkeiten, ohne berufliche Vorbildung
1.11.90		1 581	1 474	1 367	1 185	1 075
1. 2.91		1 725	1 609	1 491	1 293	1 173
1. 4.91	30. 4.91	1 869	1 742	1 615	1 401	1 271
1. 9.91		2 103	1 960	1 817	1 577	1 430
1. 2.92		2 261	2 107	1 954	1 696	1 538
1. 8.92	31.12.92	2 431	2 266	2 101	1 824	1 654

1) Monatslohn geteilt durch 173 = Stundenlohn.

400 (5) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Thüringen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6 Abgeschlossene Ausbildung als Handwerker oder Facharbeiter	5 Größere Verant- wortung (Kran- führer, Han- delsfachpacker usw.)	4 Kenntnisse durch praktische Tätig- keit oder durch abgeschlossene Ausbildung	3 Einschlägige Kenntnisse nach erforder- licher Anlernzeit	2 Ohne besondere Arbeitskenntnisse (Platzarbeiter, Beifahrer usw.)	1 Einfache Arbeiten, ohne vorherige Arbeitskenntnisse nach Einweisung
1.12.90	31. 3.91	8,63	8,09	7,59	7,13	6,60	5,83
1. 4.91	30. 6.91	9,41	8,82	8,28	7,77	7,20	6,36
1.10.91	31.12.91	11,38	10,66	10,01	9,39	8,71	7,69
1. 1.92	30. 6.92	12,98	12,17	11,42	10,72	10,10	8,87

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

430 Einzelhandel

430 (1) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerten körperlichen Belastungen
1.11.90		8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91	31. 8.91	11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91	31.12.91	12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71
1. 4.92		14,26	11,85	10,91	10,08	9,40
1.10.92		14,78	12,28	11,30	10,44	9,74
1.12.92	30. 4.93	15,52	12,89	11,87	10,97	10,23

430 (2) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerten körperlichen Belastungen
1.11.90	31.12.90	8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71
1. 4.92		14,26	11,85	10,91	10,08	9,40
1.10.92		14,78	12,28	11,30	10,44	9,74
1.12.92	30. 4.93	15,52	12,89	11,87	10,97	10,23

430 (3) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Sachsen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerten körperlichen Belastungen
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71
1. 4.92		14,26	11,85	10,91	10,08	9,40
1.10.92		14,78	12,28	11,30	10,44	9,74
1.12.92	30. 4.93	15,52	12,89	11,87	10,97	10,23

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

430 Einzelhandel

430 (4) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbstständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerten körperlichen Belastungen
1.11.90	31.12.90	8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71
1. 4.92		14,26	11,85	10,91	10,08	9,40
1.10.92		14,78	12,28	11,30	10,44	9,74
1.12.92	30. 4.93	15,52	12,89	11,87	10,97	10,23

710 Gastgewerbe

710 (1) Entgelttarifvertrag für die konsumgenossenschaftlichen Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Monatsentgelt ¹⁾						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Tarifgruppe						
		7 Umfassende Kenntnisse, Verantwortung (Alleinkoch, Annonceuse usw.)	6 Vielseitige Kenntnisse, begrenzte Entscheidungen (Koch mit erhöhter Anforderung)	5 (B) Abgeschlossene Berufsausbildung (Koch, Metzger, Bäcker usw.)	4 Tätigkeiten nach Anweisung; Anlernzeit erforderlich (Beikoch, Küchenhilfe usw.)	3 In der Regel eine Anlernzeit erforderlich (Kaltspeisenzubereitung usw.)	2 Gewisse Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich (Hotelhilfen, Hilfsarbeiten in der Küche)	1 Einfache mechanische Tätigkeiten (Tischabräumer, Wäskerkraft, Auffüller usw.)
1. 3.91		1 610	1 512	1 400	1 302	1 190	1 120	1 050
1.10.91	29. 2.92	1 754	1 647	1 525	1 418	1 296	1 220	1 144
1. 3.92		1 995	1 874	1 735	1 614	1 475	1 388	1 301
1.11.92	28. 2.93	2 165	2 030	1 880	1 748	1 598	1 504	1 410

1) Anfangsvergütung; Monatsentgelt geteilt durch 173 = Stundenlohn.

735 Friseurgewerbe

735 (1) Lohntarifvertrag in den Friseurbetrieben des Landes Brandenburg

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Lohnsätze je Monat ¹⁾							
		in Lohngruppe							
		Arbeitnehmer mit bestandener Gesellenprüfung				Beschäftigte ohne Gesellenbrief			
		1	2	3	4	1	2	3	4
1. 5.91		759	900	982	1 125	607	720	786	900
1. 1.92	30. 6.92	885	1 050	1 146	1 312	708	840	917	1 150
1. 7.92		1 032	1 224	1 336	1 530	828	979	1 069	1 224
1. 1.93	30. 6.93	1 135	1 346	1 470	1 683	908	1 077	1 176	1 346

1) Monatslohn geteilt durch 173 = Stundenlohn; ab 1.1.1993 geteilt durch 169.

Neue Länder und Berlin-Ost

8 Löhne und Gehälter

8.6 Tariflöhne

794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 (1) Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		V Handwerker mit besonderen persönlichen Leistungen	IV (E) Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. entsprechende Facherfahrung	III Angelernte handwerkliche Tätigkeit, Baufachwerker	II Einfache Arbeiten (Bauwerker, Heizer u.a.)	I Reinigungspersonal
1. 7.90	31.12.90	11,41	9,51	8,56	8,09	6,37
1.10.91	31. 5.92	14,60	12,17	10,95	10,34	8,15

900 Gebietskörperschaften

900 1 Lohntarifvertrag für die Arbeiter des Bundes und der Länder (MTB II/MTL II) (MT-Arb.-O) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Monatslöhne ¹⁾					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Lohngruppe (Endstufe 8)					
		9 Arbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung und mit zusätzlicher fachlicher Fortbildung (z.B. zum Meister), die an CNC - gesteuerten Maschinen Programmfehler feststellen und beseitigen	8 ,die nach technischen Angaben unter eigener Verantwortung hochwertige Versuchsgерäte zusammenbauen und justieren	6 ,die besonders hochwertige Arbeiten verrichten (z.B. schwierige Druck- oder Setzarbeiten)	4 (E) oder überdurchschnittlichem fachlichem Geschick (z.B. Film-vorführer mit Fachprüfung, Hausmeister)	2 Eingearbeitete und angelernte Arbeiter (z.B. Hilfs-köche, Straßenbau-arbeiter, Aktenhefter)	1 Arbeiter mit einfachen Tätigkeiten (z.B. einfache Hilfsarbeiten in Wäscherei oder Plätterei)
1. 7.91	31.12.91	2 251	2 155	1 973	1 807	1 654	1 583
1. 5.92	30.11.92 ²⁾	2 769	2 649	2 426	2 222	2 034	1 947
1.12.92		2 927	2 801	2 565	2 349	2 151	2 058

1) Monatslohn geteilt durch 174 = Stundenlohn.

2) Einmalzahlung für Januar - April 1992 von DM 450.

9 Preise

9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

9.1.1 Aktuelle Ergebnisse

1989 = 100

Lfd. Nr.	Nr. der GP-Systematik	Gütergruppe, -zweig	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1991 Durchschnitt	1992			Veränderung September 1992 gegenüber Sept. 1991	
					September	August	September	1991	1992
1		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	1 000	63,2	63,2	63,9	64,0	+ 1,3	+ 0,2
		darunter:							
2		Fertigerzeugnisse ¹⁾	266,08	61,8	61,7	63,5	63,6	+ 3,1	+ 0,2
3		Investitionsgüter	93,23	63,3	62,4	63,9	63,9	+ 2,4	-
4		Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)	172,85	61,1	61,3	63,2	63,4	+ 3,4	+ 0,3
5		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser)	949,34	59,8	59,6	60,2	60,3	+ 1,2	+ 0,2
6		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Mineralöl-erzeugnisse)	964,96	64,2	64,2	64,9	65,1	+ 1,4	+ 0,3
7		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne NE-Metalle und -Metallhalbzeug)	975,68	63,9	63,9	64,6	64,8	+ 1,4	+ 0,3
8	10/2122	Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Wasser ²⁾	50,66	127,0	129,9	135,0	135,0	+ 3,9	-
9	10	Elektrizität, Fernwärme, Wasser 2)	45,74	136,7	139,8	145,2	145,2	+ 3,9	-
10	21	Bergbauliche Erzeugnisse	34,44	87,6	89,8	91,4	95,3	+ 6,1	+ 4,3
11		Bergbauliche Erzeugnisse (ohne Erdgas)	29,52	96,0	98,3	100,1	104,6	+ 6,4	+ 4,5
12		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes	919,82	58,6	58,4	58,8	58,8	+ 0,7	-
13		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Mineralöl-erzeugnisse)	884,78	59,6	59,3	59,8	59,8	+ 0,8	-
14		Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	301,22	51,8	51,7	51,4	51,3	- 0,8	- 0,2
15	22	Mineralöl-erzeugnisse	35,04	34,7	35,9	34,6	34,9	- 2,8	+ 0,9
16	25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	31,31	83,0	81,8	83,9	83,9	+ 2,6	-
17	27	Eisen und Stahl	47,35	41,5	40,8	38,3	38,3	- 6,1	-
18	28	NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetallen und deren Halbzeug)	24,32	34,1	34,3	32,8	32,9	- 4,1	+ 0,3
19	29	Gießereierzeugnisse	8,23	78,1	77,0	77,1	77,0	-	- 0,1
20	301	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	9,59	52,2	51,7	54,4	53,0	+ 2,5	- 2,6
21	40	Chemische Erzeugnisse	111,38	54,5	54,6	55,1	54,9	+ 0,5	- 0,4
22	521/526	Flachglas und Glasfaser	1,02	52,0	51,2	51,7	51,6	+ 0,8	- 0,2
23	53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	6,18	59,2	58,9	58,4	57,7	- 2,0	- 1,2
24	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	12,45	59,4	58,1	56,0	54,9	- 5,5	- 2,0
25	59	Gummiwaren	14,35	44,2	44,1	43,9	43,4	- 1,6	- 1,1
26		Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	284,46	64,8	64,1	64,3	64,3	+ 0,3	-
27	302	Erzeugnisse der Stahlverformung	9,89	61,7	61,6	60,7	60,4	- 1,9	- 0,5
28	31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	7,82	71,4	71,1	71,8	71,8	+ 0,6	-
29	32	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	91,62	74,9	74,0	74,5	74,4	+ 0,5	- 0,1
30	33	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	33,95		60,1				
31	345	Boote und Yachten	0,14	82,5	81,6	84,2	84,2	+ 3,2	-
32	36	Elektrotechnische Erzeugnisse	85,65	57,6	56,9	56,7	56,7	- 0,4	-
33	37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren ..	10,25	67,8	67,7	67,1	67,1	- 0,9	-
34	38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	22,33	76,8	76,9	78,1	78,3	+ 1,8	+ 0,3
35	50	Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	12,81		18,5				
36		Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	171,46	52,0	51,9	52,1	52,3	+ 0,8	+ 0,4
37	39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Füllhalter u.ä.	6,27	72,5	72,4	71,8	71,8	- 0,8	-
38	51	Feinkeramische Erzeugnisse	3,83	60,4	61,3	63,6	63,6	+ 3,8	-
39	522-524	Hohlglas, verarbeitetes und veredeltes Glas	7,28	45,4	45,4	46,3	46,3	+ 2,0	-
40	54	Holzwaren	24,67	56,5	56,8	57,6	58,3	+ 2,6	+ 1,2
41	56	Papier- und Pappwaren	8,81	63,8	63,5	64,2	64,0	+ 0,8	- 0,3
42	57	Druckereierzeugnisse	5,61	105,8	106,7	112,9	117,5	+ 10,1	+ 4,1
43	58	Kunststoff-erzeugnisse	13,95	57,7	56,8	54,5	54,6	- 3,9	+ 0,2
44	61	Leder	2,74	42,3	41,9	42,2	42,3	+ 1,0	+ 0,2
45	62	Lederwaren und Schuhe	10,86	62,5	62,4	59,5	59,5	- 4,6	-
46	63	Textilien	64,08	37,1	37,0	36,8	36,8	- 0,5	-
47	64	Bekleidung	23,36	58,8	58,4	59,9	59,8	+ 2,4	- 0,2
48		Erzeugnisse des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes ..	162,68	67,4	67,7	70,0	70,0	+ 3,4	-
49	68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	153,57	65,7	66,0	67,9	67,9	+ 2,9	-
50	69	Tabakwaren	9,11	96,5	96,3	104,4	104,4	+ 8,4	-

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverarbeiter.

9 Preise

9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

9.1.2 Mittelfristige Übersicht

1989 = 100

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse		Elektri- zität, Fernwärme, Wasser 1)	Bergbau- liche Er- zeugnisse	Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes					Fertigerzeugnisse ²⁾	
	Insgesamt	ohne Mineral- öl- erzeugnisse			zusammen	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbes	Erzeugnisse des Investi- tionsgüter produzierenden Gewerbes	Verbrauchs- güter produzierenden Gewerbes	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbes	Investi- tionsgüter	Verbrauchs- güter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
Absolute Werte											
1991 Januar	63,3	64,2	132,3	84,2	59,1	52,3	66,0	51,9	67,0	64,3	59,0
Februar	63,4	64,4	133,1	84,3	59,1	52,7	65,8	52,0	66,8	63,9	60,9
März	63,2	64,4	133,5	86,8	58,9	52,2	65,4	52,2	66,9	63,1	61,2
April	63,2	64,3	134,2	89,0	58,7	52,1	64,9	52,1	67,1	62,9	61,5
Mai	63,1	64,2	136,2	87,0	58,5	51,8	64,6	52,1	67,2	62,5	61,4
Juni	63,0	64,2	136,4	86,2	58,5	51,6	64,6	52,2	67,4	62,9	61,3
Juli	63,1	64,1	138,0	85,7	58,5	51,7	64,4	52,1	67,3	62,7	61,3
August	63,1	64,1	139,5	86,6	58,4	51,8	64,2	52,1	67,3	62,5	61,4
September	63,2	64,2	139,8	89,8	58,4	51,7	64,1	51,9	67,7	62,4	61,3
Oktober	63,3	64,3	139,1	90,7	58,5	51,5	64,5	51,8	67,9	64,0	61,3
November	63,2	64,2	139,0	90,8	58,5	51,5	64,4	51,9	68,1	64,0	61,3
Dezember	63,1	64,2	138,9	90,3	58,4	51,2	64,3	51,8	68,4	64,0	61,3
1992 Januar	63,4	64,4	140,6	92,5	58,5	51,2	64,4	51,8	68,7	64,2	61,6
Februar	63,5	64,5	141,2	92,6	58,5	51,1	64,4	51,8	69,2	64,4	61,9
März	63,8	64,8	143,7	92,7	58,7	51,2	64,4	52,1	69,9	64,5	62,3
April	63,9	65,0	144,8	93,1	58,8	51,4	64,0	52,2	70,1	63,6	62,9
Mai	63,8	64,8	144,8	91,4	58,7	51,3	64,1	51,9	70,1	63,6	62,7
Juni	63,8	64,8	144,8	91,4	58,8	51,5	64,1	52,0	70,1	63,6	62,7
Juli	63,9	64,9	145,1	91,4	58,8	51,5	64,2	52,1	70,1	63,8	63,0
August	63,9	64,9	145,2	91,4	58,8	51,4	64,3	52,1	70,0	63,9	63,2
September	64,0	65,1	145,2	95,3	58,8	51,3	64,3	52,3	70,0	63,9	63,4
Relative Veränderungen gegenüber dem Vormonat Prozent											
1991 Januar	+ 1,9	+ 1,9	+ 30,0	- 0,5	- 0,2	+ 0,6	- 0,6	- 0,2	- 0,4	- 1,1	+ 3,1
Februar	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,1	-	+ 0,8	- 0,3	+ 0,2	- 0,3	- 0,6	+ 3,2
März	- 0,3	-	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3	- 0,9	- 0,6	+ 0,4	+ 0,1	- 1,3	+ 0,5
April	-	- 0,2	+ 0,5	+ 2,5	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	- 0,3	+ 0,5
Mai	- 0,2	- 0,2	+ 1,5	- 2,2	- 0,3	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,1	- 0,6	- 0,2
Juni	- 0,2	-	+ 0,1	- 0,9	-	- 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	- 0,2
Juli	+ 0,2	- 0,2	+ 1,2	- 0,6	-	+ 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,1	- 0,3	-
August	-	-	+ 1,1	+ 1,1	- 0,2	+ 0,2	- 0,3	-	-	- 0,3	+ 0,2
September	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 3,7	-	- 0,2	- 0,2	- 0,4	+ 0,6	- 0,2	- 0,2
Oktober	+ 0,2	+ 0,2	- 0,5	+ 1,0	+ 0,2	- 0,4	+ 0,6	- 0,2	+ 0,3	+ 2,6	-
November	- 0,2	- 0,2	- 0,1	+ 0,1	-	-	- 0,2	+ 0,2	+ 0,3	-	-
Dezember	- 0,2	-	- 0,1	- 0,6	- 0,2	- 0,6	- 0,2	- 0,2	+ 0,4	-	-
1992 Januar	+ 0,5	+ 0,3	+ 1,2	+ 2,4	+ 0,2	-	+ 0,2	-	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,5
Februar	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,1	-	- 0,2	-	-	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,5
März	+ 0,5	+ 0,5	+ 1,8	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	-	+ 0,6	+ 1,0	+ 0,2	+ 0,6
April	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,4	+ 1,0
Mai	- 0,2	- 0,3	-	- 1,8	- 0,2	- 0,2	+ 0,2	- 0,6	-	-	- 0,3
Juni	-	-	-	-	+ 0,2	+ 0,4	-	+ 0,2	-	-	-
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	-	-	-	+ 0,2	+ 0,2	-	+ 0,3	+ 0,5
August	-	-	+ 0,1	-	-	- 0,2	+ 0,2	-	- 0,1	+ 0,2	+ 0,3
September	+ 0,2	+ 0,3	-	+ 4,3	-	- 0,2	-	+ 0,4	-	-	+ 0,3
Relative Veränderungen gegenüber dem Vorjahresmonat Prozent											
1992 Januar	+ 0,2	+ 0,3	+ 6,3	+ 9,9	- 1,0	- 2,1	- 2,4	- 0,2	+ 2,5	- 0,2	+ 4,4
Februar	+ 0,2	+ 0,2	+ 6,1	+ 9,8	- 1,0	- 3,0	- 2,1	- 0,4	+ 3,6	+ 0,8	+ 1,6
März	+ 0,9	+ 0,6	+ 7,6	+ 6,8	- 0,3	- 1,9	- 1,5	- 0,2	+ 4,5	+ 2,2	+ 1,8
April	+ 1,1	+ 1,1	+ 7,9	+ 4,6	+ 0,2	- 1,3	- 1,4	+ 0,2	+ 4,5	+ 1,1	+ 2,3
Mai	+ 1,1	+ 0,9	+ 6,3	+ 5,1	+ 0,3	- 1,0	- 0,8	- 0,4	+ 4,3	+ 1,8	+ 2,1
Juni	+ 1,3	+ 0,9	+ 6,2	+ 6,0	+ 0,5	- 0,2	- 0,8	- 0,4	+ 4,0	+ 1,1	+ 2,3
Juli	+ 1,3	+ 1,2	+ 5,1	+ 6,7	+ 0,5	- 0,4	- 0,3	-	+ 4,2	+ 1,8	+ 2,8
August	+ 1,3	+ 1,2	+ 4,1	+ 5,5	+ 0,7	- 0,8	+ 0,2	-	+ 4,0	+ 2,2	+ 2,9
September	+ 1,3	+ 1,4	+ 3,9	+ 6,1	+ 0,7	- 0,8	+ 0,3	+ 0,8	+ 3,4	+ 2,4	+ 3,4

1) Bei Elektrizität, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverteiler.

2) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

Neue Länder und Berlin-Ost

9 Preise

9.2 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle Arbeitnehmerhaushalte

Gliederung nach Hauptgruppen

Jahr	Ge- ----- Monat	Hauptgruppe / Gruppe									
		Nah- rungs- mittel, Getränke, Tabak- waren	Beklei- dung, Schuhe	Wohnungsmieten, Energie 1) (ohne Kraftstoffe)			Möbel, Haushalts- geräte und andere Gü- ter für die Haushalts- führung	Güter für			
				Zu- sammen	Woh- nungs- mieten	Energie 1) (ohne Kraft- stoffe)		Gesund- heits- und Körper- pflege	Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung	Bildung, Unter- haltung, Freizeit	Persönliche Ausstattung Dienstl. des Beherber- gungsgew. sowie Güter sonst. Ar

Absolute Werte 2. Halbjahr 1990 / 1. Halbjahr 1991 = 100

1990 JD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1991 JD	108,3	102,7	104,1	167,6	176,6	159,2	102,8	104,1	105,3	106,0	115,7
1992 JD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990 Juli	93,8	101,5	85,3	80,0	97,1	63,8	95,1	94,5	94,3	89,9	84,8
August	93,9	97,5	89,9	80,0	97,1	63,8	97,0	98,2	96,2	91,4	84,9
September	95,3	97,1	98,5	80,0	97,1	63,8	98,1	97,2	97,6	94,7	85,4
Oktober	96,8	97,4	100,0	80,0	97,1	63,8	98,3	97,9	100,1	98,3	86,2
November	96,6	97,3	101,8	80,0	97,1	63,8	98,8	98,1	98,1	98,7	86,4
Dezember	97,3	98,8	103,7	80,3	97,1	64,4	99,7	100,2	97,3	99,5	86,4
1991 Januar	102,5	99,9	102,0	115,3	99,6	130,3	101,2	101,0	100,7	102,0	113,7
Februar	102,9	100,5	103,5	117,2	103,3	130,5	101,8	101,4	99,9	103,4	114,1
März	104,1	101,8	104,1	117,4	103,6	130,6	102,1	102,3	102,1	104,3	114,1
April	105,1	102,6	104,7	118,1	103,6	131,9	102,4	103,2	104,3	105,5	114,4
Mai	105,6	102,4	104,1	125,8	103,6	146,9	102,8	103,6	104,5	106,2	114,3
Juni	105,9	103,2	103,6	125,7	103,6	146,7	102,7	104,2	104,7	105,9	115,0
Juli	106,7	103,8	103,0	125,7	103,8	146,5	102,6	104,4	107,4	106,0	116,8
August	106,8	103,3	103,4	126,0	103,9	147,0	102,9	104,8	107,9	106,4	116,8
September	107,1	103,0	104,2	127,5	103,9	149,8	103,3	105,5	108,0	107,2	116,9
Oktober	117,3	103,1	104,9	304,2	396,7	216,5	103,7	105,9	108,2	107,7	117,1
November	118,0	104,3	105,4	304,3	396,8	216,6	104,2	106,4	108,3	108,6	117,2
Dezember	118,0	104,2	105,9	304,2	396,8	216,5	104,4	106,7	108,1	108,8	117,6
1992 Januar	118,8	104,9	105,4	304,4	397,9	215,9	104,8	107,6	109,3	111,3	118,0
Februar	119,2	105,4	105,0	304,6	397,7	216,4	105,0	108,9	109,7	112,5	118,1
März	119,8	105,9	105,1	305,3	399,6	215,9	105,0	109,6	111,4	112,4	118,2
April	120,0	106,2	105,2	304,8	400,4	214,1	105,3	110,8	111,8	112,2	118,3
Mai	120,6	106,4	105,4	304,3	400,1	213,5	105,5	111,4	112,4	112,7	123,5
Juni	120,8	106,7	105,3	303,7	400,0	212,4	105,5	111,9	112,8	112,5	123,9
Juli	120,7	106,1	105,2	303,6	400,1	212,1	105,7	112,3	113,0	112,6	124,1
August	120,6	105,6	105,2	304,4	400,3	213,5	105,8	112,7	112,8	112,8	124,3
September	120,7	105,3	105,7	305,4	400,3	215,5	105,8	113,0	112,7	113,5	124,3
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Relative Veränderung zum entsprechenden Vorjahresmonat

1991 Juli	13,8	2,3	20,8	57,1	6,9	129,6	7,9	10,5	13,9	17,9	37,7
August	13,7	5,9	15,0	57,5	7,0	130,4	6,1	8,9	12,2	16,4	37,6
September	12,4	6,1	8,0	59,4	7,0	134,8	5,3	8,5	10,7	13,2	36,9
Oktober	21,2	5,9	4,9	280,3	308,5	239,3	5,5	8,2	8,1	9,6	35,8
November	22,2	7,2	3,5	280,4	308,7	239,5	5,5	8,5	10,4	10,0	35,6
Dezember	21,3	5,5	2,1	278,8	308,7	236,2	4,7	6,5	11,1	9,3	36,1
1992 Januar	15,9	5,0	3,3	164,0	299,5	65,7	3,6	6,5	8,5	9,1	3,8
Februar	15,8	4,9	1,4	159,9	285,0	65,8	3,1	7,4	9,8	8,8	3,5
März	15,1	4,0	1,0	160,1	285,7	65,3	2,8	7,1	9,1	7,8	3,6
April	14,2	3,5	0,5	158,1	286,5	62,3	2,8	7,4	7,2	6,4	3,4
Mai	14,2	3,9	1,2	141,9	286,2	45,3	2,6	7,5	7,6	6,1	8,0
Juni	14,1	3,4	1,6	141,6	286,1	44,8	2,7	7,4	7,7	6,2	7,7
Juli	13,1	2,2	2,1	141,5	285,5	44,8	3,0	7,6	5,2	6,2	6,3
August	12,9	2,2	1,7	141,6	285,3	45,2	2,8	7,5	4,5	6,0	6,4
September	12,7	2,2	1,4	139,5	285,3	43,9	2,4	7,1	4,4	5,9	6,3
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Preisrepräsentante für extra leichtes Heizöl.

Neue Länder und Berlin-Ost

9 Preise

9.3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

9.3.1 Aktuelle Ergebnisse

1989 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1991 Durch- schnitt	1991	1992		Veränderung August 1992 gegenüber	
			August	Juli	August	August 1991	Juli 1992 in Prozent
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich							
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt	1 000	35,4	35,1	37,0	36,3	+ 3,4	- 1,9
Landwirtschaftliche Produkte ohne Milch	793,43	36,5	36,4	38,0	37,2	+ 2,2	- 2,1
Pflanzliche Produkte	269,05	52,5	51,8	51,9	50,7	- 2,1	- 2,3
Getreide und Hülsenfrüchte	92,89	49,1	47,9	48,3	47,6	- 0,6	- 1,4
Saat- und Pflanzgut	24,68	50,6	51,0	54,1	54,4	+ 6,7	+ 0,6
Hackfrüchte	52,47	54,8	53,2	55,9	54,5	+ 2,4	- 2,5
darunter:							
Speisekartoffeln	34,62	56,5	55,8	56,3	54,2	- 2,9	- 3,7
Zuckerrüben	14,51	57,2	53,2	62,1	62,1	+ 16,7	-
Ölpflanzen (Raps)	9,22	40,6	39,9	18,2	18,3	- 54,1	+ 0,5
Heu und Stroh	21,48	49,8	48,4	48,4	47,7	- 1,4	- 1,4
Sonderkulturerzeugnisse	68,31	58,5	59,1	58,6	56,1	- 5,1	- 4,3
Genußmittelpflanzen	2,26	43,6	37,6	45,5	45,5	+ 21,0	-
Obst	20,83	65,7	68,2	69,0	67,2	- 1,5	- 2,6
Gemüse	29,29	57,9	58,8	53,2	48,7	- 17,2	- 8,5
Baumschulerzeugnisse	1,65	98,4	98,3	95,6	94,1	- 4,3	- 1,6
Schnittblumen und Topfpflanzen	14,28	47,2	45,2	52,2	52,2	+ 15,5	-
Tierische Produkte	730,95	29,1	29,0	31,4	31,0	+ 6,9	- 1,3
Schlachtvieh	400,40	27,2	27,8	30,2	29,2	+ 5,0	- 3,3
darunter:							
Rinder	135,34	24,5	25,1	26,2	26,4	+ 5,2	+ 0,8
Schweine	238,30	29,1	29,9	33,0	31,4	+ 5,0	- 4,8
Schlachtgeflügel	23,92	22,6	22,6	23,0	22,8	+ 0,9	- 0,9
Nutz- und Zuchtvieh	82,01	34,4	33,9	37,9	38,4	+ 13,3	+ 1,3
Milch	206,57	31,4	30,1	32,9	33,0	+ 9,6	+ 0,3
Eier	28,47	37,4	34,5	33,6	33,1	- 4,1	- 1,5

9.3.2 Mittelfristige Übersicht

1989 = 100

Jahr Monat	Landwirtschaftliche Produkte		Pflanzliche Produkte					Tierische Produkte			
	insgesamt	ohne Milch	zusammen	Getreide und Hülsen- früchte	Hackfrüchte	Sonderkulturerzeugnisse zusammen	Schnitt- blumen und Topfpfl.	zusammen	Schlacht- vieh	Milch	Eier
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich											
Gewicht	1 000	793,43	269,05	92,89	52,47	68,31	14,28	730,95	400,40	206,57	28,47
1991 D	35,4	36,5	52,5	49,1	54,8	58,5	47,2	29,1	27,2	31,4	37,4
1991 Oktober	36,2	37,3	52,3	48,5	53,9	59,5	48,4	30,3	29,1	31,9	36,7
November	36,8	37,6	53,2	49,2	55,4	60,9	50,6	30,7	28,9	33,4	39,4
Dezember	37,0	37,8	53,8	49,7	56,2	61,8	50,7	30,8	29,2	33,6	39,6
1992 Januar	37,6	38,5	54,5	50,4	56,4	62,1	51,7	31,3	30,1	34,0	39,7
Februar	37,9	38,9	54,7	50,9	55,9	61,8	51,8	31,7	30,5	34,0	39,0
März	38,3	39,4	55,4	51,3	58,0	62,2	51,6	32,0	30,7	33,8	37,9
April	38,1	39,4	55,2	51,7	56,9	61,8	52,0	31,8	30,7	33,2	38,1
Mai	38,1	39,4	55,3	52,3	56,6	61,5	51,2	31,8	30,7	33,3	35,5
Juni	38,1	39,4	54,9	52,2	56,0	60,5	52,1	31,9	30,9	33,2	33,3
Juli	37,0	38,0	51,9	48,3	55,9	58,6	52,2	31,4	30,2	32,9	33,6
August	36,3	37,2	50,7	47,6	54,5	56,1	52,2	31,0	29,2	33,0	33,1

Neue Länder und Berlin-Ost
9 Preise
9.4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Ausgabenindex)
9.4.1 Aktuelle Ergebnisse
1989 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1991 Durch- schnitt	1991	1992		Veränderung August 1992 gegenüber	
			August	Juli	August	August 1991 in Prozent	Juli 1992
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer							
Betriebsmittel insgesamt	1 000	74,5	74,9	81,3	81,3	+ 8,5	-
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	905,88	73,9	74,3	80,3	80,3	+ 8,1	-
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	98,06	39,3	38,2	37,0	37,1	- 2,9	+ 0,3
darunter:							
Einnährstoffdünger	92,45	38,6	37,5	36,1	36,1	- 3,7	-
Futtermittel	230,14	47,6	47,5	47,7	47,2	- 0,6	- 1,0
darunter:							
Futtergetreide	49,16	53,1	52,3	53,5	51,9	- 0,8	- 3,0
Mischfuttermittel	141,32	44,9	45,1	45,0	44,9	- 0,4	- 0,2
Saat- und Pflanzgut	52,82	75,3	75,6	83,2	83,1	+ 9,9	- 0,1
darunter:							
Getreidesaatgut	16,62	84,1	84,3	84,3	84,3	-	-
Hackfrüchtesaatgut und -pflanzgut	24,59	92,1	82,2	98,3	98,3	+ 19,6	-
Nutz- und Zuchtvieh	181,70	28,3	29,2	31,3	31,2	+ 6,8	- 0,3
Pflanzenschutzmittel	21,49	77,9	77,7	78,5	78,5	+ 1,0	-
Brenn- und Treibstoffe (einschl. Schmierst. u. el. Strom)	87,55	87,0	89,1	93,9	93,6	+ 5,1	- 0,3
darunter:							
Treibstoffe	42,17	40,9	42,3	47,8	47,0	+ 11,1	- 1,7
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	93,84	184,7	185,8	221,4	221,4	+ 19,2	-
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude	18,88	143,9	145,8	174,3	175,8	+ 20,6	+ 0,9
Unterhaltung der Maschinen und Geräte (einschl. technischer Hilfsmaterialien)	121,40	112,5	112,4	115,8	116,9	+ 4,0	+ 0,9
Neubauten und neue Maschinen	94,12	80,9	80,9	90,6	91,0	+ 12,5	+ 0,4
Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude .	26,95	143,9	145,8	174,3	175,8	+ 20,6	+ 0,9
Neuanschaffung größerer Maschinen (einschl. Kfz.)	67,17	55,6	54,8	57,0	57,0	+ 4,0	-
darunter:							
Landmaschinen und Geräte	41,75	64,6	63,8	66,4	66,5	+ 4,2	+ 0,2

9.4.2 Mittelfristige Übersicht
1989 = 100

Jahr Monat	Betriebs- mittel insgesamt	Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion							Neubauten und neue Maschinen		
		zusammen	darunter					zusammen	Neubau landw. Betriebs- gebäude	Neuan- schaffung größerer Maschinen	
			Dünge- und Bodenver- besserungs- mittel	Futter- mittel	Saat- und Pflanzgut	Nutz- und Zuchtvieh	Brenn- und Treib- stoffe				Unter- haltung der Maschinen und Geräte
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
Gewicht	1 000	905,88	98,06	230,14	52,82	181,70	87,55	121,40	94,12	26,95	67,17
1991 0	74,5	73,9	39,3	47,6	75,3	28,3	87,0	112,5	80,9	143,9	55,6
1991 Oktober	75,0	74,3	37,3	47,2	75,4	28,7	90,6	113,2	81,5	145,8	55,6
November	75,7	74,9	37,2	47,4	75,5	29,8	91,5	113,6	83,7	153,3	55,7
Dezember	75,7	74,9	37,3	47,7	75,5	29,6	91,4	113,5	83,7	153,3	55,8
1992 Januar	76,7	75,7	37,3	48,0	75,4	29,4	94,2	113,9	86,8	163,1	56,2
Februar	77,6	76,4	37,4	48,0	80,4	30,4	94,3	114,1	88,7	169,4	56,4
März	77,7	76,5	37,4	48,0	82,1	30,7	93,7	114,2	88,8	169,4	56,5
April	78,0	76,8	37,3	48,2	83,9	31,1	93,3	114,6	89,1	169,4	56,9
Mai	81,4	80,4	37,4	48,3	83,9	31,3	93,2	115,6	90,5	174,3	56,9
Juni	81,3	80,4	37,1	48,2	84,0	31,1	93,3	115,8	90,5	174,3	56,9
Juli	91,3	80,3	37,0	47,7	83,2	31,3	93,9	115,8	90,6	174,3	57,0
August	81,3	80,3	37,1	47,2	83,1	31,2	93,6	116,9	91,0	175,8	57,0

9.5 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart

9.5.1 Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse
1989 = 100

Berichtszeitraum	Bauwerksarten					
	Wohngebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude		
	insgesamt	Kohbau	Ausbau	insgesamt	Kohbau	Ausbau
Absolute Werte						
1991 0	164,3	171,5	153,3	145,1	141,0	152,7
1990 August	142,6	149,5	132,1	133,1	133,4	132,6
November	149,6	157,4	137,7	134,5	132,4	138,4
1991 Februar	157,3	163,7	147,6	138,5	134,2	146,6
Mai	162,9	170,0	152,1	142,6	138,4	150,3
August	166,1	173,4	155,1	145,8	141,0	154,7
November	170,8	178,8	158,6	153,3	150,2	159,0
1992 Februar	176,8	185,4	153,9	159,0	155,8	164,9
Mai	181,5	190,8	157,4	162,2	158,5	169,0
August	184,4	193,6	170,5	165,5	162,2	171,6
Veränderung zum Vorquartal in Prozent						
1991 0	-	-	-	-	-	-
1990 November	+ 4,9	+ 5,3	+ 4,2	+ 1,1	- 0,7	+ 4,4
1991 Februar	+ 5,1	+ 4,0	+ 7,2	+ 3,0	+ 1,4	+ 5,9
Mai	+ 3,6	+ 3,8	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,1	+ 2,5
August	+ 2,0	+ 2,0	+ 5,0	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,9
November	+ 2,8	+ 3,1	+ 2,3	+ 5,1	+ 6,5	+ 2,8
1992 Februar	+ 3,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 3,7	+ 3,7	+ 3,7
Mai	+ 2,7	+ 2,9	+ 2,1	+ 2,0	+ 1,7	+ 2,5
August	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 2,3	+ 1,5

Neue Länder und Berlin-Ost

10 Erwerbstätigkeit

10.1 Arbeitsmarkt

Merkmal	1992				Veränderung geg. Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten Vorjahreswerte)			
	Oktober ¹⁾	September	August	Juli	Oktober		September	August
					absolut	%		
A R B E I T S L O S E								
- Zugang (Meldungen) im Monat	117 094	108 690	89 603	179 300	- 12 342	- 9,5	15,0	3,3
dar.: vorher erwerbstätig	104 475	96 396	78 352	163 724	- 22 476	- 17,7	6,2	- 6,3
- Abgang im Monat	130 393	116 671	109 105	114 268	20 733	18,9	29,2	18,4
- Bestand am Ende des Monats	1 097 452	1 110 751	1 168 732	1 188 234	48 925	4,7	8,0	9,9
davon: 36,4 % Männer	384 927	392 002	415 509	428 285	- 22 234	- 5,5	- 4,7	- 4,0
dar.: 60 Jahre u. älter	5 370	5 316	5 496	5 496	- 533	- 9,0	- 10,0	- 8,4
63,6 % Frauen	712 525	718 749	753 223	759 949	71 159	11,1	16,4	19,5
dar.: 55 Jahre u. älter	26 908	25 785	25 604	25 470	7 767	40,6	34,9	37,6
dar.: 2,3 % Jugendl. unter 20 Jahren	27 064	29 257	32 321	33 335	- 15 585	- 36,5	- 35,2	- 34,2
66,7 % Arbeiter	719 989	722 987	771 800	788 657	2 296	0,3	3,8	4,1
2,7 % Schwerbehinderte	29 705	30 041	30 351	31 087	5 291	21,7	29,0	32,8
5,3 % Teilzeitarbeitsuchende	56 110	56 861	59 709	60 065	- 7 481	- 11,8	- 8,6	- 5,8
1,4 % Ausländer	14 868	15 014	15 736	15 566	- 394	- 2,6	- 2,5	2,9
A R B E I T S L O S E N Q U O T E N								
bezogen auf								
- alle zivilen Einzelpersonen 2) insgesamt ...	13,5	13,6	14,4	14,6	.	-	.	.
- abhängige zivilen Erwerbspersonen 3) insgesamt	13,9	14,1	14,8	15,1	11,9	-	11,7	12,1
Männer ..	9,4	9,6	10,1	10,4	9,0	-	9,1	9,6
Frauen ..	18,8	19,0	19,9	20,1	14,9	-	14,3	14,6
LEISTUNGSEMPFÄNGER - Monatsmitte								
- Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Eingliederungsgeld	921 017	938 540	951 365	945 077	104 279	12,8	17,0	14,4
- Altersübergangsgeld 4)	568 605	560 164	555 921	545 468	287 015	101,9	148,0	169,2
GEMELDETE STELLEN								
- Zugang im Monat	56 820	65 482	56 572	63 671	- 13 757	- 19,5	- 29,3	- 39,2
- Abgang im Monat	57 658	64 464	56 537	64 307	- 14 763	- 20,4	- 30,8	- 37,0
- Bestand am Ende des Monats	31 438	32 276	31 258	31 223	- 9 676	- 23,5	- 24,9	- 28,3
ARBEITSVERMITTLUNGEN im Monat	53 343	58 978	50 558	58 756	- 12 891	- 19,5	- 32,2	- 38,8
KURZARBEITER - Monatsmitte -	240 017	251 476	287 150	337 758	- 959 858	- 80,0	- 81,1	- 80,2
davon: mit einem Arbeitsausfall von								
10 % bis 25 %	79 321	79 379	53 547	63 904	- 95 019	- 54,5	- 58,2	- 73,7
über 25 % bis 50 %	68 042	69 084	102 425	117 724	- 263 483	- 79,5	- 80,8	- 75,1
über 50 % bis 75 %	31 582	36 284	61 557	75 568	- 295 179	- 90,3	- 90,4	- 84,7
über 75 % bis 100 %	61 072	66 729	69 621	80 562	- 306 177	- 83,4	- 83,5	- 83,8
BERUFLICHE WEITERBILDUNG								
- Eintritte gemeldet seit Jahresbeginn	767 776	700 440	640 433	583 137	53 987	7,6	12,6	19,4
- Bestand am Ende des Monats ⁵⁾	499 200	490 600	493 900	503 700	116 300	30,4	40,0	52,4
BESCHÄFTIGTE IN ARBEITSBESCHAFFUNGS- MASSNAHMEN am Ende des Monats	369 644	374 902	381 429	388 692	21 280	6,1	19,8	45,7

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige). - Wegen fehlender Bezugsgröße Angaben erst ab Januar 1992 möglich.

3) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbstätige aus der Berufstätigen-

Erhebung plus Arbeitslose); ab Januar 1992 Ergebnisse der BTE vom November 1990.

4) Zahlen liegen getrennt erst ab April 1991 vor; Empfänger von Altersübergangsgeld zählen nicht als Arbeitslose.

5) Zahlen sind geschätzt.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Neue Länder und Berlin-Ost

10 Erwerbstätigkeit

10.2 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken
im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat
Ende Oktober 1992

Landesarbeits- amtsbezirk	Arbeitslose						Arbeitslosenquote ¹⁾		
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber				Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat	
		Vormonat		Vorjahresmonat					
		absolut	%	absolut	%				
Insgesamt									
Nord ²⁾	149 687	- 709	- 0,5	9 846	7,0	15,4	15,4	13,6	
Sachsen-Anhalt- Thüringen 4)	387 656	x	x	x	x	14,5	x	x	
Sachsen ⁴⁾	298 865	x	x	x	x	12,9	x	x	
Berlin-Brandenburg ³⁾ .	261 244	- 1 163	- 0,4	- 1 071	- 0,4	13,6	13,7	12,6	
Insgesamt ...	1 097 452	- 13 299	- 1,2	48 925	4,7	13,9	14,1	11,9	
Männer									
Nord ²⁾	59 703	- 939	- 1,5	- 1 418	- 2,3	11,8	12,0	11,5	
Sachsen-Anhalt- Thüringen 4)	129 197	x	x	x	x	9,3	x	x	
Sachsen ⁴⁾	94 338	x	x	x	x	7,8	x	x	
Berlin-Brandenburg ³⁾ .	101 689	- 961	- 0,9	- 11 375	- 10,1	10,2	10,3	10,7	
Zusammen ...	384 927	- 7 075	- 1,8	- 22 234	- 5,5	9,4	9,6	9,0	
Frauen									
Nord ²⁾	89 984	230	0,3	11 264	14,3	19,2	19,2	15,8	
Sachsen-Anhalt- Thüringen 4)	258 459	x	x	x	x	20,1	x	x	
Sachsen ⁴⁾	204 527	x	x	x	x	18,4	x	x	
Berlin-Brandenburg ³⁾ .	159 555	- 202	- 0,1	10 304	6,9	17,3	17,3	14,6	
Zusammen ...	712 525	- 6 224	- 0,9	71 159	11,1	18,8	19,0	14,9	

1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen
(abhängige zivile Erwerbstätige aus der Berufstätigen-
Erhebung plus Arbeitslose.

2) Nur Mecklenburg-Vorpommern.

3) Nur Berlin-Ost und Brandenburg.

4) Ab Oktober 1992 Änderung der Bezirksabgrenzungen.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

10. Erwerbstätigkeit

10.3 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept) und Überwiegendem Lebensunterhalt
(Unterhaltskonzept)
Ergebnis des Mikrozensus April 1991

Beteiligung am Erwerbs- leben	Insgesamt	Überwiegender Lebensunterhalt durch			
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld/ hilfe	Rente und dergleichen 1)	Angehörige
Bevölkerung	15 941	47,6	4,9	23,1	24,4
männlich	7 601	53,8	4,2	16,8	25,2
weiblich	8 340	41,9	5,5	28,9	23,6
Erwerbstätige	7 761	97,8	0,2	1,5	0,6
männlich	4 156	98,4	/	0,9	0,6
weiblich	3 605	97,0	0,2	2,2	0,6
Erwerbslose 3)	966	x	78,7	10,2	11,1
männlich	399	x	78,4	12,9	8,7
weiblich	568	x	78,9	8,2	12,9
Nichterwerbspersonen	7 213	x	x	48,2	51,8
männlich	3 046	x	x	39,0	61,0
weiblich	4 167	x	x	55,0	45,0

1) Rente, Pension, eigenes Vermögen, Zinsen, Altenteil,
Sozialhilfe oder sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG).

2) Anteil an Spalte "insgesamt".

3) Einschl. arbeitssuchender Schüler und Studenten.

Neue Länder und Berlin-Ost

10 Erwerbstätigkeit

10.4. Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen
Ergebnis des Mikrozensus 1991

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Mit Angabe des Einkommens	Davon mit einem Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM								Mithelfende Familienangehörige in der Landwirtschaft	ohne Angabe
			unter 600	600	1 000	1 400	1 800	2 200	3 000	4 000		
				1 000	1 400	1 800	2 200	3 000	4 000	und mehr		
	1 000						% 1)				% 2)	
Erwerbstätige	7 761	7 651	10,7	28,4	38,1	13,7	5,0	3,1	0,7	0,3	0,3	1,2
Männer	4 156	4 097	6,7	20,1	41,5	18,1	7,2	4,7	1,2	0,5	0,3	1,1
Frauen	3 605	3 554	15,3	38,1	34,2	8,5	2,5	1,1	0,2	0,0	0,2	1,2

1) Anteil an Spalte 2.

2) Anteil an Spalte 1.

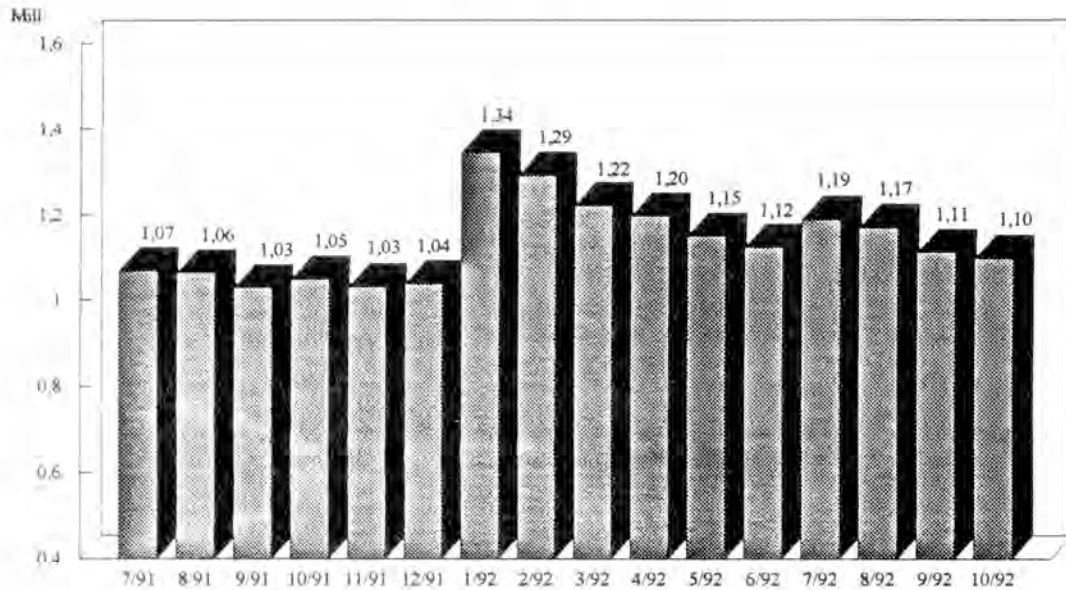
10 Erwerbstätigkeit

10.5. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Ländern
Ergebnis des Mikrozensus 1991

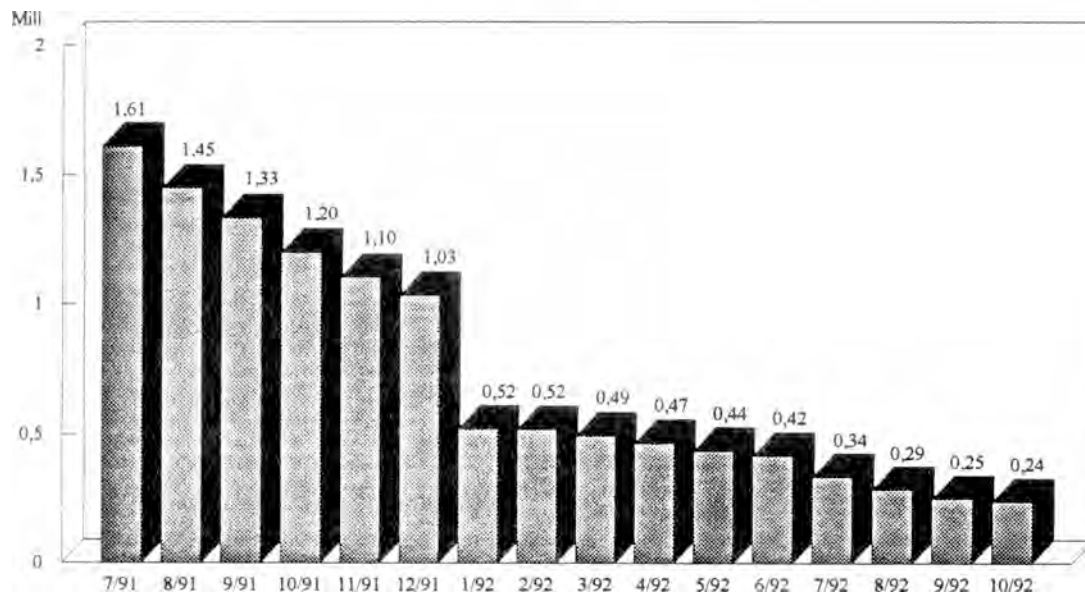
Land	Erwerbstätige insgesamt	Davon nach Wirtschaftsabteilungen									
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Energie- und Wasserversorgung Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinst. und Versicherungsgewerbe	Dienstl. soweit von Unternehmen u. Freien Berufen erbracht	Organisationen ohne Erwerbszweck und Private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
		1 000									
Erwerbstätige	7 761	530	310	2 287	687	771	605	129	1 723	86	633
Männer	4 156	331	225	1 431	593	256	387	39	539	30	324
Frauen	3 605	199	85	856	95	515	218	90	1 184	56	309

Arbeitsmarkt Oktober 1992

Arbeitslose

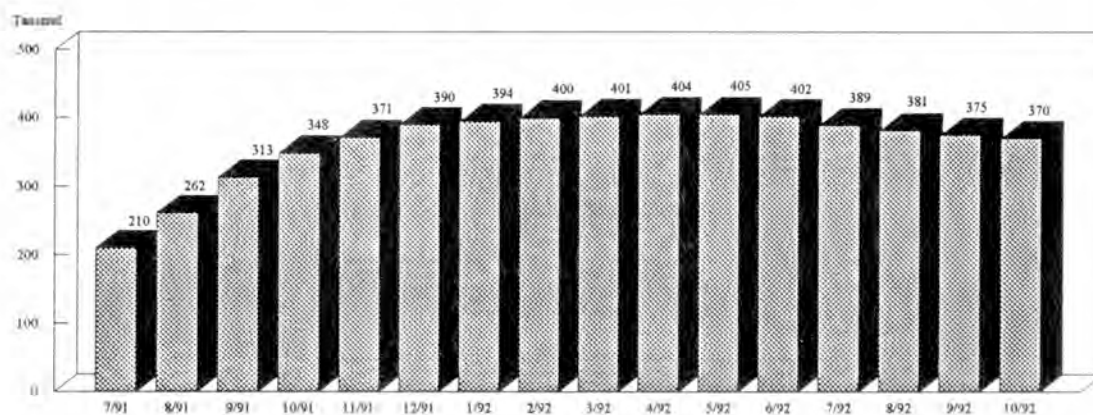


Kurzarbeiter

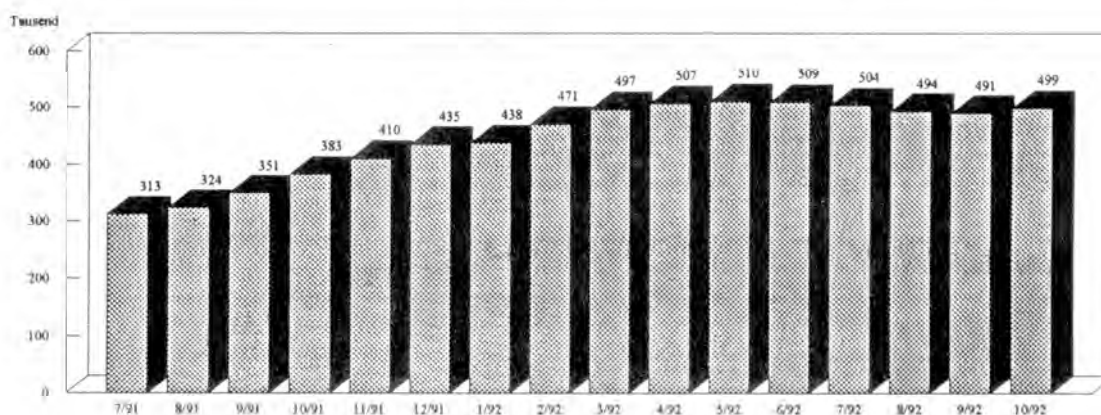


Neue Länder und Berlin-Ost

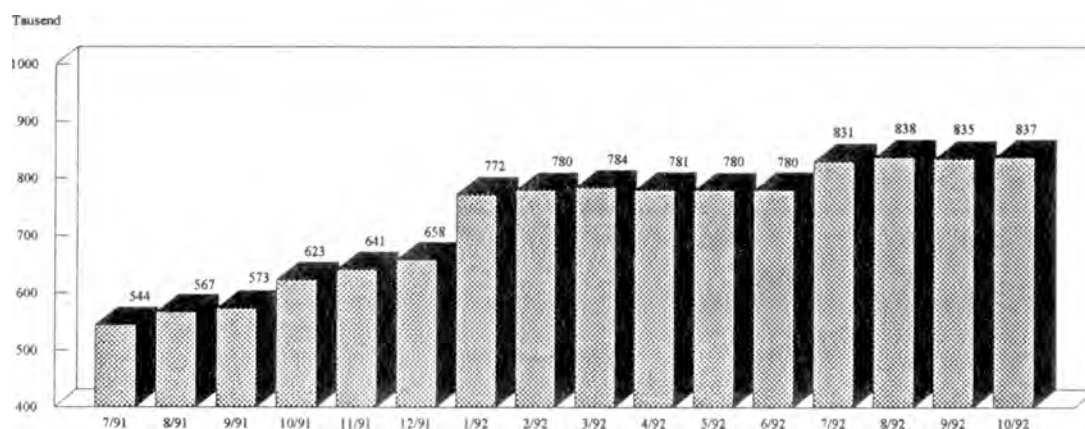
Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen



Teilnehmer an beruflicher Weiterbildung



Vorruehändler



Neue Länder

11 Finanzen und Steuern

11.1 Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage*)

Mill. DM

Jahr Monat	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen
Bereinigte Einnahmen					
1992 Januar	775	653	1 382	1 494	1 095
Februar	1 523	894	2 720	1 979	1 817
März	2 806	1 628	5 058	3 492	3 122
April	3 847	2 005	6 677	4 603	4 031
Mai	4 864	2 856	8 385	5 465	4 789
Juni	5 658	3 703	10 294	6 504	5 475
Juli	6 986	4 453	12 015	7 655	6 491
August	7 938	5 321	13 966	8 700	7 995
Steuereinnahmen					
1992 Januar	342	259	560	438	543
Februar	565	417	875	780	816
März	980	847	1 654	1 365	1 375
April	1 373	1 030	2 002	1 658	1 578
Mai	1 617	1 361	2 575	1 712	1 905
Juni	2 060	1 487	3 431	1 988	2 127
Juli	2 457	1 657	3 910	2 310	2 388
August	2 761	1 826	4 394	2 520	2 742
Bereinigte Ausgaben					
1992 Januar	929	659	231	811	983
Februar	1 506	1 287	1 382	1 553	1 428
März	2 940	1 864	3 725	2 731	2 092
April	3 697	2 488	5 566	4 152	3 246
Mai	4 340	3 184	7 271	5 284	4 312
Juni	5 732	4 019	9 346	6 353	5 274
Juli	6 842	4 857	11 401	7 916	6 675
August	7 914	5 750	13 015	8 784	8 294
Personalausgaben					
1992 Januar	214	183	412	265	273
Februar	433	355	798	483	542
März	653	548	1 162	756	804
April	878	702	1 528	1 087	1 068
Mai	1 093	893	1 952	1 615	1 294
Juni	1 299	1 159	2 380	1 632	1 559
Juli	1 683	1 387	2 868	2 055	1 867
August	1 948	1 705	3 611	2 394	2 360
Bauausgaben					
1992 Januar	-	5	21	16	7
Februar	4	11	34	28	19
März	7	21	71	42	39
April	11	43	104	49	56
Mai	18	61	156	67	83
Juni	38	85	223	86	120
Juli	71	110	323	107	167
August	104	128	393	124	205
Finanzierungssaldo					
1992 Januar	- 155	- 7	+ 1 151	+ 683	+ 113
Februar	+ 16	- 393	+ 1 338	+ 426	+ 390
März	- 135	- 236	+ 1 333	+ 761	+ 1 030
April	+ 151	- 483	+ 1 111	+ 451	+ 785
Mai	+ 524	- 328	+ 1 113	+ 182	+ 477
Juni	- 74	- 316	+ 948	+ 152	+ 201
Juli	+ 144	- 403	+ 614	- 261	- 184
August	+ 25	- 429	+ 950	- 84	- 299
Nettokreditaufnahme					
1992 Januar	-	-	-	-	-
Februar	-	130	-	-	150
März	-	180	-	-	-
April	-	131	-	-	300
Mai	-	131	-	-	304
Juni	-	131	175	- 22	505
Juli	-	131	205	298	804
August	-	131	205	423	804

*) Ohne Berlin Ost.

Neue Länder und Berlin-Ost

11 Finanzen und Steuern

11.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen im 4. Vierteljahr 1991

1 000 DM

Steuerart	Neue Bundes- länder und Berlin-Ost	Branden- burg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Berlin- Ost	Nachrichtlich:		
								Berlin- West	Berlin insgesamt	Früheres Bundesgebiet
vor der Verteilung										
Gemeinschaftsteuern nach										
Art. 106 Abs. 3 GG	4 372 739	813 063	400 559	1 597 115	804 687	525 674	231 641	2 448 099	2 679 741	130 989 674
Lohnsteuer	3 959 858	518 237	482 807	1 429 379	714 873	470 224	344 339	1 421 405	1 765 745	62 189 997
Veranlagte Einkommensteuer	-35 135	5 292	-13 474	-40 935	2 279	-1 910	13 613	230 491	244 104	12 317 991
Kapitalertragsteuer	17 667	1 438	1 883	-3 119	610	-312	17 164	61 391	78 555	1 213 305
Körperschaftsteuer	-220 183	-66 156	-53 797	-118 734	-69 033	-472	88 008	-40 864	47 144	8 761 658
Umsatzsteuer	430 689	263 738	-34 295	269 702	129 419	42 362	-240 238	691 396	451 157	26 205 198
Einfuhrumsatzsteuer	219 843	90 512	17 431	60 824	26 539	15 781	8 755	84 281	93 036	20 301 524
Bundessteuern	.	.	.	.	.	.	.	.	7 637 965	.
Zölle (100 %)	.	.	.	.	.	.	.	.	6 147	.
Landesteuern	387 320	47 120	51 069	120 504	79 266	61 509	27 854	256 134	283 986	6 858 036
Vermögensteuer	-36 745	-10 921	-2 561	-10 426	-4 167	-8 556	-115	57 237	57 121	1 728 627
Erbchaftsteuer	1 637	123	11	256	225	585	438	33 520	33 958	645 940
Grundwerbsteuer	85 029	19 353	10 820	19 664	16 237	10 653	8 301	54 145	62 446	995 525
Kraftfahrzeugsteuer	269 645	29 822	34 019	85 666	54 901	51 550	13 687	71 434	85 120	2 394 376
Rennwett- und Lotteriesteuer	34 650	7 179	4 262	9 911	8 011	3 105	2 181	27 825	30 005	591 335
Feuerschutzsteuer	237	-	-	-	-	-	237	2 464	2 701	104 785
Biersteuer	32 857	1 552	4 517	15 432	4 058	4 172	3 124	9 509	12 635	397 439
Sonstige	9	9	-	-	-	-	-	-	-	10
Gemeindesteuern	467 854	70 497	65 849	160 991	84 405	67 657	18 455	357 064	375 519	13 334 906
Grundsteuern	265 732	34 354	33 731	96 471	49 256	36 095	15 825	51 683	67 508	1 968 546
Gewerbesteuer (brutto)	187 188	34 076	30 049	62 022	32 363	27 492	1 186	299 170	300 356	11 124 125
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	14 934	2 067	2 069	2 498	2 786	4 070	1 444	6 211	7 655	242 235
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	11 163 514	x
nach der Verteilung										
EG-Eigenmittel insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen des Bundes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen der Länder	5 205 293	758 851	614 688	1 611 251	925 993	786 155	508 354	1 598 216	2 106 571	58 036 063
Landesteuern	387 320	47 120	51 069	120 504	79 266	61 509	27 854	256 134	283 986	6 858 036
Steuern vom Einkommen (42,5 bzw. 50 %)	1 571 760	190 878	173 690	531 301	270 724	200 450	204 715	825 163	1 029 879	36 648 364
Steuern vom Umsatz (35 %)	3 233 492	520 853	389 929	959 446	576 003	524 196	263 065	439 562	702 627	13 021 549
Gewerbesteuerumlage (50 %)	12 720	-	-	-	-	-	12 720	77 358	90 078	1 508 112
Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	1 153 321	206 439	140 433	387 391	131 784	215 126	72 148	441 229	513 377	28 341 883
Gemeindesteuern	467 854	70 497	65 849	160 991	84 405	67 657	18 455	357 064	375 519	13 334 906
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	3 427	78	201	1 086	2 181	-119	-	181 057	181 057	3 091 141
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommen- steuer	688 894	136 020	74 785	227 486	49 560	147 350	53 693	265 222	318 915	18 098 118
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Neue Länder und Berlin-Ost

11 Finanzen und Steuern

11.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen im Jahr 1991

1 000 DM

Steuerart	Neue Bundes- länder und Berlin-Ost	Branden- burg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Berlin- Ost	Nachrichtlich:		
								Berlin- West	Berlin insgesamt	Früheres Bundesgebiet
vor der Verteilung										
Gemeinschaftsteuern nach										
Art. 106 Abs. 3 GG	15 926 666	3 199 621	1 334 236	4 845 674	2 267 257	1 723 825	2 556 054	7 992 188	10 548 242	462 548 784
Lohnsteuer	9 596 618	1 430 096	1 051 389	2 911 667	1 646 370	1 308 166	1 248 931	3 931 578	5 180 512	204 577 915
Veranlagte Einkommensteuer	330 985	41 800	25 737	123 558	45 453	42 488	51 949	657 478	709 426	41 201 517
Kapitalertragsteuer	31 784	2 346	651	146	1 521	-1 963	29 082	685 911	714 993	11 349 029
Körperschaftsteuer	347 828	-34 093	14 658	117 218	-60 860	-11 814	322 719	62 395	385 114	31 367 883
Umsatzsteuer	4 485 707	1 226 568	154 550	1 443 032	510 070	330 222	821 264	2 345 689	3 166 952	94 311 823
Einfuhrumsatzsteuer	1 133 743	532 902	87 248	250 055	124 704	56 724	82 109	309 135	391 246	79 740 617
Bundessteuern	.	.	.	.	.	.	.	.	20 764 018	.
Zölle (100 %)	.	.	.	.	.	.	.	.	25 974	.
Landesteuern	1 997 030	367 304	214 982	602 329	339 167	313 504	159 744	989 465	1 149 206	27 116 590
Vermögensteuer	16 993	736	562	5 414	1 121	71	9 090	228 582	237 672	6 712 147
Erbchaftsteuer	5 290	988	191	1 513	880	1 097	621	149 301	149 923	2 630 440
Grundsteuer	235 508	59 301	31 241	55 625	40 467	34 989	13 885	181 024	194 909	3 999 717
Kraftfahrzeugsteuer	1 475 053	274 432	152 008	449 497	254 523	241 004	103 589	274 513	378 101	9 536 273
Rennwert- und Lotteriesteuer	150 093	27 305	16 246	38 041	28 649	22 733	17 117	100 105	117 222	2 260 192
Feuerschutzsteuer	4 569	854	377	1 352	815	650	523	16 394	16 917	440 353
Biersteuer	109 513	3 680	14 356	50 885	12 712	12 960	14 918	39 543	54 462	1 537 451
Sonstige	9	9	-	-	-	-	-	-	-	16
Gemeindesteuern	1 371 245	240 988	160 431	441 103	216 969	177 413	134 341	1 299 646	1 433 987	51 028 099
Grundsteuern	766 361	145 032	96 630	247 794	130 140	113 927	32 838	260 297	293 135	9 154 598
Gewerbesteuer (brutto)	550 000	84 290	56 818	177 698	78 796	54 549	97 849	1 011 591	1 109 440	40 747 431
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	54 884	11 666	6 983	15 611	8 033	8 937	3 654	27 758	31 412	1 126 070
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	34 233 851	x
nach der Verteilung										
EG-Eigenmittel insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen des Bundes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen der Länder	19 138 347	3 022 696	2 205 785	5 737 874	3 309 815	2 955 264	1 906 912	5 470 745	7 377 658	205 183 151
Landesteuern	1 997 030	367 304	214 982	602 329	339 167	313 504	159 744	989 465	1 149 206	27 116 590
Steuern vom Einkommen (42,5 bzw. 50 %)	4 414 049	610 419	465 614	1 350 790	689 502	568 949	728 773	2 666 442	3 395 216	125 809 703
Steuern vom Umsatz (35 %)	12 714 547	2 044 971	1 525 189	3 784 755	2 281 146	2 072 811	1 005 675	1 665 823	2 671 498	49 170 615
Gewerbesteuerumlage (50 %)	12 720	-	-	-	-	-	12 720	143 491	156 211	2 874 425
Erhöhte Gewerbesteuerumlage (100 %)	-	-	-	-	-	-	-	5 527	5 527	211 818
Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	2 539 835	429 526	269 368	773 842	361 264	376 362	329 473	1 738 942	2 068 415	82 092 798
Gemeindesteuern	1 371 245	240 988	160 431	441 103	216 969	177 413	134 341	1 299 646	1 433 987	51 028 099
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	11 000	121	315	5 519	5 102	-57	-	317 951	317 951	5 988 322
Gemeindenanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommen- steuer	1 179 590	188 659	109 252	338 258	149 397	198 892	195 132	757 247	952 379	37 053 020
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Neue Länder

11 Finanzen und Steuern

11.3 Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv)*)

vom 1. - 4. Vierteljahr 1991

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Einnahmen						
Bereinigte Einnahmen						
Länder	66 050	11 648	9 363	20 004	12 945	12 090
Gemeinden/Gv.	44 790	7 753	5 967	14 474	8 639	7 958
darunter:						
Steuern und steuerähnliche Abgaben						
Länder	16 201	2 855	1 964	5 351	3 273	2 759
Gemeinden/Gv.	2 217	430	276	774	361	376
Steuerähnliche Abgaben						
Länder	157	52	1	77	-	28
Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-
Laufende Zuweisungen/Zuschüsse						
Länder	37 060	6 567	5 625	10 503	7 625	6 741
Gemeinden/Gv.	27 921	5 139	3 448	8 199	5 959	5 175
vom öffentlichen Bereich						
Länder	36 481	6 426	5 402	10 484	7 519	6 651
Gemeinden/Gv.	27 246	5 015	3 386	7 972	5 832	5 041
von anderen Bereichen						
Länder	579	141	223	19	106	90
Gemeinden/Gv.	675	124	62	228	127	135
Vermögensübertragungen						
Länder	11 077	1 950	1 410	3 638	1 763	2 316
Gemeinden/Gv.	10 370	1 829	1 574	3 342	1 778	1 849
vom öffentlichen Bereich						
Länder	10 717	1 867	1 400	3 638	1 763	2 050
Gemeinden/Gv.	10 223	1 804	1 542	3 289	1 771	1 819
von anderen Bereichen						
Länder	360	83	10	-	-	267
Gemeinden/Gv.	147	25	32	53	8	30
Ausgaben						
Bereinigte Ausgaben						
Länder	76 875	14 328	10 388	23 617	15 200	13 341
Gemeinden/Gv.	43 300	7 513	5 887	13 845	8 233	7 823
darunter:						
Personalausgaben						
Länder	14 941	2 438	2 332	4 424	2 990	2 757
Gemeinden/Gv.	15 360	2 558	2 047	4 897	3 079	2 779
Laufender Sachaufwand						
Länder	5 335	1 037	1 025	1 000	1 247	1 025
Gemeinden/Gv.	9 474	1 660	1 347	3 033	1 775	1 660
Sachinvestitionen						
Länder	3 464	231	395	1 882	499	457
Gemeinden/Gv.	12 068	2 142	1 689	3 763	2 212	2 260
darunter:						
Baumaßnahmen						
Länder	1 506	83	152	701	263	308
Gemeinden/Gv.	10 371	1 890	1 501	3 259	1 898	1 823
Darlehen						
Länder	582	79	81	293	77	51
Gemeinden/Gv.	106	30	13	30	27	6

*) Ohne Berlin-Ost.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1.2 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

12.1 Ergebnisse für das 2. Halbjahr 1990 und für das Jahr 1991

Gegenstand der Nachweisung	2.Hj 1990	1991	2.Hj 1990	1991	2.Hj 1990	1991	2.Hj 1990	1991
	In jeweiligen Preisen				In Preisen von 1991			
Entstehung des Sozialprodukts	Mrd. DM		% von Deutschland		Mrd. DM		% von Deutschland	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	2,5	/	7,0	/	2,5	/	7,0
Produzierendes Gewerbe	41,8	69,9	8,1	6,6	44,8	69,9	8,4	6,6
Handel und Verkehr	19,8	34,1	9,9	8,3	22,0	34,1	10,6	8,3
Dienstleistungsunternehmen	15,9	45,5	4,2	5,4	17,6	45,5	4,5	5,4
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	20,3	46,5	10,8	12,2	26,6	46,5	13,9	12,2
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	100,4	198,3	7,6	7,3	113,0	198,3	8,4	7,3
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	9,4	21,9	15,8	16,1	9,3	21,9	15,8	16,1
= Bruttowertschöpfung (bereinigt)	91,0	176,5	7,2	6,8	103,7	176,5	8,0	6,8
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	6,3	8,7	X	X	7,4	8,7	X	X
+ Einfuhrabgaben	0,4	1,0	X	X	0,4	1,0	X	X
= Bruttoinlandsprodukt	97,7	186,2	7,2	6,7	111,5	186,2	8,0	6,7
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo 1)	1,7	9,2	X	X	1,8	9,2	X	X
= Bruttosozialprodukt	99,4	195,4	7,2	6,9	113,3	195,4	8,0	6,9
Verwendung des Sozialprodukts								
Privater Verbrauch	85,8	186,7	11,1	11,6	95,2	186,7	11,9	11,6
Staatsverbrauch	38,1	86,2	13,9	15,6	45,7	86,2	16,2	15,6
Bruttoinvestitionen	22,6	85,7	8,0	13,3	21,3	85,7	7,3	13,3
Anlageinvestitionen	34,1	82,9	11,2	12,8	36,3	82,9	11,5	12,8
Ausrüstungen	13,0	40,4	9,3	13,4	13,2	40,4	9,2	13,4
Bauten	21,2	42,6	12,9	12,3	23,1	42,6	13,3	12,3
Vorratsveränderung	-11,5	2,7	X	X	-15,0	2,7	X	X
Letzte inländische Verwendung von Gütern	146,5	358,5	11,0	12,8	162,1	358,5	11,8	12,8
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	-47,1	-163,1	X	X	-48,8	-163,1	X	X
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	33,8	60,4	X	X	34,9	60,4	X	X
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	80,9	223,5	X	X	83,7	223,5	X	X
Bruttosozialprodukt	99,4	195,4	7,2	6,9	113,3	195,4	8,0	6,9
Einkommen								
Bruttolohn- und -gehaltssumme von Inländern empfangen	66,2	151,7	10,4	11,6	X	X	X	X
im Inland entstanden	63,6	140,9	10,0	10,8	X	X	X	X
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	85,8	199,9	9,8	10,9	X	X	X	X
dar. empfangene laufende Übertragungen	.	87,8	X	17,6	X	X	X	X
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit	Durchschnitt in 1.000							
Bevölkerung (Einwohner)	16.111	...	20,2	...	X	X	X	X
Erwerbspersonen	8.999	8.382	22,8	21,5	X	X	X	X
- Arbeitslose	474	913	21,2	35,1	X	X	X	X
= Erwerbstätige Inländer	8.525	7.469	22,9	20,5	X	X	X	X
Selbständige u. mithelfende Familienangehörige	386	490	11,3	13,9	X	X	X	X
Beschäftigte Arbeitnehmer	8.139	6.979	24,0	21,2	X	X	X	X
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-138	-290	X	X	X	X	X	X
= Erwerbstätige im Inland	8.387	7.179	22,6	19,7	X	X	X	X
Angaben je Erwerbstätigen, je Einwohner und je beschäftigten Arbeitnehmer	DM							
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	11.600	25.900	X	X	X	X	X	X
Bruttosozialprodukt je Einwohner	6.200	12.300	X	X	X	X	X	X
Bruttolohn- und -gehaltssumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	1.360	1.810	X	X	X	X	X	X

1) Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

1.2 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**12.2 Vierteljahresergebnisse 1990**

Gegenstand der Nachweisung	1990		1990	
	3. Vj	4. Vj	3. Vj	4. Vj
	In jeweiligen Preisen		In Preisen von 1991	
<u>Entstehung des Sozialprodukts</u>	Mrd. DM			
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	22,3	19,6	23,6	21,2
Handel und Verkehr	10,1	9,7	11,3	10,7
Dienstleistungsunternehmen	7,5	8,4	8,6	9,0
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	9,3	11,0	12,6	13,9
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	52,0	48,5	58,6	54,4
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	4,4	5,0	4,4	4,9
= Bruttowertschöpfung (bereinigt)	47,6	43,4	54,1	49,5
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	3,5	2,9	4,1	3,4
+ Einfuhrabgaben	0,2	0,2	0,2	0,2
= Bruttoinlandsprodukt	51,2	46,5	58,4	53,1
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) 1)	0,4	1,3	0,4	1,4
= Bruttosozialprodukt	51,6	47,8	58,8	54,5
<u>Verwendung des Sozialprodukts</u>				
Privater Verbrauch	42,8	43,0	47,7	47,5
Staatsverbrauch	14,1	24,0	17,9	27,8
Bruttoinvestitionen	13,2	9,4	12,4	8,9
Anlageinvestitionen	16,3	17,8	17,5	18,8
Ausrüstungen	5,7	7,3	5,8	7,5
Bauten	10,6	10,5	11,7	11,4
Vorratsveränderung	-3,1	-8,4	-5,1	-9,9
Letzte inländische Verwendung von Gütern	70,1	76,5	77,9	84,2
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	-18,5	-28,7	-19,1	-29,7
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	15,9	17,9	16,5	18,4
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	34,4	46,6	35,6	48,1
Bruttosozialprodukt	51,6	47,8	58,8	54,5
<u>Einkommen</u>				
Bruttolohn- und -gehaltssumme von Inländern empfangen	32,5	33,7	X	X
im Inland entstanden	31,6	32,0	X	X
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte dar. empfangene laufende Übertragungen	39,1	46,7	X	X
<u>Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</u>	Durchschnitt in 1.000			
Bevölkerung (Einwohner)	16.111 3)	16.066	X	X
Erwerbspersonen	9.132	8.866	X	X
- Arbeitslose	359	589	X	X
= Erwerbstätige Inländer	8.773	8.277	X	X
Selbständige u. mithelfende Familienangehörige	360	412	X	X
Beschäftigte Arbeitnehmer	8.413	7.865	X	X
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-101	-175	X	X
= Erwerbstätige im Inland	8.672	8.102	X	X
<u>Angaben je Erwerbstätigen, je Einwohner und je beschäftigten Arbeitnehmer</u>	DM			
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	5.900	5.700	6.700	6.600
Bruttosozialprodukt je Einwohner	3.200	3.000	3.600	3.400
Bruttolohn- und -gehaltssumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	1.290	1.430	X	X

1) Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

3) Stand: 3.10.1990

1 2 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

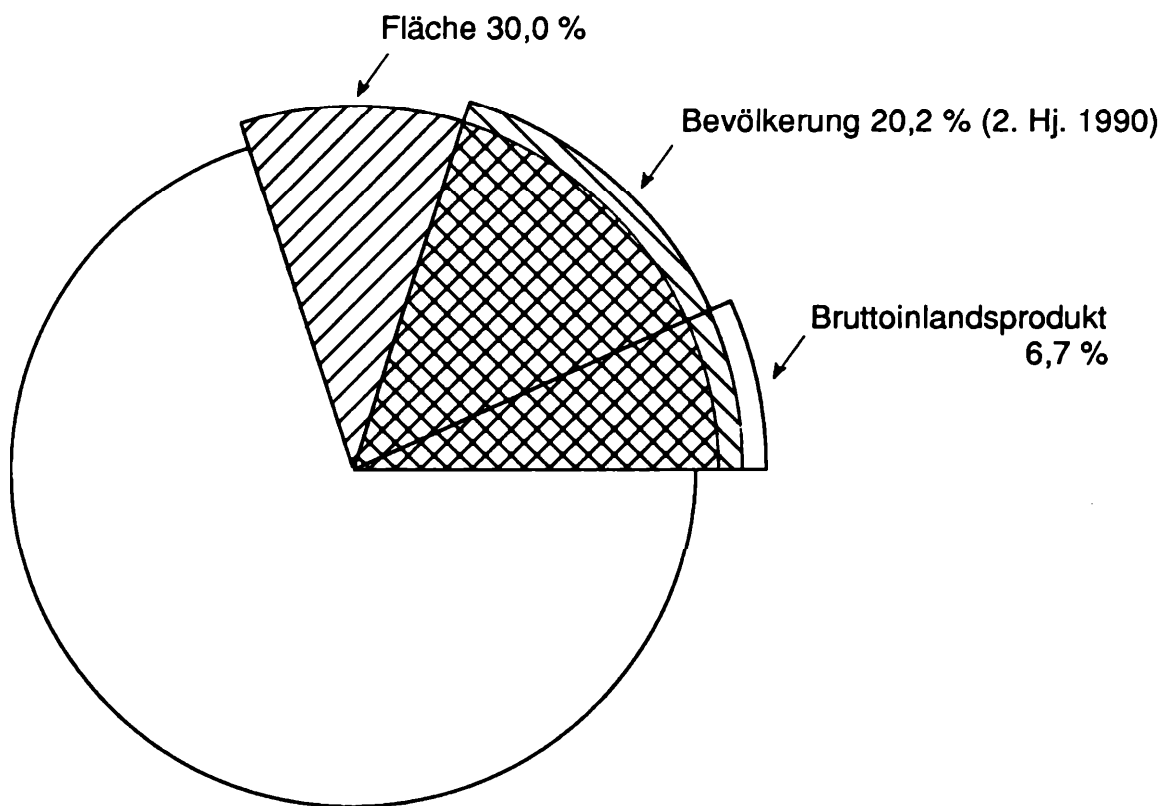
12.3 Vierteljahresergebnisse 1991

Gegenstand der Nachweisung	1991				1991			
	1. Vj	2. Vj	3. Vj	4. Vj	1. Vj	2. Vj	3. Vj	4. Vj
	In jeweiligen Preisen				In Preisen von 1991			
Entstehung des Sozialprodukts					Mrd. DM			
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	17,1	16,6	17,5	18,6	17,2	16,7	17,5	18,4
Handel und Verkehr	7,5	8,4	8,6	9,6	7,7	8,4	8,5	9,5
Dienstleistungsunternehmen	9,2	10,3	11,1	14,8	10,2	11,2	11,9	12,1
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	8,3	9,9	11,4	17,0	10,5	11,9	12,0	12,2
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	41,8	45,1	50,6	60,8	45,4	48,2	51,9	52,9
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	5,2	5,3	5,6	5,7	5,3	5,4	5,7	5,5
= Bruttowertschöpfung (bereinigt)	36,6	39,8	45,0	55,1	40,1	42,8	46,2	47,4
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	2,0	1,9	2,1	2,7	2,2	1,9	2,2	2,4
+ Einfuhrabgaben	0,2	0,2	0,3	0,4	0,2	0,2	0,3	0,3
= Bruttoinlandsprodukt	38,8	41,9	47,4	58,1	42,5	44,9	48,7	50,1
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) 1)	1,3	2,0	2,5	3,4	1,3	2,1	2,4	3,4
= Bruttosozialprodukt	40,1	43,9	49,9	61,5	43,8	47,0	51,1	53,5
Verwendung des Sozialprodukts								
Privater Verbrauch	39,3	46,0	47,9	53,5	40,9	47,1	48,2	50,4
Staatsverbrauch	15,3	19,1	21,1	30,8	17,7	21,3	21,6	25,6
Bruttoinvestitionen	21,2	18,6	23,4	22,5	21,1	18,5	23,7	22,5
Anlageinvestitionen	16,8	20,1	22,2	23,9	17,3	20,2	22,0	23,4
Ausrüstungen	8,3	9,5	10,3	12,3	8,4	9,5	10,2	12,3
Bauten	8,5	10,6	11,9	11,6	8,9	10,8	11,8	11,2
Vorratsveränderung	4,4	-1,5	1,3	-1,5	3,8	-1,7	1,6	-0,9
Letzte inländische Verwendung von Gütern	75,8	83,7	92,3	106,8	79,8	86,8	93,5	98,4
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	-35,7	-39,8	-42,4	-45,3	-36,0	-39,8	-42,4	-44,9
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	13,0	14,1	16,7	16,7	13,3	14,2	16,6	16,4
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	48,7	53,8	59,1	61,9	49,2	54,0	58,9	61,4
Bruttosozialprodukt	40,1	43,9	49,9	61,5	43,8	47,0	51,1	53,5
Einkommen								
Bruttolohn- und -gehaltssumme von Inländern empfangen	33,9	35,2	38,9	43,7	X	X	X	X
im Inland entstanden	32,0	32,6	36,1	40,2	X	X	X	X
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	39,5	46,9	52,2	61,3	X	X	X	X
dar. empfangene laufende Übertragungen	18,8	21,3	23,6	24,1	X	X	X	X
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit					Durchschnitt in 1.000			
Bevölkerung (Einwohner)	16.000	15.944	15.881	...	X	X	X	X
Erwerbspersonen	8.752	8.424	8.236	8.116	X	X	X	X
- Arbeitslose	757	835	1.022	1.038	X	X	X	X
= Erwerbstätige Inländer	7.995	7.589	7.214	7.078	X	X	X	X
Selbständige u. mithelfende Familienangehörige	449	481	504	526	X	X	X	X
Beschäftigte Arbeitnehmer	7.546	7.108	6.710	6.552	X	X	X	X
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-222	-278	-308	-352	X	X	X	X
= Erwerbstätige im Inland	7.773	7.311	6.906	6.726	X	X	X	X
Angaben je Erwerbstätigen, je Einwohner und je beschäftigten Arbeitnehmer					DM			
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	5.000	5.700	6.900	8.600	5.500	6.100	7.000	7.500
Bruttosozialprodukt je Einwohner	2.500	2.800	3.100	...	2.700	2.900	3.200	...
Bruttolohn- und -gehaltssumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	1.500	1.650	1.930	2.220	X	X	X	X

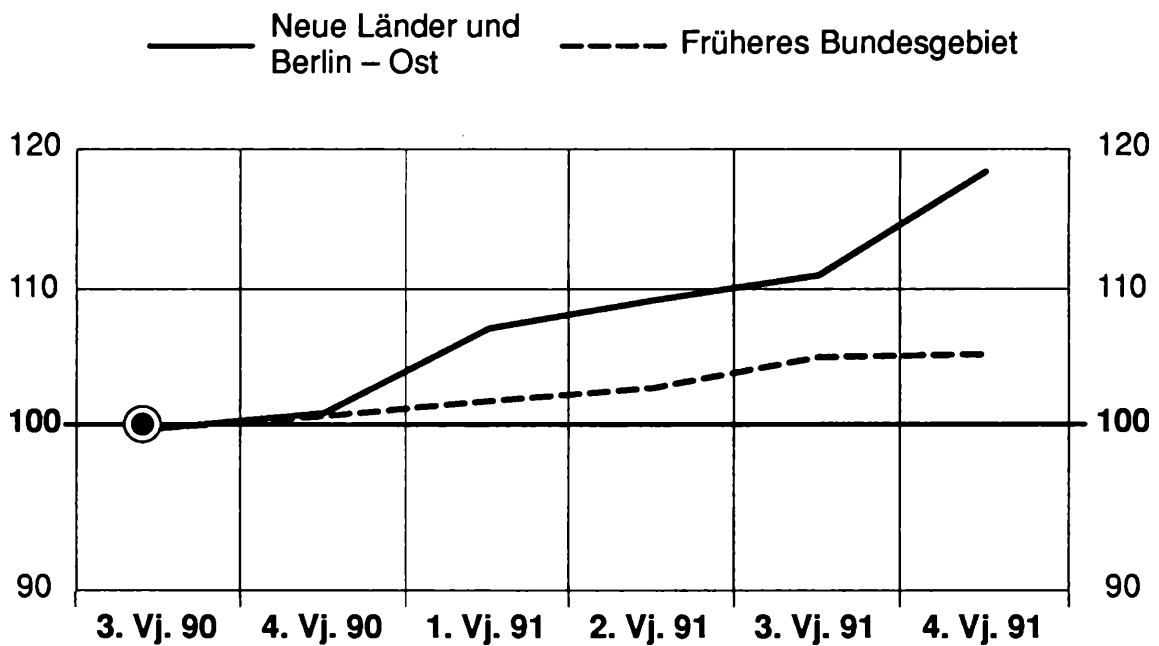
1) Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

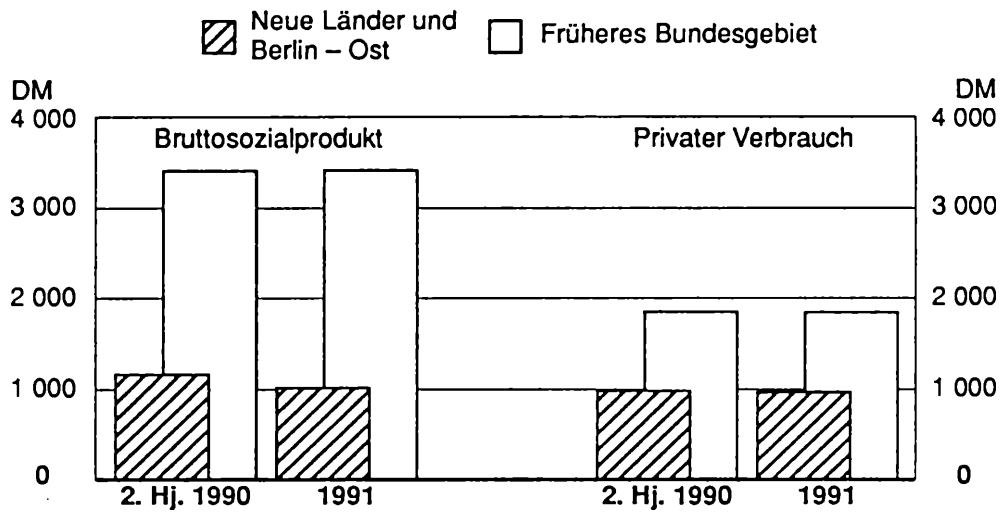
Anteil der neuen Länder und Berlin – Ost an Deutschland 1991



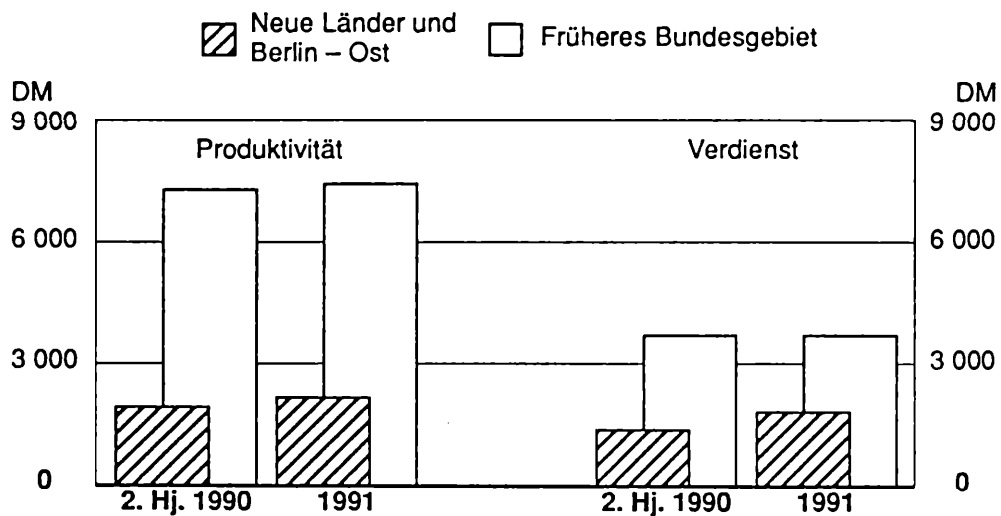
Preisindex des PrivatenVerbrauchs umgerechnet auf 3. Vj. 1990 = 100



Bruttosozialprodukt und Privater Verbrauch (real) je Einwohner monatlich



Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (Produktivität) und Bruttolohn- und –gehaltsumme je Arbeitnehmer (Verdienst) monatlich



Daten über das soziale Leben

Neue Länder und Berlin-Ost

13 Bevölkerung*)

13.1 Bevölkerungsstand

1 000

Bevölkerung	31.12.1988	31.12.1989	3.10.1990	31.12.1990	31.03.1991	30.06.1991	30.09.1991	31.12.1991	29.02.1992
Insgesamt	16 675	16 434	16 111	16 028	15 973	15 915	15 845	15 790	15 767
dar. Ausländer .....	.	191	166	176	.	.	.	...	.

13.2 Bevölkerungsbewegung

Gegenstand der Nachweisung	1990	1991				1992			1990	1991				1992		
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Juni	Juli	August		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Juni	Juli	August
	Grundzahlen								Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %							
Eheschließungen	101 913	7 035	16 042	17 905	9 701	5 713	5 988	6 106	- 22,2	- 54,3	- 60,7	- 44,2	- 29,4	+ 6,1	+ 11,7	- 17,0
Lebendgeborene	178 476	31 189	26 493	26 385	22 954	7 420	7 863	7 538	- 10,3	- 33,9	- 43,3	- 40,8	- 36,7	- 12,7	- 14,6	- 12,6
Gestorbene	208 110	53 389	48 698	45 761	50 056	14 685	15 097	15 229	+ 1,2	- 3,6	- 1,0	+ 0,8	- 2,0	- 5,2	- 6,6	+ 0,9
Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-)	- 29 634	- 22 200	- 22 205	- 19 376	- 27 102	- 7 265	- 7 234	- 7 691	x	x	x	x	x	x	x	x

Gegenstand der Nachweisung	1990					1991		1992	1990					1991		1992
	insgesamt	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	November	Dezember	Januar	insgesamt	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	November	Dezember	Januar
	Grundzahlen								Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %							

Zuzüge aus dem früheren Bundesgebiet	36 217	4 911	7 358	12 178	11 770	7 823	9 364	11 792	+ 604,6	+ 1 003,6	+ 814,0	+ 1064,3	+ 313,3	+ 130,8	+ 51,8	+ 32,6
--------------------------------------	--------	-------	-------	--------	--------	-------	-------	--------	---------	-----------	---------	----------	---------	---------	--------	--------

Fortzüge in das frühere Bundesgebiet	395 343	198 545	58 403	87 746	50 649	20 505	17 209	19 774	+ 1,8	+ 1 106,7	+ 78,8	+ 20,2	- 81,0	+ 17,1	+ 24,6	+ 17,8
--------------------------------------	---------	---------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	-----------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Überschuß der Zu- (+) bzw. der Fortzüge (-) aus bzw. in das frühere Bundesgebiet	- 359 126	- 193 634	- 51 045	- 75 568	- 38 879	- 12 682	- 7 845	- 7 982	x	x	x	x	x	x	x	x
--	-----------	-----------	----------	----------	----------	----------	---------	---------	---	---	---	---	---	---	---	---

*) Vorläufige Ergebnisse.

14 Bauspargeschäft 1991/92

Zeitraum	Anzahl der Neuabschlüsse	Vereinbarte Bausparsumme (Mill. DM)	Geldeingänge (Mill. DM)	Auszahlungen (Mill. DM)
1. Quartal 1991	252 102	8 148	610	264
2. Quartal 1991	228 495	6 186	473	373
1. Halbjahr 1991	480 597	14 334	1 083	637
3. Quartal 1991	241 188	6 331	607	667
4. Quartal 1991	293 562	8 518	1 297	801
2. Halbjahr 1991	534 750	14 849	1 904	1 468
1. Quartal 1992	180 891	5 295	842	588
2. Quartal 1992	164 876	5 124	776	737
2. Halbjahr 1992	345 767	10 419	1 618	1 325

Neue Länder und Berlin-Ost

15 Straßenverkehrsunfälle

Monat	Unfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden			insgesamt	davon	
			zusammen	davon			Getötete	Verletzte
				mit schwerem Sachschaden	mit leichtem Sachschaden			
1990 ¹⁾								
Januar	2 406	.	.	.	3 038	150	2 888
Februar	2 912	.	.	.	3 758	152	3 606
März	3 211	.	.	.	4 085	173	3 912
April	3 571	.	.	.	4 611	188	4 423
Mai	4 525	.	.	.	5 854	221	5 633
Juni	4 558	.	.	.	6 103	267	5 836
Juli	4 552	.	.	.	6 222	306	5 916
August	4 829	.	.	.	6 700	301	6 399
September.....	.	4 488	.	.	.	6 132	316	5 816
Oktober	5 060	.	.	.	6 897	375	6 522
November	4 896	.	.	.	6 526	342	6 184
Dezember	4 299	.	.	.	5 987	349	5 638
Zusammen	49 307	.	.	.	65 913	3 140	62 773

1991 ²⁾								
Januar	19 237	3 810	15 427	1 475	13 952	5 154	295	4 859
Februar	24 784	3 335	21 449	2 144	19 305	4 783	242	4 541
März	23 130	4 312	18 818	1 888	16 930	5 855	272	5 583
April	27 161	4 935	22 226	2 464	19 762	6 737	249	6 488
Mai	29 335	5 420	23 915	2 683	21 232	7 511	324	7 187
Juni	31 132	5 925	25 207	3 055	22 152	8 041	350	7 691
Juli	29 588	6 007	23 581	3 057	20 524	8 388	351	8 037
August	29 961	5 870	24 091	3 270	20 821	8 249	301	7 948
September	31 981	6 028	25 953	3 265	22 688	8 165	302	7 863
Oktober	35 501	6 079	29 422	4 150	25 272	8 102	349	7 753
November	34 997	5 348	29 649	4 500	25 149	7 205	330	6 875
Dezember	34 954	5 259	29 695	4 496	25 199	7 207	318	6 889
Zusammen ³⁾ .	353 447	63 659	289 788	36 631	253 157	87 313	3 733	83 580

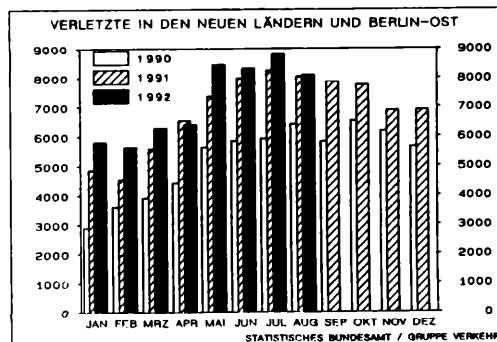
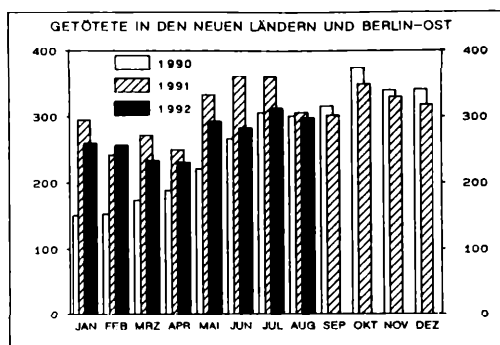
1992 ²⁾								
Januar	31 122	4 571	26 551	4 259	22 292	6 056	260	5 796
Februar	32 392	4 342	28 050	4 466	23 584	5 886	257	5 629
März	34 823	4 878	29 945	4 550	25 395	6 509	234	6 275
April	33 630	5 065	28 565	4 195	24 370	6 620	231	6 389
Mai	37 538	6 452	31 086	4 203	26 883	8 752	293	8 459
Juni	35 004	6 460	28 544	4 056	24 488	8 621	283	8 338
Juli	38 235	6 598	31 637	4 618	27 019	9 105	313	8 792
August	37 106	6 214	30 892	4 532	26 360	8 385	298	8 087

Veränderung in %

Berichtsmonat . . .	+ 23,1	+ 4,8	+ 27,5	+ 38,4	+ 25,8	+ 0,4	- 2,6	+ 0,6
Jahresteil	+ 28,2	+ 10,6	+ 32,2	+ 73,6	+ 27,0	+ 7,8	- 10,4	+ 8,7

1) Endgültige Ergebnisse.
2) Vorläufige Ergebnisse.

3) Einschl. Nachmeldungen, nicht nach Monaten aufteilbar.



Neue Länder und Berlin-Ost
16 Haushaltsbudget
 16.1 Geldeinnahmen und -ausgaben ausgewählter Haushalte
 Mark bzw. DM je Haushalt und Monat*)

Einnahmen und Ausgaben	1989	1990		1991			1992
		1. Hj.	2. Hj.	1. Hj. 1)	3. Vj.	4. Vj.	1. Hj.

Arbeiter- und Angestelltenhaushalte
 Ehepaar/Lebenspartner mit einem Kind

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen ²⁾ ...	2 114	2 430	2 388	2 504	3 048	3 485	3 349
Privater Verbrauch	1 677	1 681	1 984	2 019	2 357	2 715	2 544
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren	662	648	620	631	676	735	717
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung	92	91	93	131	175	323	330
Übrige Ausgaben ⁴⁾	216	230	138	198	167	196	317
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten	220	519	266	288	524	574	488

1-Personen-Rentnerhaushalt ohne Arbeitseinkommen

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen ²⁾ ...	529	636	759	844	982	1 041	1 247
Privater Verbrauch	490	587	631	684	757	893	974
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren	231	256	256	249	265	279	277
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung	57	61	63	82	108	235	247
Übrige Ausgaben ⁴⁾	48	58	65	70	60	101	93
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten	- 8	- 8	63	90	164	47	180

2-Personen-Rentnerhaushalt ohne Arbeitseinkommen

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen ²⁾ ...	1 095	1 308	1 563	1 720	2 031	2 078	2 313
Privater Verbrauch	961	1 090	1 325	1 491	1 688	1 729	1 855
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren	469	490	490	476	509	554	531
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung	74	74	84	120	156	266	306
Übrige Ausgaben ⁴⁾	109	143	117	138	153	166	196
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten	25	74	121	91	189	184	262

*) Angaben 1989 sowie 1. Halbjahr 1990 in Mark der
 ehem. DDR, ab 2. Halbjahr 1990 in DM.
 1) Angaben ohne Berlin-Ost.
 2) Haushaltsbruttoeinkommen abzüglich Steuern auf Einkommen
 und Vermögen sowie Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung

(Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung), plus
 sonstige Einnahmen.
 3) Ohne unterstellte Miete.
 4) Steuern (ohne Einkommen- und Vermögensteuern), Ver-
 sicherungen, Beiträge, Spenden.

Anhang

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen

Im folgenden werden die in den Tabellen aufgeführten Merkmale kurz erläutert. Weiterführende Informationen zu methodischen und fachstatistischen Fragen erhalten Sie unter den am Ende der einzelnen Abschnitte aufgeführten Rufnummern.

Zu Tab. 2: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe:

Der Berichtskreis umfaßt bei den Betriebserhebungen alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr sowie alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Die Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen erstrecken sich auf alle Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

Die Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe werden für die neuen Länder und Berlin-Ost auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet und für ausgewählte Zweige des Verarbeitenden Gewerbes veröffentlicht. Die Berechnung beginnt ab Juli 1990. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge (ohne Umsatzsteuer) auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Der Auftragseingang wird für ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes erfaßt. Die Gewichtung erfolgt mit Auftragseingangsanteilen des Basiszeitraums. Als Umsatz gilt der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte. Die Gewichtung des Umsatzindex erfolgt mit Umsatzanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2804

Der Nettoproduktionsindex für das Produzierende Gewerbe für die neuen Länder und Berlin-Ost wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 berechnet.

Die Berechnung beginnt mit Berichtsmonat Juli 1990. Die Fortschreibung der Wirtschaftszweige (4-Steller der SYPRO) wird methodisch wie beim derzeitigen Produktionsindex für fachliche Unternehmensteile durchgeführt; für die Deflationierung wird hilfsweise der Erzeugerpreisindex des früheren Bundesgebietes verwendet. Die Gewichtung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsgruppen (2-Steller) und Hauptgruppen der SYPRO erfolgt mit Anteilswerten der Bruttowertschöpfung (ohne Umsatzsteuer) aus der Kostenstrukturerhebung, die für das 2. Halbjahr als eigenständige Statistik für die neuen Länder und Berlin-Ost durchgeführt worden ist.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2192

Die Produktionszahlen werden in unterschiedlichen Erhebungen ermittelt. Während der Produktionsnachweis von Quartalsergebnissen für alle Positionen des Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken im Rahmen der Vierteljährlichen Produktionserhebung erfolgt, werden monatliche Produktionszahlen lediglich für ausgewählte Erzeugnisse durch den Produktions-Eilbericht erfaßt. Die zum Absatz bestimmte Produktion umfaßt i.a. den verkaufsfähigen, für den Markt bestimmten Produktionsausstoß einschl. Lohnarbeit. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtsmonat erzielten Verkaufspreise ab Werk zugrunde.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2785, 2234, 2362

Die Beschäftigten umfassen alle am Monatsende im Betrieb/Unternehmen tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger.

Als geleistete Arbeiterstunden gelten alle von Arbeitern (einschl. der gewerblichen Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Die Lohn- und Gehaltssummen umfassen die lohnsteuerverpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Umsatz: s. Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2504

Zu Tab. 3: Baugewerbe

Der Berichtskreis umfaßt die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Die Beschäftigten umfassen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Die Bruttolöhne und Bruttogehälter umfassen die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge). Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden sind alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Als baugewerblicher Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen.

Weiterführende Informationen:
Tel. 030 - 2324/3169

Der Index des Auftragseingangs und des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe für die neuen Länder und Berlin-Ost wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 in jeweiligen Preisen als Wertindex berechnet. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb akzeptierten

Baufaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Der Auftragsbestandsindex gibt die Entwicklung der akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen wieder. Die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche erfolgt mit Auftragseingangs- bzw. Auftragsbestandsanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2804

Zu Tab. 4: Handel

Die Ergebnisse für den Großhandel basieren auf einer Befragung von rd. 1 300 Großhandelsunternehmen. Dabei handelt es sich nicht um eine Zufallsstichprobe, da hierfür keine Auswahlgrundlage zur Verfügung stand. Der aufgebaute Berichtskreis, der lfd. durch Neugründungen erweitert wird, umfaßt aber alle bedeutenden Großhandelsunternehmen, so daß die Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigten zutreffend dargestellt werden kann. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:
Tel.: 0611 - 75/2385

Zu Tab. 5: Gewerbean- und -abmeldungen:

Die Ergebnisse beziehen sich auf die Gewerbean- und -abmeldungen bei den Gewerbeämtern.

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn oder Übernahme eines Gewerbes und bei einer Verlegung des Gewerbebetriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Eine Gewerbeabmeldung ist bei Einstellung des Gewerbebetriebes, Übergabe an einen Nachfolger und bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk abzugeben.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2978, 2600

Zu Tab. 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Die Statistik über den innerdeutschen Warenverkehr weist die Waren nach, die zum Gebrauch oder Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung von den neuen Ländern und Berlin-Ost bezogen oder an sie geliefert werden. Seit Juli 1990 erfolgt die Erfassung anhand von Liefer- oder Bezugserklärungen, die die am innerdeutschen Warenverkehr beteiligten Firmen gegenüber dem Statistischen Bundesamt abzugeben haben. Die dargestellten Werte sind im allgemeinen die Rechnungswerte. Bei Waren, die in einem Veredelungsverkehr (oder Reparaturverkehr) geliefert oder bezogen werden, wird stets der volle Warenwert - bei Lieferungen bzw. Bezügen nach Lohnveredelung jeweils einschließlich der Veredelungs- und Versandkosten - erfaßt.

Weiterführende Informationen:
Tel. 030-26003/504, 509

Zu Tab. 7: Außenhandel

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde vom Statistischen Bundesamt auch die Darstellung der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik an die neuen Gegebenheiten angepaßt.

Die vollständige Anpassung der Methoden der Außenhandelsstatistik beider deutscher Staaten wurde zum 1. Januar 1991 vollzogen. Mithin gelten für alle Ergebnisse des Außenhandels der neuen Länder und Berlin-Ost ab Berichtsmonat Januar 1991 die gleichen methodischen Grundsätze wie für die Ergebnisse des Außenhandels des früheren Bundesgebietes. Der Außenhandel (Spezialhandel) umfaßt die unmittelbare **E i n f u h r** von Waren und die Einfuhr von ausländischen Waren aus Lager (Freihafenlager und Zollager einschl. offene Zollager) in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und nach zollamtlich bewilligter passiver Veredelung; die **A u s f u h r** von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und zur zollamtlich bewilligten passiven Veredelung.

Die **t a t s ä c h l i c h e n W e r t e** stellen den Grenzübergangswert, d.h. den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes dar (in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben).

Die ausgewiesenen Ergebnisse über den Außenhandel der neuen Länder und Berlin-Ost vor Januar 1991 wurden an die geltenden Methoden der Bundesstatistik angepaßt. Die Ergebnisse über den Außenhandel der neuen Länder und Berlin-Ost umfassen alle Ausfuhren bzw. Einfuhren, bei denen der Ausführer bzw. Einführer seinen Sitz in diesem Gebiet hat.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2475

Zu Tab. 8: Löhne und Gehälter

Die nachgewiesenen Bruttowochen- und Bruttomonatsverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juni und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 und Angestellte in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 4 und 6 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei in den neuen Ländern und Berlin-Ost etwa 25 % der Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen bzw. Gehaltssummen für Angestelltengruppen (Summenmethode).

Soweit ein Unternehmen aus mehreren Betrieben besteht, sind die Ergebnisse der Betriebe zu Ergebnissen für fachliche Unternehmensteile nach Wirtschaftszweigen zusammengefaßt und grundsätzlich dem Land des Betriebssitzes zugeordnet.

Erfaßter Personenkreis: In den Verdiensterhebungen werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Unternehmen einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter oder Angestellte, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen, ferner von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritt.

Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Als Angestellte gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen oder die von der Versicherungspflicht auf Grund besonderer Vorschriften befreit sind.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt. Auszugsweise wird aus den Definitionen der Leistungsgruppen des Statistischen Bundesamtes je ein Beispiel für die Arbeiter (Leistungsgruppen "I" bis "3") und Angestellten (Leistungsgruppen "II" bis "V") hier vorgestellt:

- Arbeiter -

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshand-

werker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

- Angestellte -

Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Die nicht zu erfassenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis werden der Leistungsgruppe I zugeordnet, für die kein Nachweis der Verdienste erfolgen kann.

Die Veröffentlichung Tariflöhne soll einen Einblick in die tarifliche Lohnentwicklung ab Juli 1990 geben. Für die jeweiligen Tarifverträge werden die Lohnsätze und einige besondere wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen.

Die Darstellung erstreckt sich auf die tariflich festgelegten Zeitlohnsätze je Stunde der höchsten tarifmäßigen Altersstufe und der höchsten tariflichen Ortsklasse derjenigen Lohngruppen mit dem höchsten und niedrigsten Lohnsatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Lohngruppen. Für Jugendliche, die noch nicht die höchste tarifmäßige Altersstufe erreicht haben, wird für die unter 18 Jahren liegende Altersklasse angegeben, welchen Prozentsatz des Vollarbeiterlohnes sie erhalten. Ist bei der Altersstaffelung des Tarifvertrages eine Klasse unter 18 Jahren nicht vorgesehen, so wird die unterste tarifmäßige Altersstufe aufgeführt. Sofern im Tarifvertrag ein Prozentsatz nicht vorgesehen ist, wird für eine Lohngruppe der Lohnsatz dieser Altersstufe ausgewiesen. Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für die übrigen Ortsklassen außerhalb der höchsten Ortsklasse die Lohnsätze für eine oder mehrere ausgewählte Lohngruppen eingesetzt. Beim Wegfall niedriger Ortsklassen erhalten die Arbeitnehmer den Lohn der nächsthöheren Ortsklasse. Verbleibt nur noch die höchste Ortsklasse (z.B. I oder S), so werden die Lohnangaben unter dieser Bezeichnung weitergeführt, auch wenn in neueren Tarifverträgen eine Ortsklasse nicht mehr genannt wird.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

- Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Lohngruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Lohngruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Lohnsätze beziehen sich immer auf die gesamte Lohngruppe.
- In einigen Tarifverträgen werden keine Zeitlohnsätze, sondern Monatsbeträge vereinbart. Diese werden mit der Zahl der tariflichen Wochenstunden auf Stundenwerte umgerechnet, damit eine kontinuierliche Reihe dargestellt werden kann. Sobald die Tabelle - z.B. wegen Strukturänderung - neu erstellt wird, wird auf den Nachweis der Monatswerte übergegangen.
- Ist im Tarifvertrag eine Lohngruppe als Ecklohn bestimmt, so wird diese mit (E) gekennzeichnet.

Einen Gesamteinblick in die tarifliche Lohnentwicklung Deutschlands gibt die nach Wirtschaftszweigen gegliederte halbjährliche Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes in der Fachserie 16, Reihe 4.1, die ab Ausgabe Oktober 1990 auch über ausgewählte Lohntarifverträge der neuen Länder und Berlin-Ost berichtet. Im Tabellenteil werden die Laufzeit sowie die Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten und ausgewählter wichtiger Lohngruppen nachgewiesen, während der Anhang über die bedeutendsten tariflichen Vereinbarungen wie z.B. Arbeitszeit, Urlaubsregelungen, Sonderzahlungen und Pauschalen informiert.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2442

Zu Tab. 9: Preise

Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für die neuen Länder und Berlin-Ost von der Energie- und Wasserversorgung sowie dem Bergbau und dem Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und in Deutschland (Gebietsstand seit dem 3.10.1990) abgesetzten Erzeugnisse.

Der Index wird nach der sogenannten Laspeyres-Formel auf der Basis 1989 = 100 berechnet. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Anteile an der zum Absatz bestimmten industriellen Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen im Jahre 1989, die in Mark der ehem. DDR erhoben wurden.

Die Preisreihen für Warenarten werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preis-erhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 21. des Monats (bis September 1991 der 15. des Monats). Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2444

Preisindizes für die Lebenshaltung werden seit dem Monats Mai 1990 für die neuen Länder und Berlin-Ost auf breiter Grundlage, nämlich für 800 Waren und Leistungen und derzeit in rd. 70 Berichtsgemeinden, berechnet. Die Berechnungsverfahren entsprechen grundsätzlich denen, die bei der Berechnung der Lebenshaltungsindizes für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990 angewendet werden.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu beachten, daß der Aussagewert eines Preisindex für die Lebenshaltung u.a. davon abhängt, ob der zugrunde gelegte "Warenkorb" realistisch ist. Was die Auswahl der in den "Warenkorb" aufgenommenen repräsentativen Waren und Leistungen betrifft, ist der "Warenkorb" des Verbraucherpreisindex für die neuen Länder und Berlin-Ost ausreichend besetzt.

Die derzeitigen Indexgewichte stammen aus den Wirtschaftsrechnungen von Arbeitnehmerhaushalten für das 2. Halbjahr 1990 und 1. Halb-

jahr 1991. Dem Wägungsschema für die Ermittlung des Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte liegt der Durchschnitt für Haushalte von Arbeitern und Angestellten zugrunde. Dieser Durchschnittshaushalt besteht aus 2,9 Personen, darunter sind 1,6 Bezieher von Arbeitseinkommen. Das durchschnittliche monatliche Haushaltsbruttoeinkommen dieser Haushalte belief sich auf 2 834 DM.

Eine Schwierigkeit der Berechnung eines Preisindex für die Lebenshaltung für die neuen Länder und Berlin-Ost, der nur die Entwicklung der "reinen" Preiskomponente widerspiegeln soll, ergibt sich auch aus der schlagartigen Zunahme von Erzeugnissen westlicher Herkunft in den Sortimenten der in den neuen Bundesländern tätigen Einzelhandelsunternehmen. Es wurde versucht, die vor allem durch Qualitätsunterschiede hervorgerufenen unechten Preisänderungen durch geeignete preisstatistische Verfahren auszuschalten.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2627

Ab dem Berichtsmonat Juli 1990 werden monatliche Ergebnisse des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie des Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellt.

In die Preiserhebung sind zur Zeit mehr als 550 repräsentativ ausgewählte Unternehmen des Großhandels und des verarbeitenden Gewerbes, landwirtschaftliche Produzenten und Erzeugermärkte, Landhandelsunternehmen sowie Dienstleistungsbetriebe einbezogen. Daneben werden für eine Reihe von Preisrepräsentanten (z.B. landwirtschaftliche Maschinen, Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude, Brenn- und Treibstoffe) bereits vorliegende Preismeßzahlen bzw. Preisindizes aus anderen Preisstatistiken der neuen Länder übernommen.

Von den Berichtsstellen werden z.Z. über 1 200 Einzelpreisreihen für ausgewählte landwirtschaftliche Produkte bzw. ca. 1 300 Preisreihen für Betriebsmittel gemeldet, wobei sich die Warenauswahl jeweils eng an diejenige im früheren Bundesgebiet anlehnt.

Die Berechnungsverfahren für beide Agrarpreisindizes entsprechen grundsätzlich denjenigen,

die im früheren Bundesgebiet angewendet werden (sog. Laspeyres-Formel). Basisjahr sowohl für den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex als auch für den Betriebsmittelindex der neuen Länder ist - abweichend vom Basisjahr 1985 bei dem früheren Bundesgebiet - das Jahr 1989.

Grundlage der Berechnung des landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex bildet ein Wägungsschema, das die gesamten Umsätze landwirtschaftlicher Produkte in der Volkswirtschaft der ehemaligen DDR im Jahr 1989 umfaßt. Das Wägungsschema für den Betriebsmittelindex wurde entsprechend der Ausgabenstruktur der Landwirtschaft in der ehemaligen DDR im Jahr 1989 erstellt.

Auf der Grundlage der erfaßten Einzelpreisreihen wurden Preismeßzahlen berechnet, die die Preisentwicklung im jeweiligen Berichtsmonat ab Juli 1990 zum Basisjahr 1989 darstellen. Für die beiden Agrarpreisindizes sind aus den Einzelmeßzahlen dann je Preisrepräsentante ab Juli 1990 Durchschnittsmeßzahlen gebildet und aus diesen unter entsprechender Gewichtung nach Maßgabe des jeweiligen Wägungsschemas Preisindizes für Klassen, Zweige, Gruppen und sonstige sinnvolle Zusammenfassungen sowie für die beiden Gesamtindizes berechnet worden.

Zur besonderen Beachtung:

Den Indexberechnungen für die neuen Länder und Berlin-Ost liegen Preise in unterschiedlichen Währungseinheiten (Mark der ehem. DDR bzw. DM) zugrunde, die zudem nach unterschiedlicher Methodik erfaßt wurden. Dadurch und durch grundlegende Änderungen in der Preisbildung wird der Vergleich zwischen dem formalen Indexbasisjahr 1989 bzw. ersten Halbjahr 1990 einerseits und der Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehemaligen DDR - eingeschränkt.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2652

Die Baupreisindizes messen für die neuen Länder und Berlin-Ost auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber nicht auf den Gesamtumsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschaftsbereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen.

Die Indizes können als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) für die neuen Bundesländer insgesamt in der Darstellung Basisjahr 1989 = 100 (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden.

Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Ermittlung der Durchschnittsmeßzahlen für die neuen Länder und Berlin-Ost insgesamt dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart) im früheren Bundesgebiet, für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist (mangels geeigneter Wägungsunterlagen aus den neuen Bundesländern mußte auf diese Ersatzlösung zurückgegriffen werden).

Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Die ihnen zugrundeliegenden Preisreihen für Bauleistungen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen vierteljährlicher Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise.

Die Einzelpreise wurden bis einschl. Berichtsmonat Februar 1991 noch nach der zum Zeitpunkt der ersten Erhebung gültigen Nomenklatur der Bauarbeiten (Herausgeber: Bauakademie der ehem. DDR) erfaßt. Ab Mai 1991 liegt der Erhebung der Leistungskatalog des früheren Bundesgebietes zugrunde. Um eine vergleichbare Darstellung von Baupreisindizes der neuen Länder und Berlin-Ost zu den Baupreisindizes des früheren Bundesgebietes zu ermöglichen, wurden die Leistungsbeschreibungen der Nomenklatur der Bauarbeiten auf die Leistungsbeschreibungen des früheren Bundesgebietes umgeschlüsselt. Auf dieser Grundlage wurden die Durchschnittsmeßzahlen je Bauleistung als ungewogenes Mittel berechnet.

Zur besonderen Beachtung:

Die Preisangaben für das Jahr 1989 wurden in Mark der ehem. DDR erfaßt. Ab August 1990 werden die Bauleistungspreise in DM erhoben.

Durch prinzipielle Unterschiede in der Preisbildung ist der Vergleich zwischen der formalen Indexbasis (1989) einerseits und den Indexzahlen für die Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehem. DDR - eingeschränkt. Auch soll mit der Berechnung des Index auf der Grundlage von Preisen, die auf Mark der ehem. DDR lauteten, nicht zum Ausdruck gebracht werden, daß für die Stufe der baugewerblichen Produktion die Wertrelation 1 Mark der ehem. DDR = 1 DM galt.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2440

Zu Tab. 10: Erwerbstätigkeit

Arbeitslose bzw. offene Stellen: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die als Arbeitsuchende beim Arbeitsamt registriert sind bzw. zu besetzende Arbeitsplätze, die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Kurzarbeiter: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten. Ein Anspruch besteht, wenn in einem Gebiet ein unvermeidbarer vorübergehender Arbeitsausfall eintritt und beim Arbeitsamt angezeigt wurde.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM): Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit gefördert werden.

Berufliche Weiterbildung: Zu den vom Arbeitsamt geförderten Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (Qualifizierung) zählen im einzelnen die Fortbildung, die Umschulung und die betriebliche Einarbeitung.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2687

Erwerbstätige sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Mithelfende Familienangehörige), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen Freien Beruf ausüben. Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der

Arbeitslosen. Nichterwerbspersonen sind alle Personen, die keinerlei auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen.

Nettoeinkommen: Ermittelt wird die Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen.

Diese Einkommensangaben können auch andere Einkommensquellen als die ausgeübte berufliche Tätigkeit enthalten. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich also aus der Summe aller Einkommensarten zusammen.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2674

Zu Tab. 11: Finanzen und Steuern

Öffentliche Finanzen

Die vorliegenden Ergebnisse resultieren aus monatlichen Umfragen durch den Bundesminister der Finanzen.

Die bereinigten Einnahmen/Ausgaben stellen die Summe aller Einnahmen/Ausgaben dar, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen (z.B. Gebühreneinnahmen, Steuern, laufende Zuweisungen, Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben) oder vermögenswirksame (z.B. Darlehensrückflüsse, Zuweisungen für Investitionen, Baumaßnahmen, Erwerb von Sachvermögen) und keine besonderen Finanzierungsvorgänge (Schuldenaufnahme/Schuldentilgung am Kreditmarkt) sind.

Der Finanzierungssaldo ergibt sich aus der Differenz zwischen den bereinigten Einnahmen und Ausgaben. Beim Finanzierungsdefizit (-) sind die Ausgaben höher als die Einnahmen, beim Finanzierungsüberschuß (+) übertreffen die Einnahmen die Ausgaben.

Die Nettokreditaufnahme errechnet sich als Saldo aus der Schuldenaufnahme und der Schuldentilgung am Kreditmarkt. Sie bildet die wesentliche Finanzierungsquelle zur Deckung eines evtl. Finanzierungsdefizit.

Kassenmäßige Steuereinnahmen sind die innerhalb eines bestimmten Zeitraums in die Kassen der Gebietskörperschaften fließenden Beträge, gleichgültig für welches Jahr sie geleistet wurden oder wann die Steuerschuld entstanden

ist. Ohne Rücksicht auf periodengerechte Erfassung sind im Istaufkommen eines bestimmten Berichtszeitraums also auch Vorauszahlungen, Abschlußzahlungen, Nachzahlungen, Säumniszuschläge usw. enthalten; ggf. ist das Aufkommen durch Erstattungen gemindert.

Die Steuereinnahmen vor und nach der Verteilung decken sich nicht, sondern differieren in den einzelnen Berichtszeiträumen um sehr unterschiedliche Beträge. Die Ursache hierfür liegt darin, daß der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, soweit er eine Ausgabe des staatlichen Bereichs zugunsten der Gemeinden darstellt, mit Ablauf des jeweiligen Berichtszeitraums in Höhe von 15 vH des Einkommensteueraufkommens feststeht und in dieser Höhe die Einnahmen des Bundes und der Länder nach der Verteilung im gleichen Berichtszeitraum mindert. Den Gemeinden fließen dagegen die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit einer zeitlichen Verzögerung von jeweils einem Vierteljahr zu; sie erhalten darüber hinaus im 4. Quartal eine zweite Vierteljahreszahlung, während im 1. Quartal des neuen Jahres nur Restbeträge auf die sog. Schlußabrechnung anfallen.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-7632/182, 132

Zu Tab. 12: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Die in dieser Tabelle aufgeführten Ergebnisse entsprechen in ihren Konzepten den Angaben für das frühere Bundesgebiet. Erläuterungen zu diesen Konzepten und Definitionen der dargestellten Sachverhalte finden Sie in Fachserie 18, "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 1.3, "Konten und Standardtabellen, Hauptbericht". Eine Beschreibung der Datenquellen und Methoden der Sozialproduktsberechnung für die neuen Bundesländer finden Sie in dem Aufsatz "Sozialprodukt im Gebiet der ehemaligen DDR im 2. Halbjahr 1990" in Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1991.

Weiterführende Informationen zu den in Tab. 13 gegebenen Hinweisen:

Tel. 0611 - 75/2521

Zu Tab. 13: Bevölkerung

Bevölkerungsstand: Bei den jeweils zum 31.12. der Jahre 1988 und 1989 nachgewiesenen Einwohnerzahlen handelt es sich um Daten, die an-

hand der Ergebnisse der Volkszählung 1981 fortgeschrieben wurden. Infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus den neuen Ländern und Berlin-Ost sind diese Zahlen jedoch erhöht. Wegen dieser fehlenden Abmeldungen werden hinsichtlich der Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern und Berlin-Ost die im früheren Bundesgebiet ermittelten Zu- und Fortzüge nachgewiesen.

Bei der Bevölkerungszahl zum 3.10.1990 handelt es sich um einen Abzug des Zentralen Einwohnerregisters, das um die bis zu diesem Datum festgestellten nachträglichen Abmeldungen aus den neuen Ländern und Berlin-Ost bereinigt wurde.

Die Ergebnisse des Registerabzugs bilden zugleich die Ausgangsbasis für die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ab dem 03.10.1990.

Natürliche Bevölkerungsbewegung: Erhebungsgrundlagen für die Statistik der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind seit dem 3. Oktober 1990 Zählkarten, die der Standesbeamte ausfüllt und dem zuständigen Statistischen Landesamt zuschickt. Zuvor waren diese von den Standesämtern gemeldeten Ereignisse zentral registriert worden.

Als Eheschließungen werden die standesamtlichen Trauungen gezählt, auch die von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihrer Familienangehörigen gehören. Bis zum 2. Oktober 1990 wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

Als Lebendgeborene werden seit dem 3.10.1990 Kinder gezählt, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat; die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Bis zum 2.10.1990 wurden als Lebendgeborene diejenigen Geborenen registriert, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden war.

Die Angaben für Gestorbene beziehen sich auf die im Berichtszeitraum Gestorbenen (ohne Tot-

geborene); standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen werden nicht berücksichtigt.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2668

Zu Tab. 14: Bauspargeschäft

Anzahl der Neuabschlüsse: Zahl der im Berichtszeitraum abgeschlossenen Bausparverträge (ohne Erhöhungen).

Vereinbarte Bausparsumme: die im Vertrag festgelegte Bausparsumme (einschl. Erhöhungen).

Geldeingänge: Alle auf die Konten der Bausparkasse fließenden Geldbeträge, bestehend aus Spargeldern, Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungszahlungen, jedoch ohne Verzinsung des aufgesparten Kapitals.

Auszahlungen: in Form von Zwischenkrediten oder aufgrund von Zuteilungen gewährte Baudarlehen, Rückzahlungen von Bauspareinlagen, jedoch ohne die Rückzahlung von angesparten Beträgen von vorzeitig gekündigten Verträgen.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2978

Zu Tab. 15: Straßenverkehrsunfälle

Als (polizeilich erfaßte) Unfälle mit Personenschaden gelten Unfälle, bei denen Personen verletzt oder getötet wurden. Unfälle mit schwerem Sachschaden sind Unfälle mit mindestens 4 000 Schaden bei einem der Geschädigten. Getötete sind innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbene.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2145

Zu Tab. 16: Haushaltsbudget

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde die Darstellung der Ergebnisse der Statistik des Haushaltsbudgets den laufenden Wirtschaftsrechnungen angepaßt. Die aus der freiwilligen Befragung der Haushalte in den neuen Ländern und Berlin-Ost nach der ehemaligen DDR-Nomenklatur ermittelten Daten werden nach Hauptgruppen der "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte (SEA)" umgeschlüsselt.

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen

Dies ist der Betrag, der letzten Endes monatlich in den Haushalten für die Lebenshaltung zur Verfügung steht. Er umfaßt die ausgezahlten Löhne und Gehälter, die Nettorenten und weitere Einnahmen. Dazu gehören unter anderem Arbeitslosengeld, Arbeitslosen- und Sozialhilfe, Kinder- und Wohngeld sowie Zinseinnahmen, Einnahmen aus Untervermietung, Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter Ware bzw. Gebrauchsgüter. Den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen werden bei der Statistik des Haushaltsbudgets - im Gegensatz zu den laufenden Wirtschaftsrechnungen - keine fiktiven Einnahmen zugerechnet, wie beispielsweise der Mietwert für Haushalte, die im eigenen Haus oder in der eigenen Wohnung leben.

Privater Verbrauch

Die als Ausgaben für den Privaten Verbrauch nachgewiesenen Beträge je Haushalt umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den eigenen Verbrauch und für Geschenke an Dritte. Dabei wird immer der volle Kaufpreis

in Ansatz gebracht, auch wenn dieser wie beispielsweise bei Teilzahlungskäufen nicht vollständig entrichtet worden ist. Unterstellte Käufe, wie die Inanspruchnahme von Deputaten oder selbst erzeugten Gütern für den Eigenverbrauch, werden nicht bewertet.

Zu den übrigen Ausgaben zählen unter anderem vom Haushalt gezahlte Steuern (ohne Einkommens- und Vermögenssteuer), freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Prämien für private Kranken-, Unfall- und andere Schadensversicherungen. Zu den übrigen Ausgaben gehören auch Geldspenden sowie Übertragungen an andere private Haushalte, Mitgliedsbeiträge für Parteien, Organisationen und Vereine, Einsätze für Wetten und Lotterien.

Als Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten wird der Saldo der Einzahlungen und Abhebungen von Spar- und sonstigen Konten, bei Kreditinstituten, für Kreditrückzahlung und Kreditaufnahme sowie die Veränderung von Bargeldbeständen nachgewiesen.

Weiterführende Informationen:

Tel. 030/ 2324-3642

Weitergehende Informationen zu den dargestellten Ergebnissen erhalten Sie unter folgenden Rufnummern:

Sachgebiet:

Tab. 2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
- Tab. 2.1, 2.2	Monatsberichte für Unternehmen und Betriebe	0611/75-2504
- Tab. 2.3, 2.4	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes	0611/75-2804
- Tab. 2.5.1	Index der Nettoproduktion	0611/75-2192
- Tab. 2.5.2/3	Produktion	0611/75-2785, 2234, 2362
Tab. 3	Baugewerbe	
- Tab. 3.1, 3.2	Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe	030/235-3169
- Tab. 3.3, 3.4	Indizes des Auftragseingangs- und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe	0611/75-2804
Tab. 4	Handel	
- Tab. 4.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	0611/75-2385
Tab. 5	Gewerbean- und -abmeldungen	0611/75-2978, 2600
Tab. 6	Innerdeutscher Warenverkehr	030/26003-504, 509
Tab. 7	Außenhandel	0611/75-2475
Tab. 8	Löhne und Gehälter	0611/75-2442
Tab. 9	Preise	
- Tab. 9.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	0611/75-2444
- Tab. 9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	0611/75-2621
- Tab. 9.3	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	0611/75-2652
- Tab. 9.4	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	0611/75-2652
- Tab. 9.5	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	0611/75-2440
Tab. 10	Erwerbstätigkeit	
- Tab. 10.1	Arbeitsmarkt	0611/75-2687
- Tab. 10.2	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken	
Tab. 11	Finanzen und Steuern	
Tab. 11.1	Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage	
Tab. 11.2	Kassenmäßige Steuereinnahmen	0611/75-2553
Tab. 11.3	Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände vom 1. - 3. Vierteljahr 1991	0611/75-2548
Tab. 12	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	0611/75-2521
Tab. 13	Bevölkerung	0611/75-2668
Tab. 14	Bauspargeschäft	0611/75-2687
Tab. 15	Straßenverkehrsunfälle	0611/75-2145
Tab. 16	Haushaltsbudget	030/235-3642

Anschriften der Statistischen Ämter:

Statistisches Bundesamt:

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin

W-6200 Wiesbaden 1
Telefon (0611) 75-1
Telefax (0611) 72 40 00

Berlin Alexanderplatz
Hans-Beimler-Str. 70/72
O-1026 Berlin

Teletex 61186 = StBA
Telex 4186511 stb d
Btx *48484#

Telefon (030) 2355588
Telefax (030) 231 5580

Statistisches Bundesamt
Außenstelle Düsseldorf
Hüttenstraße 5 a
W-4000 Düsseldorf 1

Telefon (0211) 38411-0
Telefax (0211) 38411-28
Teletex 2114568 = StBA

Statistische Ämter der neuen Bundesländer

Landesamt für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg,
Dortustraße 46

Statistisches Landesamt
Mecklenburg-Vorpommern
Lübecker Straße 287

Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt
Ref. Öffentlichkeitsarbeit
Nietlebener Str. 1

O-1561 Potsdam
Telefon Ostanschuß
(0331) 39-0
Telefax (0331) 22024

O-2762 Schwerin
Telefon (0385) 40446
Telefax (0385) 41626

O-4090 Halle/Saale
Telefon (046) 616785
Telefax (0345) 641019

Statistisches Landesamt
Thüringen
Leipziger Straße 71

O-5010 Erfurt
Telefon (0361) 571-0
Telefax (0361) 26231

Statistisches Landesamt
Sachsen
Marienstr. 20
Postfach 109
O-8012 Dresden
Telefon (0351) 4851-0
Telefax (0351) 4654400